

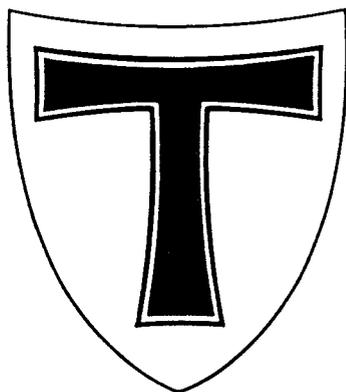
# JUSTUS LIEBIG

VORLESUNGSVERZEICHNIS 1986/87 TEIL II

# UNIVERSITÄT

SOMMERSEMESTER 1987

# GIESSEN



---

# Holen Sie sich unsere Lehrbuchverzeichnisse für Medizin und Veterinärmedizin!

## Natürlich kostenlos.

---

Unser Sonderangebot: Kollegblock mit Spiralheftung,  
80 Blatt, kariert, mit Perforation, gelocht; nur DM 2,-

---

### Buchhandlung für Human-, Zahn- und Veterinärmedizin

Frankfurter Straße 42

(vormals Buchhandlung Treufeldt)

6300 Gießen

Tel. 06 41/7 60 80 u. 7 60 89

geöffn. Mo-Fr 8.30-18.00 Uhr

Sa 9.00-13.00 Uhr

# JF LEHMANN'S

MED. BUCHHANDLUNG GMBH

---

JUSTUS-LIEBIG-UNIVERSITÄT GIESSEN

## VORLESUNGSVERZEICHNIS

(Dieses Verzeichnis steht in Verbindung mit dem Personal- und Vorlesungsverzeichnis Teil 1 für das Wintersemester 1986/87, in dem Personal- und Institutsteil enthalten sind.)

SOMMERSEMESTER 1987

Wir kopieren alles

von

A Z

bis

Anwesenheitslisten, Baupläne, Comics, Doktorarbeiten, Ellipsen . . . . .

. . . . . Vokabeln, Wohnungsanzeigen, Xenophanes, Zertifikate. **Dies alles können Sie . . .**

in Größe **DIN A 3, DIN A 4 beidseitig** kopieren, **verkleinern** und **sortieren** lassen schnell - preiswert - sauber

Unser Parkplatz ist „riesig“ und wir sind ganz in der Nähe des Uni-Haupt-Zentrums (Philosophikum I u. II.)

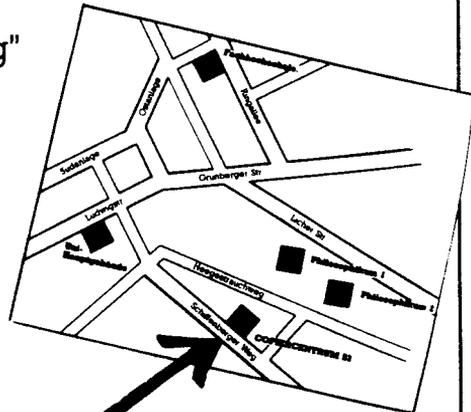
**COPIERCENTRUM 53**

Schiffenberger Weg 53

6300 Gießen

Tel. 06 41 / 7 63 82

(neben Fa. Reifen-Holert)



- |           |  |
|-----------|--|
| <b>01</b> | FB Rechtswissenschaften                                |
| <b>02</b> | FB Wirtschaftswissenschaften                           |
| <b>03</b> | FB Gesellschaftswissenschaften                         |
| <b>04</b> | FB Erziehungswissenschaften                            |
| <b>05</b> | FB Kunstpädagogik, Musikwissensch., Sportwissensch.    |
| <b>06</b> | FB Psychologie   |
| <b>07</b> | FB Religionswissenschaften                             |
| <b>08</b> | FB Geschichtswissenschaften                            |
| <b>09</b> | FB Germanistik   |
| <b>10</b> | FB Anglistik   |
| <b>11</b> | FB Sprachen u. Kult. d. Mittelmeerraumes u. Osteuropas |
| <b>12</b> | FB Mathematik  |
| <b>13</b> | FB Physik  |
| <b>14</b> | FB Chemie  |
| <b>15</b> | FB Biologie  |
| <b>16</b> | FB Geowissenschaften und Geographie                    |
| <b>17</b> | FB Agrarwissenschaften *                               |
| <b>18</b> | FB Veterinärmedizin                                    |
| <b>19</b> | FB Ernährungs- und Haushaltswissenschaften *           |
| <b>20</b> | FB Humanmedizin  |
| <b>Z</b>  | Zentrale Einrichtungen                                 |

\* Vorläufige Bezeichnung

# Fachregister

Studienfach	angeboten vom Fachbereich
Agrarwissenschaften	17, 19
Alte Geschichte	08
Altphilologie	11
Anglistik	10
Archäologie	08
Betriebswirtschaftslehre	02
Biologie	15
Chemie	14
Deutsch	09
Deutsch als Fremdsprache	09
Drama, Theater, Medien	11, 09, 10
Englisch	10
Erdkunde	16
Ernährungswissenschaften	19
Erziehungswissenschaften	04
Evangelische Theologie	07
Französisch	11
Frühgeschichte	08
Gemeinschaftskunde	03
Gesellschaftswissenschaften	03
Geographie	16
Geologie und Paläontologie	16
Germanistik	09
Geschichte	08
Griechisch	11
Haushalts- und Ernährungswissenschaften	19
Historische Hilfswissenschaften	08
Höheres Lehramt	04
Humanmedizin	20
Islamkunde	11
Jura	01
Katholische Theologie	07
Klassische Archäologie	08
Kunsterziehung	05
Kunstgeschichte	08
Landwirtschaft	17, 19
Lateinisch	11
Leibeseziehung	05
Lehramt für Grundschulen	03-16
Lehramt für Haupt- und Realschulen	03-16
Lehramt für Gymnasien	03-16
Lehramt für berufliche Schulen	04
Lehramt für Sonderschulen	04
Literaturwissenschaften	09

Studienfach	angeboten vom Fachbereich
Mathematik	12
Medizin	20
Mineralogie/Petrologie	16
Mittlere und Neuere Geschichte	08
Musik, Musikwissenschaft	05
Naturwissenschaften	12-16
Neuere Geschichte	08
Ökonomie	02
Oenologie	17
Pädagogik	04
Paläontologie	16
Philosophie	08,09,12,13,15 (s. Zentr.f.Phil.(Z))
Physik	13
Politikwissenschaft	03
Polytechnik/Arbeitslehre	04,02,03,13,14,19
Psychologie	06
Rechtswissenschaft	01
Religion	07
Religionswissenschaften	07
Romanistik	11
Russisch	11
Semitistik	11
Slavistik	11
Sozialkunde	03
Soziologie	03
Sport, Sportwissenschaft	05
Theaterwissenschaften	11,09,10
Theologie	07
Tiermedizin	18
Turkologie	11
Vergleichende Sprachwissenschaft	11
Veterinärmedizin	18
Volkswirtschaftslehre	02
Vor- und Frühgeschichte	08
Wirtschaftswissenschaften	02
Zahnmedizin	20



RUTH LENZ

## Seit über 19 Jahren...

...ist sie die Seele und der Kopf zugleich des „Reisebüros der Justus-Liebig-Universität“.

Ungezählte Reise lustige haben sich ihren Rat eingeholt und sind dabei nicht schlecht gefahren.

Unter ihrer Leitung hat sich das ursprüngliche ASTA-Reisereferat aus kleinen Anfängen heraus längst zu einem „Voll-Reisebüro“ gemauert, das heute allen Anforderungen eines Mammut-Unternehmens, wie es eine moderne Universität wie die unsrige darstellt, gerecht wird.

Ja – mehr noch! Immer auf der Suche nach noch mehr und noch günstigeren Reismöglichkeiten und im engen kollegialen Kontakt mit sämtlichen anderen deutschen, europäischen und überseeischen stu-

dentischen Reiseorganisationen ist das Angebot mehr denn sonstwo zugeschnitten speziell auf die universitären Belange.

Ob preisgünstige Urlaubs- oder Dienstreisen, ob Einzel- oder Gruppenfahrten per Bus, Bahn, Schiff oder Flugzeug, ob Studierender, Lehrender oder Mitarbeiter der Verwaltung, Sie sollten sich in jedem Falle von ihr und ihrem jungen Team zuerst die Möglichkeiten sagen lassen, die Sie haben bei allen Ihren Reiseplänen.

## Studentenreisen Gießen 63 Gießen

Riegelpfad 32/Ecke Ludwigstraße  
Telefon 06 41/7 60 26

Unser  
aktuelles

**S**-Angebot '86



## Für alle Berufsanfänger, Studenten und Schüler

Ob's in den Beruf geht oder zum Studium:  
Das bedeutet Ausbildungsbeihilfe, Bafög, Lohn  
oder Gehalt, Überweisungen, Daueraufträge und  
alle sonstigen bargeldlosen Zahlungen.

Dazu brauchen Sie ein Girokonto und noch wich-  
tiger, einen Geldberater.

Bei uns ist Ihr Geldberater Anlaufstation für alles,  
was mit Geld zusammenhängt. Er berät und hilft  
weiter — auch wenn's mal Engpässe gibt.

**Übrigens ist das **S**-Girokonto gebührenfrei.**

— Ihr persönlicher Geldberater  
informiert Sie gerne —

wenn's um Geld geht

**Bezirkssparkasse Gießen**

weil Leistung zählt



# Fristenverzeichnis SS 1987

Semesterbeginn und -ende	01.04.1987 - 30.09.1987
Vorlesungsbeginn und -ende	01.04.1987 - 30.06.1987

## Bewerbungsfristen:

a) für ein Sommersemester	01.12. - 15.01.
b) für ein Wintersemester	01.06. - 15.07.

## Studienfachwechsel und Doppelstudium:

a) für ein Sommersemester	01.12. - 15.01.
b) für ein Wintersemester	01.06. - 15.07.

## Einschreibungen:

Der Termin der Einschreibung ist aus dem Zulassungsbescheid ersichtlich.

## Rückmeldung:

1. Termin	02.02.1987 - 13.02.1987
2. Termin	18.03.1987 - 10.04.1987

Bei der Einschreibung bzw. Rückmeldung im Sekretariat sind vorzulegen

- Quittung über die eingezahlten Beiträge für das Studentenwerk und die Studentenschaft (z. Zt. DM 62,--)
- gültige Krankenversicherungsbescheinigung.

Die **Exmatrikulation** ist in den beiden letzten Vorlesungswochen zu beantragen. Nachfrist bis Ende der Rückmeldung.

## Säumnisgebühr:

Die Säumnisgebühr beträgt bei

- verspätet beantragter Einschreibung oder Rückmeldung
  - Nichteinhaltung von Zahlungsterminen
  - verspäteter Exmatrikulation
- je DM 20,--

Die Gebühr beim Rücktritt von der Einschreibung beträgt

DM 20,--

Vorlesungsbeginn und -ende WS 1987/88:	12.10.1987 - 12.02.1988
--	-------------------------

## Bankverbindungen

Bank- und Postgirokonten der Universitätskasse der Justus-Liebig-Universität  
Gießen

Bezirkssparkasse Gießen	Kto.-Nr. 200 501 208	BLZ 513 500 25
Landeszentralbank Gießen	Kto.-Nr. 513 015 03	BLZ 513 000 00
Postgiroamt Frankfurt/Main	Kto.-Nr. 126 98 606	BLZ 500 100 60

## Fernsprechverkehr

Die durchgehend besetzte Fernsprechzentrale (Vermittlung) ist aus dem Universitätsfernsprechnetzt unter der Rufnummer 12 erreichbar, aus dem Postnetz unter (0641) 7021.

Bei Direktwahl der Dienstanschlüsse (aus dem Postnetz) ist 702 vorzuzwählen.

Telex: 482 956

Notrufe:

Feuerwehr	112
Technischer Notdienst	2255
Polizeinotruf	110

Rettungsdienst:

Erste Hilfe 3002

## Impressum

Herausgeber: Der Präsident der Justus-Liebig-Universität, Ludwigstr. 23,  
6300 Gießen  
Anzeigenverw.: H. Knoblauch, Am Noor 29, 2392 Glücksburg/Schausende,  
Tel. 04631/8495  
Druck: Brühlsche Universitätsdruckerei, Am Urnenfeld 12, 6300  
Gießen-Wieseck

# Qualifizierte Naturwissenschaftler, Ingenieure, Wirtschaftswissenschaftler

**BASF**  
– ein zukunfts-  
orientiertes  
Unternehmen  
der Chemie.

Bahnbrechende wissenschaftliche Leistungen, präzise aufeinander abgestimmte Produktionsstrukturen und intensive Marktbearbeitung – damit hat die BASF auf vielen Arbeitsgebieten und Märkten ihre bedeutende Stellung aufgebaut.

Unsere Produktpalette reicht von Erdöl und Erdgas bis hin zu hochentwickelter Chemie: Arzneimittel, Vitamine, neue Systeme der Informationstechnik oder Hochleistungsverbundwerkstoffe sind Beispiele für Innovationskraft und neue Ideen. An ihrer unternehmerischen Umsetzung arbeiten bei uns Naturwissenschaftler, Ingenieure und Wirtschaftswissenschaftler Hand in Hand.

Qualifizierte Bewerber finden in der BASF ständig Chancen mit vielseitigen und anspruchsvollen Möglichkeiten für die berufliche und persönliche Entwicklung. Dabei werden wir Sie mit gezielter Weiterbildung unterstützen.

Wenn Sie mehr über Ihre beruflichen Möglichkeiten in der BASF wissen möchten, schreiben Sie an:

BASF Aktiengesellschaft  
Personalwesen  
6700 Ludwigshafen

**BASF**

# Universitätsleitung

## **Präsident**

Prof. Dr. Heinz Bauer, T 2000/2001  
Ludwigstr. 23

## **Vizepräsident**

Prof. Dr. Erich Dauzenroth, T 2002/2003  
Ludwigstr. 23

## **Kanzler**

Ludwig Wolf, T 2010/2011  
Ludwigstr. 23  
Vertreter des Kanzlers: RDir. v. Oheimb, T 2012

## **Prüfungsämter und Prüfungsausschüsse**

### **A. Akademische Prüfungsämter**

#### **Prüfungsamt für die wirtschaftswissenschaftliche Diplomprüfung**

Licher Straße 62, T 5103, Vorsitzender: Prof. Dr. H. R. Hemmer, Stellvertreter:  
Prof. Dr. G. Aberle, Prof. Dr. H. Rinne, Büro: Frau Herta Pfeiffer

#### **Prüfungsamt für den Studiengang Sozialwissenschaft**

Dekanat des Fachbereiches 03 Gesellschaftswissenschaften, Karl-Glöckner-Straße 21 E, T 5200, Büro: E. Hambach, T 5201

Prüfungsausschuß für die Diplom-Vorprüfung und die Diplomprüfung im Studiengang Sozialwissenschaft, Vorsitzender: Prof. Dr. M. Dörr, T 5213, Stellvertreter: Prof. Dr. B. W. Reimann, T 5238

#### **Akademisches Prüfungsamt Geisteswissenschaften**

Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C1, Erdgeschoß, Vorsitzender: Prof. Dr. R. Borgmeier, Stellvertreter: Prof. Dr. F. Wolfzettel, Büro: Frau Else Brändle, Frau Marianne Bauer, T 4690, Frau Rosemarie Arnold, T 4691

Promotionen zum Doktor der Philosophie nach der Promotionsordnung der ehemaligen Philosophischen Fakultät vom 03.11.1965, Beauftragter: Prof. Dr. R. Borgmeier, T 5555

Promotionsausschuß der geisteswissenschaftlichen Fachbereiche (Promotionsordnung vom 22.06.1983), Vorsitzender: Prof. Dr. W. Martini, T 5470, Stellvertreter: Prof. Dr. D. Neukirch, T 6092

Magisterprüfungen nach der Prüfungsordnung vom 26.4.1967, Beauftragter: Prof. Dr. R. Borgmeier, T 5555

Prüfungsausschuß für die Magisterprüfung, Vorsitzender: Prof. Dr. R. Borgmeier, T 5555, Stellvertreter: Prof. Dr. H. Neumann, T 5327

Zwischenprüfungen nach der Prüfungsordnung vom 5.11.1968, Beauftragter: Prof. Dr. R. Borgmeier, T 5555

Prüfungsausschuß für die Diplom-Vorprüfung und die Diplomprüfung im Studiengang Erziehungswissenschaft, Vorsitzender: Der Dekan des FB 04, T 5255

Prüfungsausschuß für die Diplom-Vor- und -Hauptprüfung in Psychologie, Vorsitzender: Der Dekan des FB 06, T 5385, Gf. Vorsitzender: Prof. Dr. A. Hajos, T 5440

Prüfungsausschuß für die Diplomprüfung im Aufbaustudiengang Deutsch als Fremdsprache, Vorsitzender: Der Dekan des FB 09, T 5510

Prüfungsausschuß für die Diplom-Vorprüfung und die Diplomprüfung in den Studiengängen Neuere Fremdsprachen, Vorsitzender: Prof. Dr. H. Brinkmann, T 5556, Stellvertreter: Prof. Dr. F. Wolfzettel, T 5582

Prüfungsausschuß für die Diplom-Vorprüfung und die Diplomprüfung im Studiengang Drama, Theater, Medien, Vorsitzender: Prof. Dr. E. Leibfried, T 5531, Stellvertreter: Prof. Dr. A. Wirth, T 2381

**Meldefristen für die Zwischenprüfung (Prom., Magister, L3): für ein SS vom 15.4. - 15.5.; für ein WS vom 15.10. - 15.11.**

### **Prüfungsamt der naturwissenschaftlichen Fachbereiche**

Heinrich-Buff-Ring 58, T 4693, Vorsitzender: Prof. Dr. Christian Fenske, Büro: Olnsp.in Barbara Thörner, VA Sybill Lenz

Prüfungsausschuß für die Zwischenprüfungen, Vorsitzender: Prof. Dr. Christian Fenske

Prüfungsausschuß für die Diplomvor- und -hauptprüfungen in Mathematik, Vorsitzender: Prof. Dr. D. Gaier

Prüfungsausschuß für die Diplomvor- und -hauptprüfungen in Physik, Vorsitzender: Der Dekan des FB 13, T 2750

Prüfungsausschuß für die Diplomvor- und -hauptprüfungen in Chemie, Vorsitzender: Prof. Dr. W. Seidel

Prüfungsausschuß für die Diplomvor- und -hauptprüfungen in Biologie, Vorsitzender: Der Dekan des FB 15, T 5832

Prüfungsausschüsse für die Diplomvor- und -hauptprüfungen in Geographie, Geologie, Mineralogie, Vorsitzender: Der Dekan des FB 16, T 8214

### **Prüfungsamt für Agrar-, Haushalts- und Ernährungswissenschaften**

Bismarckstraße 24, T 6182, Büro: Frau Anna Montenbruck, Frau Helga Göllner

Prüfungsausschuß für Agrarwissenschaften, Vorsitzender: Prof. Dr. Bodo Senft, T 6137

Prüfungsausschuß für Haushalts- und Ernährungswissenschaften, Vorsitzende: Frau Prof. Dr. Gertrud Rehner

Prüfungsausschuß für Oenologie, Vorsitzender: Prof. Dr. Egon Wöhliken

## **B. Staatliche Prüfungsämter**

### **Der Hessische Minister der Justiz - Justizprüfungsamt**

Der Präsident: Ministerialdirigent Dieter Schmidt, Wiesbaden  
Prüfungsabteilung I für die 1. jurist. Staatsprüfung - Geschäftsstelle -  
Postanschrift: Gerichtsstr. 2, Postfach 100101, 6000 Frankfurt/M. 1  
Dienststelle: Zeil 42, 4. OG., 6000 Frankfurt/M. 1, (T 069/1367 - 2665),  
Sprechstunden: Mo - Fr nur 9 - 12 Uhr (auch telefonisch)

### **Ausschüsse für die tierärztliche Vorprüfung und für die tierärztliche Prüfung**

Vorprüfung: Frankfurter Straße 94, T 4687, Vorsitzender: Prof. Dr. H. Goller,  
Stellvertreter: Prof. Dr. H. Rufeger, Prof. Dr. W. Schoner  
Prüfung: Frankfurter Straße 94, T 4687, Vorsitzender: Prof. Dr. E. Weiss, Stellvertreter: Prof. Dr. H. Eikmeier, Prof. Dr. M. Frimmer, Prof. Dr. T. Schließer,  
Büro: Frau Helga Seipp

### **Hessisches Landesprüfungsamt für Heilberufe - Nebenstelle Gießen**

Vorklinik: Aulweg 123, T 4688, Leiter: Prof. Dr. Dr. Duncker, Stellvertreter: Prof. Dr. Kracht, Büro: Frau Barbara Reimann  
Klinik: Aulweg 123, T 4689, Leiter: Prof. Dr. Kracht, Stellvertreter: Prof. Dr. Dr. Duncker, Büro: Frau Christel Zientara, Frau Irma Stauch

### **Ausschüsse für die naturwissenschaftliche und zahnärztliche Vorprüfung und für die zahnärztliche Prüfung**

Prüfungsbüro: Aulweg 123, T 4689, Vorsitzender: Prof. Dr. H. Pantke, Stellvertreter: Prof. Dr. G. Gundlach (Vorprüfung), Prof. Dr. E. G. Beck (Prüfung),  
Büro: Frau Christel Dern

## **C. Wissenschaftliches Prüfungsamt für die Lehrämter an der JLU Gießen**

Stephanstr. 41, II. Stock, T 4698, Direktor: Ltd. Direktorin Dr. E. Pfannkuch,  
Büro: Frau E. Sommer, T 4698, K. Philipp, T 4697

### **Wissenschaftliches Prüfungsamt für das Lehramt an Grundschulen und an Hauptschulen und Realschulen**

Stephanstr. 41, I. Stock, T 4695, Vorsitzender: Direktor G. Jungermann, Stellvertreter: Prof. Dr. E. B. Wagemann, Büro: Frau M. Morasch, T 4695, H.-J. Danne, T 4696

### **Wissenschaftliches Prüfungsamt für das Lehramt an Gymnasien**

Stephanstr. 41, Erdgeschoß, T 4692, Vorsitzender: OStR Dr. H. G. Bickert, Stellvertreter: Prof. Dr. Dr. h.c. A. Scharmann, Büro: Frau M. aus der Fünten, T 4692

### **Wissenschaftliches Prüfungsamt für das Lehramt an beruflichen Schulen landwirtschaftlicher, hauswirtschaftlicher und nahrungsgewerblicher Fachrichtung**

Stephanstr. 41, II. Stock, T 4698, Vorsitzende: Ltd. Direktorin Dr. E. Pfannkuch, Stellvertreter: Prof. Dr. G. P. Bunk, Büro: Frau E. Sommer, T 4698

### **Wissenschaftliches Prüfungsamt für das Lehramt an Sonderschulen (I. Staatsprüfung) - Nebenstelle Gießen -**

Stephanstr. 41, I. Stock, T 4696, Vorsitzende: Direktorin A. Lassak, Wiss. Prüfungsamt, Wiesenau 1, 6000 Frankfurt/M. 1, T 069/725 266 und 069/798 3541, Stellvertreter: N.N., Büro: Frau J. Herzmann, T 4696

**COMMERZBANK** 

**Auf dem Weg zum Erfolg  
braucht man den richtigen Partner.**



Wer erfolgreich sein will, braucht einen Partner, der ihm in allen Geldfragen kompetent und mit individueller Beratung zur Seite steht.

Kommen Sie deshalb zur Commerzbank.



**Commerzbank.  
Die Bank an Ihrer Seite.**

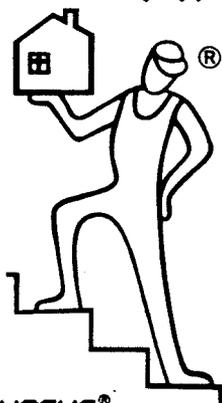
Filiale Gießen, Johannesstraße 17, Telefon 06 41 / 79 51-0

# Licher Bier.<sup>®</sup> Aus dem Herzen der Natur.

*Privatbrauerei Jhring-Melchior,  
6302 Lich, Hessen 1*



# HAUASYS<sup>®</sup>



HAUASYS<sup>®</sup>

das Hauswartungssystem

- EDV-Überwachung
- das perfekte Kontrollsystem
- rationell und kostengünstig

Ihr Hauswarter

**Karl-Heinz Stiebing**

Londorfer Straße 10

6301 Allendorf/Lda.

☎ (0 64 07) 15 82

- Gebäudeüberwachung und Hausinstandsetzung

# SWG

# Badezentrum Ringallee

- mit 62 Meter  
Riesenrutschbahn  
- täglich geöffnet



## Schwimmhalle

Badetag				
Montag		13.00		22.00
Dienstag	8.00		19.00	
Mittwoch		14.00	18.00	
Donnerstag	8.00		19.00	
Freitag		14.00		22.00
Samstag	8.00		20.00	
Sonntag	8.00		18.00 <sup>1)</sup>	

Kassenschluß: 1 ½ Stunden vor Ende der Badezeit

<sup>1)</sup> gilt nicht während der Freibadesaison

## Sauna

Saunatag	Familie	Herren	Damen	Wannen- und Brausebad
Montag	13.00 - 22.00			13.00 - 19.30
Dienstag			8.30 - 19.30	8.00 - 19.30
Mittwoch		8.30 - 13.00	13.00 - 19.30	8.30 - 19.30
Donnerstag		8.30 - 19.30		8.00 - 19.30
Freitag	19.30 - 22.00		8.30 - 19.30	8.30 - 19.30
Samstag		8.30 - 18.00		8.00 - 19.30
Sonntag	8.30 - 13.00			

Anderungen vorbehalten

Telefon Ringallee: (06 41) 7 08-4 47

Kassenschluß: 2 Stunden vor Ende der Badezeit

Strom · Gas

Stadtwerke Giessen

Wasser

Lahnstraße 31, 6300 Gießen 11

Verkehr · Bäder

Telefon (06 41) 7 08-0

# Super Schreibservice

- Bücher
- Diplomarbeiten
- Dissertationen
- Examensarbeiten
- Habilitationen
- Magisterarbeiten
- Statist. Graphiken
- Serienbriefe
- Texte
- etc.

Geschrieben auf Computersystem, auf Disketten gespeichert,  
dadurch kostengünstiges, schnelles Korrigieren, Einfügen, Löschen etc.

- **AUSDRUCK ÜBER LASERPRINTER**

Bitte fordern Sie  
unser unverbindliches Angebot an.  
Sie erhalten ein  
kostenloses Schrittmuster!



**D + X**  
**DRUCK + KOPIE**

Frankfurter Str. 22  
6300 Gießen  
Tel.: 0641 / 71878

# Studienberatung

Die Studienberatung an der Justus-Liebig-Universität gliedert sich in die Studienfachberatung innerhalb der Fachbereiche und in die Allgemeine Studienberatung des Büros für Studienberatung. Studienfachberatung und allgemeine Studienberatung stehen ratsuchenden Schülern, Studenten und sonstigen Interessenten während der jeweiligen Sprechstunden offen.

## Studienfachberatung

In jedem Fachbereich der Universität gibt es mindestens einen Beauftragten für Studienberatung und in der Regel weitere Studienfachberater.

Diese beraten Sie bei

- Fragen zu Aufbau und Struktur des Studienganges
- Problemen bei der individuellen Planung und Gestaltung des Fachstudiums
- Problemen bei Leistungsanforderungen und -nachweisen
- Fragen der Anrechnung von Studienleistungen
- allen weiteren fachlichen Fragen des Studienganges.

Die Namen, Sprechzeiten etc. der Studienfachberater entnehmen Sie bitte den Studienprogrammen.

## Allgemeine Studienberatung des Büros für Studienberatung (BfSt)

Die Mitarbeiter der allgemeinen Studienberatung bieten Einzelberatung an bei allgemeinen technisch-organisatorischen Fragen (z.B. Zulassungsfragen etc.), bei individuellen Problemen mit dem Studium (Studienfachwahl, Orientierungsschwierigkeiten im Studium, Studienfachwechsel, Studienabbruch etc.) und bei persönlichen Schwierigkeiten.

Zu den unten angegebenen Öffnungszeiten erhalten Sie Kurzinformationen und schriftliches Informationsmaterial ohne vorherige Anmeldung. Beratungsgespräche werden in der Anmeldung während der Sprechzeiten persönlich oder telefonisch vereinbart.

Das Büro für Studienberatung bietet darüberhinaus Informationsveranstaltungen für Schüler, Orientierungsveranstaltungen für Studienanfänger und themenzentrierte Gruppen für Studenten an (z.B. 'Studium und Beruf', 'Frau und Studium').

## Büro für Studienberatung

Ludwigstr. 28 A, Leitung: Prof. Dr. E. Todt, FB 06

Öffnungszeiten für Kurzinformation und Anmeldung zur Beratung  
T 2173

Mo, Mi, Fr 9.00 - 12.00 Uhr

Di, Do 15.00 - 18.00 Uhr

Beraterteam:

Wolfgang Lührmann T 2174

ARin Dr. Gudrun Scholz T 2175

Stefan Prange T 2178

Ulrike Wittmann T 2177

Sekretariat:

Brigitte Krieger T 2176

Sigrid Tielmann T 2171

## **Berufsberatung des Arbeitsamtes Gießen für Hochschulöler**

Berufsberater:

M. Belz-Schneider, H. Heuser-Meisel, H. Kurz, K. Neuwirth, G. Ratz, H.-P. Werner

Die Berufsberatung für Abiturienten und Hochschulöler berät Sie in ausführlichen - auch mehrmaligen - Beratungsgesprächen u.a.

- über einen Studienfachwechsel, den Sie ggf. wegen vermuteter Berufsaussichten vornehmen wollen
- über Berufs- und Ausbildungsmöglichkeiten nach einem geplanten Studienabbruch
- über die Wahl von Nebenfächern, Vertiefungsrichtungen und über sinnvolle zusätzliche Qualifikationen im Zusammenhang mit späterer beruflicher Verwertbarkeit.

Dabei stehen der Berufsberatung für Hochschulöler auch die Erfahrungen und Möglichkeiten der Vermittlungsdienste für Akademiker der Bundesanstalt für Arbeit und des Psychologischen Dienstes zur Seite.

Die Berufsberater sind erreichbar:

- a) während der Vorlesungszeit in den Räumen des Büros für Studienberatung, Ludwigstr. 28 A, (Telefon dort: 305 355) zu den dortigen Sprechzeiten, für erste Kontakte und kürzere Informationsgespräche (auch gemeinsam mit einem Studienberater);
- b) Mo + Do von 8.00 bis 16.00 Uhr, Di von 8.00 bis 18.00 Uhr, Mi + Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr in den Räumen der Berufsberatung, Bahnhofstraße 40, für besonders Eilige (nur kurze Auskünfte);
- c) nach Terminvereinbarung in den Räumen der Berufsberatung.

Ist zu erwarten, daß sich Ihr Problem nicht in kürzeren Informationsgesprächen lösen läßt, vereinbaren Sie bitte einen Termin unter der Tel.-Nr.: 0641/305400.

## **Psychotherapeutische Beratung**

Psychosomatische Klinik, Ludwigstr. 76, T 2463, Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung.

## **Akademisches Auslandsamt**

Gutenbergstraße 6, T 2070 und 2072. Beratungsstelle für die ausländischen Studenten und für deutsche Studenten, die an einem Auslandsstudium interessiert sind.

Sprechzeiten: Mo, Di, Do, Fr von 8.00 - 12.00 Uhr, Di u. Do von 14.00 - 16.00 Uhr und nach Vereinbarung.

# Informationsmöglichkeiten für Studenten

Allgemeiner Studentenausschuß (AStA): Siehe bei Studentenschaft

**Universitätssekretariat** - Ludwigstraße 23, II. Stock, T 2061

Auskünfte über

- Bewerbungs- und sonstige Fristen
- Hochschulzugangsberechtigungen
- Bewerbung - Zulassung - Immatrikulation
- Unterrichtsgeldfreiheit - Studentische Gebühren
- Doppelstudium - Doppelimmatrikulation
- Zweithörerschaft - Zweitstudium - Gasthörer
- Rückmeldung - Beurlaubung
- Fachwechsel - Hochschulwechsel
- Exmatrikulation

Ausländerzulassung, Gutenbergstr. 6, T 2071, Öffnungszeiten: Mo - Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr.

## Studentenwerk

Förderungsabteilung: Otto-Behagel-Straße 23, T 4684, Sprechzeiten: Mo, Di, Do und Fr von 10.30 bis 12.30 Uhr; Mi von 12.45 bis 15.00 Uhr.

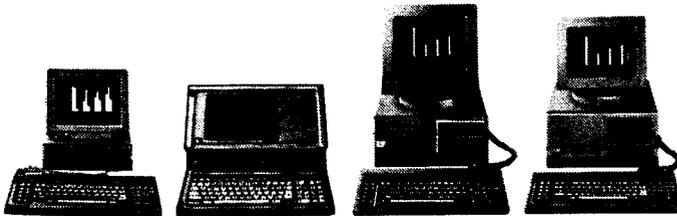
## Studentische Arbeitsvermittlung des Arbeitsamtes Gießen

Landgraf-Philipp-Platz 3-7, Frau Ventzke, Zimmer 45, T 0641/305 234, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 - 12.30 Uhr.

## Fachvermittlung für besonders qualifizierte Fach- und Führungskräfte (FVD)

Die Fachvermittlung für besonders qualifizierte Fach- und Führungskräfte (FVD) ist für die Arbeitsvermittlung und -beratung von Absolventen der Universität bzw. Fachhochschule und für berufserfahrene Akademiker zuständig. Der FVD befindet sich in den Räumen des Arbeitsamtes Gießen, Landgraf-Philipp-Platz 3-7. Naturwissenschaftliche, technische, rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Berufe: Frau Harwerth, Anmeldung: Zimmer 212, T 0641/305281. Geistes- und sozialwissenschaftliche Berufe, Lehrer: N.N., Anmeldung: Zimmer 202, T 0641/305295.

## Für jeden der richtige PC:



**hardware  
gmbh**

Grabenstr. 19  
6330 Wetzlar-Dutenhofen  
Telefon (06 41) 27 20

**olivetti**

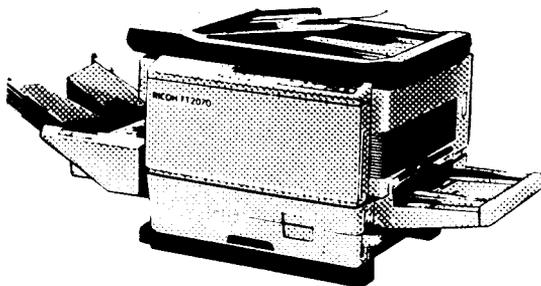
# RICOH

Die Welt der Kommunikation

*Unser Beitrag  
zur Absatzsicherung.*

RICOH FT 2070: 15 Kopien/Minute,  
Kopierformate von der Visitenkarte  
bis DIN A 3, 8 feste Wiedergabe-  
faktoren, Zoom zwischen 65% und  
141%. Kopiert in Schwarz, Rot, Blau  
und Grün. Ein Arbeitsplatzkopierer  
der Komfortklasse.

Wir informieren Sie gern ausführlich.



**VOKO**  
**BÜROZENTRUM**

Gießen  
Liebigstraße 15  
Tel. 06 41/7 50 51

Marburg  
Bahnhofstraße 13  
Tel. 0 64 21/8 80 41

Fulda  
Goethestraße 1a  
Tel. 06 61/7 00 77

## Allgemeiner Studentenausschuß (AStA)

Otto-Behaghel-Str. 25, Haus D, Tel.: 0641/45023 (Uni-Intern: 4685), Bürostunden der Verwaltung (d.h.: Zimmervermittlung, Internationale Studentenausweise, Mitfahrerzentrale, etc.)

Montag - Freitag

Vorlesungszeit

10.00 bis 13.00 Uhr

Vorlesungsfreie Zeit

11.00 bis 13.00 Uhr

Für die Verwaltung zuständig: Irene Einolf, Brunhilde Stöppler-Roeschen; Christina Rüdinger (Buchhaltung)

### Vorstand:

Vorsitzender

stellv. Vorsitzender

Finanzreferentin

Fachschaftsreferat und

Hochschulentwicklung

Soziales

Ökologie

Kultur und Medien

Internationales

Frauen- u. Lesbenreferat

Ausländ. Studentenvertretung

Presse u. Öffentlichkeit

Jochen Bruch

Sebastian Bamberg

Hanni Seideler

Hergen Böse, Arthur Krüger

Birgit Schlathöfer

Joachim Rössler, Max Hess

Egon Kramer, Gunter Klug

Sadullah Gulec

Barbara Luckert

Wilfredo Ticonacuba, Camille Fauster

Wolfgang Polkowski, Ute Richter

Seit mehr als  
15 Jahren  
vermitteln und beraten wir  
bei Kauf/Verkauf:  
Ein- und Zweifamilienhäuser  
Mehrfamilienhäuser  
Eigentumswohnungen  
Grundstücke/Gewerbeobjekte  
Mietwohnungen/-Häuser

**peters immobilien**

6300 Giessen · Löberstraße 2  
Ruf 06 41 / 7 55 75 und 7 79 29



## Gemeinsame Kommissionen

### Gemeinsame Kommission Geisteswissenschaften

Geschäftsstelle: Akadem. Prüfungsamt Geisteswissenschaften, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C1, E. Brändle, T 4690, Vorsitzender: N.N.

### Gemeinsame Kommission Naturwissenschaften

Iheringstr. 6, T 2555, Vorsitzender: Prof. Dr. Endl, T 2555, Stellvertreter: Prof. Dr. Cleffmann, T 5875

### Gemeinsame Kommission Polytechnik/Arbeitslehre

Karl-Glöckner-Straße 21 B, T 5270, Vorsitzender: Prof. Dr. Beinke, T 5270, Stellvertreter: Prof. Dr. Schramm, T 2820

# PHS

COMPUTERSYSTEME GMBH

Bahnhofstraße 52 · 6300 Gießen

## Tandon

**PC**

100% IBM-kompatibel

256 KB REM; 2 x 360 KB, FDD

14-Zoll-Monitor, IBM-Tastatur

Telefon: 0641 - 72071



**Aller Anfang  
ist schwer...**



**Für die richtige Krankenkasse kann man sich  
nicht früh genug entscheiden.**

Spätestens bei der Immatrikulation wird man Sie nach Ihrer Krankenversicherung fragen. Bis dahin sollten Sie sich entschieden haben. Denn auch bei der Wahl Ihrer Krankenkasse stellen Sie Weichen für die Zukunft. Warum die AOK die richtige Entscheidung ist? Weil sie umfassende Leistungen bietet.

Weil sie überall erreichbar ist. Weil sie schnell und großzügig hilft. Weil sie auch für Sie den maßgeschneiderten Service hat. Weil sie einfach ein starker Partner ist. Wir sind für Sie überall erreichbar und helfen Ihnen unabhängig davon wo Sie wohnen oder wo Sie gerade sind. Sprechen Sie uns bitte an in ...

- Giessen
- Büdingen
- Friedberg
- Marburg
- Biedenkopf
- Wetzlar
- Alsfeld

- Lauterbach
- Dillenburg
- Limburg
- Weilburg
- Homberg
- Bad Homburg
- Hanau

oder bei jeder anderen AOK-Geschäftsstelle im Bundesgebiet

**... die AOK macht es Studenten leichter.**

# Fachbereiche

## 01 Rechtswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Dr. Kristian Kühl, ☎ 5000, Licher Straße 72

Prodekan: Prof. Dr. Meinhard Heinze, ☎ 5045

Dekanat: Licher Straße 72, ☎ 5000/5001, VA Krista Haas

## 02 Wirtschaftswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Helga Luckenbach, ☎ 5100

Prodekan: Prof. Dr. Karl Weber, ☎ 5175

Dekanat: Licher Straße 74, ☎ 5100, VA Else Bernhardt

## 03 Gesellschaftswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Hans-Joachim Krüger, ☎ 5237, Karl-Glöckner-Straße 21 E

Prodekan: Prof. Dr. Peter Schmidt, ☎ 5208

Dekanat: Karl-Glöckner-Straße 21 E, Zimmer 07, ☎ 5200, VA Tilly Dirks

## 04 Erziehungswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. L. Beinke, ☎ 5255, Karl-Glöckner-Straße 21 B

Prodekan: Prof. Dr. H. Widmann, ☎ 5266, Karl-Glöckner-Straße 21 B

Dekanat: Karl-Glöckner-Straße 21 B, Raum 218, ☎ 5255, VA Hannelore Gürson

## 05 Kunstpädagogik, Musikwissenschaft, Sportwissenschaft

Dekan: Prof. Dr. Hannes Neumann, ☎ 5321/5327

Prodekan: Prof. Dr. Ekkehard Jost, ☎ 5375

Dekanat: Karl-Glöckner-Straße 21 A, Zimmer 31, ☎ 5320, VA Christa Stock

## 06 Psychologie

Dekan: Prof. Dr. Dieter Vaitl, ☎ 5385, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus F 1

Prodekan: Prof. Dr. Ingwer Borg, ☎ 5446, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus F 1

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10, Haus F 1, ☎ 5385/86, VA Helga Stephan

## 07 Religionswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Marie Veit, ☎ 6068, Karl-Glöckner-Straße 21 H

Prodekan: Prof. Dr. Adolf Hampel, ☎ 6073, Karl-Glöckner-Straße 21 H

Dekanat: Karl-Glöckner-Straße 21 H, Zimmer 217, ☎ 6070, VA Marianne Danner

## **08 Geschichtswissenschaften**

Dekan: Prof. Dr. Heinz Schilling, ☎ 5460, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G

Prodekan: Prof. Dr. Norbert Werner, ☎ 5496

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G, Zimmer 331, ☎ 5460, VA Annelie Lösel

## **09 Germanistik**

Dekan: Prof. Dr. Helga Schwenk, ☎ 5510, Otto-Behaghel-Straße 10 C, Zimmer 25

Prodekan: Prof. Dr. Günter Oesterle, ☎ 5529, Otto-Behaghel-Straße 10 B, Zimmer 139

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10 C, Zimmer 41, ☎ 5510, Insp. Wolfgang Klöckner

## **10 Anglistik**

Dekan: Prof. Hans-Eberhard Piepho, ☎ 5550, Otto-Behaghel-Straße 10 G

Prodekan: Prof. Dr. Dieter Stein, ☎ 5567

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10 G, Zimmer 36, ☎ 5550, VA Heidi Zeigermann-Neeb

## **11 Sprachen und Kulturen des Mittelmeerraumes und Osteuropas**

Dekan: Prof. Dr. Ewald Wagner, ☎ 5575, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G

Prodekan: Prof. Dr. Helmut Berschin, ☎ 5577, Karl-Glöckner-Straße 21, Haus G

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G, II. Stock, Zimmer 244, ☎ 5575, VA Waltraud Böhm

## **12 Mathematik**

Dekan: Prof. Dr. Georg Pflug, ☎ 2530, Arndtstraße 2

Prodekan: Prof. Dr. Winfried Stute, ☎ 2550, Arndtstraße 2

Dekanat: Arndtstraße 2, ☎ 2530, VA Renate Suchfort

## **13 Physik**

Dekan: Prof. Dr. Dr. h.c. Arthur Scharmann, ☎ 2750, Heinrich-Buff-Ring 16

Prodekan: Prof. Dr. Volker Metag, ☎ 2760, Heinrich-Buff-Ring 16

Dekanat: Heinrich-Buff-Ring 16, Zimmer 235, ☎ 2750, VA Erika Braun

## **14 Chemie**

Dekan: Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Laqua, ☎ 5680, Heinrich-Buff-Ring 58  
Prodekan: Prof. Dr. Hubertus Ahlbrecht, ☎ 5730, Heinrich-Buff-Ring 58  
Dekanat: Heinrich-Buff-Ring 58, Zimmer 526, ☎ 5630/5631, VA Hiltrud Kötter

## **15 Biologie**

Dekan: Prof. Dr. Gottfried Wagner, ☎ 8460, Senckenbergstraße 17  
Prodekan: Prof. Dr. Klaus-Jürgen Götting, ☎ 5832, Stephanstraße 24  
Dekanat: Heinrich-Buff-Ring 58, Zimmer 751, 7. OG., ☎ 5825/6, VA Marlis Christen

## **16 Geowissenschaften und Geographie**

Dekan: Prof. Dr. Fritz Stibane, ☎ 8214, Diezstraße 15  
Prodekan: Prof. Dr. Klaus Knoblich, ☎ 8245  
Dekanat: Diezstraße 15, ☎ 8214, VA Erna Hüge

## **17 Agrarwissenschaften \***

\* Vorläufige Bezeichnung

Dekan: Prof. Dr. Heinrich Schmutterer, ☎ 5965  
Prodekan: Prof. Dr. Rudolf Waßmuth, ☎ 6136  
Dekanat: Bismarckstraße 24, ☎ 5960/61, VA Ursula Heck  
Promotionsangelegenheiten: Bismarckstraße 24, ☎ 6180/81, VA Ingeborg Fernhomberg

## **18 Veterinärmedizin**

Dekan: Prof. Dr. Eugen Weiss, ☎ 4700, Frankfurter Straße 94  
Prodekan: Prof. Dr. Wilhelm Schoner, ☎ 4840, Frankfurter Straße 100  
Dekanat: Frankfurter Straße 94, ☎ 4700, VA Inge Böhm

## **19 Ernährungs- und Haushaltswissenschaften \***

\* Vorläufige Bezeichnung

Dekan: Prof. Dr. Jörg Bottler, ☎ 6020  
Prodekan: Prof. Dr. Edgar Weigand, ☎ 8215, Braugasse 7  
Dekanat: Bismarckstraße 24, ☎ 6020, VA Elke Kurz  
Promotionsangelegenheiten: Bismarckstraße 24, ☎ 6180/81, VA Ingeborg Fernhomberg

## 20 Humanmedizin

Dekan und Ärztlicher Direktor: Prof. Dr. Dr. h.c. Dieter Ringleb, ☎ 3000/3001, Rudolf-Buchheim-Straße 8

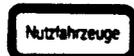
Prodekane: Prof. Dr. Konrad Federlin, ☎ 3702, Rodthol 6, Prof. Dr. Hans-Joachim Oehmke, ☎ 3943, Aulweg 123

Dekanat: Rudolf-Buchheim-Straße 8, Leiter: Amtmann Dieter Drommershausen, ☎ 3004, Sachbearbeiter: Forschungsangelegenheiten (Promotionen, Habilitationen): VAe Gerlinde Weyand, ☎ 3006, Personalangelegenheiten: VAe Helga Kloos, ☎ 3005, Lehr- und Studienangelegenheiten: VAe Petra Frank, ☎ 3047

Verwaltungsdirektor des Klinikums: Dipl.-Volkswirt Werner Soßna, ☎ 3010/3011, Rudolf-Buchheim-Straße 8

Leitende Pflegekraft des Klinikums: Frau Oberin Brigitta Malkow, ☎ 3103, Rudolf-Buchheim-Straße 14

Klinikumsvorstand: Dekan (Vorsitzender), Prodekane, Verwaltungsdirektor (Stellv. Vorsitzender), Leitende Pflegekraft



# AUTOHAUS GEORG SCHELLER

in unmittelbarer Nähe der Uni

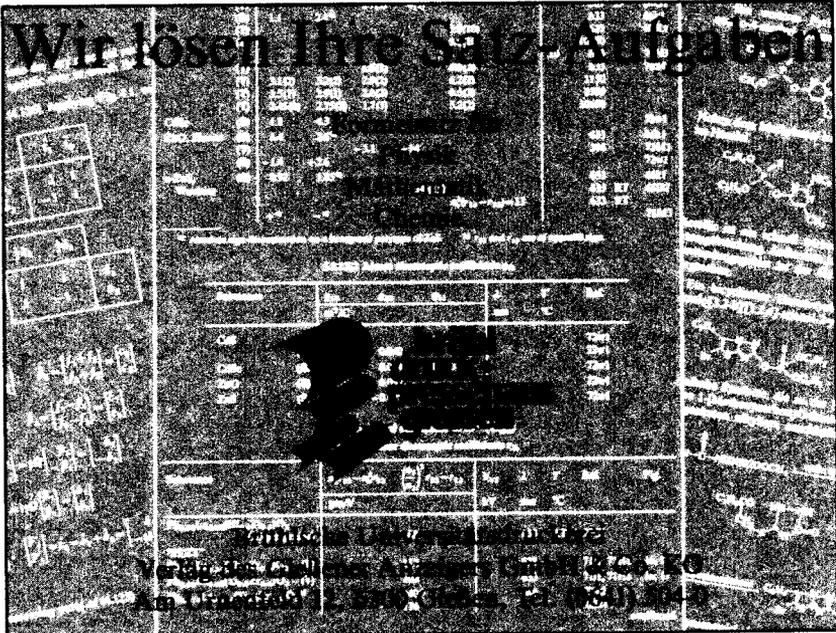
– Der preiswerte Spezialist –

Frankfurter Str. 171 – ☎ 0461 / 2701

**Fragen Sie immer erst uns!**

3 × in Hessen

Bad Nauheim – Gießen – Butzbach



**Das Beste ist: ein Fahrzeug von**

BMW-Vertragshändler

**Wolfgang Würtele**

BMW-Automobile und -Motorräder

**HARTGE-tuning**

Marburger Str. 191 6300 Gießen Tel. 06 41 / 59 01



Nur wer krankenversichert ist, darf studieren. Von der Pflicht, einer der gesetzlichen Krankenkassen einschließlich Ersatzkassen anzugehören, können sich privat versicherte Studenten befreien lassen.

# Private Krankenversicherung für Studenten

## Der Weg zur Befreiung:

- Vor der Erst-Einschreibung treten Sie einer privaten Krankenversicherung bei. Von ihr bekommen Sie die Versicherungsbescheinigungen und den Befreiungsantrag. Diese Vordrucke geben Sie dann der Ortskrankenkasse (AOK) Ihres Wohn- oder Studienorts.
- Wenn Sie bereits – allein oder mit Ihren Eltern – privat versichert sind, können Sie selbstverständlich ebenfalls den Befreiungsantrag stellen.

## Die Fristen:

- Beantragen Sie die Befreiung möglichst schon in den Semesterferien, am besten aber vor Ihrer Immatrikulation. Dann können Sie dabei die Versicherungsbescheinigung gleich vorlegen.
- Wenn Sie einer gesetzlichen Krankenkasse oder Ersatzkasse beigetreten sind, können Sie noch in den ersten drei Monaten eines jeden Semesters in eine Privatversicherung übertreten.
- Die Befreiung wirkt bis zum Ende Ihres Studiums.

## Einige Vorteile:

- Die Privatversicherung hilft Ihnen bei den Formalitäten. Als BAföG-Empfänger erhalten Sie auch zu Ihrer privaten Krankenversicherung einen Beitragszuschuß von monatlich 38 Mark.
- Auch von allen leitenden Krankenhausärzten Ihrer Wahl können Sie sich als Privatpatient ambulant behandeln lassen.
- Sie können in ganz Europa privat zum Arzt und ins Krankenhaus gehen und bekommen die Kosten tariflich erstattet.



---

**Die privaten  
Krankenversicherungen**

---

Setzen Sie sich gleich mit einer der privaten Krankenversicherungen in Verbindung. Ihre Namen und Anschriften finden Sie auf der Rückseite.

**Setzen Sie sich gleich mit einer dieser privaten Krankenversicherungen in Verbindung.  
Ihre Namen und Anschriften:**

APK Krankenversicherungs-Aktiengesellschaft für den öffentlichen Dienst,  
Frankfurter Straße 50, 6200 Wiesbaden 1

Barmenia Krankenversicherung a.G.  
Kronprinzenallee 12-18, 5600 Wuppertal 1

Bavaria Krankenversicherungs-AG,  
Prinzregentenplatz 9,  
8000 München 80

Bayerische Beamtenkrankenkasse (BKK),  
Widenmayerstraße 16,  
8000 München 22

Berliner Verein  
Krankenversicherung a.G.,  
Weyerstraße 79-83, 5000 Köln 1

Central Krankenversicherung AG,  
Hansaring 40-50, 5000 Köln 1

Colonia Krankenversicherung AG,  
Elsa-Brändström-Straße 10-12, 5000 Köln 1

Continentale  
Krankenversicherung a.G.,  
Ruhrallee 92, 4600 Dortmund 1

Debeka  
Krankenversicherungsverein a.G.,  
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 18,  
5400 Koblenz 1

Deutsche Krankenversicherung AG,  
Aachener Straße 300, 5000 Köln 41

Deutscher Ring  
Krankenversicherungsverein a.G.,  
Ost-West-Straße 110, 2000 Hamburg 11

Europa Krankenversicherung AG,  
Piusstraße 137, 5000 Köln 41

Gothaer Krankenversicherung AG,  
Kaiser-Wilhelm-Ring 23-25, 5000 Köln 1

Hallesche-Nationale  
Krankenversicherung a.G.,  
Reinsburgstraße 10, 7000 Stuttgart 1

Hanse-Merkur  
Krankenversicherung a.G.,  
Neue Rabenstraße 3-12,  
2000 Hamburg 36

Inter Krankenversicherung a.G.,  
Erzbergerstraße 9-15,  
6800 Mannheim 1

Landeskrankenhilfe V.V.a.G.,  
Uelzener Straße 120, 2120 Lüneburg

Liga Krankenversicherung  
katholischer Priester V.V.a.G.,  
Dr. Theobald-Schrems-Straße 3,  
8400 Regensburg 1

Münchener Verein  
Krankenversicherung a.G.,  
Pettenkoferstraße 19, 8000 München 2

Nova Krankenversicherung a.G.,  
Kapstadtring 8, 2000 Hamburg 60

Partner-Gruppe  
Krankenversicherung AG,  
Berliner Straße 170-172, 6050 Offenbach 1

Pax-Krankenkasse katholischer Priester  
Deutschlands V.V.a.G.,  
Blumenstraße 12, 5000 Köln 1

Pfarrerkrankenkasse V.a.G.,  
Benrather Schloßallee 33,  
4000 Düsseldorf 13

Savag Saarbrücker  
Krankenversicherungs-AG,  
Dudweiler Straße 41, 6600 Saarbrücken 3

Signal Krankenversicherung a.G.,  
Joseph-Scherer-Straße 3,  
4600 Dortmund 1

Süddeutsche Krankenversicherung a.G.,  
Werastraße 21-23, 7000 Stuttgart 1

Universa Krankenversicherung a.G.,  
Sulzbacher Straße 1-7, 8500 Nürnberg 20

Vereinigte Krankenversicherung AG,  
Fritz-Schäffer-Straße 9, 8000 München 83

Victoria-Gilde Krankenversicherung AG,  
Graf-Recke-Straße 82, 4000 Düsseldorf 1



**Die privaten  
Krankenversicherungen**

**Im Telefonbuch sind die Namen der meisten dieser Versicherungen zu finden. Rufen Sie doch einfach an oder schreiben Sie eine Postkarte mit dem Stichwort „Student“.**



---

# Unsere Zukunft Ihre Chance

Als Hersteller von Geräten der Bürokommunikation gestaltet TA Triumph-Adler Büroarbeitsplätze von Morgen. Wir haben uns bereits in der Vergangenheit erfolgreich mit unseren Produkten am Markt durchgesetzt und werden auch in Zukunft unsere Chancen in dieser Wachstumsbranche nutzen.

Wirken Sie mit bei der Gestaltung Ihres und unseres Erfolges.

**Wir suchen:**

## Diplom-Informatiker Diplom-Ingenieure

Arbeiten Sie mit in unseren Entwicklungsabteilungen an der Erstellung von Hardware, Systemsoftware und Anwendersoftware. Selbstverständlich bieten wir Ihnen auch die Möglichkeit für eine Mitarbeit in den Bereichen Vertriebs-support, Kundendienst, Qualitätssicherung und Arbeitsvorbereitung.

TA Triumph-Adler pflegt einen zeitgemäßen, kooperativen Führungsstil und hat in den letzten Jahren durch gezielte Investitionen modernst ausgestattete Arbeitsplätze geschaffen.

Über Ihre persönlichen, fachlichen und einkommensmäßigen Entwicklungsmöglichkeiten möchten wir uns gerne persönlich mit Ihnen unterhalten.

**Nehmen Sie doch Kontakt mit uns auf, damit wir uns näher kennenlernen.**

Unsere Personalabteilung, Herr Schmidt, Telefon 0911/322-6363, steht Ihnen für Vorinformationen gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

TA Triumph-Adler AG  
Personalwesen Gehalt  
Fürther Straße 212  
8500 Nürnberg 80

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.**

**TA TRIUMPH-ADLER**

---

## Allgemeiner Hochschulsport

Im Sommersemester 1987 werden die folgenden Sportarten und Ferienkurse angeboten. Das ausführliche kommentierte Sportprogrammheft ist zu Beginn des Sommersemesters im Sportzentrum Kugelberg erhältlich.

**Ort:** Universitätssportzentrum Kugelberg, 6300 Gießen, Kugelberg 62

**Sekretariat:** Sprechstunden: Mo., Mi., Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

**Telefon:** 702-5349 und 5354

### Sportangebot

Badminton	A,F A,F	Mi Fr	Turnhalle Turnhalle	Reiten	Zeit n. V.		
Basketball	A,F WK	Di Di	Spielhalle Spielhalle	Rudern	Mo Mi,Fr	Bootshaus GRG	
Fechten	WK A,F A,F	Mo Mi Do	Gymnastikh. Gymnastikh. Gymnastikh.	Sauna	siehe Sportprogramm		
Kondition		Mi Fr	Turnhalle Spielhalle	Schach	Mo	Clubhaus Eichendorffr.	
Krafttraining	A,F	Mo- Fr	Kraftraum	Schwimmen	Mo,Fr	Schwimmbad	
Fußball	WK HSL/Do	Mi Fr	Spielhalle Spielhalle	Segeln	Theorie siehe Sportprogramm		
Freie Spielgruppen	A,F	Sa	Spielhalle	Skigymnastik	Mo,Do Fr	Spielhalle	
Antrag zu Beginn des Sem. erforderlich				Sporttauchen	siehe Sportprogramm		
Kunstturnen	WK A,F WK A,F	Mo Mo Do Do	Turnhalle Turnhalle Turnhalle Turnhalle	Squash	A,F Mi	Gr.-Buseck	
Jazz-Gymnast.	A F	Mi Mi	Gymnastikh. Gymnastikh.	Tanzen			
Rhythm.Gymn.	A F	Mo Mo	Gymnastikh. Gymnastikh.	Experim.Tanz	WK A	Fr Di	Gymnastikh. Turnhalle
weitere Angebote in der Planung				weitere Angebote siehe Sportprogramm			
Hallenhandball	A,F WK A	Mo Mi Do	Spielhalle Spielhalle Spielhalle	Rock'n Roll	A	Mo	Gymnastikh.
Hallenhockey	A,F	Mi	Spielhalle	Sportl.Gesellschaftstanz		Di	Gymnastikh.
Judo	A WK F	Do Do Do	Gymnastikh. Gymnastikh. Gymnastikh.	weitere Angebote siehe Sportprogramm			
Kajak	F	Mo	Schwimmbad	Trommeln und Tanz		Fr	Gymnastikh.
Karate	A F	Di Fr	Gymnastikh. Turnhalle	Taekwon-Do	A F	Di Do	Gymnastikh. Turnhalle
Leichtathletik siehe Sportprogramm				Tennisunterricht siehe Sportprogramm			
Leichtathletik-lauftreffs		Mo- Fr	Stadion	Tischtennis		Mi	Gymnastikh.
				Trampolin		Mo,Do	Turnhalle
				Unterwasser-rugby	A,F	Mo,Mi	Schwimmbad Ringallee
				Volleyball	F WK	Di Mi	Spielhalle Spielhalle
				Windsurfen siehe Sportprogramm			
				Yoga für Bed.		Fr	Gymnastikh.

Das Ferienprogramm für die vorlesungsfreie Zeit entnehmen Sie bitte unserem Sportprogramm.

### **Ferienkurse**

Diverse Ferienkurse in den Sportarten Bergwandern (Dolomiten und Pyrenäen), Kajakwanderfahrten, Tennisunterricht, Windsurfen lagen bei Redaktionsschluß terminlich noch nicht fest.

---

Die sehr ausführlichen Kursbeschreibungen entnehmen Sie bitte dem Sportprogramm. Zu jedem Kurs findet eine Vorbesprechung statt. Zu Auskünften stehen wir Ihnen auch telefonisch gerne zur Verfügung (☎ 702-5349/5354).

Abkürzungen: A - Anfänger; F - Fortgeschrittene; WK - Wettkampfsport

### **Bigband an der Universität Gießen**

Das Repertoire der Uni-Bigband umfaßt Bigband-Klassiker, zeitgenössische Jazznummern, konzertante Unterhaltungsliteratur und Tanzmusik.

Die Bigband ist offen für alle Universitätsangehörige.

**Proben:** Donnerstags, 19.00 bis 22.00 Uhr, im Audimax (Bühneneingang), Philosophikum I, Karl-Glöckner-Straße 21 A

**Kontaktadresse:** Alwin Hofmann, Grüner Rasen 12, 6305 Buseck 2,  
☎ 06408/2374 und 2667

# LEHRVERANSTALTUNGEN

## Für Hörer aller Fachbereiche

### Kunstpädagogik, Musikwissenschaft, Sportwissenschaft

#### Kunstpädagogik

Aquarell für Fortgeschrittene - Stationen der Landschaftsaquarelle in der Geschichte anhand von wichtigen Beispielen	Conrads	Do 10.00-12.30 Haus H, Raum 115
"Materialerkundungen" - experimentelles plastisches Arbeiten	Dienst	Do 14-18, 4 st Haus H, Raum 027, 08, 025
Kunst und Spiel - Windobjekte	Dienst	Do 10-13, 3 st Haus H, Raum 027, 025, 08
Kunst und Spiel - Spielobjekte	Dienst	Di 14-17, 3 st Haus H, Raum 025
Kunst aus Spielzeug (Objekte aus Konstruktionsbaukästen)	Dienst	Mi 10-12, 2 st Haus H, Raum 027, 08 A
Fotografie für Fortgeschrittene	Flögel	Zeit nach Vereinbarung, 4 st Haus H, Raum 105/107
Plastisches Arbeiten mit Ton Thema: Masken und Fetische	Haberkorn	Do 10-14, 4 st Haus H, Raum 01
Gefäße aus Ton - Grundlegende Verfahrenswesen beim Aufbau, Engobieren u. Glasieren	Haberkorn	Mi 13-17, 4 st Haus H, Raum 01
Glasuren nach Rezepten	Haberkorn	Di 16-18, 2 st Haus H, Raum 01
Einführung in den künstlerischen Tiefdruck	Kastrup	Mo 13-17, 4 st Haus H, Raum 012
Experimenteller Siebdruck mit verschiedenen Materialien	Klaßen	Di 14-18, 4 st Haus H, Raum 012
Video - Theorie und Praxis	Kreiling	Fr 11-15, 4 st Haus H, Raum 117
Monotypien und verwandte Techniken (Radierung, Holzschnitt usw.)	Kremers	Zeit nach Vereinbarung, 4 st Haus H, Raum 109
Einführung in die Fotografie	Michel	Fr 14-18, 4 st Haus H, Raum 105/107
Einführung in Grundlagen des Zeichnens	Schäfer	Fr 9-13, 4 st Haus H, Raum 014/08 A/08
Lithografie - Technik, gestalterische Prinzipien	Soltau	Mi 14-18, 4 st Haus H, Raum 109
Malerei auf ungewöhnlichem Format - Installationen, Bildräume	Thiele	Di, ab 10 Uhr - ganztags - Haus H, Raum 112
Gastprofessur 'Kunst'	N. N.	detaillierte Ankündigung erfolgt am schw. Brett des Inst. f. Kunstpäd., Haus H

#### Musikpädagogik

Klavierkammermusik und Begleitpraxis	Adorf-Kato	Mi 14-16, 2 st Haus D, Raum 019
Improvisation I für Gitarre (Analyse - Methodik - Arrangement)	Schadeberg	Di 18-21, 3 st Haus D, Raum 09
Collegium musicum instrumentale	Ritter	Mo 18-21, 3 st Haus D, Raum 019
Collegium musicum vocale	Ritter	Mi 18-20, 2 st Johannessaal der Johanneskirche Gießen, Südanlage
Orchester	Genz-Schön	Mi 18-22, 4 st Uni-Hauptgebäude, 3. Stock, Ludwigstr. 23

#### Sportwissenschaft

Lehrübungen Alterssport	Meusel, H.	Fr 14-17, 4 st HöS Kugelberg
-------------------------	------------	---------------------------------

BHW DISPO 2000.  
Der hochprozentige  
Bausparvertrag.

**4%**

BHW DISPO 2000. Die neue  
Freiheit beim Sparen und Bauen.

Mit 4% Guthabenzinsen. Durch Woh-  
nungsbauprämien oder Steuerersparnisse  
sind bis zu 15,8% Rendite drin. BHW Bau-  
sparkasse für den öffentlichen Dienst,  
Postfach 1013 22, 3250 Hameln 1,  
Tel. (0 51 51) 181, Btx \* 55 255 #

ACON

**BHWA**  
Die Bausparkasse mit Ideen

Beratungsstelle: 6300 Gießen, Ludwigsplatz 9, Fernruf (06 41) 3 20 21

### Religionswissenschaften

Die Bibel, Gottes Anrede an die Menschen? -Vorlesung-	Kriechbaum	Mi 9-11, 2 st., H 215	1.4.
Zur religiösen Situation der Jugend- lichen heute -Vorlesung-	Veit	Do 11-13, 2 st., H 215	2.4.
Theologische Ethik -Vorlesung-	Stock	Fr 9-11 2 st., H 215	3.4.
Ungarns Kirche an der Nahtstelle zwischen Ost und West	Hampel	Do 16-18 2 st.	2.4.

### Geschichtswissenschaften

Seminar: Interpretation ausgewählter Texte neugriechischer Literatur	Oppermann	Mi 18.30-20.00, 2 st., Phil., D, R 13	8.4.
Sprach- und Lektürekurse: Neugriechisch I (für Anfänger)	Oppermann	Mo 14-16, 2 st.	6.4.
Neugriechisch III (für Fortgeschrittene)	Oppermann	Mo 16-18, 2 st. Phil., D, R 13	6.4.
Vorlesung: Die großen Abteikirchen Burgunds	Werner	Di 16-18, 2 st. Phil., H 5	7.4.

### Germanistik

Epochen-Zyklus des Instituts für neuere deutsche Literatur (6-semestrig): III. Romantik und Vormärz L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF und Hörer aller Fachbereiche (Vorlesung) (Wegen des Forschungssemesters von Herrn Kurz wird die Abfolge der Zyklusvorlesung geändert, d.h. die Vorlesung zur Klassik folgt im WS.)	Oesterle	Di 16-18, 2 st. A 1	7.4.
Niederländisch für Anfänger	Artois	Fr 11-13, 2 st. B 29	10.4.
Niederländisch für Fortgeschrittene	Artois	Fr 13-15, 2 st. B 29	10.4.
Schwedisch für Anfänger	Axelsson	Mo 14-16, 2 st. Sprachlabor 5 B 33	6.4.
Konversationskurs	Axelsson	Mo 16-17, 2 st. Fr 16-17 B 33	6.4. 3.4.
Schwedisch für Fortgeschrittene	Axelsson	Fr 14-16, 2 st. Sprachlabor 5 B 33	3.4.

Sprachen und Kulturen des Mittelmeerraumes und Osteuropas

Ungarisch für Anfänger I u. II	Köves-Zulauf	Mo 11.30-13, 2st. Phil. I, B 31, 14täg.	6.4.
Ungarisch für Fortgeschrittene	Köves-Zulauf	Mo 9.30-11, 2st. Phil. I, B 31, 14täg.	6.4.
Griechisch II	Hübner	Di, Mi 8-9.30, 4st. Phil. I, E 4	1.4.
Griechisch IV (Lektüre: Platon)	Hübner	tägl. vom 16.2.-5.3.87 Z.n.V., 2st. Phil. I, G 243	16.2.
Latein I (Übungsbuch Teil 1)	Bernhardt	Di, Do 16-18, 4st. Phil. I, G 26	2.4.
Latein II (Übungsbuch Teil 2)	Komp	Mo, Fr 9-11, 4st. Phil. I, G 26	3.4.
Latein II (Übungsbuch Teil 2, Parallelkurs)	Brücher	Mo, Mi 14-15.30, 4st. Phil. I, G 26	1.4.
Latein III (Lektüre Caesar/Livius)	Erb	Mi 18-19.30, 2st. Phil. I, G 26	1.4.
Latein IV (Lektüre Cicero/Sallust)	Bender	Mi 16-18, 2st. Phil. I, G 26	1.4.
Neugriechisch s. FB 08, Archäolog.Inst.			
Französisch (Anfänger II)	Hönle	Mi 17.30-19, 2st. Phil. II, G 119	s. Ank.
Französisch (Aufbaukurs II)	Mengler	Mi 14.30-16, 2st. Phil. II, G 119	s. Ank.
Französisch (Fortgeschrittene II)	Letourneur	Mi 16-17.30, 2st. Phil. II, G 119	s. Ank.
Italienisch (Anfänger II)	Zambelli	Mo 16-18, 2st. Phil. II, s. Ank.	s. Ank.
Spanisch (Anfänger)	Höfler-Ebers	Di 16-18, 2st. Phil. II, F 103	s. Ank.
Spanisch (Fortgeschrittene)	Höfler-Ebers	Di 18-19.30, 2st. Phil. II, F 103	s. Ank.
Rumänisch (Anfänger)	Mosberger	Mi 14-15.30, 2st. Phil. II, s. Ank.	s. Ank.
Rumänisch (Fortgeschrittene)	Mosberger	Do 15-16.30, 2st. Phil. II, s. Ank.	s. Ank.
Polnisch I (Anfänger)	Herrmann	Do 11-13, 2st. Phil. II, G 110a	2.4.
Polnisch II (Fortgeschrittene I)	Herrmann	Do 14-16, 2st. Phil. II, G 110a	2.4.
Polnisch III (Fortgeschrittene II)	Herrmann	Do 16-18, 2st. Phil. II, G 110a	2.4.
Polnisch IV (Lektüre und Konversation)	Herrmann	Fr 14-16, 2st. Phil. II, G 110a	3.4.
Čechisch I (Anfänger)	Herrmann	Mi 14-16, 2st. Phil. II, G 110a	1.4.
Čechisch II (Fortgeschrittene)	Herrmann	Mi 16-18, 2st. Phil. II, G 110a	1.4.
Serbokroatisch I	Valjan	Mo 11-12.30, 2st. Phil. II, G 110a	6.4.
Serbokroatisch II	Valjan	Mo 13-14.30, 2st. Phil. II, G 110a	6.4.
Landeskunde Jugoslawiens II	Valjan	Do 8-9.30, 2st. Phil. II, G 110a	2.4.
Russisch I (Fortgeschrittene I)	Kunz	Do 17-18, 1st. Phil. II, G 112	2.4.
Russisch II (Fortgeschrittene II)	Kunz	Do 18-19, 1st. Phil. II, G 112	2.4.
Russisch III (Fortgeschrittene III)	Kunz	Do 19-20, 1st. Phil. II, G 112	2.4.
Geschichte der Araber im Überblick II	Seidensticker	Z.n.V., 1st. Phil. I, E 4	s. Ank.

Einführung in die arabische Grammatik II	Wagner	Di,Do 17-18, 2st. Phil.I, E 4	2.4.
Übung zur Einführung in die arabische Grammatik mit Konversation und Sprachlaborübungen I I	Abdel-Rahim	Mo 12-13, Phil.I, E 4 Di,Do 18-19,Phil.I, B 7 3st.	2.4.
Zum Geschichtsverständnis der türkischen Republik	Laut	Z.n.V., 1st. Phil.I, E 4	s.Ank.
Einführung in die biblisch-hebräische Grammatik I	Wagner	Z.n.V., 2st. Phil.I, E 4	s.Ank.
Einführung in die persische Grammatik II	Röhrborn	Z.n.V., 2st. Phil.I, E 4	s.Ank.
Einführung in die türkische Grammatik II	Röhrborn	Z.n.V., 1st. Phil.I, E 4	s.Ank.
Übung zur Einführung in die türkische Grammatik mit Konversation II	Gökçe	Z.n.V., 3st. Phil.I, E 4	s.Ank.
Einführung in die türkische Grammatik IV	Röhrborn	Z.n.V., 1st. Phil.I, E 4	s.Ank.
Deutsch-türkische Übersetzungsübungen	Gökçe	Z.n.V., 1st. Phil.I, E 4	s.Ank.
Einführung in die moderne chinesische Umgangssprache	Mayer	Z.n.V., 2st. Phil.I, E 4	s.Ank.
Lektüre japanischer Fachliteratur	Röhrborn	Z.n.V., 1st. Phil.I, E 4	s.Ank.
Französisch für Historiker	Bitsch	Mi 18-20, 2st. Phil.I, C 30, FB 08	s.Ank.
Biblisches Hebräisch	Leineweber	Z.n.V., 2st. Phil.II/H, FB 07	s.Ank.

#### Chemie

Einführung in die chromatographischen Methoden und in die Arbeitstechniken zur Erkennung (Screening) gebräuchlicher Drogen mit praktischen Übungen	Schütz/ Wollrab	Mi 14-18, 4 st. H EG 21 Chemiegebäude	Vorbesprechung 1.4., 14.00
Fachübergreifendes Projekt "Fahrrad und Radfahren"	Gebelein	Mo 16-18, 2 st. H EG 21 Chemiegebäude	6.4.

#### Biologie

Führungen im Botanischen Garten	Gottsberger/ Schultka	2 st.	n.b.A.
---------------------------------	--------------------------	-------	--------

#### Veterinärmedizin

<u>Biochemie</u> Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse in der Biochemie	Frimmer, Gundlach, Habermann, Roká,Scholtissek, Schoner, Stirm	Fr 16-18, 14-tägig, R 12	nach bes. Ankündig.
<u>Angewandte Biochemie und Klinische Laboratoriumsdiagnostik</u> Mikroskopische Methoden (Heilfeld-, Dunkel-feld-, Phasenkontrast-, Interferenz-, Fluoreszenz- und Polarisationsmikroskopie) -Vorlesung und Übungen-	Sernetz	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R9; begrenzte Teilnehmerzahl, Vorbespr.: Mo 6.4., 18 h c.t., R9	6.4.
Biotechnologisches Seminar: Bioreaktoren, Fraktale Strukturen	Sernetz und Mitarbeiter	Fr 14-16, 2 st. R 9	9.4.

<u>Virologie</u> Einführung in die molekulare Genetik der Viren	Scholtissek	Zeit n.Vereinbarung 1 st., R 22	
Molekularbiologisch-virologisches Praktikum für Biologen	Scholtissek	Teilnehmerzahl begrenzt 14 Tage (ganztägig) R 22	
Seminar für Doktoranden	Becht, Scholtissek	Mi 17-19, 2 st., R 22	
Virologisches Kolloquium	HSL d.Virologie	Di 18-20, 2 st., R 22	
Einführung in die Zellbiologie	Wengler	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 22	
Immunpathologische Prozesse bei Virusinfektionen	Stitz	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 22	
<u>Bakteriologie und Immunologie</u> Seminar für Fortgeschrittene in der bakteriologisch-immunologischen Forschung	Blobel,Brückler Schaeg,Kitzrow	Mo 12-13, 1 st. R 26	6.4.
Kursus in der Methodik der bakteriologisch-immunologischen Forschung für Fortgeschrittene	Blobel,Brückler, Schaeg,Kitzrow, Seeger,Lämmier	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 26	
<u>Pharmakologie und Toxikologie</u> Seminar für Doktoranden	Lutz	Mi 16-18, 14-tägig, 1 st., R 30	1.4.

### Deutsch als Fremdsprache

Textlektüre, Hör- und Sprechübungen, Grammatik, schriftl. Übungen (Sprachvorsemerster, Mittelstufe)	Seibel, Raab	Mo-Fr 8.30-12.30 25 st.	1.4.
Übungen im Sprachlabor (Programme aller Schwierigkeitsstufen; selbständige Arbeit nach Einführung und Beratung durch die Lehrkräfte)	Raab, Seibel	Mo-Do 14.30-16.30 u.n.V.	1.4.
Wortbildung in der deutschen Gegenwartssprache (Fortgeschrittene)	Seibel	Mo 15.00-16.30 2 st.	6.4.
Übungen zur Konstruktion komplexer Sätze (Fortgeschrittene)	Raab	Di 14.15-15.45 2 st.	7.4.
Übungen zur Deutschlandkunde (Fortgeschrittene)	Seibel	Mi 15.00-16.30 2 st.	8.4.
Übungen zu den Funktionsverbgefügen (Fortgeschrittene und Sprachvorsemerster)	Raab	Do 14.15-15.45 2 st.	9.4.
Intensivkurs zur Vorbereitung auf die "Deutsche Sprachprüfung"	Seibel, Raab	in der vorlesungsfreien Zeit, insges. 40 st.	

### Zentrum für kontinentale Agrar- und Wirtschaftsforschung

#### Für Hörer aller agrarwissenschaftlichen Fachrichtungen

Die Landwirtschaft der Sowjetunion, II (Seminar)	Hochullehrer u. wiss.Mitarb.d. Zentrums	Di 18-20, 2 st. R I 315	7.4.
--	---	----------------------------	------

#### Für Hörer aller Fachbereiche

Ungarn nach den Reformen (Seminar)	Hochullehrer u. wiss.Mitarb.d. Zentrums	Mo 18-20, 2 st. R I 315	6.4.
------------------------------------	---	----------------------------	------

Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft

Ein ausführliches kommentiertes Vorlesungsverzeichnis ist im Zentrum für Philosophie, Philosophikum I, Haus C 1, 2. Stock, erhältlich.

Veranstaltungsort:

Ph I: = Philosophikum I, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus.../Raum...

Einmalige Informationsveranstaltung: Philosophie im SS 1987	Die Hochschul- lehrer und Lehr- beauftragten des Zentrums	Mi 18-20 Ph I: A/1	1.4.87
--	--	-----------------------	--------

VORLESUNGEN:

Theoretische Philosophie II: Naturphilosophische Probleme im 20. Jahrhundert	Kanitscheider	Di 12-14, 2 st. Ph I: E/6	7.4.87
Seminar zur Vorlesung	Kanitscheider	Di 13.45-14.30, 1 st. Ph I: C 1/3	7.4.87
Geschichte der Philosophie (Neuzeit): Philosophische Hermeneutik	Marquard	Do 14.30-16, 2 st. Ph I: A/3	2.4.87
Spezielle Philosophie: Religionsphilosophie	Meinhardt	Mi 18-19.30, 2 st. Ph I: A/3	8.4.87
Seminar zur Vorlesung	Meinhardt	Mi 19.30-20.15, 1 st. Ph I: C 2/29	8.4.87
Theoretische Philosophie: Wie heißt diese Vorlesung? Paradoxien und Antinomien in Logik und Mathematik, in Logik und Alltag	Vollmer	Mi 13-15, 2 st. Ph I: A/5	1.4.87

SEMINARE:

Praktische Philosophie: Wissen und Gewissen - Die Verantwortung des Wissenschaftlers	Bartels	Mo 14-16, 2 st. Ph I: C 1/3	6.4.87
Spezielle Philosophie: Probleme der modernen Sprachphilosophie	Franzen	Di 16-18, 2 st. Ph I: C 1/3	7.4.87
Philosophiegeschichte (Antike), zu- gleich: Spezielle Philosophie (Sprach- philosophie): Augustinus: De magistro (Der Lehrer)	Mayer, Meinhardt	Fr 9.30-11, 2 st. Ph I: C 1/3	10.4.87
Spezielle Philosophie (Ästhetik): I. Kant: Kritik der Urteilskraft	Probst	Di 18-20, 2 st. Ph I: A/3	7.4.87
Theoretische Philosophie: Wie heißt diese Übung?	Vollmer	Mi 15-16, 1 st. Ph I: A/5	1.4.87

Rechtswissenschaften (Nachtrag)

ab V	Gewerblicher Rechtsschutz (Darstellung des Patent- u. Gebrauchs- musterrechts für Naturwissenschaftler, des Sortenschutzrechts für Landwirte u. Biologen, des Warenzeichenrechts für Volks- und Betriebswirte)	Traub	Mo 16 - 18, 2 st.
------	---	-------	-------------------



# EIN RUHIGER KOPF BRAUCHT EIN AKTIVES KONTO

Ein normaler Studentenalltag ist meistens vollgepackt mit Vorlesungen und Seminaren.

Und auch in der Zeit dazwischen sitzen Sie oft noch lange über Ihren Büchern.

Doch damit nicht genug.

Möglicherweise müssen Sie einen Teil Ihres Studiums selbst dazuverdienen.

Schön, wenn das Geld auf Ihr eigenes Konto kommt.

Ein Konto, für das Sie als Student bekanntlich ja keine Gebühren bezahlen müssen.

Was aber, wenn Sie tagsüber nicht dazu kommen, Geld abzuheben? Auf einmal stehen

Sie zu später Stunde vielleicht ohne Bargeld da. Wie gut, daß es dann die Geldautomaten der Sparkassen gibt.

Mit der ec-Karte kommt man dort sofort an Bargeld – zu jeder Zeit, an jedem Ort.

Auch abends und an Feiertagen. So betrachtet würde es sich für Sie bestimmt lohnen, wenn Sie dann eine ec-Karte hätten.

Sprechen Sie deshalb mit Ihrem Geldberater über Ihre ec-Karte und eurocheques.

wenn's um Geld geht – Sparkasse



# Informatik-Grundveranstaltungen

## Für Hörer aller Fachbereiche

V	Einführung in die Numerische Mathematik für Hörer aller Fachbereiche (unter Verwendung von Dialog-Programmen)	Filippi	Mo 8.15-9.00 Uhr R12/MZG	6.4.87
O	Übungen dazu	Filippi, Ostermann	Mo 9.15-10.45 Uhr	
O	Praktische Übungen zur Prozeßsteuerung mit begleitendem Seminar	Müller, Schneider	2 Wo, 4 st. Strahlenzentrum, Leigesterner Weg 217	n.V.
V	Grundkurs TURBO-PASCAL *)	Becht	Mo 14 - 16 Uhr Karl-Glückner-Str.21 Haus C, HS 028	6.4.87
O	Übungen dazu *)	Becht, NN	n.V.	
B	Einführung in die EDV für Psychologen +)	Staufenbiel	HRZ/Terminalraum 2	16.3.87 bis 27.3.87
B	Einführung in die EDV für Psychologen +)	Staufenbiel	HRZ/Terminalraum 2	14 Tage vor Semester- beginn
V	FORTRAN 77	Mogk	Mo-Fr 8.15-11.00 Uhr HRZ/Raum 1	14.9.87 bis 2.10.87
O	Übungen dazu	Mogk	Mo-Fr 14 - 16 Uhr HRZ/Raum 2	14.9.87 bis 2.10.87
O	MS-FORTRAN-Übung mit Einführung in MS-DOS	Mogk	n.V.	14.9.87 bis 2.10.87
V	Biometrie II (Höhere Methoden der Angewandten Statistik)	Köhler	Fr 13.15-15.00 Uhr Seminarraum (ObSe) Ludwigstr. 27	3.4.87

\*) keine Voranmeldung erforderlich

+ ) Anmeldung erforderlich, da nur begrenzte Teilnehmerzahl möglich

# Fachbereich 01 — Rechtswissenschaften

1

## I Veranstaltungsart:

Die Veranstaltungen erfüllen die Anforderungen des Hessischen Gesetzes über die juristische Ausbildung (Juristenausbildungsgesetz - JAG) vom 12. März 1974 (GVBl. I S. 157) in der Fassung vom 29. 10. 1985.

E = Einführung und Veranstaltung im Sinne von § 9 Nr. 2 Buchst. b) und d) JAG

P = Pflichtveranstaltung im Hinblick auf §§ 7 II, 9 I Nr. 2 Buchst. e) und f) u. Nr. 4 JAG

G = Veranstaltung über Grundlagen des Rechts mit Leistungsnachweis nach § 9 I Nr. 2 Buchst. c) JAG

W = Veranstaltung in den Wahlfachgruppen nach § 7 III JAG

Schriftführer in den Wahlfachgruppen, die für Rückfragen in Studienangelegenheiten zur Verfügung stehen, sind:

W 1 - Prof. Dr. N. N.

W 2 - Prof. Dr. Jan Schapp

W 3 - Prof. Dr. Eberhard Wieser

W 4 - Prof. Dr. Günter Weick

W 5 - Prof. Dr. Heinhard Steiger

W 6 - Prof. Dr. Gunter Kisker

W 7 - Prof. Dr. Thomas Raiser

W 8 - Prof. Dr. Alfred Söllner

W 9 - Prof. Dr. Arthur Kreuzer

Mit der Teilnahme an den als "vorlesungsbegleitenden Übungen" bezeichneten Veranstaltungen können die Zulassungsvoraussetzungen nach § 9 I Nr. 2 Buchst. e) und f) und Nr. 4 JAG nicht erfüllt werden.

## II Semester

### III Veranstaltung

IV Name des/der Lehrenden

V Veranstaltungsorte und -zeit

### Vorlesungen

P	I	Einführung in das Strafrecht, 1-st. (in den ersten 4 Semesterwochen)	Kühl	Di 16 - 19
P	I	Einführung in das Bürgerl. Recht einschl. Allg. Teil des BGB	Kindermann	Mi 16 - 18, Do 16 - 18
P	II	Schuldrecht (Allg. T. u. Bes. T.), 6-st.  mit 2-st. Arbeitsgemeinschaften	Schapp	Di 9 - 11, Mi 9 - 11, Do 11 - 13
P	II	Grundzüge des Familienrechts, 2-st.	Jung	Mi 18 - 20
P	II	Verfassungsrecht I (Staatsorganisation, politischer und staatl. Willensbildungsprozeß), 3-st.  mit 2-st. Arbeitsgemeinschaften	Ridder	Di 11 - 13, Mi 12 - 13
P	II	Strafrecht, Allg. Teil, 4-st.	Vogler	Do 9 - 11, Fr 9 - 11
P/WI	ab II	Verfassungsgeschichte der Neuzeit, insbes. 19. Jahrhundert, 2-st.	Kröger	Fr 11 - 13
P	IV	Gesellschaftsrecht, 4-st.	Timm	Mi 11 - 13, Do 11 - 13
P	IV	Kollektives Arbeitsrecht, 2-st.	Heinze	Di 11 - 13,
P	IV	Allgemeine Prozeßrechtslehre, 2-st. (Gerichtsverfassung)	Kissel	Mo 9 - 11

# Studienliteratur Carl Heymanns Verlag

## **Völkerrecht**

Prof. Dr. Ignaz Seidl-Hohenveldern  
5., erweiterte Auflage  
1984. XXIV, 467 S. kart. DM 45,-

## **Europarecht**

Prof. Dr. Dr. Albert Bleckmann  
4., neu bearbeitete und erweiterte Auflage  
1985. XVII, 519 S. kart. DM 43,-

## **Staatsrecht II**

Allgemeine Grundrechtslehren  
Prof. Dr. Dr. Albert Bleckmann  
2., neu bearbeitete und erweiterte Auflage  
1985. XV, 365 S. kart. DM 33,80

## **Verwaltungslehre**

Prof. Dr. Werner Thieme  
4., erweiterte und völlig neu  
bearbeitete Auflage  
1984. XVII, 548 S. kart. DM 52,-

## **Verwaltungsverfahrenrecht**

Ein Studienbuch  
Prof. Dr. Carl Hermann Ule /  
Prof. Dr. Hans-Werner Laubinger  
3., neu bearbeitete Auflage  
1986. XXIX, 598 S. kart. DM 48,-

## **Öffentlich-rechtliche Klausurenlehre mit Fallrepetitorium**

Prof. Dr. Günter Erbel  
Band I: Staatsrecht  
2., überarbeitete und erweiterte Auflage  
1983. XVI, 378 S. kart. DM 29,80  
Band II: Verwaltungsrecht  
2., überarbeitete und erweiterte Auflage  
1983. XXV, 683 S. kart. DM 49,50

## **Bürgerliches Recht**

Eine nach Anspruchsgrundlagen geordnete  
Darstellung zur Examensvorbereitung  
Prof. Dr. Dieter Medicus  
13. Auflage. 1987. In Vorbereitung

## **Übung im Bürgerlichen Recht für Anfänger**

Prof. Dr. Eberhard Wieser  
3., verbesserte Auflage  
1986. XI, 74 S. kart. DM 14,-

## **Allgemeiner Teil des Bürgerlichen Gesetzbuches**

Prof. Dr. Hans Brox  
10., verbesserte Auflage  
1986. XXII, 339 S. kart. DM 27,-

## **Der Allgemeine Teil des BGB**

Prof. Dr. Christoph Hirsch  
1986. X, 306 S. kart. DM 36,-

## **Unerlaubte Handlungen und Schadensersatz**

Prof. Dr. Erwin Deutsch  
1986. XXVIII, 249 S. kart. DM 29,80

## **Sachenrecht**

Prof. Dr. Klaus Müller  
1987. In Vorbereitung

## **Erbrecht**

Prof. Dr. Hans Brox  
10., verbesserte Auflage  
1986. XXXI, 456 S. kart. DM 28,-

## **Grundzüge des Zivilprozessrechts Mit Zwangsvollstreckungs- und Konkursrecht**

Prof. Dr. Eberhard Wieser  
unter Mitw. v. Klaus-Peter Rummer  
1986. XIV, 139 S. kart. DM 26,80

## **Zwangsvollstreckungsrecht**

Prof. Dr. Hans Brox / Dr. Wolf-D. Walker  
1986. XLIII, 874 S. kart. DM 65,-

## **Strafrecht. Allgemeiner Teil I. Die Straftat**

Prof. Dr. Günter Stratenwerth  
3., neu bearbeitete Auflage  
1981. 340 S. kart. DM 29,80

## **Das Strafverfahren**

Prof. Dr. Ellen Schlüchter  
2., überarbeitete und ergänzte Auflage  
1983. L, 987 S. Ln. DM 109,-

## **Kriminologie, Jugendstrafrecht, Strafvollzug**

Fälle und Lösungen zu Grundproblemen  
Prof. Dr. Ulrich Eisenberg  
1986. XII, 298 S. kart. DM 34,80

## **Übungen im Strafrecht für Anfänger**

Prof. Dr. Hans-Dieter Schwind, Dr. Einhard Frank  
u. Manfred Winter  
1985. XVI, 192 Seiten. DIN A 4. kart. DM 29,80

## **Strafrechtliche Klausurenlehre mit Fallrepetitorium**

4., neu bearbeitete und erweiterte Auflage  
von Prof. Dr. Bernd Schönemann  
1982. XIV, 416 S. kart. DM 29,-

## **Handelsrecht**

Prof. Dr. Karsten Schmidt  
2., unveränderte Auflage  
1983. XXXIV, 782 S. Ln. DM 46,-

## **Gesellschaftsrecht**

Prof. Dr. Karsten Schmidt  
1986. LII, 1458 S. Ln. DM 142,-

## **Recht der Wettbewerbsbeschränkungen**

Prof. Dr. Wernhard Möschel  
1983. XXXV, 756 S. Ln. DM 56,-

P	IV	Strafprozeßrecht I, 2-st.	Kadel	Mi 16 - 18
P	IV	Allgemeines Verwaltungsrecht, 4-st. mit 2-st. Arbeitsgemeinschaften	Kisker	Mo 11 - 13, Di 9 - 11
P	IV	Verfassungsrecht mit den Bezügen zum Völkerrecht und Europarecht, 2-st.	Steiger	Mi 8 - 10
P/W6	VI	Wirtschaftsverfassungs- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, 2-st.	v. Zezschwitz	Mi 9 - 11
P	VI	Zivilprozeßrecht II (Zwangsvollstreckung u. einst. Rechtsschutz)	Wieser	Mi 11 - 13
P	VI	Vertiefung im öffentlichen Recht (System. Kurs Allg. Verwaltungsrecht), 2-st.	v. Zezschwitz	Do 11 - 13
P	VI	Vertiefung im Strafrecht I, 2-st.	Kühl	Di 11 - 13
		Systematischer Kurs im Zivilrecht, Teil II, 4-st.	Heinze	Mo 11 - 13, Di 14 - 16
P/W6	VI	Bau- und Raumordnungsrecht, 2-st.	Lange	Fr 9 - 11
W1/6	VI	Rechtsgeschichte des Mittelalters (deutsche Rechtsgeschichte und deutsches Privatrecht), 2-st.	N. N.	
W 1	VI	Wirtschafts- und Sozialgeschichte der Antike und des Mittelalters, 2-st.	FB 08	
W2/W5	VI	Rechtsphilosophie II: Allgem. Staatslehre, 2-st.	Rottmann	Fr 11 - 13 (Ergänzungsstunden: Do 16 - 18)
W 3	VI	Familien- und Personenstandsrecht, 2-st.	Weick	Do 9 - 11
W 3	VI	Konkursrecht, 1-st.	Wieser	Fr 11 - 12
W 3	VI	Immobilienvollstreckung, 1-st.	Wieser	Fr 12 - 13
W 4	VI	Einführung in die Rechtsvergleichung (einschl. Geschichte der Privatrechtssysteme), 2-st. mit 2-st. Arbeitsgemeinschaften (14-tägl.)	Weick	Mo 11 - 13
W 6	VI	Verwaltungswissenschaft II, 2-st. (14-tägl.)	Lange	Mo 11 - 13
W 6	VI	Verwaltungsrecht (öffentl. Dienstrecht und Verwaltungsorganisation), 2-st.	Kisker	Mo 14 - 16
W 7	VI	Wettbewerbsrecht (Kartellrecht), 2-st.	Timm	Do 9 - 11
W 7	VI	Gewerblicher Rechtsschutz, 2-st.	Traub	Mo 16 - 18
W 7	VI	Bankrecht, 2-st.	Kümpel	Mo 18 - 20
W 7	VI	Steuerrecht I, 2-st.	Kramer	Mi 16 - 18
W 8	VI	Sozialrecht Allg. Teil (SGB I u. X)	Krasney	Mo 10 - 11.30
W 8	VI	Sozialhilferecht, 2-st.	Aschke	Mi 16 - 18
W 9	VI	Unterrichtseinheit: Jugendhilfe-, Jugendstrafrecht, Strafvollzug (mit kl. Exkursionen), 4-st.	Kreuzer	Di 9 - 11 Do 9 - 11

## Übungen

P	II	Übung im Bürgerlichen Recht (Zivilrecht) für Anfänger (mit studienbegleitenden Leistungskontrollen), 2-st.		
		Buchst. A - K	Timm	Mi 16 - 18
		Buchst. L - Z (Klausuren 16 - 19 h)	Wieser	Mo 16 - 18
P	IV	Übung im Bürgerlichen Recht (Zivilrecht) für Fortgeschrittene, 2-st.		
		Buchst. A - K:	N. N.	
		Buchst. L - Z:	Weick	Mo 16 - 18
P	IV	Übung im Strafrecht für Anfänger (Wiederholer), (mit studienbegleitenden Leistungskontrollen), 2-st.	Kreuzer	Do 15 - 17
P	IV	Übung im öffentlichen Recht für Anfänger (Wiederholer), (mit studienbegleitenden Leistungskontrollen), 2-st.	Steiger	Di 16 - 18
P	VI	Übung im öffentlichen Recht für Fortgeschrittene		
		Buchst. A - K, 3-st.:	v. Zezschwitz	Di 16 - 19
		Buchst. L - Z, 2-st.:	Lange	Di 16 - 18
		(Klausuren 3-st. 16.15 - 18.30 h)		
P	VI	Übung im Strafrecht für Fortgeschrittene, 2-st.		
		Buchst. A - K:	Vogler	Do 16 - 18
		Buchst. L - Z:	Vogler	Fr 14 - 16
	VI	Übung im Arbeitsrecht, 2-st.	Heinze	Mo 15 - 17
	VI	Übung im Gesellschaftsrecht, 2-st.	Raiser	Di 16 - 18
W1	VI	Übung in der Rechtsgeschichte (Exegese), 2-st.	N. N.	
ab	VI	Klausurenkurs unter examensmäßigen Bedingungen, 7-st.	Hochschullehrer des FB	
		Klausuren, 5-st.		Sa 8 - 13
		Besprechung, 2-st.		Fr 16 - 18
ab	VI	Klausurenkurs im Zivilrecht unter examensmäßigen Bedingungen, 7-st.	Wieser	Do 14 - 19
		Klausuren, 5-st.		
		Besprechung, 2-st.		

## Seminare / Kolloquien

		Öffentl.-rechtliches Seminar, 3-st.	Ridder	Di 17 - 20
ab	IV	Öffentl.-rechtliches Seminar, 3-st.	Kisker	Di 18 - 20
ab	VI	Öffentl.-rechtliches Seminar, 3-st.	Lange	Mo 18 - 20.30
		Seminar: Internationales Umweltrecht, 2-st.	Steiger	Mo 16 - 18
IV		Zivilrechtl. Seminar: Privates Baurecht, 2-st.	Weick	Di 18 - 20
IV		Rechtsvergleichendes Seminar, 2-st.	Motsch	Mo 16 - 18
		Arbeitsrechtl. Seminar für Doktoranden unter Beteiligung von Praktikern, 3-st., 14-tägl.	Söllner/Heinze	Do 17 - 20
		Seminar für AG-Leiter zur Vorlesung "Schuldrecht"	Schapp	Di 18 - 20

**Für Lehre und Praxis.**

1

## **Allgemeines Verwaltungsrecht**

### **Eine Einführung**

begründet von Professor Dr. Franz Mayer, neu  
bearbeitet von Professor Dr. Ferdinand O. Kopp,  
Universität Passau

1985, 5. Auflage, 576 Seiten, DM 44,-; ISBN 3-415-01129-1

Das Buch gibt den Studierenden einen vollständigen  
Überblick über das Rechtsgebiet und bringt ihnen die  
Strukturen und Grundgedanken nahe.

Die Darstellung wird durch praktische, vorwiegend aus  
der Rechtsprechung entnommene Beispiele ver-  
anschaulicht. Jedem Kapitel sind Kontroll- und Wieder-  
holungsfragen angefügt.

## **Verwaltungsprozeßrecht**

### **Kurzlehrbuch mit Systematik zur Fallbearbeitung**

von Dr. Oskar Tschira, ehem. Geschäftsführendes  
Vorstandsmitglied des Bayer. Landkreisverbandes,  
und Professor Dr. Walter Schmitt Glaeser

1985, 7. Auflage, 337 Seiten, DM 36,-; ISBN 3-415-01135-6

In diesem Buch besonders hervorzuheben sind die  
klare, am Rechtsbehelfsverfahren der VwGO ausge-  
richtete Gliederung, die pädagogisch einfühlsame und  
problemorientierte Art der Darstellung und die Ausge-  
wogenheit der Stellungnahmen zu prozessualen Streit-  
fragen.

RICHARD BOORBERG VERLAG · Telefon (07 11) 73 78 30  
Btx \*24002# · Postfach 80 02 60 · 7000 Stuttgart 80

**Reihe: Rechtswissenschaft heute**



**BOORBERG**

		Rechtsphilosophisches Seminar: Gerechtigkeit bei Plato, 2-st.	Schapp	Mi 18 - 20
W9	VII	Seminar im Wahlfach Kriminologie, Jugendstrafrecht, Strafvollzug, 3-st. (14-tägl.)	Kreuzer	Mi 18 - 21
W9	VII	Seminar über forensische Psychiatrie (juristisch-medizinische Grenzfragen für Juristen und Mediziner mit Demonstrationen), 3-st. (14-tägl.)	Cramer, Schewe, Schumacher, Kreuzer	Do 17 - 20 (Hörsaal Psychiatrie, FB 23, Am Steeg 22)
	ab VI	Seminar zum europäischen supra- nationalen Strafrecht (Blockseminar), 2-st. (siehe bes. Aushang)	Vogler	
		Kriminologisches Forschungs-/Praktiker- Seminar, 3-st. (14-tägl.)	Kreuzer	Di 18 - 20.30

Vorlesungen zum amerikanischen Recht (in englischer Sprache)

Wie schon in den vergangenen Semestern wird der Fachbereich auch in diesem Sommersemester Vorlesungen von zwei Gastprofessoren der Universität Madison/Wisconsin (USA) in englischer Sprache anbieten. Die Veranstaltungen sind Teil eines inzwischen gesicherten mehrjährigen Austauschprogramms. Es ist beabsichtigt, nach Abschluß der Kurse eine Teilnahmebescheinigung und für Studenten, die eine Klausur in englischer Sprache abliefern, auch eine benotete Erfolgsbestätigung auszustellen.

Angekündigt werden folgende Kurse:

- von Herrn Prof. Joseph Thome  
über **Consumer Protection Laws**  
vom 12. 5. bis 27. 5. 1987
- von Frau Prof. Margo Melli  
über **Family Law**  
vom 2. 6. bis 16. 6. 1987.

Die Kurse finden am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag jeweils von 14 - 16 Uhr statt. Hinzu kommt eine offene Diskussionsveranstaltung an einem Abend (nach Vereinbarung mit den Teilnehmern).

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44



**Ferber'sche  
Universitäts-Buchhandlung  
»Ihre Buchhandlung«**

**6300 Gießen · Seltersweg 83  
Telefon 06 41/1 20 01**

**Die Buchhandlung  
Ihr **i**-Informationszentrum**

# Fachbereich 02 — Wirtschaftswissenschaften

2

I. Veranstaltungsart:

V = Vorlesung, AG = Arbeitsgemeinschaft, U = Übung,  
S = Seminar, K = Kolloquium, Tu = Tutorium

II. Studienphase:

G = Grundstudium, Hauptstudium: B = Breitenstudium  
T = Tiefenstudium

D = Doktorandenstudium

Die Veranstaltungen des Grund- und Breitenstudiums (G + B)  
sind grundsätzlich Pflichtveranstaltungen;  
die Veranstaltungen im Tiefenstudium (T) sind  
Wahlpflichtveranstaltungen

III. Veranstaltung mit Semesterangabe (...)

IV. Name des Lehrenden

V. Veranstaltungsorte und -zeit:

Licher Straße 62, 64, 66, 68 (s. besondere Aushänge)

VI. Vorlesungsbeginn: 1. 4. 1987

V/U	G	Betriebswirtschaftliches Rechnungswesen I/II (I)	Wendler	Di 16-18, 2 st. Mi 16-18, 2 st.
V	G	Mathematik II (II)	Rinne	Mo 8-10, 2 st.
V	G	Statistik II (II)	Rinne	Fr 8-10, 2 st.
V	G	Öffentliches Recht I (II)	Steiger	Di 8-10, 2 st.
V	G	Privatrecht II (II)	Kindermann	Mi 8-10, 2 st.
V	G	Strukturierte Programmierung (ab II)	Türschmann	Mo 8-10, 2 st.
V	G	Optimierungsmethoden (II/III)	Weber	Mo 14-16, 2 st.
V	G	Kostenrechnung (II/III)	Weber	Mo 16-17,30, 2 st.
V	G	Wirtschaftsstatistik (III)	Rodiek	Mo 12-13, 1 st.
V	G	Statistik IV Wiederholungskurs für Klausurteilnehmer	Rodiek	Mo 16-18, 1 st. Di 16-18, 1 st.
V	G	Statistik in BASIC	Rodiek	Do 9-11, 2 st.
V	G	Bilanzen (ab IV)	Selchert	Do 14-16, 2 st.
V	G	Ausgewählte Probleme aus der Volkswirtschaftslehre (IV)	Demmler	Di 12-13, 1 st. Do 14-16, 2 st.
V	G	Grundlagen der Wirtschaftspolitik (IV)	Bohnet	Mo 10-11, 1 st. Di 10-12, 2 st.
V/U	G	Einführung in die Absatzwirtschaft (III/IV) mit begleitenden Übungen	Alewel und Mitarbeiter	Mo 11-13, 2 st.
Ü	G	Übungen zur EDV: BASIC 1 / BASIC 2 (I/II)	Weber, Gleiniger, Bretthauer	Di 11-12, 1 st.
Ü	G	Übungen zur EDV: FORTRAN 1 (II)	Weber, Gleiniger	Mo 10-11, 1 st.
Ü	G	Übungen zur EDV: COBOL 2 (II)	Weber, Bretthauer	Do 8-9, 1 st.
Ü	G	Übungen zur Kostenrechnung (IV)	Weber	Di 8-10, 2 st.
V	G	Makroökonomische Theorie (II)	Alexander	Mi 10-12, 2 st.

Ü	B	Übungen zur Makroökonomischen Theorie (II) in Gruppen)	Alexander und Mitarbeiter	Do 8-10, 2 st.
Ü	G	Wirtschaftsenglisch (II/IV/VI) in Gruppen	McCall	jeweils 2 st. s. bes. Aushang
Ü	G	Übungen zur Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre (ab III) in Gruppen	Ludwig	Mo 13-15, 2 st. Di 10-12, 2 st. Di 13-15, 2 st.
Ü	G	Übungen zur Wirtschaftsstatistik	Rodiek	Di 10-11, 1 st. Di 15-16, 1 st.
	G	Besprechung der Übungen zur Wirtschaftsstatistik	Rodiek	Mo 11-12, 1 st.
Ü	G	Übungen zur Statistik in BASIC	Rodiek	Fr 8-10, 2 st.) Fr 10-12, 2 st.) Fr 12-14, 2 st.) Fr 14-16, 2 st.) Fr 16-18, 2 st.) PC-Labor
Ü	G	Übung zu Grundlagen der Wirtschaftspolitik (IV) in 3 Gruppen	Bohnet und Mitarbeiter	Di 14-16, 2 st.
Ü	G	Übungen zur Investition/Finanzierung (ab IV) in Gruppen	Uhlir und Mitarbeiter	Mi 14-16, 2 st.
Tu	G	Tutorien Mathematik II (II) in Gruppen	Rinne und Mitarbeiter	Mi 13-14, 1 st. Mi 14-15, 1 st.
TU	G	Tutorien Statistik II (II) in Gruppen	Rinne und Mitarbeiter	Mi 13-14, 1 st. Mi 14-15, 1 st.
V	B	Ökonometrie I (VI)	Rinne	Mo 14-16, 2 st.
V	B	Entscheidungstheorie (VI)	Rinne	Fr 10-12, 2 st.
V	B	Betriebsinformatik	Turschmann	Mo 10-12, 2 st.
V	B	Wirtschaftspolitik I (VI)	Demmler	Mi 11-13, 2 st.
V	B	Absatzwirtschaft/Marketing (V/VI)	Alewell	Mi 15-16.30, 2 st.
V	B	Finanzwissenschaft II (VI)	Petersen	Di 9-10, 1 st.) Mi 8-10, 2 st.) bis einschl. 27.5.87
V	B	Unternehmenszusammenschlüsse (ab VI)	Pausenberger	Do 10-12, 2 st.
V	B	Wachstum und Entwicklung (VI)	Alexander	Di 14-16, 2 st.
V	B	Personalwirtschaft (VI)	Krüger	Do 12-14, 2 st.
Ü	B	Übungen zur Finanzwissenschaft II (VI)	Petersen und Mitarbeiter	Di 16-19, 3 st. bis einschl. 26.5.87
Ü	B	PC-Einführung, Blockveranstaltung (VI)	Weber, Bretthauer, Gleiniger	s. bes. Ankündigung
Ü	B	Wiederholungsübung zur Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre für Nebenfachstudenten (Fremdsprachen) (ab V)	Ludwig	Di 8-10, 2 st.
Ü	B	Wiederholungsübung zur Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre für Nebenfachstudenten (Polytechnik) (ab V)	Ludwig	Di 16-18, 2 st.
Ü	B	Übung zur Unternehmungspolitik und -planung anhand eines Unternehmungsspiels UB 5/1	Ludwig	Mo 8-10, 2 st. Mo 10-12, 2 st. Mo 15-17, 2 st.
Ü	B	Übungen aus Finanzwirtschaft (ab VI)	Uhlir und Mitarbeiter	Do 14-16, 2 st.
S/K	B	Spezialprobleme des Versicherungswesens (ab V)	Pflug	Mi 13.30-15, 2 st., 14-täg.
V	T	OR I: Prognose- und Entscheidungsmodelle (ab V)	Weber	Mo 18-19.30, 2 st.
V	T	Wettbewerbspolitik (VI)	Demmler	Mi 11-13, 2 st.

**Schon bei zehnfacher Vergrößerung  
erweist sich manches Erbstück  
als nicht ganz lupenrein.**

2



G+A

Ob ein Diamant Einschlüsse hat oder nicht, ist oft schon mit blossem Auge zu erkennen. Und spätestens unter der Lupe. Wenn es allerdings darum geht, sich ein zum Beispiel 60'000fach vergrößertes Bild von einer Krebszelle zu machen, geht es nicht ohne Elektronenmikroskop. Und das braucht das Vakuum, um überhaupt arbeiten zu kön-

nen. Auch die medizinischen oder biologischen Objekte können nur im praktisch luftleeren Raum so präpariert werden, dass sie ihren Zellaufbau und ihren Chemismus nicht verändern. Für diese Gefrierätztechnik liefert Balzers die speziellen Anlagen. Wie auch jene, in denen chemische und metallurgische Objekte für das Elektronenmikroskop präpariert werden.

**PFEIFFER**

Ein Unternehmen der Balzers-Gruppe

Arthur Pfeiffer  
Vakuumtechnik Wetzlar GmbH  
Postfach 1280  
D-6334 Asslar  
Tel. (06441) 8021

V	T	Geld, Kredit und Währung (ab VI)	Alexander	Di	9-11, 2 st.
V	T	Management großer DV-Systeme (ab VI)	Sokolovsky	Di	17.30-19, 14-täg.
V	T	Theorie und Vergleich der Wirtschaftssysteme I (VI)	Bonnet	Mo	16-18, 2 st.
V	T	Qualität und Zuverlässigkeit II (VI)	Rinne	Mo	10-12, 2 st.
V	T	Zeitreihen und Prognosen II (VI)	Rinne	Fr	14-16, 2 st.
V	T	Organisatorische Gestaltung (VI)	Krüger	Do	8-10, 2 st.
V	T	Finanzwissenschaft III (VIII)	Petersen	Di	11-12, 1 st. } bis einschl. 27.5.78
				Mi	11-13, 2 st. }
V	T	Internationale Unternehmungen II (ab V)	Pausenberger	Mi	10-12, 2 st.
V	T	Internationales Finanzmanagement (ab VI)	Pausenberger	Mo	10-12, 2 st.
V	T	Industrielle Produktionswirtschaft II (ab VI)	Hahn	Do	14-16, 2 st.
V	T	Unternehmensplanung II (ab VI)	Hahn	Fr	9-11, 2 st.
V	T	Internationale Wirtschaftsbeziehungen II: Spezialprobleme der Theorie internationaler Wirtschaftsbeziehungen (VI)	Luckenbach	Mi	8-10, 2 st.
V	T	Internationale Wirtschaftsbeziehungen IV: Theoretische Grundlagen der internationalen Währungspolitik (ab VII)	Luckenbach	Do	8-10, 2 st.
V	T	Ausgewählte Probleme externer Prüfungen (ab VI)	Freiling	Mi	15-16.30, 14-täg.
V	T	Transportwirtschaft II (ab VI)	Aberle	Mo	10-12, 2 st.
V	T	Betriebswirtschaftliche Steuerlehre I Ia (ab VI)	Seichert	Fr	14-16, 2 st.
	T	ungen aus Finanzwirtschaft (VIII)	Uhlir und Mitarbeiter	Di	9-11, 2 st.
S	T	Volkswirtschaftliches Seminar (ab VI)	Bonnet	Mi	10-12, 2 st.
S	T	Seminar über internationale Wirtschaftsbeziehungen (ab VI)	Luckenbach	Di	16-18, 2 st.
S	T	Seminar zur Transportwirtschaft (ab VI)	Aberle	Di	14-16, 2 st.
S	T	Seminar zur Wettbewerbstheorie (ab VI)	Aberle	Mo	14-16, 2 st.
S	T	Seminar für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (ab VI)	Seichert	Do	16-18, 2 st.
S	T	Seminar für Revisions- und Treuhandwesen (ab VI)	Seichert	Fr	16-18, 2 st.
S	T	Seminar zu internationalen Unternehmungen (ab VI)	Pausenberger	Mo	16-18, 2 st.
S	T	Hauptseminar für Organisation und Führung (ab VI)	Krüger	Mi	8-10, 2 st.
K	T	Industrielle Unternehmensplanung und Produktionswirtschaft (ab VII)	Hahn, Willers	Do	18-20, 2 st.
K	T	Industrielle Unternehmensplanung und Produktionswirtschaft (ab VII)	Willers, Hahn	Do	18-20, 2 st. 14-täg.
K/S	T	Absatzwirtschaftl. Spezialprobleme II (VII/VIII) (Kommunikation)	Alewell	Mi	16.30-18, 2 st.
S	D	Doktorandenseminar	Alewell	Mo	17-19, 2 st.
S	D	Doktorandenseminar	Petersen	Mo	17-19, 2 st.

S	D	Doktorandenseminar	Aberle	Zeit nach Vereinbarung 2 st., 14-täg.
S	D	Doktorandenseminar	Alexander	Zeit nach Vereinbarung 2 st., 14-täg.
S	D	Doktorandenseminar	Hahn	Zeit nach Vereinbarung
S	D	Doktorandenseminar	Krüger	Zeit nach Vereinbarung 2 st.
S	D	Doktorandenseminar	Pausenberger	2 st., 14-täg.
V		Mikroökonomische Theorie für Nebenfachstudenten	Müller	Mi 11-13, 2 st.
U		Übungen zur Mikroökonomischen Theorie für Nebenfachstudenten	Müller	Mo 14-16, 2 st. Di 14-16, 2 st. Di 16-18, 2 st.
V		Wirtschaftspolitik für Nebenfachstudenten	Müller	Do 14-16, 2 st.
S		Volkswirtschaftliches Seminar für Nebenfachstudenten	Müller	Do 9-11, 2 st.

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44



Ferber'sche  
Universitäts-Buchhandlung  
»Ihre Buchhandlung«

6300 Gießen · Seltersweg 83  
Telefon 06 41/1 20 01

Die Buchhandlung  
Ihr **i**-Informationszentrum

# Fachbereich 03 — Gesellschaftswissenschaften

Lehrveranstaltungen für Politikwissenschaft

Lehrveranstaltungen für Soziologie

Lehrveranstaltungen für Didaktik der Gesellschaftswissenschaften

I Veranstaltungsart:

P=Pflichtveranstaltung, WP=Wahlpflichtveranstaltung,  
 WV=Wahlvertiefungsveranstaltung, O=Übung, L=Lehrauftrags-  
 veranstaltung/Vertretung unter Vorbehalt der Genehmigung

II Studienphase/Semester

GS=Grundstudium, HS=Hauptstudium

III Veranstaltung mit Angabe des Studiengangs u. Semesterangabe

HF = Hauptfach(Mag./Prom., Diplom, L3)

NF = Nebenfach/Studienelement (Mag./Prom., Diplom, L3)

WF = Wahlfach Sozialkunde (L1,L2,L5)

GW = Grundwissenschaften (L1,L2,L5)

L1 = Lehramt an Grundschulen

L2 = Lehramt an Haupt- u. Realschulen

L3 = Lehramt an Gymnasien

L5 = Lehramt an Sonderschulen

Hinweis für Zugang für Studenten aus den Disziplinen:

WiWi=Wirtschaftswissenschaften, PolyT/A=Polytechnik/Arbeitslehre

IV Name der/des Lehrenden

V Vorlesungsbeginn: 1. Woche des Semesters

## Institut für Politikwissenschaft

WP	GS	Niccolò Machiavelli	Brinkmann	Di 10 - 11	1 st
WP	HS	HF,NF,WF (ab 1. Semester) (Vorlesung)			
P/WP	GS	Die Entstehung und Entwicklung des bürgerlichen Verfassungsstaates	Kröger	Mo 9 - 12	3 st
WV	HS	HF,NF,WF (ab 1. Semester) (Vorlesung m. Colloquium)			
P	GS	Sozialisation und Herrschaft L1,L2,L5 (ab 1. Semester) (Einführungsveranstaltung für Grundwissenschaften)	Christinidis Christinidis	Fr 11.00-13.15 Fr 14.15-16.30	3 st 3 st
P	GS	Einführung in das Sozialwissenschaft- liche Studium Teil II HF,NF,WF (2. Semester) (Einführungsveranstaltung)	Dörr m.Tutoren	Do 9 - 13	4 st
P	GS	Einführung in das Sozialwissenschaft- liche Studium Teil I HF,NF,WF (1. Semester) (2-semestrige Einführungsveran- staltung)	Fritzsche	Mo 9 - 12	3 st
P (L)	GS	Das politische und gesellschaftliche System der BRD HF,NF,WF (ab 1. Semester) (Grundarbeitskreis)	Sippel	Do 9 - 12	3 st
P	GS	Einführung in die Politische Theorie HF,NF,WF (2.u.3.Sem.; Dipl. 1. Sem.) (Grundarbeitskreis)	Kröger	Di 9 - 12	3 st
P (L)	GS	Einführung in die Politische Ökonomie HF,NF,WF (3.u.4. Sem.; Dipl. 2. Sem.) (Grundarbeitskreis)	Bullmann	Di 14 - 17	3 st
P	GS	Einführung in die Internationalen Beziehungen Teil I HF,NF,WF (3.u.4.Sem.; Dipl. 2. Sem.) WiWi (Grundarbeitskreis)	Erb	Do 14 - 16	2 st
P (L)	GS	Einführung in die Internationalen Beziehungen Teil II HF,NF,WF,WiWi (4. Semester) (Grundarbeitskreis)	Issa	Do 9 - 11	2 st

P (L)	HS	Einführung in die EDV für Sozialwissenschaftler II HF,NF,Wf (Soz./Pol.) ab 5. Semester (Übung)	Neuber	Di 14 - 16	2 st
P	HS	Empirie II: Sekundäranalyse HF,NF,Wf (Soz./Pol.) ab 5. Semester (Seminar)	Schmidt	Do 14 - 17	3 st
P/WP WV	GS	Der spanische Bürgerkrieg HF,NF,Wf, GW (ab 2. Semester) (Proseminar und Seminar für Grundwissenschaften)	Christinidis	Do 14 - 16	2 st
P/WP WV	GS	Außenpolitik der BRD HF,NF,Wf, GW (ab 2. Sem.; Dipl. ab 1. Sem.) (Proseminar und Seminar für Grundwissenschaften)	Dörr	Fr 9 - 11	2 st
P/WP WV (L)	GS	Einführung in die Politische Theorie: Jean Jacques Rousseau HF,NF,Wf, GW (ab 2. Sem.; Dipl. ab 1. Sem.) (Proseminar und Seminar für Grundwissenschaften)	Brinkmann	Mo 10 - 13	3 st
P/WP WV (L)	GS	Probleme einer wissenschaftlichen Sozialpolitik (ab 2. Semester) HF,NF,Wf, PolyT/A, GW (Proseminar und Seminar für Grundwissenschaften)	Gitschmann	Fr 11 - 13	2 st
P/WP WV (L)	GS	Frauen und Politik. Aktuelle Positionen und Kontroversen HF,NF,Wf, GW (ab 2. Semester) (Proseminar und Seminar für Grundwissenschaften)	Gotthardt	Mo 18 - 20	2 st
P/WP WV (L)	HS	Moskauer Schauprozesse HF,NF,Wf (WF ab 4. Sem.; HF ab 5. Sem.) (Seminar)	Brinkmann	Di 14 - 16	2 st
P/WP WV (L)	HS	Die Politische Theorie Max Webers HF,NF,Wf (WF ab 4. Sem.; HF ab 5. Sem.) (Seminar)	Brinkmann	Di 11 - 13	2 st
P/WP WV	HS	Wissen und Macht bei Michel Foucault HF,NF,Wf (WF ab 4. Sem.; HF ab 5. Sem.) (Seminar)	Christinidis	Do 16 - 19	3 st
P/WP WV	HS	Colloquium zu Themen der Politischen Theorie HF,NF,Wf (WF ab 4. Sem.; HF ab 5. Sem.)	Christinidis	n. Vereinb.	1 st
P/WP WV	HS	Dritte Wege zwischen Kapitalismus und Kommunismus HF,NF,Wf (WF ab 4. Sem.; HF ab 5. Sem.) (Seminar)	Dörr	Fr 11 - 13	2 st
P/WP WV	HS	Faschismus HF,NF,Wf (WF ab 4. Sem.; HF ab 5. Sem.) (Seminar zum Erwerb des Pflicht- scheins für Faschismustheorien)	Eißel	Do 14 - 17	3 st
P/WP WV	HS	Technik und Gesellschaft Teil II HF,NF,Wf, PolyT/A (WF ab 4. Sem.; HF ab 5. Sem.) (Seminar)	Eißel	Di 16 - 18	2 st
P/WP WV	HS	Französisch-deutsche Beziehungen HF,NF,Wf, WiWi (WF ab 4. Sem.; HF ab 5. Sem.) (Seminar)	Erb	Do 11 - 13	2 st
P/WP WV	HS	Geschichte der Europaidee HF,NF,Wf, WiWi (WF ab 4. Sem.; HF ab 5. Sem.) (Seminar)	Erb	Fr 9 - 11	2 st
P/WP WV	HS	Die deutsche Arbeiterbewegung im Ersten Weltkrieg HF,NF,Wf (WF ab 4. Sem.; HF ab 5. Sem.) (Seminar)	Fritzsche	Mo 14 - 16	2 st

P/WP WV	HS	Außenpolitik der USA HF,NF,Wf (WF ab 4. Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Fritzsche	Di 9 - 12	3 st
P/WP WV	HS	Probleme des Datenschutzrechts in der Bundesrepublik HF,NF,Wf, STE Öffentl. Recht, WiWi (WF ab 4. Sem.; HF ab 5. Sem.) (Seminar)	Kröger	Mo 16 - 18	2 st
P/WP WV	HS	Grundrechtsverständnis in Paulskirchen- verfassung, Weimarer Verfassung und Bonner Grundgesetz. Ein Vergleich HF,NF,Wf (WF ab 4. Sem.; HF ab 5. Sem.) (Seminar)	Neumann	Mo 9 - 11	2 st
P/WP WV (L)	HS	Programme außerschulischer Erwachsenen- bildung und Schwierigkeiten ihrer Realisierung HF,NF,Wf (WF ab 4. Sem.; HF ab 5. Sem.) (Seminar)	Schärer-Pohlmann	Mi 16 - 18	2 st
P/WP WV	HS	Psychosoziale Determinanten des Krebses; Theoretische Modelle, empirische Er- gebnisse und gesundheitspolitische Maß- nahmen HF, NF,Wf (Soz./Pol.) (WF ab 4. Sem.; HF ab 5. Sem.) (Seminar)	Schmidt	Do 9 - 11	2 st
P/WP WV	HS	Diffusionsmodelle: Theoriekonstruktion und Anwendung HF,NF,Wf (Soz./Pol.) (WF ab 4. Sem.; HF ab 5. Sem.) (Seminar)	Schmidt	Fr 14 - 16	2 st
P/WP WV	HS	Die Lateinamerikapolitik der USA HF,NF,Wf (WF ab 4. Sem.; HF ab 5. Sem.) (Seminar)	Seidelmann	Mo 11 - 13	2 st
P/WP WV (L)	HS	Basisdemokratie HF,NF,Wf (WF ab 4.Sem.; HF ab 5. Sem.) (Seminar)	Zielinski	Do 16 - 18	2 st
P/WP WV(L)	HS	Rekommunalisierung als energiepolitische Reformstrategie HF,NF,Wf (ab 5.Sem.) (Übung)	Krawinkel	Zeit w.n.bekannt- gegeben	2 st
WV	HS	Examenscolloquium	Eißel	Mi 17 - 19 (14-täg.; 2 st)	1 st
WV	HS	Examenscolloquium	Erb	Do 18 - 20	2 st
WV	HS	Examenscolloquium	Kröger	Mo 18 - 20 (14-täg.; 2 st)	1 st
WV	HS	Examenscolloquium	Schmidt	Do 18 - 20	2 st
WV	HS	Doktorandencolloquium	Erb	n. Vereinbarung (14-täg.; 2 st)	1 st
WV	HS	Doktorandencolloquium	Neumann	n. Vereinbarung	1 st
WV	HS	Examenscolloquium	Dörr	(14-täg.; 2 st) n.Vereinbarung	2 st

Institut für Didaktik der Gesellschaftswissenschaften

P	GS	Einführung in Geschichte, Theorie und Didaktik der politischen Bildung II (Schwerpunkt Didaktik der Wirtschafts- lehre) L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 2. Semester (Vorlesung)	Holaschke	Mo 9 - 11	2 st
P	GS	Übung zur Vorlesung 'Einführung in Ge- schichte, Theorie und Didaktik der poli- tischen Bildung II (Schwerpunkt Didaktik der Wirtschaftslehre) L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 2. Semester (Übung)	George Holaschke	Mo 11 - 13 Mo 11 - 13	2 st 2 st
WP (L)	HS	Politische Bildung in außerschulischen Praxisfeldern L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 3. Semester (Proseminar)	Eierdanz	Do 16 - 18	2 st

WP	HS	Probleme der Integration von naturwissenschaftlichen und gesellschaftswissenschaftlichen Aspekten des Sachunterrichts am Beispiel Umweltschutz L1 ab 3. Semester (Proseminar)	George	Di 9 - 11	2 st
WP	HS	Unterrichtsforschung in der politischen Bildung L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 3. Semester (Proseminar)	George	siehe Aushang zu Beginn des SS 1987	2 st
WP (L)	HS	Wirtschaftspolitische Strategien im Rahmen von Konjunkturtheorie und Konjunkturpolitik. Didaktische Überlegungen für den Politikunterricht und den Polytechnik-/Arbeitslehreunterricht L1, L2, L3, L5, Polyt., HF, NF ab 2. Semester (Proseminar)	Henning	Do 9 - 11	2 st
WP	HS	Praktische Einführung in die Mikro-Computer-Technik II L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 3. Semester (Proseminar)	Holaschke	Di 11 - 13	2 st
WP (L)	HS	Die "Deutsche Frage" als Gegenstand des politischen Unterrichts L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 3. Semester (Proseminar)	Zitzlaff	Mo 14 - 16	2 st
WP	HS	"Aggressionen in der Schule" - Didaktische und pädagogische Überlegungen zur Bearbeitung dieses schwierigen Problems L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 3. Semester (Seminar und Examenscolloquium)	George	Di 14 - 16	2 st
P (L)	GS	Nachbereitende Veranstaltung zum Fachpraktikum in Sozialkunde L1, L2 ab 4. Semester (Proseminar)	Henkenborg	Zeit nach Vereinbarung	3 st
P	GS	Nachbereitende Veranstaltung zum Fachpraktikum in Sozialkunde L3 ab 4. Semester (Proseminar)	Holaschke	Zeit nach Vereinbarung	3 st
WV	HS	Examenscolloquium siehe Seminar 'Aggressionen in der Schule - Didaktische und pädagogische Überlegungen zur Bearbeitung dieses schwierigen Problems'	George		

Institut für Soziologie

WP WV	GS	Einführung in die Soziologie (Makrosoziologie) HF,NF,Wf,GW,Jur.,Geogr. (Proseminar)	Giesen	Di 14 - 17	3 st
WP WV	GS	Einführung in die Soziologie der Erziehung NF,Wf,GW (Proseminar)	Becker	Do 14 - 17	3 st
WP WV	GS	Arbeitsgruppen zur Einführung in die Soziologie der Erziehung	Becker	Do 17 - 18	1 st
WP WV	GS	Einführung in die Theorie von Unterentwicklung und Entwicklung HF,NF,Wf,GW,WiWi (Proseminar)	Dirmoser	Fr 14 - 16	2 st
WP WV	GS	Einführung in die Bildungssoziologie HF,NF,Wf,GW,Polyt. (Proseminar)	Reimann	Do 10 - 13	3 st
WP WV	GS	Soziale Ungleichheit und Schicht HF,NF,Wf,GW,WiWi (Proseminar)	Bardeleben	Mo 14 - 16	2 st
WP WV	GS	Der ethnologische Film - Jean Rouchs afrikanisches Afrika HF,NF,Wf,GW,Geogr. (Proseminar)	Beilenhoff x	Blockveranstaltung s. bes. Aushang	
WP WV	GS	Agrar- u. Ernährungsprobleme in der Dritten Welt unter besonderer Berücksichtigung Lateinamerikas HF,NF,Wf,GW,WiWi,Geogr. (Proseminar)	Kärner X	Do 9 - 11	2 st

WP VV	GS	Theorien und Methoden der Frauenforschung HF,NF,Wf,GW (Proseminar)	Frau Krüger X	Mi 18 - 20	2 st
WP VV	GS	Textseminar - Strukturalismus HF,NF,Wf,GW (Proseminar)	Rakelmann	Do 14 - 16	2 st
WP VV	GS	Brasilien - Entwicklungsland, Schwellenland, Subkontinent HF,NF,Wf,GW,WiWi,Jur.Polyt.Geogr. (Pros.)	Schmidt- Rehlenberg	Di 16 - 18	2 st
WP VV	GS	Rechtssoziologie HF,NF,Wf,GW,Jur. (Proseminar)	Schneider	Di 11 - 13	2 st
WP VV	GS	Das Inzesttabu. Biologische, anthropologische und soziologische Erklärungen HF,NF,Wf,GW,Jur. (Proseminar)	Wiese X	Mo 14 - 16	2 st
WP VV	HS	Soziale Aspekte des Wohnens in Kindheit und Jugend NF,Wf,GW,Polyt. (Seminar)	Becker	Di 16 - 18	2 st
WP VV	HS	Religiöse Gruppen NF,Wf,GW (Seminar)	Becker	Di 18 - 20	2 st
WP VV	HS	Ausgewählte theoretische Texte Wf,GW (Seminar)	Becker	Mi 11 - 13	2 st
WP VV	HS	Ausgewählte theoretische Texte zur Sozialisationsstheorie NF,Wf,GW (Seminar)	Becker	Do 11 - 13	2 st
WP VV	HS	Konflikttheorie HF,NF,Wf,GW,Jur. (Seminar)	Giesen	Do 14 - 16	2 st
WP VV	HS	Zimbabwe - Kolonialgeschichte und Gegenwart HF,NF,Wf (Seminar)	Gronemeyer	Di 16 - 18	2 st
WP VV	HS	Bildungssoziologie HF,NF,Wf,GW,Polyt. (Seminar)	Gronemeyer	Di 9 - 11	2 st.
WP VV	HS	Rationalität und Esoterik - Wissenssoziologische Anmerkungen HF,NF,Wf,GW (Seminar)	Gronemeyer	Blockveranstaltung s.Aushand Zi.014	2 st
WP VV	HS	Zum wissenschaftstheoretischen Status der Psychoanalyse HF,NF,Wf,GW,Jur. (Seminar)	Groß	Di 11 - 13	2 st
WP VV	HS	Soziologie/Psychiatrie: Soziologische und klinische Aspekte depressiven Verhaltens HF,NF,Wf (Seminar)	Groß / Tzavaras	Di 16 - 18	2 st
WP VV	HS	Neuere Untersuchungen der Jugendsoziologie HF,NF,Wf (Seminar)	Krüner	Do 14 - 16	2 st
WP VV	HS	Gesellschaft und Geschichte HF,NF (Seminar)	Reimann	Kontaktseminar Vorbesdr.: 2.4.87, 16.00 Uhr	
WP VV	HS	Projektseminar: Zur sozialen und politischen Geschichte Gießens HF,Wf (Seminar)	Reimann	Zeit nach Vereinbarung	
WP VV	HS	Soziale Verwendung und Folgen der EDV HF,NF,WiWi (Seminar)	Reimann / Bardeleben	Do 14 - 16	2 st
WP VV	HS	Soziologie und Psychoanalyse II HF,NF,Wf (Seminar)	Rund	Mo 18 - 19.30	2 st
WP VV	HS	Projektseminar HF,NF,Wf (Seminar)	Rund	Zeit nach Vereinbarung	2 st
WP VV	HS	Stadtsoziologie HF,NF,Wf,GW (Seminar)	Schmidt- Rehlenberg	Di 10 - 12	2 st
WP VV	HS	Lateinamerikaforschung persönl.Anmeldung erforderlich)	Schmidt/ Rehlenberg	Di 14 - 16	2 st
WP VV	HS	Examenskolloquium	Giesen	Di 17 - 19	2 st
WP VV	HS	Doktoranden- und Examenskolloquium	Gronemeyer	Di 18 - 20	2 st
WP VV	HS	Doktoranden- und Examenskolloquium	Groß	Zt. nach Vereinbarung	2 st
WP VV	HS	Examenskolloquium	Krüger	Zt. nach Vereinbarung	2 st
WP VV	HS	Examens- und Doktorandenkolloquium	Schmidt/Rehlenberg	Di 18 - 20	2 st

WP WV	HS	Statistik II HF,NF,WF (Seminar)	N.N.	Do 14 - 18	4 st
WP WV	HS	Empirische Sozialforschung HF,NF,WF (Seminar)	N.N.	Fr 9 - 13	4 st
P/WP WV	GS	Grundbegriffe der Mikrosoziologie HF,NF,WF (Proseminar)	Brede *	Do 14-16	2 st
P/WP WV	HS	Probleme der qualitativen Sozial- forschung (Seminar) HF,NF,WF	Brede *	Do 11-13	2 st
P/WP WV	HS	Familiensoziologie (Vorlesung mit Kolloquium) HF,NF,WF	Brede *	Di 14-16	2 st
P/WP WV	HS	Gesellschaftliche Arbeit und Indivi- duierung (Seminar) HF,NF,WF	Brede *	Di 11-13	2 st

L,X,\* finden nur bei Genehmigung statt

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

# Fachbereich 04 – Erziehungswissenschaften

## Veranstaltungsart

v = Vorlesung  
 S = Seminar  
 OS = Oberseminar  
 EF = Einführende Veranstaltung  
 O = Übung  
 KO = Kolloquium  
 PR = Praktikum  
 HO = Hospitation  
 EX = Exkursion

## Angabe des Studienganges

L1 = Lehramt an Grundschulen  
 L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen (P/AL = Fach Polytechnik/Arbeitslehre)  
 L3 = Lehramt an Gymnasien  
 L4 = Lehramt an berufsbildenden Schulen  
 L5 = Lehramt an Sonderschulen  
 L = alle Lehramter  
 HF = Hauptfach (Magister/Diplom)  
 NF = Nebenfach (WF = Wahlfach f. Dipl.-Ök., Dipl.-oec.troph., Dipl.-agr.ing.)

## Veranstaltungstitel

## Name des Lehrenden

## Veranstaltungszeit und Veranstaltungsort

## Veranstaltungsbeginn

## Zuordnung zu den Studienordnungen

Das Studium der Erziehungswissenschaft gliedert sich in folgende Bereiche:

1. Erziehungswissenschaft I (EW I) = Grundstudium
2. Erziehungswissenschaft II<sub>1</sub> (EW II) = Hauptstudium
3. Exkursionen und Praktika

Studienbereiche	Studiengänge							
	HF	NF <sup>2)</sup>	L1 <sup>3)</sup>	L2 <sup>3)</sup>	L3 <sup>3)</sup>	L4 <sup>4)</sup>	L5	
EW I,1 = Einführung in die Erziehungswissenschaft	x	x	x	x	x	x	x	x
EW I,2 = Pädagogische Berufe	x	x			x	x		x
EW I,3 = Wirklichkeitsbereiche der Erziehung und Bildung	x	x	x <sup>6)</sup>	x <sup>6)</sup>				x
EW I,4 = Theorien der Erziehung und Bildung	x	x	x <sup>6)</sup>	x <sup>6)</sup>				x
EW I,5 = Theorien des Lehrens und Lernens	x	x	x <sup>6)</sup>	x <sup>6)</sup>	x	x		x
EW I,6 = Probleme der Erziehung und Bildung in geschichtlicher und vergleichender Sicht	x	x	x <sup>6)</sup>	x <sup>6)</sup>				x
EW I,7 = Wissenschaftstheorie und Methodologie	x	x						x
EW II,1 = Schule	x							x
EW II,2 = Erwachsenenbildung	x							x
EW II,3 = Berufliches Ausbildungswesen	x					x <sup>4)</sup>		
EW II,4 = Heil- und Sonderpädagogik	x							x
EW II,5 = Vergleichende Erziehungswissenschaft	x							x
EW II,6 = Pädagogik der Elementar- und Primarstufe	x		x <sup>5)</sup>					x
EW II,7 = Pädagogische Anthropologie	x							x
EW II,8 = Geschichte der Pädagogik	x							x
EW II,9 = Unterrichtsforschung und Hochschuldidaktik	x							x

1) Hier nicht aufgenommen - s. jeweilige Studienordnung.

2) 26 von insgesamt 40 SWS können nach freier Wahl aus EW I und/oder EW II belegt werden.

3) 4 von insgesamt 10 SWS können nach freier Wahl aus EW I und/oder EW II belegt werden.

4) 4 von insgesamt 10 SWS des Teilstudienganges Allgemeine Erziehungswissenschaft können nach freier Wahl aus EW I und/oder EW II belegt werden. Der Teilstudiengang Berufliches Ausbildungswesen (EW II,3) umfaßt gleichfalls 10 SWS.

5) Allgemeine Grundschuldidaktik ist im Umfang von 16 SWS zu studieren.

6) Eine Wahlpflichtveranstaltung mit Leistungsnachweis ist in EW I,3 oder in EW I,6, die andere in EW I,4 oder in EW I,5 zu belegen.

Zuordnung zur Zwischenprüfungsordnung vom 14.1.1969 (nur für HF- und NF-Studierende)

- ZPO 1 = Erziehungswissenschaft  
 ZPO 2 = Geschichte der Pädagogik  
 ZPO 3 = Einführung in die empirische Pädagogik  
 ZPO 4 = Pädagogische Jugendkunde und Entwicklungslehre  
 ZPO 5 = Außer-schulische Pädagogik

Falls eine Veranstaltung nicht ausgezeichnet ist, beim anbietenden Dozenten nachfragen.

Einführende Veranstaltungen

EF	L HF NF	Einführung in die Erziehungswissenschaft EW I,1; ZPO 1	Klinke	Di 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 116	7.4.
EF	HF NF	Einführung in die Erziehungswissenschaft (nur für Studierende im Haupt- und Nebenfach) EW I,1	Seidenfaden/ Löhmer	Fr 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	3.4.
EF	L HF	Einführung in die Erziehungswissenschaft EW I,1	Skiera	Mo 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	6.4.

Arbeits-, Berufs- und Wirtschaftspädagogik

	L4 HF NF WF	Semestereinführungsveranstaltung zum Programm der Arbeits-, Berufs- und Wirtschaftspädagogik (für alle Studie- renden der ABW und L4) EW II,3	Bunk/ Mitarbeiter	Mi 12-13, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 030	Nur am 1.4.
V	L4 HF NF WF	Berufsbildungspolitik und Berufs- bildungsrecht EW I,3; EW II,3	Bunk	Fr 9-10, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 030	3.4.
V	L4 HF NF WF	Lernplanung in der Berufsausbildung EW I,5; EW II,3	Bunk	Fr 10-12, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 030	3.4.
S	L4 HF NF WF	Verhaltensmodifikation in der Berufs- ausbildung EW I,5; EW II,3	Bunk	Fr 13-14.30, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	3.4.
S	L4 HF NF WF	Betriebliche Berufserziehung - Ausbil- dung der Ausbilder (insb. für Studenten des Zusatzfaches und des Studienelemen- tes Arbeits-, Berufs- und Wirtschafts- pädagogik innerhalb von Diplom- und Magister-Studiengängen) EW I,5; EW II,3	Stentzel	Di 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	7.4.
S	L4 HF NF WF	Berufliche Prüfungen EW II,3	Rothgängel	Di 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	7.4.
S	L4 HF NF WF	Die Stellung des Computers im Leben der Frau EW II,3	Otten	Mi 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 116	1.4.
S	L4 HF NF WF	Computer im Unterricht der Berufsschule EW II,3	Otten	Do 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 116	2.4.
S	L4 HF NF WF	Probleme der Jugendlichen in der Berufs- ausbildung EW I,5; EW II,3	Siehlmann	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 112	1.4.
S	L4 HF NF WF	Unterricht an beruflichen Schulen (auch Vorbereitung auf das Hospitations- praktikum) EW I,5; EW II,3	Schiller	Mo 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 116	6.4.
OS	L4 HF NF WF	Ausgewählte Forschungsprojekte der Arbeits-, Berufs-, und Wirtschafts- pädagogik (Anmeldung erforderlich) EW II,3	Bunk	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 116	1.4.

4

HO	L4 HF NF WF	Berufsschulhospitationspraktikum gem. Prüfungsordnung - Planung und Kontrolle EW II,3	Bunk/ Stentzel	Zeit nach Vereinbarung	
EX	L4 HF NF WF	Berufspädagogische Exkursion EW II,3	Bunk/ Mitarbeiter	ganztägig Zeit und Ort lt. Aushang	
Bildungsforschung und Pädagogik des				Auslands	
V	L HF NF	Erziehergestalten des XX. Jahrhunderts EW I,4; EW II,7, 8	Dauenroth	Do 11-12, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 221	2.4.
V	L HF NF	Nachwirkung und Wiederkehr des Herbartianismus in der Grundschule (aufgewiesen an Unterrichtsbeispielen) mit Kolloquium EW I,4, 5, 6; EW II,1, 6, 8	Helfenbein	Mi 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	1.4.
V	L HF NF	Erziehungswissenschaft und Unterrichts- praxis nach P. Heimann und W. Klafki (mit Kolloquium) EW I,4, 5, 7; EW II,1, 7, 8	Helfenbein	Do 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	2.4.
V	L HF NF	Friedrich Fröbel und das Problem der Menschenerziehung EW I,4; EW II,8	Klaßen	Mi 9-10, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	1.4.
V	L1	Grundvorlesung "Zur Problematik des Unterrichts in der Grundschule" EW II,6	Klaßen	Fr 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	3.4.
V	L HF NF	Struktur und Reform des Bildungswesens in den Ländern Nord- und Westeuropas - zugleich eine Einführung in die Ver- gleichende Erziehungswissenschaft EW I,6; EW II,5	Seidenfaden	Di 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 030	7.4.
V	L HF NF	Arbeitsschule und Schulpraxis - Zur Arbeitsschulbewegung in Geschichte und Gegenwart EW I,5, 6; EW II,1, 8	Widmann	Di 9-10, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 030	7.4.
S	L HF NF	Jean Jacques Rousseau, Grundschriften EW I,4, 6; EW II,8	Dauenroth	Di 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 221	7.4.
S	L HF NF	Johann Heinrich Pestalozzi, Kleine Schriften zur Volkserziehung EW I,4; EW II,7, 8	Dauenroth	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 221	1.4.
S	L HF NF	Korczak, Einführung in seine Pädagogik EW I,4; EW II,5, 7, 8	Dauenroth	Do 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 221	2.4.
S	L HF NF	Schulpläne (1955-1975) und ihr erzie- hungswissenschaftlicher Hintergrund, ein Beitrag zur pädagogischen Zeit- geschichte; auch für Examenkandidaten EW I,4, 6; EW II,1, 8	Helfenbein	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	1.4.
S	L HF NF	Die Aufgabenbereiche des Grundschul- Lehrers: Wissenschaftsorientierung und Alltagsbesinnung im Lehr- und Lern- prozeß der Grundschule EW I,3, 5, 7; EW II,1, 6, 8	Helfenbein	Do 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	2.4.
S	L1	Proseminar: "Zur Problematik des Unter- richts in der Grundschule" EW II,6	Klaßen/ Bremer	Fr 14-18, 4 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	3.4. vierzehn- täglich
S	L3	Sozialisation oder Erziehung? Einführung in die Erziehungswissenschaft EW I,1	Klaßen	Fr 14-18, 4 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	10.4. vierzehn- täglich
S	L HF NF	Sprache, Kultur und Schulwesen der ungarndeutschen Minderheit in Vergangen- heit und Gegenwart EW I,6; EW II,7, 8	Oschlies	Mo 13-16.30, 4 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	6.4. vierzehn- täglich
S	L HF NF	Utopie und Pädagogik. Pädagogische Elemente in großen Utopien EW II,8	Seidenfaden/ Löhmer	Do 15-18, 3 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	2.4.

S	L HF NF	Ursprung und Wandel der Universität - historische und vergleichende Analysen EW I,3; EW II,5, 8	Seidenfaden	Mi 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 221	1.4.
S	L HF NF Dipl.	Ausgewählte Beiträge zur Geschichte der Kindheit EW II,8	Seyfarth- Stubenrauch	Di 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	7.4.
S	HF NF Dipl.	Biographieforschung als erkenntniskritischer Beitrag zu einer pädagogischen Sozialisations-theorie. Forschungspraktikum mit hermeneutischem Schwerpunkt EW I,4, 7	Seyfarth- Stubenrauch	Mi 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	1.4.
S	L1	Lehr- und Lernformen in der Grundschule - Das Beispiel Sachunterricht (Seminar mit Kompaktphase) EW I,5; EW II,6	Skiera	Vorbesprechung Fr 16-19, 3 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	10.4.
S	L NF NF	Waldorfpädagogik (Vor Anmeldung erforderlich) EW I,3, 4; EW II,1, 4, 7	Widmann	Mo 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	6.4.
S	L1 HF NF	Formen der Elementar- und Primärerziehung im internationalen Vergleich: Grundschule in der Türkei und das Problem der türkischen Migrantenkinder in unseren Primarschulen (Vor Anmeldung erforderlich) EW I,3, 6; EW II,5, 6	Widmann/ Abali	Di 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	7.4.
S	L HF NF	In- und ausländische Schulmodelle (Vor Anmeldung erforderlich) EW I,3, 4, 6; EW II,1, 5	Widmann	Do 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	2.4.
S	L	Muttersprachlicher Unterricht für ausländische Schüler EW I,3, 5, 6; EW II,1, 5	Abali	Di 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	7.4.
KD	L HF NF	Kolloquium für Examenskandidaten, Magisterstudenten, Doktoranden	Helfenbein	Zeit und Ort nach Vereinbarung	
KD	HF	Examenskolloquium für Magisterstudenten und Diplomanden	Klaßen	Do 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 112	2.4. vierzehntäglich
PR	L1	Nachbereitende Veranstaltung für Praktikantinnen	Klaßen	Do 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	2.4.
PR	L1	Praktikumsnachbereitende Veranstaltung zum Grundschulpraktikum (evtl. als Kompaktseminar)	Widmann/ Abali	Fr 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 221	3.4.
H e i l - u n d S o n d e r p ä d a g o g i k					
V	L5 HF	Sonderpädagogische Theorie und Praxis in sozialistischen Ländern II EW II,4	Bachmann	Di 8-9, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 101	7.4.
V	L5 HF	Von der Hilfsschule zur Schule für Lernbehinderte EW II,4	Bachmann	Mi 8-9, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 101	1.4.
V	L5 HF	Soziokulturelle Determinanten der Sprache, Sprachentwicklung und gestörten Sprache EW II,4	Flehinghaus	Mo 8-9, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	6.4.
V	L5 HF	Down Syndrom (Mongolismus) aus sonderpädagogischer Sicht EW II,4	Flehinghaus	Mi 8-9, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	1.4.
V	HF L1 L2 L5	Verhaltensauffälligkeiten EW II,4	Mückenhoff	Di 12-13, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	7.4.
V	L5	Didaktische und methodische Arbeitsschwerpunkte in der Schule für Praktisch Bildbare EW II,4	Mückenhoff	Do 8-9, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	2.4.

S	L5 HF	Allgemeine und spezielle Probleme der Heil- und Sonderpädagogik (Veranstaltung besonders für Examenkandidaten) EW II,4	Bachmann	Mo 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 101	6.4.
S	L5 HF	Spezielle Probleme der Lernbehindertenpädagogik unter Berücksichtigung der Gesundheitserziehung EW II,4	Bachmann	Di 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 101	7.4.
S	L5 HF	Die Umsetzung sonderdidaktischer Prinzipien am Beispiel des Raumlehreunterrichts (Schule für Lernbehinderte) EW II,4	Bachmann	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 101	1.4.
S	L5 HF	Geragogik ein Aufgabenbereich der Erziehungswissenschaften EW II,4	Bartel	Fr 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 101	3.4.
S	L5	Neuere didaktische Konzeptionen im Bereich der Lern- und Geistigbehindertenpädagogik EW II,4	Bartel	Do 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 101	2.4.
S	L5 HF	Redeflußstörungen bei Lernbehinderten und Praktisch Bildbaren EW II,4	Flehinghaus	Mo 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	6.4.
S	L5 HF	Aspekte der Motopädagogik und Bewegungserziehung bei Behinderten EW II,4	Flehinghaus	Mo 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	6.4.
S	L5 HF	Textanalysen ausgewählter und heilpädagogischer Literatur EW II,4	Gauch	Do 15-17, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 221	2.4.
S	L5	Rhythmisch-musikalische Erziehung bei Praktisch Bildbaren (nach Möglichkeit i. V.m. Martin-Buber-Schule, So.Sch.f. Prakt.Bildb., Gießen) EW II,4	Mückenhoff	Di 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 101	7.4.
S	HF L1 L5	Aspekte der Lernbehinderung EW II,4	Mückenhoff	Do 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	2.4.
S	L5	Sachunterricht in der Schule für Lernbehinderte (in Verbindung mit Albert-Schweitzer-Schule, Sonderschule für Lernbehinderte, Gießen) EW II,4	Mückenhoff	Do 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	2.4.
S	L5 HF	Grundlagen des Schulrechts für Sonderschullehrer EW II,4	Perschel	Fr 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	3.4.
S	L5 HF	Förderung kommunikativer Fähigkeiten Geistigbehinderter EW II,4	Wachsmuth	Mo 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 101	6.4.
O	L5 HF	Entspannungsverfahren als heilpädagogische Hilfen EW II,4	Flehinghaus	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	1.4.
KO	L5 HF	Doktorandenkolloquium EW II,4	Bachmann	Zeit und Ort nach Vereinbarung	
PR	L5	Nachbereitende Veranstaltung für Hauptfachpraktikanten (Lernbehinderte) EW II,4	Bartel	Mo 15-17, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	6.4.
PR	L5	Nachbereitende Veranstaltung für Hauptfachpraktikanten (Praktisch Bildbare) EW II,4	Wachsmuth	Mo 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 101	6.4.

#### Pädagogische Grundlagen- und Unterrichtsforschung

Wir bitten, die Anmeldebedingungen für die Veranstaltungen (s. Schwarzes Brett) zu beachten und empfehlen den Besuch der Einführungsstunde am 1.4.

Für alle Lehrveranstaltungen unseres Instituts gibt es ein kommentiertes Vorlesungsverzeichnis jeweils vor Semesterbeginn im Sekretariat des Instituts.

HF	Einführungsveranstaltung zum Semesterprogramm des Instituts	Prell/ Hain/ Klinke/ Drewniak	Mi 13-14, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 030	Nur am 1.4.
----	---	--	--	----------------

V	HF NF L	Erwachsenenbildung in Deutschland im Bewußtsein kirchlich-konfessioneller Körperschaften - Zur Motivgeschichte der Erwachsenenbildung. Teil II. EW II,2, 8; ZPO 5	Schulz	Mo 8-9, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 030	6.4.
S	L3 L4	Lehrverhaltenstraining - Lehrertraining: Motivieren/Präsentieren (A) EW I,2, 5; EW II,1	Prell	Mo 10-12, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 013	6.4.
S	L3 L4	Lehrverhaltenstraining - Lehrertraining: Diskussionsführung/Erklärung (B) EW I,2, 5; EW II,1	Prell	Mo 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 013	6.4.
S	HF NF Dipl. L	Literaturkolloquium: Pädagogische Diagnostik EW I,2, 5; EW II,7	Prell	Di 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 018	7.4.
S	L3 L4	Lehrerbildung als Aufgabenstellung der Justus-Liebig-Universität Gießen. Entwicklung, Stand, Tendenzen. EW I,2, 6; ZPO 2	Schulz	Mi 8-10, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 005	8.4.
S	HF L	Erziehungswissenschaftliche Konzeptionen in pädagogischen Zeitschriften der Nachkriegszeit. EW I,4; EW II,8	Hain	Mo 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 018	6.4.
S	L2 L3	Schulschwierigkeiten - Beobachtung, Hilfe, Unterricht. Vorbereitende Blockveranstaltung für ein Schulpraktikum unter erziehungswissenschaftlichem Aspekt. (s. Aushang Haus A)	Hain	Absprachetermin: 15.4., 17.00 Uhr Raum 018	
S	L HF NF	Neuzeitliche Auffassungen der pädagogischen Situation. - Modelle und empirische Analysen. EW I,5, 7	Klinke	Do 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 116	2.4.
S	HF Dipl. L3	Inhaltsanalyse in der Unterrichtsforschung EW I,7; EW II,9	Drewniak	Mo 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 018	6.4.
OS	HF NF	Volksbildung als andragogische Praxis und als reflexive Instanz in der Weimarer Republik EW II,2, 8	Schulz	Mo 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 005	6.4.
KO	HF NF L	Anleitung zum empirisch-wissenschaftlichen Arbeiten. (Empirische Forschungsmethoden, Versuchsplanung, statistische Beratung für Dr.-, MA-, Dipl.- u. Staatsexamensarbeiten)	Prell	Mi 10-11, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 015	1.4.
KO	HF Dipl.	MA-, Doktorandenkolloquium	Prell	1 st. Zeit und Ort nach Vereinbarung	
KO	HF	Doktorandenkolloquium	Schulz	Zeit und Ort nach Vereinbarung	
PR	HF Dipl.	Erziehungswissenschaftliches Forschungspraktikum	Prell	4 st. Zeit und Ort nach Vereinbarung	
PR	L4	Sozialpädagogisches Praktikum	Prell	Zeit und Ort nach Vereinbarung	
PR	HF	Erziehungswissenschaftliches Praktikum für Diplomstudenten der Erziehungswissenschaft im Studienschwerpunkt Erwachsenenbildung EW II,2	Schulz	Zeit und Ort nach Vereinbarung	
PR	L1	Fachpraktikum in Allgemeiner Grundschuldidaktik nach dem WS 1986/87	Schulz	16.2. bis 22.3.87 Ludwig-Uhland-Schule, Aulweg 120, Gießen	16.2.
PR	L1	Nachbereitende Veranstaltung für das Fachpraktikum in Allgemeiner Grundschuldidaktik nach dem WS 1986/87	Schulz	Di 8-10, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 005	7.4.
PR	L4	Sozialpädagogisches Praktikum	Schulz	Zeit und Ort nach Vereinbarung	
PR	L2	Schulpraktikum unter erziehungswissenschaftlichem Aspekt	Hain	voraussichtlich 31.8. - 2.10. Gesamtschule Busecker Tal	
EX	HF NF L	Eintagesexkursion im Zusammenhang mit den Semesterthematiken	Prell/ Hain/ Klinke	Zeit und Ort nach Vereinbarung	

EX	HF NF L	Eintagesexkursionen im Zusammenhang mit den Semesterthematiken	Schulz	Zeit und Ort nach Vereinbarung	
----	---------------	--	--------	--------------------------------	--

### Methodologie und Wissenschaftstheorie

V	HF NF L	Wissenschaftstheorie und forschungsmethodologische Grundlagen, exemplarisch dargestellt anhand der Hauptvertreter der Geschichte der Pädagogik EW I,7	Hemberger	Do 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 018	2.4.
S	HF NF L	Seminar zur Vorlesung "Wissenschaftstheorie und forschungsmethodologische Grundlagen ..." EW I,7	Hemberger	Do 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 018	2.4.
S	L3 L5 HF NF	Statistik II (mit Klausur) EW I,7	Hemberger	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 018	1.4.
S	L HF NF	Hauptströmungen der Gegenwartsphilosophie unter erziehungswissenschaftlicher Sicht EW II,8	Hemberger	Mi 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 018	1.4.

### Polytechnik/Arbeitslehre und ihre Didaktik Semestereinführung

			Beinke	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 002	Nur am 1.4.
S	L2 L5	Elterneinfluß auf Schul- und Berufswahl unter pädagogischen, soziologischen und psychologischen Voraussetzungen	Beinke	Di 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	7.4.
S	HF	Pädagogen an Volkshochschulen (mit einer Exkursion) EW I,2; EW II,2; ZPO 5	Beinke/ Wiegand	Mo 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 002	6.4.
EX	NF				
S	L2 L5	Berufswahlunterricht im Lernverbund	Wascher	Mi 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 002	1.4.
S	HF NF L2 L5	Polytechnik/Arbeitslehre in der Sek. I und im Nebenfachstudium EW II,2	Wascher	Mo 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 116	6.4.
S	HF NF L2 L5	Technik und Arbeit EW I,3; ZPO 5	Wascher	Do 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	2.4.
S	L2 L5	Studentisches Betriebspraktikum: Vorbereitende Veranstaltung	Wascher	Mo 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 002	6.4.
S	HF	Neue Technologien und Auswirkungen auf das Bildungswesen und das betriebliche Bildungswesen (mit einer Exkursion) EW I,2; EW II,2, 3; ZPO 3	Göbel	Di 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 116	7.4.
EX	NF L2 L5				
S	HF NF L2 L5	Aufgaben der Berufsberatung und Funktion der Bundesanstalt für Arbeit EW II,2	Schaefer	Fr 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 002	3.4.
S	HF NF L2 L5	Neue Techniken und Weiterbildung II EW II,3	Wesp	Di 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	7.4.
0	L2 L5	Didaktik für den Schwerpunkt Sozioökologie in der Polytechnik/Arbeitslehre (mit praktischen Übungen)	Rothmund	Mo 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 002 (findet als Blockseminar statt)	6.4.
S	HF NF L2 L5	Grundlagen der Sozioökologie Teil I EW II,2	Pfannkuch	Do 11-12.30, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 116	2.4.
PR	L2 L5	Praktikumsnachbereitende Veranstaltung	Galfe	Mo 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 116	6.4.

Die freiwillige Veranstaltung "Sprecherziehung für Lehramtsstudierende ohne Studienfach Deutsch" s. Veranstaltungsangebot Fachbereich 09 Germanistik bzw. des Zentr. f. Interdisziplin. Lehraufgaben wird empfohlen.

# Fachbereich 05 — Kunstpädagogik, Musikwissenschaft, Sportwissenschaft

mit den wissenschaftlichen Betriebseinheiten

Institut für Kunstpädagogik  
Institut für Musikwissenschaft/Musikpädagogik  
Institut für Sportwissenschaft

I Veranstaltungsart:  
P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

II Studienphase:  
GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium

III Veranstaltung mit Angabe des Studienganges:

L 1 = Lehramt an Grundschulen	FW = Fachwissenschaft
L 2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen	FD = Fachdidaktik
L 3 = Lehramt an Gymnasien	MW = Musikwissenschaft
L 5 = Lehramt an Sonderschulen	Mpr = Musikpraxis
	KU = Künstlerischer Unterricht

Mag. = Magister Artium

Dokt. = Doktoranden

AF = für Studierende aller Fachbereiche und Gasthörer

IV Name der Lehrenden

V Veranstaltungszeiten und -orte:

Kunstpädagogik:	Karl Glöckner-Str. 21, Philosophikum II (Phil. II), Haus H
Musikwissenschaft/-päd.:	Karl Glöckner-Str. 21, Phil. II, Haus D; Uni-Aula; Johanneskirche
Sportwissenschaft:	Kugelberg 62, Hörsaal (HöS), Turnhalle, Gymnastikhalle, Spielhalle, Cafeteria; Karl Glöckner-Str. 21, Phil. II, Haus F; Haus B

## Institut für Kunstpädagogik

### Fachwissenschaft

WP	GS	Methoden der Kunstbetrachtung: Studien zur Ikonographie und Ikonologie des Mittelalters L1, L2, L5 (Block 2/3) (Proseminar)	Oehlers	Mi 9.30-11, 2 st Haus H, Raum 118
WP	GS	Grundzüge einer abendländischen Ornammentgeschichte L1, L2, L5 (Block 2/3) (Proseminar)	Prater	Zeit wird noch bekanntgegeben, 3 st Haus H, Raum 118
WP	GS	Zur Geschichte der Bildbeschreibung L1, L2, L5 (Block 2/3) (Proseminar)	Prater	Zeit wird noch bekanntgegeben, 2 st Haus H, Raum 118
WP	GS	Benvenuto Cellini und seine Zeit L1, L2, L5 (Block 2/3) (Vorlesung)	Prater	Zeit wird noch bekanntgegeben, 1 st Haus H, Raum 118
WP	GS	Moderne Malerei um die Jahrhundertwende (Jugendstil, Impressionismus, Kubismus u. a.) L1, L2, L5 (Block 2/3) (Proseminar)	Staguhn	Mo 11-13, 2 st Haus H, Raum 08 A
WP	GS	Kunstvermittlung im außerschulischen Bereich: Aspekte von Kunst, -therapie und Kunstpädagogik (im Zusammenhang mit den kunstpraktischen Veranstaltungen in der JVA Butzbach L1, L2, L5 (Proseminar)	Kämpf-Jansen	Di 18-20, 2 st Haus H, Raum 08

WP	HS	Der Baum in der Kunst des 19. u. 20. Jahrhunderts L1, L2, L5 (Block 6) (Seminar)	Kempfer	Fr 11-13, 2 st Haus H, Raum 118
WP	HS	Ober Geschmack läßt sich streiten - Rezeptionsspezifische Konzepte; dargestellt an ausgewählten Beispielen L1, L2, L5 (Block 7) (Seminar)	Kämpf-Jansen	Mi 11-13, 2 st Haus H, Raum 08
WP	HS	Methoden der Bildgestaltung in der surrealen und phantastischen Malerei L1, L2, L5 (Block 6/7) (Seminar)	Oehlers	Mi 11-13, 2 st Haus H, Raum 118
WP	HS	Das Illusionismusproblem L1, L2, L5 (Block 7) (Seminar)	Prater	Zeit wird noch bekanntgegeben, 2 st Haus H, Raum 118
WP	HS	Die aktuelle Kunstszene (Ausstellungen in Galerien, Kunstvereinen und Museen) L1, L2, L5 (Block 6/7) (Seminar) -mit Exkursionen-	Thiele	Do 10-12, 2 st Haus H, Raum 08 A

#### Fachdidaktik

P	GS	Nachbereitung des Fachpraktikums (WS 86/87) L1, L2, L5 (Proseminar)	Haberkorn	Termin wird noch bekanntgegeben, 2 st
P	GS	Entwicklung von Unterrichtseinheiten und Stunden-Modellen L1, L2, L5 (Proseminar)	Holbe	Mi 15-17, 2 st Haus H, Raum 08
P	GS	Nachbereitung des Fachpraktikums (WS 86/87) L1, L2, L5 (Proseminar)	Kämpf-Jansen	Termin wird noch bekanntgegeben, 2 st Haus H, Raum 08
WP	GS	Schulische und außerschulische ästhetische Erziehung L1, L2, L5 (Block 1/9) (Proseminar)	Knapp	Zeit wird noch bekanntgegeben, 2 st Haus H, Raum 118
WP	GS	Phänomenologie der Kinderzeichnung L1, L2, L5 (Block 1/9) (Proseminar)	Staguhn	Di 11-13, 2 st Haus H, Raum 08 A
WP	GS	Kunstpädagogische Theorie und Unterricht. Einführung in die Geschichte des Faches L1, L2, L5 (Block 1) (Proseminar)	Staguhn	Di 9-11, 2 st Haus H, Raum 08 A
WP	HS	Kindermedien, Jugendkultur und ästhetische Erziehung L1, L2, L5 (Block 5) (Seminar)	Kämpf-Jansen	Do 11-13, 2 st Haus H, Raum 08
WP	HS	"Bilder lesen" in der Grundschule L1, L5 (Block 5) (Seminar)	Kempfer	Di 11-13, 2 st Haus H, Raum 118
WP	HS	Beispiele von Schülerarbeiten aus dem kunstpraktischen Unterricht und die Möglichkeiten, Aspekte und Probleme ihrer Beurteilung L1, L2, L5 (Block 5) (Seminar)	Vollmers	Mi 17-19, 2 st Haus H, Raum 118

#### Kunstpraxis

WP	GS	Plastisches Arbeiten mit Ton. (AF) Thema: Masken und Fetische L1, L2, L5 (Block 4) (Proseminar + Übung)	Haberkorn	Do 10-14, 4 st Haus H, Raum 01
WP	GS	Gefäße aus Ton . (AF) Grundlegende Verfahrensweisen beim Aufbau, Engobieren und Glasieren L1, L2, L5 (Block 4) (Proseminar + Übung)	Haberkorn	Mi 13-17, 4 st Haus H, Raum 01
		Offene Werkstatt	Haberkorn	Mi 10-13, Haus H, Raum 01

WP GS (AF)	Einführung in den künstlerischen Tiefdruck L1, L2, L5 (Block 4)	(Proseminar + Übung)	Kastrup	Mo 13-17, 4 st Haus H, Raum 012
WP GS (AF)	Experimenteller Siebdruck mit ver- schiedenen Materialien L1, L2, L5 (Block 4)	(Proseminar + Übung)	Klaßen	Di 14-18, 4 st Haus H, Raum 012
WP GS (AF)	Video - Theorie und Praxis L1, L2, L5 (Block 4)	(Proseminar + Übung)	Kreiling	Fr 11-15, 4 st Haus H, Raum 117
WP GS (AF)	Einführung in die Fotografie L1, L2, L5 (Block 4)	(Proseminar + Übung)	Michel	Fr 14-18, 4 st Haus H, Raum 105/107
WP GS (AF)	Einführung in Grundlagen des Zeichnens L1, L2, L5 (Block 4)	(Proseminar + Übung)	Schäfer	Fr 9-13, 4 st Haus H, Raum 014/08 A/08
WP HS (AF)	Aquarell für Fortgeschrittene - Stationen der Landschaftsaquarelle in der Geschichte anhand von wichtigen Beispielen L1, L2, L5 (Block 8)	(Seminar + Übung)	Conrads	Do 10-12.30, 3 st Haus H, Raum 115
WP HS (AF)	"Materialerkundungen" - experimentelles plastisches Arbeiten L1, L2, L5 (Block 8)	(Seminar + Übung)	Dienst	Do 14-18, 4 st Haus H, Raum 027/08/025
WP HS (AF)	Kunst und Spiel - Windobjekte L1, L2, L5 (Block 8)	(Seminar + Übung)	Dienst	Do 10-13, 3 st Haus H, Raum 027/025/08
WP HS (AF)	Kunst und Spiel - Spielobjekte L1, L2, L5 (Block 8)	(Seminar + Übung)	Dienst	Di 14-17, 3 st Haus H, Raum 025
WP HS (AF)	Fotografie für Fortgeschrittene L1, L2, L5 (Block 8)	(Seminar + Übung)	Flögel	Zeit wird noch bekannt- gegeben, 4 st Haus H, Raum 105/107
WP HS (AF)	Kunst aus Spielzeug (Objekte aus Kon- struktionsbaukästen) L1, L2, L5 (Block 8)	(Seminar + Übung)	Dienst	Mi 10-12, 2 st Haus H, Raum 027, 08 A
WP HS (AF)	Glasuren nach Rezepten L1, L2, L5 (Block 8)	(Seminar + Übung)	Haberkmorn	Di 16-18, 2 st Haus H, Raum 01
WP HS (AF)	Monotypien und verwandte Techniken (Radierung, Holzschnitt usw.) L1, L2, L5 (Block 8)	(Seminar + Übung)	Kremers	Zeit wird noch bekannt- gegeben, 4 st Haus H, Raum 109
WP HS (AF)	Lithografie - Technik, gestalterische Prinzipien L1, L2, L5 (Block 8)	(Seminar + Übung)	Soltau	Mi 14-18, 4 st Haus H, Raum 109
WP HS (AF)	Malerei auf ungewöhnlichem Format - Installationen, Bildräume L1, L2, L5 (Block 8)	(Seminar + Übung)	Thiele	Di, ganztags, (ab 10 Uhr) Haus H, Raum 112
WP HS (AF)	Gastprofessor Kunst' L1, L2, L5 (Block 8)	(Seminare + Übungen)	N. N.	detaillierte Ankündigung am schw. Brett erfolgt später; 8 Stunden (2x 4 st)

Institut für Musikwissenschaft/Musikpädagogik

Musikwissenschaft

WP GS	Einführung in die neue Musik MW, L1, L2, L5	(Proseminar)	Kötter	Mo 16-18, 2 st Haus D, Raum 08
-------	--	--------------	--------	-----------------------------------

WP	GS	Einführung in die Musikästhetik MW, L2, L5 (Proseminar)	Nitsche	Di 11-13, 2 st Haus D, Raum 08
WP	GS	Einführung in die Musiksoziologie MW, L1, L2, L5 (Proseminar)	Clemens	Do 16-18, 2 st Haus D, Raum 08
P/WP	GS	Grundlagen der musikalischen Analyse I - Stilkunde in Analysen - MW (P), L2 (WP) (Proseminar)	Nitsche	Mo 18-20, 2 st Haus D, Raum 08
P/WV	GS	Grundlagen der musikalischen Analyse II - Jazz und Populärmusik - MW (P), L2 (WP) (Proseminar)	Jost	Mi 9-11, 2 st Haus D, Raum 07
WP	GS	Geschichte des Volkslieds MW, L1, L2, L5 (Proseminar)	Kötter	Mo 11-13, 2 st Haus D, Raum 08
WP	GS	Die Musik des 18. Jahrhunderts MW, L1, L2, L5 (Proseminar)	Reimer	Fr 11-13, 2 st Haus D, Raum 07
WP	GS	Klavier- und Orgelmusik im 17. u. 18. Jahrhundert MW, L2, L5 (Proseminar)	Ritter	Mi 11-13, 2 st Haus D, Raum 019
WP	HS	Zur Theorie und Praxis der musikalischen Improvisation: Lektüre ausgewählter Texte - Analyse ausgewählter Beispiele MW, L2, L5 (Seminar)	Jost	Mi 11-13, 2 st Haus D, Raum 07
WP	HS	Kammermusik der Wiener Schule (Schönberg, Berg, Webern) MW, L2, L5 (Seminar)	Kötter	Di 16-18, 2 st Haus D, Raum 08
WP	HS	Schopenhauer - Wagner - Nietzsche MW, L2, L5 (Seminar)	Nitsche/ Karthaus	Di 9-11, 2 st Haus D, Raum 08
WP	HS	Geschichte der Oper im 17. u. 18. Jh. MW, L2, L5 (Seminar)	Nitsche	Mo 16-18, 2 st Haus D, Raum 07
WP	HS	Musikpsychologie MW, L2, L5 (Seminar)	Kötter	Do 11-13, 2 st Haus D, Raum 08
WP	HS	Instrumentenkunde MW, L1, L2, L5 (Seminar)	Pape	Fr 11-13, 2 st Haus D, Raum 08
WP	GS/ HS	Tonstudientechnik: Theoretische Grund- lagen und praktische Übungen MW (Seminar)	Jost	Di 9-11, 2 st Haus D, Raum 07 u. 019
WP	HS	Afrikanische Elemente in der Musik Ame- rikas MW, L2, L5 (Seminar)	Simon	Zeit nach Vereinbarung - Blockveranstaltung - Haus D, Raum 09

#### Musiklehre/Tonsatz

P	GS	Allgemeine Musiklehre MW, L1, L2, L5 (KU)	Jung	Mo 14-15, 1 st Haus D, Raum 09
WV	GS	Übung zur Allgemeinen Musiklehre MW, L1, L2, L5 (KU)	Jung	Mo 15-16, 1 st Haus D, Raum 09
P	GS	Gehörbildung I (1. Gruppe) MW, L1, L2, L5 (KU)	Jung	Mo 16-17, 1 st Haus D, Raum 09
P	GS	Gehörbildung I (2. Gruppe) MW, L1, L2, L5 (KU)	Jung	Mo 17-18, 1 st Haus D, Raum 09
WV	GS/ HS	Gehörbildung II MW, L1, L2, L5 (KU)	Jung	Do 15-16, 1 st Haus D, Raum 07
P	GS	Tonsatz/Analyse I MW, L2, L5 (Seminar)	Ritter	Di 16-18, 2 st Haus D, Raum 09
P	GS	Tonsatz/Analyse II MW, L2, L5 (Seminar)	Ritter	Mi 9-11, 2 st Haus D, Raum 09
P	GS	Tonsatz/Analyse III L2, L5 (Seminar)	Ritter	Fr 9-11, 2 st Haus D, Raum 08

#### Musikpädagogik

WP	HS	Geschichte der Musikpädagogik MW, L1, L2, L5 (Proseminar)	Pape	Do 18-20, 2 st Haus D, Raum 08
P	GS	Einführung in die Musikpädagogik: Lehrpläne, Materialien zum Unterricht, fachdidaktische Literatur seit 1946 L1, L2, L5 (Proseminar)	Groß	Do 14-16, 2 st Haus D, Raum 09

WP	GS/ HS	Das musikalisch-darstellende Spiel im Unterricht: Interaktionen, musi- kalische Märchen, Liederspiele L1, L2, L5 (Proseminar/ Seminar)	Groß	Di 16-18, 2 st Haus D, Raum 07
WP	HS	Musikalisches Verhalten Jugendlicher MW, L1, L2, L5 (Seminar)	Pape	Mi 18-20, 2 st Haus D, Raum 08
P	HS	Modelle musikalischer Lehre (u. a. Orff, Kodály, Suzuki, Yamaha) MW, L1, L2, L5 (Seminar)	Pape	Do 11-13, 2 st Haus D, Raum 07
P	GS/ HS	Unterrichtsplanning und -analyse (mit Hospitationen und Unterrichts- versuchen) L1, L5 (Seminar)	Groß	Mi 8.30-11.30, 4 st
P	GS/ HS	Unterrichtsplanning und -analyse (mit Hospitationen und Unterrichts- versuchen) L2, L5 (Seminar)	Jung	Mo 8.30-11.30, 4 st
WP	GS/ HS	Musiktheater im Unterricht L1, L2, L5 (Seminar)	Freitag	Mo 14.30-16.00, 2 st Haus D, Raum 07
WP	GS/ HS	Zur Didaktik und Methodik der "Lern- felder" des Musikunterrichts in Grund- Haupt- u. Sonderschule L1, L2, L5 (Seminar)	Amrhein	Fr 9-11, 2 st Haus D, Raum 07
P	GS/ HS	Auswertende Veranstaltung zum Fach- praktikum L1, L2, L5 (Seminar)	Jung	Blockseminar im An- schluß an das Fach- praktikum
P	GS/ HS	Auswertende Veranstaltung zum Fach- praktikum L1, L2, L5 (Seminar)	Freitag	Mo 16-18, 2 st Haus D, Raum 011

#### Musikpraxis

WP	GS/ HS	Umgang mit Elementarinstrumenten I L1, L2, L5 (KU)	Groß	Di 14-16, 2 st Haus D, Raum 09
P	GS	Chorische Stimmbildung L1, L2, L5 (KU)	v. Loefen	Mo 14-15, 1 st Haus D, Raum 08
P	GS/ HS	Singleitung L1, L2, L5 (KU)	Jung	Di 14-16, 2 st Haus D, Raum 07
P	GS/ HS	Chorleitung (Voraussetzung: Singlei- tung u. Chor. Stimmbildung) L2, L5 (KU)	Ritter	Fr 11-13, 2 st Haus D, Raum 019
WP/ WV	GS/ HS	Workshop Experimentelle Musik: Gruppenimprovisation und kollektives Komponieren MW, L1, L2, L5 (KU)	Jost	Di 16-19, 3 st Haus D, Raum 019
WP	GS/ HS	Rhythmisch-musikalische Erziehung I L1, L2, L5 (KU)	Wagler	Do 9-11, 2 st Haus D, Raum 09
WV	GS/ HS	Rhythmisch-musikalische Erziehung II L1, L2, L5 (KU)	Wagler	Do 11-13, 2 st Haus D, Raum 09
WV	GS/ HS	Sprecherziehung/Sprachexperimente L1, L2, L5 (KU)	v. Loefen	Mi 16-18, 2 st Haus D, Raum 08
WP	HS	Vokalensemble MW, L1, L2, L5 (KU)	v. Loefen	Mi 14-16, 2 st Haus D, Raum 08
WV	GS/ HS	Didaktik und Methodik des Violinunter- richts (mit Lehrproben) L1, L2, L5 (KU)	Genz-Schön	Mo 18-20, 2 st Haus D, Raum 08
WP	GS/ HS	Streichquartett MW, L1, L2, L5 (KU)	Genz-Schön	Mo 20-22, 2 st Haus D, Raum 08
WP	GS/ HS	Kammermusik mit Klavier MW, L1, L2, L5 (KU)	Genz-Schön	Mo 16-18, 2 st Haus D, Raum 019
WP	GS/ HS	Klavierkammermusik und Begleitpraxis L1, L2, L5, (MW) - auch für Senioren zugänglich - (KU)	Adorf-Kato	Mi 14-16, 2 st Haus D, Raum 019
WP	GS/ HS	Schulpraktisches Tasteninstrumenten- spiel L1, L2, L5, (MW) (KU)	Adorf-Kato	Di 14-16, 2 st Haus D, Raum 08
WV	HS	Methodik des Klavierunterrichts I L1, L2, L5 (KU)	Adorf-Kato	Di 16-18, 2 st Haus D, Raum G27

WP	GS	Elementares Volksliedspiel II L1, L2, L5 (KU)	Geisselbrecht	Mi 9-10, 1 st Haus D, Raum 08
WP	GS/ HS	Improvisation am Klavier L1, L2, L5, MW (KU)	Geisselbrecht	Mi 16-18, 2 st Haus D, Raum 07
WP	GS/ HS	Gruppenimprovisation L1, L2, L5, MW (KU)	Geisselbrecht	Do 9-11, 2 st Haus D, Raum 07
WV	GS/ HS	Leichte Klavierliteratur des 20. Jahr- hunderts - II - L1, L2, L5, MW (KU)	Geisselbrecht	Mi 10-11, 1 st Haus D, Raum 08
WP	GS/ HS	Liedbegleitung L1, L2, L5 (KU)	Werning	Di 9-11, 2 st Haus D, Raum 028
WP	GS/ HS	Improvisation I für Gitarre (Analyse - Methodik - Arrangement) (ab 3. Semester) MW, L1, L2, L5 - auch für Senioren zugänglich - (KU)	Schadeberg	Di 18-21, 3 st Haus D, Raum 09
WP	GS/ HS	Gitarrenmethodik II Fortsetzungsveranstaltung (Unterrichtsplanung - Vor- u. Nach- bereitung) MW, L1, L2, L5 (KU)	Schadeberg	Mi 16-18, 2 st Haus D, Raum 019
WP	GS/ HS	Gitarrenensemble/Kammermusik (ab 3. Semester) MW, L1, L2, L5 (KU)	Schadeberg	Do 16-18, 2 st Haus D, Raum 019
WP	GS/ HS	Collegium musicum instrumentale MW, L1, L2, L5 (KU)	Ritter	Mo 18-21, 3 st Haus D, Raum 019
WP	GS/ HS	Collegium musicum vocale MW, L1, L2, L5 (KU)	Ritter	Mi 18-20, 2 st Johannessaal der Johannes- kirche Gießen, Südanlage
WP/ WV	GS/ HS	Institutschor MW, L1, L2, L5 (KU)	Jung	Do 13-14, 1 st und nach Vereinbarung Haus D, Raum 07
WP (AF)	GS/ HS	Orchester MW, L1, L2, L5 (KU) Probenwochenende am 29./30./31.5.87	Genz-Schön	Mi 18-22, 4 st Uni-Hauptgebäude 3. Stock, Ludwigstr. 23
P	GS/ HS	Instrumental- und Gesangsunterricht L1, L2, L5 (KU)  Violine, Viola Gesang Klavier  Gitarre Querflöte, Klarinette, Posaune, Trompete, Orgel, Gesang, Schlagzeug, Blockflöte, Saxophon, Cello	Genz-Schön v. Loeffen Adorf-Kato, Geisselbrecht, Werning Schadeberg Lehrkräfte f. den Instrumen- tal u. Gesangs- unterricht	Zeit nach Vereinbarung, 1 st

Anmeldung für den Instrumental- u. Gesangsunterricht in der ersten Semesterwoche  
(genaue Termine siehe Aushang, Haus D)

### Institut für Sportwissenschaft

#### 1. Sportwissenschaft

WV	HS	Kolloquium für Examenskandidaten L2, L3, L5, Mag., Dokt. (Seminar)	Meußel, H.	Zeit nach Vereinbarung, 2 st HöS Kugelberg
WV	HS	Kolloquium für Examenskandidaten L1, L2, L3, L5, Mag., Dokt. (Seminar)	Wasmund-Bodenstedt	Di 17-19, 2 st Cafeteria Kugelberg
WV	HS	Kolloquium für Examenskandidaten L2, L3, L5, Mag., Dokt. (Seminar)	Bierhoff-Alfermann	Fr 10-12, 2 st HöS Kugelberg

## 2. Sportpädagogik

WP	HS	Körpererfahrung und Sport (Oberseminar)	Meusel, H.	Di 17-19, 2 st HöS Kugelberg
WP	GS	Eignung der Sportarten für Freizeit- und Alterssport (Proseminar)	Meusel, H.	Mi 17-19, 2 st HöS Kugelberg
WV	HS	Lehrübungen Alterssport (Übung)	Meusel, H.	Fr 14-17, 4 st TH Kugelberg

## 3. Sportdidaktik

P	GS	Sportdidaktik II (Vorlesung)	Neumann	Mo 11-12, 1 st HöS Kugelberg
WP	HS	Lehren und Lernen im Sport (Oberseminar)	Neumann	Di 11-13, 2 st HöS Kugelberg
WP	GS	Strukturelle Gemeinsamkeiten der Sportspiele und didaktische Folge- rungen (Proseminar)	Neumann/ Haible	Mo 12-14, 2 st Cafeteria Kugelberg
WP	GS/ HS	Grundlegende Fragen der Sportdidaktik (Proseminar)	Langner	Mi 10-12, 2 st Phil. II, Haus F, Raum 104
WV	GS/ HS	Entwurf, Herstellung und Verteilung einfacher Spiel- und Sportgeräte (Teil II) (Übung)	Drolsbach/ Haas	Mo 14-16, 2 st Bibliothek Kugelberg
P	GS/ HS	Praktikumsnachbereitende Veransta- lung vom WS 1986/87 (Proseminar)	Berndt	Mo 8-10, 2 st Cafeteria Kugelberg
P	GS/ HS	Praktikumsvorbereitende Veranstaltung (Proseminar)	Drolsbach	Mi 8-10, 2 st HöS Kugelberg
P	GS/ HS	Fachpraktikum (Übung)	Drolsbach	5-wöchig, Sept./Okt. 87 (Schule)
WV	GS/ HS	Kind - Spiel - Umwelt. Kinderspiel in der Gegenwart; unter besonderer Berücksichtigung der Kinderspielplatz- gestaltung in Städten und Gemeinden (Übung)	Drolsbach	Do 8-10, 2 st Phil. II, Haus F, Raum 104

## 4. Trainingswissenschaft

WP	HS	Probleme der Talentbestimmung (Voraussetzung: Vorlesung Trainings- wiss.) (Oberseminar)	Wasmund-Bodenstedt/ Heck	Do 10-12, 2 st HöS Kugelberg
WP	GS/ HS	Möglichkeiten der Talentförderung (Seminar)	Wasmund-Bodenstedt/ Heck	Di 15-17, 2 st HöS Kugelberg
WP	GS	Trainingsplanung und Trainingsaufbau (Proseminar)	Jaschok	Mo 9-11, 2 st HöS Kugelberg

## 5. Bewegungslehre/Biomechanik

WP	GS	Bewegungscoordination (Seminar)	Berndt/ Kaufmann	Do 8-10, 2 st Phil. II, Haus F, Raum 103
WP	HS	Motorisches Lernen (Seminar)	Berndt/ Kaufmann	Mo 14-16, 2 st Cafeteria Kugelberg
WP	HS	Sportmotorische Technik (Seminar)	Kaufmann	Mi 9-11, 2 st Cafeteria Kugelberg

## 6. Sportmedizin

P	GS	Sportmedizin II: Funktion der Musku- latur, des Nervensystems, der Ver- dauung, des Stoffwechsels, des Wasser- u. Elektrolythaushalts beim Sport (Vorlesung)	Nowacki	Di u. Fr 9-10, 2 st HöS Kugelberg
P	GS/ HS	Erste Hilfe bei med. Notfällen und Sportverletzungen; Sportverletzungen, Sporttraumatologie; allgemeine Krankheits- lehre (Vorlesung und Übung)	Nowacki/ Heinz/ Rosenkranz	Mi 10-12, 2 st HöS Kugelberg

WP	HS	Spezielle Themen der Sportmedizin und angewandten Physiologie unter besonderer Berücksichtigung des Schulsports (Oberseminar)	Nowacki	Do 8-10, 2 st HöS Kugelberg
WV	HS	Häufige orthopädische Krankheitsbilder im Schulalter und ihre Berücksichtigung beim Schulsport, beim kompensatorischen Sportunterricht und der Rehabilitation für Teilnehmer am kompensat. Sportunterricht (Vorlesung)	Gerlach	Mi 15-17, 2 st (14-tägl.) HöS Kugelberg
WV	HS	Funktionelle Anatomie und Biomechanik der sportlichen Bewegung einschließlich häufiger Verletzungsmechanismen (Vorlesung)	Oest	Do 13-15, 2 st (14-tägl.) HöS Kugelberg
WV	HS	Einführung in die Sportphysiotherapie mit praktischen Übungen (Massagen, Verbände usw.) (für Stud. der Sportwiss. u. d. Med.) (Vorlesung und Übung)	Nowacki/ Habile/ Buhl	Mo 15-17, 2 st HöS, Gymnastikhalle Kugelberg
WV	HS	Sportmedizin für Mediziner (Seminar und Praktikum)	Nowacki/ Buhl/Heinz	Mo 17-19, 2 st Räume der Sportmedizin, Kugelberg
WV	HS	Anleitung zu selbständigen wiss. Arbeiten in der Sportmedizin (für Examenkandid. u. Dokt. der Sportwissenschaft u. d. Medizin) (Übung)	Nowacki und Mitarbeiter	Zeit nach Vereinbarung, gantztägig in den Räumen der Sportmedizin, Kugelberg
WV	HS	Rehabilitationssport (Übungsgruppe) (Übung) (Trainingsgruppe) (Übung)	Nowacki und Mitarbeiter  Nowacki und Mitarbeiter	Do 15.30-17, 2 st Spielhalle Kugelberg  Do 17-18.30, 2 st Spielhalle Kugelberg

### 7. Sportpsychologie

WP	HS	Psychotherapeutische Wirkungen des Sports (mit Hospitationen) (Oberseminar)	Bierhoff-Alfermann	Do 9-11, 2 st Cafeteria Kugelberg
WP	GS/ HS	Schüler- und Lehrerverhalten im Sportunterricht (Seminar)	Bierhoff-Alfermann/ Langner	Zeit nach Vereinbarung, Blockveranstaltung HöS Kugelberg
WV	HS	Sporttherapie (Übung)	Bierhoff-Alfermann u. Mitarbeiter	Mo 15.30-17.00, 2 st Di 15.30-17.00, 2 st Spielhalle Kugelberg  Mi 16-17 Gymnastikhalle u. Spielhalle Do 16-17 Gymnastikhalle u. Spielhalle Fr 16-17 Gymnastikhalle

### 8. Sportsoziologie

WP	GS	Grundfragen der Sportsoziologie (Proseminar)	Haas	Mo 10-12, 2 st Phil. II, Haus F, Raum 104
WP	GS/ HS	Sportförderung in Ländern der Dritten Welt - Zielsetzung, Arbeitsweise, Ergebnisse (Seminar)	Haas	Di 11-13, 2 st Phil. II, Haus F, Raum 104
WV	GS/ HS	Baskische Volkssportspiele - traditionelle Bewegungskulturen und sozialer Wandel (Seminar)	Haas/ de la Vega	Mi 10-12, 2 st Phil. II, Haus F, Raum 103

### 9. Sportgeschichte

WP	HS	Sport in Deutschland nach 1945 (Seminar)	Neumann/ Gissel	Di 8-10, 2 st Cafeteria Kugelberg
----	----	--	--------------------	--------------------------------------

10. Organisation und Verwaltungslehre des Sports

WV HS Organisation und Verwaltungslehre des Sports  
 P für Magister  
 (Vorlesung und Kolloquium)

Falllak

Mo 17-19, 2 st., 14-täg!  
 HÖS Kugelberg

11. Theorie und Praxis der SportartenB A S K E T B A L L

SPF I  
 II  
 III

Franz  
 N.N.  
 Franz

Di 12.30-14.00  
 Mi 9.30-11.00  
 Di 14.00-15.30  
 Spielhalle, U-Raum  
 Kugelberg

F U S S B A L L

L2, L3

I  
 II  
 II

Gissel  
 Jaschok  
 Jaschok

Mi 10.00-12.00  
 Do 12.00-13.00  
 Mo 12.00-13.00

Theorie des Grundfaches

Jaschok

Fr 12.00-13.00 (HÖS)

SPF

Jaschok

Zeit nach Vereinbarung  
 (Stadion)

G E R A T T U R N E N

L2, L3

I Sti

Gohr

Di 13.00-14.00  
 Mi 9.00-10.00

II Sti

Gohr

Di 12.00-13.00  
 Mi 8.00- 9.00

SPF II Sti

Gohr

Mo 11.00-13.00  
 Turnhalle Kugelberg

III Sti

Gohr

Mo 13.00-14.00

Theorie des Grundfaches Sti

Gohr

Turnhalle/HÖS (Kugelberg)  
 Di 16.00-18.00 (Kf.-Linden)  
 Mi 10.00-11.00 (U-Raum)

L2, L3

I a Stu  
 I b StuWeller  
 Weller

Di 10.00-12.00 (Turnhalle)  
 Mi 12.00-13.00 (Turnhalle)  
 Do 8.00- 9.00 (Turnhalle)

II Stu

Purnhagen

Di 8.00-10.00 (Turnhalle)  
 Do 9.00-10.00 (Turnhalle)

SPF I Stu

Weller

Mi 13.00-14.30 (Turnhalle)

Trampolinturnen

L2, L3 A Sti/Stu  
 B  
 C

Weller

Mo 14.00-15.00 (Turnhalle)  
 Mo 15.00-16.00 (Turnhalle)  
 Mo 16.00-17.00 (Turnhalle)

G Y M N A S T I K

L2, L3 I Sti  
 I + II Stu  
 II Sti

Teichgraber

Di 9.00-10.00 (Gymnastikhalle)  
 Do 9.00-10.00

Teichgraber

Mi 9.00-10.00  
 Fr 9.00-10.00

WF Jazz Sti/Stu

Teichgraber

Do 11.00-12.00

SPF Bewegungssehen

Teichgraber

Mi 11.00-13.00

SPF IV

Teichgraber

Zeit nach Vereinbarung (Schule)

G R U P P E N L E I T E R L E H R G A N G

L1-L5 Sti/Stu

Drolsbach

6.7.-10.7.87  
 Vöhl/Edersee  
 (Kosten: 35,-,- DM)

H.A.N.D.B.A.L.L.

L2, L3	I	Sti/Stu	Haible	Do 9.30-11.00 (Spielhalle)
	IIa		Berndt	Mi 12.30-14.00
	IIb		Haible	Do 12.30-14.00
SPF	II		Berndt	Do 11.00-12.30

K.L.E.I.N.E S.P.I.E.L.E

L1-L5		Sti/Stu	Haible	Fr 9.30-11.00 (Spielhalle U-Raum)
-------	--	---------	--------	--------------------------------------

L.E.I.C.H.T.A.T.H.L.E.T.I.K

L1		Sti/Stu	Drolsbach	Mo 8.00-10.00 (Stadion/ Turnhalle)
L2, L3	Ia	Stu	Völksch	Mi 8.00-10.00 (Stadion)
	Ib	Stu	Purnhagen	Di 10.00-11.00 Do 10.00-11.00
	Ia	Sti	Gohr	Mo 15.00-17.00
	Ib	Sti	Purnhagen	Do 8.00-10.00
L2, L3	IIa	Stu	Völksch	Di 11.00-13.00
	IIb	Stu	Berndt	Mi 8.00-10.00
	IIa	Sti	Drolsbach	Mo 10.00-11.00 Di 8.00- 9.00
	IIb	Sti	Völksch	Mi 10.00-12.00
Theorie des Grundfaches			Berndt	Mo 13.00-14.00 (Stadion/HöS)
			Purnhagen	Fr 8.00- 9.00
SPF	I	Sti/Stu	Völksch	Di 17.00-19.00 (Stadion)
	II			Do 10.00-12.00
	III			Mi 15.00-17.00 (HöS/Zi.7)

R.U.D.E.R.N

Grundkurs		Sti/Stu	Kaufmann	3.-14.8.87, tägl. 9.00-13.00 GRC Bootshaus
SPF	I	Sti/Stu	Kaufmann	17.-28.8.87, tägl.9.00-13.00
SPF	III		Kaufmann	Do 10.00-12.00 (Phil. II, Haus F, Raum 104 u. Bootsh.)

S.C.H.W.I.M.M.E.N

L2, L3	I	Sti/Stu	Teichgraber	Di 10.00-11.00 (Schwimmhalle) Do 10.00-11.00
	II		Jaschok	Mo 11.00-12.00 Do 11.00-12.00
WV zu	I/II		Teichgraber	Mi 10.00-11.00 Fr 10.00-11.00
SPF		Sti/Stu	Jaschok	Zeit nach Vereinbarung

T.A.N.Z.

L1-L5 Tanz, Grundlagen			Meusel, W.	Di 11.00-12.00 (Gymnastikhalle)
L5 Bewegungsbegleitung				Di 12.00-13.00
SPF Folkloretanz				Fr 11.00-12.00
L3 SPF Einf. i. d. Jazztanz				Fr 12.00-13.00
WV Tanzwerkstatt Kugelberg				Di 14.00-16.00
WV Tanzwerkstatt Kugelberg				Zeit nach Vereinbarung (Gymnastik- halle/Spielhalle)
SPF	IV		Teichgraber/ Hahn	Zeit nach Vereinbarung (LL-Schule)

TENNIS

L2, L3	Ia	Sti/Stu	Jaschok	Di 10.00-12.00 (Tennisplätze)
	Ib			Do 9.00-11.00
	II			Fr 9.00-11.00
SPF	I/II			Mi 12.00-14.00
	III			Mi 10.00-12.00 (Zi. 3)
	IV			Zeit nach Vereinbarung (Tennisplätze)

VOLLEYBALL

L2, L3	I	Sti/Stu	Langner	Mo 11.00-12.30 (Spiegelhalle)
	II			Mo 12.30-14.00
WV zu	I/II			Di 11.00-12.30
SPF	I		Metsch	Di 11.00-12.30 (Spiegelhalle/ U-Raum)
	II			Mi 14.00-15.30 (Spiegelhalle)
	III			Di 9.30-11.00 (Spiegelhalle/ U-Raum)

WINDSURFEN

L1-L5	I/II	Sti/Stu	Purnhagen	Di 12.30-15.30 (Heuchelheimer See)
				Mi 9.00-12.00
			Gohr	Do 16.30-19.30
Theorie des Grundfaches			Purnhagen	Mi 19.00-20.00 (HöS)
WV				Zeit nach Vereinbarung, 14-tägl.



S	GS/ HS	Analyse individueller Lernprozesse beim Lernen mit Texten und Strategien der Lernberatung	Schott	Zi.246 Mo 12.30 - 14.00	2 st
K		Forschungskolloquium	Hajos/Haubensak Lachnit	Zi. 318 siehe Aushang	2 st
<u>PSYCHOLOGISCHE METHODENLEHRE</u>					
V	GS	Skalierung	Borg	F9 Di 9-11	2 st
O	GS	Übung zur Skalierung	Borg	F9 Do 11-13	2 st
V	GS	Einführung in die psychologische Methodenlehre	Borg	H3 Di 16-18	2 st
O	GS	Übung zur Vorlesung	Borg	H4 Do 14-16	2 st
V	HS	Probleme psychologischer Theoriebildung	Fiedler	F9 Mo 11-13	2 st
V	GS	Statistik II	Diehl	H2 Di 9-11 H2 Mi 16-18	4 st
S	GS/ HS	Einführung in die EDV für Psychologen	Staufenbiehl	Terminalraum II HRZ 14-täg. Block 16.3.-31.3.87	
V	HS	Testtheorie II	König	E6 Mi 9-11	2 st
O	HS	Übungen zur Testtheorie II	König	E6 Mi 11-13	2 st
S	GS/ HS	Entscheidungstheorie für Psychologen	König	Zi. 409 Do 11-13.30	3 st
S	HS	Attitudenskalierung	König	siehe Aushang	1 st
S	GS/ HS	Informationstheorie für Psychologen	Bloh	Zi.409 Mi 9-11	2 st
<u>ENTWICKLUNGSPSYCHOLOGIE</u>					
V	GS	Entwicklungspsychologie II	Silbereisen	H3 Mi 14-16	2 st
S	GS	Ideen- und Problemgeschichte der Entwicklungspsychologie	Silbereisen	F9 Mi 16-18	2 st
S	GS	Methoden der Entwicklungspsychologie	Silbereisen	F5 Di 16-18	2 st
S	GS	Tod, Sterben, Trauer: Entwicklungspsychologische Aspekte	Peters	F5 Do 14-16	2 st
V	GS	Sprachentwicklung	Spitznagel	H5 Di 11-13	2 st
S	GS/ HS	Sprachentwicklung	Rink	F6 Mo 16-18	2 st
V	GS	Anwendung und Ergebnisse der empirischen (Spiel)forschung in der Kinderdiagnostik, Kindertherapie und der Pädagogik	Hetzer	H3 Di 9-10 H3 Fr 9-10	2 st
V	GS/ HS	Kognitive Entwicklung und Lernen: Theorien und pädagogische Anwendungsmöglichkeiten	Schott	E4 Do 11-13	2 st
<u>DIFFERENTIELLE PSYCHOLOGIE</u>					
V	GS	Differentielle Psychologie. Allgemeiner Teil	Netter	H3 Do 17.45-19.15	2 st
O	GS	Übung zur Vorlesung in Differentieller Psychologie. Kurs A	Netter	F9 Mi 9-11	2 st
O	GS	Übung zur Vorlesung in Differentieller Psychologie. Kurs B	Netter	F5 Fr 14-16	2 st

S	GS	Ausgewählte psychologische Konstrukte	Netter	F6	Do	9-11	2 st
S	GS	Die Bedeutung der Psychoanalyse für die Differentielle Psychologie	Hardt	F5	Mi	13-15	2 st

SOZIALPSYCHOLOGIE

Siehe Sozialpsychologie im Hauptstudium

PHYSIOLOGIE

V	GS	Vegetative Physiologie	Pierau/Riedel	kleiner Hörsaal Anatomie, Aulweg		Mo 10-12.30	3 st
---	----	------------------------	---------------	-------------------------------------	--	-------------	------

BIOLOGIE

V/ 0	GS	Einführung in die Verhaltenslehre (Ethologie)	Petrak	F7	Mo	8-11	3 st
V	GS	Grundriß der Vererbungslehre	Anders	Chemiegebäude HEG 05		Mo 14-15 Di 14-15 Do 14-15	3 st

PHILOSOPHIE

GS	Siehe Ankündigung des Zentrums für Philosophie
----	--

II. HAUPTSTUDIUM

KLINISCHE PSYCHOLOGIE

V	HS	Klinische Psychologie II	Vaitl	H4	Di	9-11	2 st
K	HS	Forschungskolloquium	Vaitl	siehe Aushang			2 st
S	HS	Ausgewählte Störungen im Kindes- und Jugendalter	Hamm	F9	Mo	9-11	2 st
S	HS	Selbstsicherheit: Theoretische Grundlagen, empirische Analysen und Behandlungskonzepte	Frank	F9	Di	11-13	2 st
S	HS	Selbstsicherheitstraining	Frank	n.Vereinbarung			4 st
S	GS/ HS	Ausgewählte Probleme der Psychophysiologie	Schneider	Zi. 209	Do	14-16	2 st
S	HS	Gesprächspsychotherapie II	Fischer	s.Aushang			2 st
S	HS	Gesprächspsychotherapie II	Pepping	s.Aushang			2 st
S	HS	Familientherapie	Cohors-Fresenborg	s.Aushang			2 st
S	HS	Verhaltenstherapie in der Kinder- und Jugendpsychiatrie I	Rosell	s.Aushang			2 st
V	HS	Pathophysiologie und Propädeutik innerer Krankheiten I (Magen-Darm Trakt)	Klapp	Hörsaal d.Med.Klinik		Mo 13-14	1 st
S	HS	Einzelfall-Analyse	N.N.	F7	Mo	11-13	2 st
S	GS/ HS	Neuropsychologie der Sprache. Aphasie, Dysarthrie	Fellmann	F6	Mi	17-19	2 st
V	HS	Neurosenlehre (Psychoanalyse)	Muck	F6	Mo	9-11	2 st

ANGEWANDTE PSYCHOLOGIE

S	HS	Angewandte Kommunikationspsychologie	Scherer/ Standke	Zi. 107 Mo 14-17	4 st
S	HS	Diplomanden/Doktoranden-Seminar	Scherer/ Wallbott	Zi. 107 Mo 11-13	2 st
0	HS	Ergonomie II	Pieper	E6 Do 14-16	2 st
V	HS	Systemergonomie	Hajos	F5 Di 11-13	2 st
0	HS	Systemergonomie	Hajos	F5 Di 14-16	2 st
S	HS	Behandlung von Kommunikationsstörungen	Ophoff	F7 Mi 9-11	2 st

DIAGNOSTIK

V	HS	Psychologische Diagnostik II	Halder-Sinn	H4 Mo 11-13	2 st
S	HS	Gutachten-Seminar (nur Examenskandidaten)	Halder-Sinn	F6 Mi 9-13	4 st
S	HS	Kolloquium über laufende Diplomarbeiten und Dissertationen	Halder-Sinn	F7 Do 14-16	2 st
0	HS	Leistungs- und Persönlichkeitstests a)	Alt/Shaye/ Ramsayer/ Ophoff	F9 Mo 14-17	3 st
0	HS	Leistungs- und Persönlichkeitstests b)	Alt/Shaye/ Ramsayer/ Ophoff	F9 Fr 9-12	3 st
0	HS	Leistungs- und Persönlichkeitstests c)	Alt/Shaye/ Ramsayer/ Ophoff	F9 Fr 14-17	3 st
S	HS	Sprachdiagnostik	Spitznagel	F9 Do 16-18	2 st

PÄDAGOGISCHE PSYCHOLOGIE

S	HS	Zweitspracherwerb	Spitznagel	F9 Di 16-18	2 st
S	HS	Psychologie und Literatur	Spitznagel	F6 Do 11-13	2 st
S	GS/ HS	Beratungsgespräche mit verhaltensauffälligen Schülern und Jugendlichen	Neuland	E6 Mi 14-17	3 st
S	HS	Lehrverhaltenstraining	Schott	Blockseminar s. Aushang	2 st
S	GS/ HS	Analyse individueller Lernprozesse beim Lernen mit Texten und Strategien der Lernberatung	Schott	Zi. 246 Mo 12.30 - 14.00	2 st
V	GS/ HS	Kognitive Entwicklung und Lernen: Theorien und pädagogische Anwendungsmöglichkeiten	Schott	E4 Do 11-13	2 st
S	HS	Aktuelle unterrichtspsychologische Theorien	Schott	E4 Do 9-11	2 st
0	GS/ HS	Psychologie des selbständigen Lernens und Wissenserwerbs mit Texten - Studientechniken und Lernstrategien	Brüstle	F9 Di 14-16	2 st
S	HS	Lehrverhaltenstraining	Fettig	Blockseminar s. Aushang	2 st
V	HS	Psychologie des frühkindlichen Autismus	Wendeler	F7 Di 14-15	1 st

SOZIALPSYCHOLOGIE

V	GS	Sozialpsychologie II: Sozialpsychologie der Emotion	Scherer	H4 Mo 9-11	2 st
S	GS	Psychobiologie	Standke	F9 Do 18-20	2 st

S	HS	Methoden der Sozialpsychologie: Entscheidungsprozesse in der Gruppe	Gehm	E4	Mo 11-13	4 st u.nach Vereinbarung
V	GS/ HS	Die "Situation" in der Sozialpsychologie	Wallbott	F6	Di 9-11	2 st
S	GS/ HS	Soziale Beeinflussungsprozesse	Gehm	F6	Di 11-13	2 st
S	HS	Modelle und Ergebnisse der Attributionsforschung	Bierhoff- Alfermann	F7	Do 11-13	2 st
S	HS	Angewandte Sozialpsychologie	N.N.	s.	Aushang	2 st

### NEBENFACH - LEHRAMTSKANDIDATEN

#### A. EINFÜHRUNGSVERANSTALTUNGEN

PS		Ergebnisse und Probleme der Pädagogischen Psychologie	Ophoff	F6	Do 14-16	2 st
PS		Ergebnisse und Probleme der Pädagogischen Psychologie	Drewes	F9	Mi 14-16	2 st

#### B. WEITERFÜHRENDE VERANSTALTUNGEN

##### STUDIENBERGREIFEND (Erziehungspsychologie)

##### ENTWICKLUNGSPSYCHOLOGIE

V		Kognitive Entwicklung und Lernen: Theorien und pädagogische Anwendungsmöglichkeiten	Schott	E4	Do 11-13	2 st
V		Sprachentwicklung	Spitznagel	H5	Di 11-13	2 st
S		Sprachentwicklung	Rink	F6	Mo 16-18	2 st
S		Psychobiologie	Standke	F9	Do 18-20	2 st
S		Sprache und Kognition	Fiedler	F7	Mo 14-16	2 st
V		Anwendung und Ergebnisse der empirischen Spielforschung in der Kinderdiagnostik, Kindertherapie und der Pädagogik	Hetzer	H3 H3	Di 9-10 Fr 9-10	2 st
S		Tiefenpsychologische Erkenntnisse für die Erziehung	Correll	F9	Mi 11-13	2 st
S		Spezielle Probleme des Jugendalters	Händel/Drewes	E6	Di 14-16	2 st
V		Entwicklungspsychologie II	Silbereisen	H3	Mi 14-16	2 st
S		Ideen- und Problemgeschichte der Entwicklungspsychologie	Silbereisen	F9	Mi 16-18	2 st
S		Politische Sozialisation	Krieger	F9	Do 14-16	2 st

##### SOZIALPSYCHOLOGIE DES UNTERRICHTS

S		Lehrverhaltenstraining	Schott		Blockseminar s. Aushang	2 st
S		Lehrverhaltenstraining	Fettig		Blockseminar s. Aushang	2 st

##### LERN- UND VERHALTENSSTÖRUNGEN

S		Behandlung von Kommunikationsstörungen (L5)	Ophoff	F7	Mi 9-11	2 st
S		Psychologie der Lernstörungen	Correll	F5	Do 11-13	2 st

S	Beratungsgespräche mit verhaltensauffälligen Schülern und Jugendlichen	Neuland	E6	Mi 14-17	3 st
---	--	---------	----	----------	------

### C. WEITERFÖHRENDE VERANSTALTUNGEN

#### STUDIENFACH- BZW. FACHGRUPPENBEZOGEN (Instruktionspsychologie)

##### UNTERRICHTSPLANUNG

S	Psychologische Aspekte der Unterrichtsplanung in den Naturwissenschaften	Händel	F7	Do 9-11	2 st
D	Psychologie des selbständigen Lernens und Wissenserwerbs mit Texten - Studientechniken und Lernstrategien	Brüstle	F9	Di 14-16	2 st
S	Zweitsprachenerwerb (L2 - L6)	Spitznagel	F9	Di 16-18	2 st
S	Psychologie und Literatur (L2/L3)	Spitznagel	F6	Do 11-13	2 st
S	Psychologie des Lernens und Lehrens	Correll	F5	Mi 9-11	2 st
S	Grundlagen und Praxis des Programmieren Lernens	Correll	F5	Do 9-11	2 st

##### LERNZIELKONTROLLE/SCHOLERBEURTEILUNG/UNTERRICHTSANALYSE

S	Leistungsbeurteilung in der Schule	Bach	F6	Fr 9-11	2 st
S	Unterrichtsbeobachtung unter spezieller Berücksichtigung von Schulschwierigkeiten	Balser	F7	Do 17-19	2 st
S	Lernvoraussetzungen - Lernprobleme	Krieger		Blocks. 10.-14.8.87 Tagl. 10.00-17.00 Vorbespr. 26.6. 18.00 Zi. 146	

### D. SONDERPÄDAGOGISCHE PSYCHOLOGIE

V	Psychologie des frühkindlichen Autismus	Wendeler	F7	Di 14-15	1 st
S	Psychologie des Anfangsunterrichts in der Mathematik (speziell für L5)	Wendeler	F6	Mo 14-16	2 st
S	Erziehungsschwierigkeiten bei Schülern der Schule für praktisch Bildbare	Wendeler	F6	Mo 11-13	2 st
S	Psychologische Probleme des Sonderschullehrberufes	Wendeler	F7	Di 9-11	2 st
S	Psychologische Aspekte der sozialen Integration Behinderter	Wendeler	F7	Mi 11-13	2 st
S	Neuropsychologie der Sprache. Asphasie, Dysarthrie	Fellmann	F6	Mi 17-19	2 st
S	Einführung in die Statistik und Testtheorie für L5-Studierende	Diehl	E6	Do 9-11	2 st
S	Diagnostisches Einzelfall-Seminar	Godde	F7	Mo 16-18	2 st
S	Lernbehinderte Schüler und ihre Familien	Godde	F7	Di 15-17	2 st

#### NEBENFACH: MAGISTER- UND DIPLOMSTUDIENGÄNGE

(außer Wirtschaftswissenschaftler! MW wählen ihre Veranstaltungen aus dem Gesamtprogramm des Fachbereichs gemäß "Leitfaden")

##### ALLGEMEINE PSYCHOLOGIE

S	Grundlagen und Praxis des Programmieren Lernens	Correll	F5	Do 9-11	2 st
S	Psychologie des Lernens und Lehrens	Correll	F5	Mi 9-11	2 st

V	Urteilen und Entscheiden	Haubensak	F6	Di 14-16	2 st
V	Gedächtnis und Lernen	Hajos	H2	Do 11-13	2 st
S	Sprache und Kognition	Fiedler	F7	Mo 14-16	2 st
O	Ergonomie II	Pieper	E6	Do 14-16	2 st

#### DIFFERENTIELLE PSYCHOLOGIE UND PERSÖNLICHKEITSPSYCHOLOGIE

S	Tiefenpsychologische Erkenntnisse für die Erziehung	Correll	F9	Mi 11-13	2 st
V	Differentielle Psychologie. Allgemeiner Teil	Netter	H3 Do	17.45-19.15	2 st
O	Übung zur Vorlesung in Differentieller Psychologie Kurs A	Netter	F9	Mi 9-11	2 st
O	Übung zur Vorlesung in Differentieller Psychologie Kurs B	Netter	F5	Fr 14-16	2 st
S	Ausgewählte psychologische Konstrukte	Netter	F6	Do 9-11	2 st
S	Werte als Persönlichkeitsmerkmale	Krieger	F6	Mi 14-16	2 st
S	Die Bedeutung der Psychoanalyse für die Differentielle Psychologie	Hardt	F5	Mi 13-15	2 st

#### ENTWICKLUNGSPSYCHOLOGIE

V	Kognitive Entwicklung und Lernen: Theorien und pädagogische Anwendungsmöglichkeiten	Schott	E4	Do 11-13	2 st
V	Sprachentwicklung	Spitznagel	H5	Di 11-13	2 st
S	Sprachentwicklung	Rink	F6	Mo 16-18	2 st
V	Anwendung und Ergebnisse der empirischen Spielforschung in der Kinderdiagnostik, Kindertherapie und der Pädagogik	Hetzer	H3 H3	Di 9-10 Fr 9-10	2 st
S	Beratungsgespräche mit verhaltensauffälligen Schülern und Jugendlichen	Neuland	E6	Mi 14-17	3 st
S	Spezielle Probleme des Jugendalters	Drewes/Händel	E6	Di 14-16	2 st
S	Tod, Sterben, Trauer: Entwicklungspsychologische Perspektiven	Peters	F5	Do 14-16	2 st
V	Entwicklungspsychologie II	Silbereisen	H3	Mi 14-16	2 st
S	Ideen- und Problemgeschichte der Entwicklungspsychologie	Silbereisen	F9	Mi 16-18	2 st

#### SOZIALPSYCHOLOGIE

V	Sozialpsychologie II: Sozialpsychologie der Emotion	Scherer	H4	Mo 9-11	2 st
S	Psychobiologie	Standke	F9	Do 18-20	2 st
S	Psychologie und Literatur	Spitznagel	F6	Do 11-13	2 st
S	Politische Sozialisation	Krieger	F9	Do 14-16	2 st
S	Modelle und Ergebnisse der Attributionsforschung	Bierhoff-Alfemann	F7	Do 11-13	2 st

# Fachbereich 07 — Religionswissenschaften

- I      Veranstaltungsart:  
P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung
- II     Studienphase, Semester
- III    Veranstaltung mit Angabe des Studienganges:  
L1 = Lehramt an Grundschulen  
L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen  
L3 = Lehramt an Gymnasien  
L5 = Lehramt an Sonderschulen  
MA = Magister
- fw = fachwissenschaftlich, fd = fachdidaktisch
- IV    Name des/der Lehrenden
- V      Veranstaltungsort und -zeit:  
H = Philosophikum II, Karl-Glöckner-Straße 21, Haus H  
B = Philosophikum II, Karl-Glöckner-Straße 21, Haus B
- Bei einem Teil der Veranstaltungen ist kein Veranstaltungsort angegeben. Diese Angaben werden in der 3. Januarwoche im Aushang des Fachbereiches bekanntgegeben.

7

## I N S T I T U T   F Ü R   E V A N G E L I S C H E   T H E O L O G I E

### Sprachkurse

WV	ab 1. Griechisch II für Theologen Sem. (fw) L1, L2, L3, L5, MA	Bidmon	2-st., siehe Aushang	
WV	ab 1. Biblisches Hebräisch II Sem. (fw) L1, L2, L3, L5, MA	Leineweber	Fr 14-16, 2-st. H 204	3.4.

(s.a. Angebot Klass. Phil., Aushang)

### Religionspädagogik und -didaktik

WV	ab 1. Zur religiösen Situation der Jugendlichen heute Sem. (fd) L1, L2, L3, L5 Vorlesung	Veit	Do 11-13, 2-st. H 215	2.4.
P/ WP	ab 2. Grundfragen des biblischen Unterrichts Sem. (fd) L1, L2, L3, L5 Proseminar	Veit	Mi 11-13, 2-st. H 215	1.4.
P	ab 3. Nachbreitungsveranstaltung zum Fachpraktikum Sem. (fd) L1, L2, L3, L5 Proseminar	Vesper	Do 16-18, 2-st. H 215	2.4.
P	ab 1. Die Bedeutung der historischen Jesusforschung für den Religionsunterricht der Primar- und Sekundarstufe I Sem. (fd) L1, L2, L5 Proseminar	Redhardt	Mo 14-16, 2-st. H 215	6.4.
WP	ab 1. Der Umgang mit apokalyptischen Ängsten auf der Primar- und Sekundarstufe I Sem. (fd) L1, L2, L3, L5 Proseminar	Redhardt	Fr 15-17, 2-st.	3.4.
WP	ab 3. Ich glaube an Gott, den Schöpfer? Sem. (fd/fw) L1, L2, L3, L5, MA Seminar	Kriechbaum	Mo 15-18.30, 4-st.	6.4.
WP	ab 3. Vom Erzählen biblischer Geschichten Sem. (fd) L1, L2, L3, L5 Seminar/Übung	Schmalenberg	Mo 9-11, 2-st. H 204	6.4.

WP	ab 3.	Logotherapeutische Interpretationen	Redhardt/ Stroh	Mo 11-13, 2-st. Kasino Med. Klinik	6.4.
Sem.		biblischer Texte (fd/fw) L1, L2, L3, L5 S e m i n a r			

#### Hospitation:

WP/ P	ab 2.	Grundfragen des Religionsunterrichts: Sem. Unterrichtsplanung, Unterrichtsanalyse in zwei Gruppen 1. Gruppe: L1/L5 2. Gruppe: L2/L3 (fd) L1, L2, L3, L5 P r o s e m i n a r	Vesper	Schule, Zeit und Ort nach Vereinbarung m. den Mentoren 3-st.	
----------	-------	---	--------	---	--

#### Religionssoziologie und -psychologie

WP	ab 3.	Logotherapeutische Interpretationen	Redhardt/ Stroh	Mo 11-13, 2-st. Kasino Med. Klinik	6.4.
Sem.		biblischer Texte (fd/fw) L1, L2, L3, L5 S e m i n a r			
WP	ab 3.	Das Panorama der jugendlichen Religio- Sem. sität in der heutigen Bundesrepublik (fw) L1, L2, L3 S e m i n a r	Redhardt	Fr 13-15, 2-st.	3.4.

#### Weltreligionen

WP	ab 5.	Stammesreligionen Afrikas Sem. (fw) L1, L2, L3, L5, MA S e m i n a r	Flasche	Di 16-18, 2-st.	7.4.
----	-------	--	---------	-----------------	------

#### Bibelwissenschaften

P	ab 1.	Einführung in Geschichte und Literatur Sem. des Urchristentums (fw) L1, L2, L3, L5, MA V o r l e s u n g	Dautzenberg	Mo 9-11, 2-st. H 215	6.4.
WP	ab 1.	Der Gott der Väter. Erarbeitung theo- Sem. logischer Grundlinien ausgewählter Tex- te von Genesis 12-50. (fw) L1, L2, L3, L5, MA V o r l e s u n g	Falkenberg	Di 14-16, 2-st. H 215	7.4.
WP	ab 1.	2. Kor. 9.10-13: Paulus und die Gemein- Sem. de von Korinth. Die Auseinandersetzung mit den Gegnern. (fw) L1, L2, L3, L5, MA V o r l e s u n g	Dautzenberg	Fr 9-11, 2-st.	3.4.
WP/ WV	ab 1.	Das Evangelium nach Lukas Sem. (fw) L1, L2, L3, L5, MA V o r l e s u n g	N.N.	Fr 9-11, 2-st.	3.4.
WP	ab 1.	Die Prophetie in Israel Sem. (fw) L1, L2, L3, L5, MA V o r l e s u n g	N.N.	Mo 9-11, 2-st.	6.4.
WP	ab 1.	Religionsgeschichte Israels Sem. (fw) L1, L2, L3, L5, MA V o r l e s u n g	N.N.	Fr 9-11, 2-st.	3.4.
WP	ab 3.	Altorientalische Epen: Sem. Gilgamesch, Atramhasis, Danil (fw) L2, L3 O b u n g / S e m i n a r	N.N.	Mo 14-16, 2-st.	6.4.

WP	ab 2. Sem.	Exil und Freiheit. Einführung in die alttestamentliche Exegese mittels ausgewählter Texte der Propheten Jeremia, Hesekiel, Deuterocesaja (fw) L1, L2, L3, L5, MA P r o s e m i n a r	Falkenberg	Di 16-18, 2-st. H 215	7.4.
WP	ab 3. Sem.	Synoptische Texte (fw) L1, L2, L5 P r o s e m i n a r	N.N.	Do 11-13, 2-st.	2.4.
WP	ab 3. Sem.	Die späteren kleinen Propheten (fw) L1, L2, L3, L5 S e m i n a r	Gerstenberger	Mo 9-11, 2-st.	6.4.
WP	ab 3. Sem.	Das Prophetenbild von Heinrich Ewald bis Klaus Koch (fw) L1, L2, L3, L5, MA S e m i n a r	N.N.	Mo 12-14, 2-st.	6.4.
WP	ab 4./5. Sem.	Die Bewertung der Sexualität im Frühjudentum und im Urchristentum (fw) L1, L2, L3, L5, MA S e m i n a r	Dautzenberg	Do 14-16, 2-st. H 215	2.4.
WP	ab 4. Sem.	Probleme paulinischer Theologie (fw) L1, L2, L3, L5, MA S e m i n a r	N.N.	Fr 11-13, 2-st.	3.4.

#### Religionswissenschaft

WP/ WV	ab 1. Sem.	Das Frühjudentum I (Geschichte, Gesellschaft, Wirtschaft) (fw) L1, L2, L3, L5, MA O b u n g / S e m i n a r	Dautzenberg N.N.	Do 16-18, 2-st.	2.4.
-----------	------------	--	---------------------	-----------------	------

#### Historische Theologie

P	ab 1. Sem.	Einführung in die Kirchengeschichte I: Das Verhältnis von Staat und Kirche (fw) L1, L2, L3, L5 V o r l e s u n g	Greschat	Di 9-11, 2-st. H 215	7.4.
WV	ab 1. Sem.	Lektürekurs zur Vorlesung (fw) L1, L2, L3, L5 O b u n g	Greschat	Mo 18-20, 2-st. H 215	6.4.
P/ WP	ab 1. Sem.	Martin Luther und die Frühzeit der Reformation (fw) L1, L2, L3, L5 V o r l e s u n g	Greschat	Di 14-16, 2-st.	7.4.
P	ab 3. Sem.	Der Bauernkrieg und die Reformatoren (fw) L2, L3 S e m i n a r	Greschat	Mo 16-18, 2-st.	6.4.

#### Systematische Theologie

WP	ab 2. Sem.	Theologische Ethik (fw) L1, L2, L3, L5, MA V o r l e s u n g	Stock	Fr 9-11, 2-st. H 215	3.4.
WP	ab 1. Sem.	Die Bibel, Gottes Anrede an die Menschen ? (fw) L1, L2, L3, L5, MA V o r l e s u n g	Kriechbaum	Mi 9-11, 2-st. H 215	1.4.
WV	ab 1. Sem.	Übung zur Vorlesung (fw) L1, L2, L3, L5, MA O b u n g	Kriechbaum	Fr 15-17, 1-st. (14-tägig)	3.4.

WP	ab 2. Sem.	Macht, Gewalt, Herrschaft Texte zur Ethik des Politischen (fw) L1, L2, L3, L5, MA P r o s e m i n a r	Stock	Fr 11-13, 2-st. H 215	3.4.
WP	ab 4. Sem.	Die Heiligung des Feiertags. Das evangelische Verständnis des Gottes- dienstes. (fw) L1, L2, L3, L5, MA S e m i n a r	Stock	Di 14-16, 2-st.	7.4.
WP	ab 5. Sem.	Theologie in der Dichtung. Die Wahrnehmung von Religion in deutschsprachigen Dichtungen des 20. Jh. (fw) L1, L2, L3, L5, MA S e m i n a r	Stock/ Karthaus	Di 16-18, 2-st.	7.4.
WP	ab 3. Sem.	Ich glaube an Gott, den Schöpfer? (fw/fd) L1. L2. L3. L5. MA S e m i n a r	Kriechbaum	Mo 15-18.30, 4-st.	6.4.

Lehrveranstaltungen des ZENTRUMS FÜR PHILOSOPHIE, die für Studierende der Ev. Theologie besonders geeignet sind:

Vorlesungen

Philosophische Hermeneutik	Marquard	Do 14.30-16, 2-st. Phil. I, Hörsaal 3	2.4.
Religionsphilosophie	Meinhardt	Mi 18 s.t.-19.30, 2-st. Phil. I, Hörsaal 3	8.4.
Seminar zur Vorlesung*	Meinhardt	Mi 19.30-20.15, 1-st. Phil. I, 0-Raum 29	8.4.

Seminare

Wissen und Gewissen - Die Verantwortung des Wissenschaftlers	Bartels	Mo 14-16, 2-st. Phil. I, 0-Raum 3	6.4.
Texte zur Ethik: Aristoteles und Kant	Marquard	Do 16-18, 2-st. Phil. I, 0-Raum 3	2.4.
Augustinus: De magistro (Der Lehrer)	Meinhardt	Fr 9.30-11, 2-st. Phil. I, 0-Raum 3	10.4.
I. Kant: Kritik der Urteilskraft	Probst	Di 18-20, 2-st. Phil. I, Hörsaal 3	7.4.

I N S T I T U T F Ü R K A T H O L I S C H E T H E O L O G I E

S p r a c h k u r s e

WV	ab 1. Sem.	Griechisch II für Theologen (fw) L1, L2, L3, L5, MA	Bidmon	2-st., siehe Aushang	
WV	ab 1. Sem.	Biblisches Hebräisch II (fw) L1, L2, L3, L5, MA	Leineweber	Fr 14-16, 2-st. H 204	3.4.
(s.a. Angebot Klass. Phil., Aushang)					

R e l i g i o n s p ä d a g o g i k u n d - d i d a k t i k

WP	ab 3. Sem.	Die ökumenische Dimension des katholi- schen Religionsunterrichts (fd) L1, L2, L3, L5, MA S e m i n a r	Stolte	Mo 16-18, 2-st. H 204	6.4.
----	------------	--	--------	--------------------------	------

### Hospitation:

WP	ab 2. Grundfragen des Religionsunterrichts; Sem. Vorbereitung - Gestaltung - Analyse (fd) L1, L2, L3, L5	Leukert	nach Vereinbarung, siehe Aushang, 3-st.
----	--	---------	--

### Religionssoziologie und -psychologie

WP	ab 3. Logotherapeutische Interpretationen Sem. biblischer Texte (fd/fw) L1, L2, L3, L5 Seminar	Redhardt/ Stroh	Mo 11-13, 2-st. Kasino Med. Klinik	6.4.
WP	ab 3. Das Panorama der jugendlichen Religio- Sem. sität in der heutigen Bundesrepublik (fw) L1, L2, L3 Seminar	Redhardt	Fr 13-15, 2-st.	3.4.

### Weltreligionen

WP	ab 5. Stammesreligionen Afrikas Sem. (fw) L1, L2, L3, L5, MA Seminar	Flasche	Di 16-18, 2-st.	7.4.
----	--	---------	-----------------	------

### Bibelwissenschaften

P	ab 1. Einführung in Geschichte und Literatur Sem. des Urchristentums (fw) L1, L2, L3, L5, MA Vorlesung	Dautenberg	Mo 9-11, 2-st. H 215	6.4.
WP	ab 1. Der Gott der Väter. Erarbeitung theo- Sem. logischer Grundlinien ausgewählter Texte von Genesis 12-50. (fw) L1, L2, L3, L4, MA Vorlesung	Falkenberg	Di 14-16, 2-st. H 215	7.4.
WP	ab 1. 2. Kor. 9.10-13: Paulus und die Gemein- Sem. de von Korinth. Die Auseinandersetzung mit den Gegnern. (fw) L1, L2, L3, L5, MA Vorlesung	Dautenberg	Fr 9-11, 2-st.	3.4.
WP/ WV	ab 1. Das Evangelium nach Lukas Sem. (fw) L1, L2, L3, L5, MA Vorlesung	N.N.	Fr 9-11, 2-st.	3.4.
WP	ab 1. Die Prophetie in Israel Sem. (fw) L1, L2, L3, L5, MA Vorlesung	N.N.	Mo 9-11, 2-st.	6.4.
WP	ab 1. Religionsgeschichte Israels Sem. (fw) L1, L2, L3, L5, MA Vorlesung	N.N.	Fr 9-11, 2-st.	3.4.
WP	ab 3. Altorientalische Epen: Sem. Gilgamesch, Atramhasis, Daniil (fw) L2, L3 Obung / Seminar	N.N.	Mo 14-16, 2-st.	6.4.
WP	ab 2. Exil und Freiheit. Einführung in die Sem. alttestamentliche Exegese mittels aus- gewählter Texte der Propheten Jeremia, Hesekiel, Deuterocesaja (fw) L1, L2, L3, L5, MA Proseminar	Falkenberg H 215	Di 16-18, 2-st.	7.4.
WP	ab 3. Synoptische Texte Sem. (fw) L1, L2, L5 Proseminar	N.N.	Do 11-13, 2-st.	2.4.

WP	ab 3. Sem.	Die späteren kleinen Propheten (fw) L1, L2, L3, L5 S e m i n a r	Gerstenberger	Mo 9-11, 2-st.	6.4.
WP	ab 3. Sem.	Das Prophetenbild von Heinrich Ewald bis Klaus Koch (fw) L1, L2, L3, L5, MA S e m i n a r	N.N.	Mo 12-14, 2-st.	6.4.
WP	ab 4./ 5. Sem.	Die Bewertung der Sexualität im Früh- judentum und im Urchristentum (fw) L1, L2, L3, L5, MA S e m i n a r	Dautzenberg	Do 14-16, 2-st. H 215	2.4.
WP	ab 4. Sem.	Probleme paulinischer Theologie (fw) L1, L2, L3, L5, MA S e m i n a r	N. N.	Fr 11-13, 2-st.	3.4.

#### Religionswissenschaft

WP/ WV	ab 1. Sem.	Das Frühjudentum I (Geschichte, Gesell- schaft, Wirtschaft) (fw) L1, L2, L3, L5, MA Ü b u n g / S e m i n a r	Dautzenberg N.N.	Do 16-18, 2-st.	2.4.
-----------	---------------	--	---------------------	-----------------	------

#### Historische Theologie

P	ab 2. Sem.	Von der Völkerwanderung zur mittelal- terlichen Reichskirche (fw) L1, L2, L3, L5, MA V o r l e s u n g	Gulich	Mi 16-18, 2-st.	1.4.
WP	ab 1. Sem.	Ungarns Kirche an der Nahtstelle zwi- schen Ost und West (fw) L1, L2, L3, L5, MA P r o s e m i n a r	Hampel	Do 16-18, 2-st.	2.4.
WV	ab 3. Sem.	Kirche und Mission (fw) L1, L2, L3, L5, MA S e m i n a r	Hampel	Do 9-11, 2-st. H 215	2.4.

#### Moraltheologie

WP	ab 1. Sem.	Mit Konflikten leben (fw) L1, L2, L3, L5, MA V o r l e s u n g	Hampel	Fr 11-13, 2-st.	3.4.
WP	ab 2. Sem.	Sünde und Vergebung (fw) L1, L2, L3, L5, MA P r o s e m i n a r	Hampel	Mi 9-11, 2-st.	8.4.

#### Systematische Theologie

WP	ab 3. Sem.	Grundprobleme der Dogmatik: Die Kirche (fw) L1, L2, L3, L5, MA V o r l e s u n g	Mayer	Di 11-13, 2-st. H 215	7.4.
P	ab 2. Sem.	Proseminar für Systematische Theologie (fw) L1, L2, L3, L5, MA P r o s e m i n a r	Mayer	Mo 11-13, 2-st. H 215	6.4.
WP	ab 3. Sem.	Die dogmatische Konstitution über die Kirche (fw) L1, L2, L3, L5, MA S e m i n a r	Mayer	Di 16-18, 2-st. H 204	7.4.
WP	ab 5. Sem.	Augustinus "De magistro" (Der Lehrer) Lektüre und Interpretation (fw) L3, MA H a u p t s e m i n a r	Mayer/ Meinhardt	Fr 9.30-11 Phil. I, 0-Raum 3	10.4.

Lehrveranstaltungen des ZENTRUMS FÜR PHILOSOPHIE, die für Studierende der Kath. Theologie besonders geeignet sind:

Vorlesungen

Philosophische Hermeneutik	Marquard	Do 14.30-16, 2-st. Phil. I, Hörsaal 3	2.4.
Religionsphilosophie	Meinhardt	Mi 18 s.t.-19.30, 2-st. Phil. I, Hörsaal 3	8.4.
Seminar zur Vorlesung	Meinhardt	Mi 19.30-20.15, 1-st. Phil. I, 0-Raum 29	8.4.

Seminare

Wissen und Gewissen - Die Verantwortung des Wissenschaftlers	Bartels	Mo 14-16, 2-st. Phil. I, 0-Raum 3	6.4.
Texte zur Ethik: Aristoteles und Kant	Marquard	Do 16-18, 2-st. Phil. I, 0-Raum 3	2.4.
Augustinus: De magistro (Der Lehrer)	Meinhardt	Fr 9.30-11, 2-st. Phil. I, 0-Raum 3	10.4.
I. Kant: Kritik der Urteilskraft	Probst	Di 18-20, 2-st. Phil. I, Hörsaal 3	7.4.

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

7

# Fachbereich 08 — Geschichtswissenschaften

## I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung,  
 WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

## II Studienphase:

GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium

## III Veranstaltungen

## IV Name des/der Lehrenden

## V Veranstaltungsorte und -zeit:

Phil. = Philosophikum I  
 B, C1, C2, D, E, G = Haus B, Haus C1, Haus C2, Haus D, Haus E, Haus G  
 H = Hörsaal, R = Raum

Veranstaltungen des Faches Philosophie, siehe unter Zentrum für Philosophie  
 und Grundlagen der Wissenschaft.

## Vor- und Frühgeschichte

P	GS/ HS	Vorlesung: Grundlagen der vor- und früh- geschichtlichen Chronologie	Menke	Di 15-16, Do 13-14, 2 std. Phil., H 3	02.04.
P	GS/ HS	Hauptseminar: Die Methoden	Menke	Di 9-11, 2 std. Phil., D, Bibliothek	07.04.
P	GS	Proseminar: Quellen und Methoden zur Archäologie der Spätantike und der Völkerwanderungszeit	Menke	Do 9-11, 2 std. Phil., D, Bibliothek	02.04.
		Lehrgrabung: sechswöchige Blockver- anstaltung in der vorlesungsfreien Zeit	Menke/Müller	Termin wird noch be- kanntgegeben	

## Klassische Archäologie

P	GS/ HS	Vorlesung: Das griechische Theater	Martini	Mo 11-13, 2 std. Phil., H 5	27.04.
P	GS/ HS	Vorlesung: Griechische Mythologie. Zur Bildkunst griechischer Götter- und Herosmythen	Oppermann Phil., H 5	Mo 10-11, 1 std.	06.04.
P/WP	GS	Mittelseminar: Meisterwerke des 5. Jahr- hunderts	Martini	Mo 14.30-16, 2 std. Phil., G, R 338	27.04.
P	HS	Hauptseminar: Das griechische Grabrelief	Martini	Di 11-13, 2 std. Phil., G, R 338	21.04.
P/WP	GS	Proseminar: Zur Topographie klassischer Heiligtümer auf der Peloponnes	Oppermann	Mi 9.30-11, 2 std. Phil., R 13	08.04.
P	GS/ HS	Proseminar: Einführung in die klassische Archäologie	Eschbach	Mi 14-16, 2 std. Phil., G, R 24	22.04.
WP		Seminar: Interpretation ausgewählter Texte neugriechischer Literatur	Oppermann	Mi 18.30-20, 2 std. Phil., D, R 13	08.04.
WP		Sprach- und Lektürekurse: Neugriechisch I (f. Anfänger) Neugriechisch III (f. Fortgeschrittene)	Oppermann Oppermann	Mo 14-16, 2 std. Mo 16-18, 2 std. Phil., D, R 13	06.04. 06.04.
P/WP	GS/ HS	Kolloquium: Neue archäologische Forschungen und Funde (mit Vorträgen auswärtiger Gelehrter)	Martini/ Oppermann/ Eschbach	Zeit und Ort nach Bekanntgabe, 2 std.	
		Doktorandenkolloquium: privatissime	Martini	Fr 20.30, vierwöchentl. Zeit und Ort nach Bekanntgabe	

P	GS/ HS	Exkursion: 2 Tages-Exkursionen	Martini/ Oppermann/ Eschbach	1t. besonderer Ankündigung
P	GS/ HS	Exkursion nach Berlin vom 03. bis 14.10.1987	Martini/ Oppermann/ Eschbach	

ACHTUNG: Für alle später beginnenden Seminare: Vorbespprechung Mittwoch, 01.04.1987

### Kunstgeschichte

P	GS/ HS	A1 Vorlesung: Die großen Abteikirchen Burgunds	Werner	Di 16-18, 2 std. Phil., H 5	07.04.
P	GS	B1 Proseminar: Kathedralplastik in Frankreich	Werner	Mi 11-13, 2 std. Phil., G, R 338	08.04.
P	GS	B2 Proseminar: Rembrandt	Bothner	Mi 13-15, 2 std. Phil., G, R 338	08.04.
P	GS	B2 Proseminar: Cézanne	Growe	Mo 16-18, 2 std. Phil., G, R 338	06.04.
P	HS	D Hauptseminar: Kubismus	Werner	Do 16-18, 2 std. Phil., G, R 338	09.04.
P	HS	D Hauptseminar: New York School	Growe	Di 14-16, 2 std. Phil., G, R 338	07.04.
WP	HS	E2 Colloquium für Examenskandidaten und Doktoranden	Werner	Mo 18-20, 2 std. Phil., G, R 338 Vorbespprechung:	13.04.
P	GS/ HS	F2 Exkursion: (14 Tage) Ziel und Termine werden noch bekanntgegeben			

### Geschichte

(Die Chiffrierung bezieht sich auf den Studienplan)

Vorlesungen:					
WP	GS/ HS	A1a Die Religion der Römer. - Mit Koll.	Gesche	Do 14 s.t.-15.30 2 std. Phil., H 5	09.04.
WP	GS/ HS	A1b Das Abendland im Zeitalter Kaiser Justinians	Brühl	Di 12-13, Do 11-13 3 std. Phil., C1, R 27	07.04.
WP	GS/ HS	A1b Diplomatie der europäischen Herr- scherurkunde - mit Übung	Brühl	Do 11-13, 2 std. Phil., C1, R 27	08.04.
WP	GS/ HS	A1b Europa im Zeitalter der Karolinger I	Kaminsky	Di 10-11, Mi 12-13 Phil., C2, R 27	07.04.
WP	GS/ HS	A2b Mittelalterliche Quellen und Methoden ihrer Erschließung - mit Übung	Kaminsky	Mi 9-11, 2 std. Phil., C2, R 26	08.04.
WP	GS/ HS	A1b Das Abendland in karolingischer Zeit Teil II: Vom Tod Karls d. Gr. 814 bis zur Königswahl Konrads I. 911	Zielinski	Mo 11-13, 2 std. Phil., C2, R 26	06.04.
WP	GS/ HS	A1c Deutsche Verfassungsgeschichte im Mittelalter: Die zentrale Gewalt	Moraw	Fr 11-13, 2 std. Phil., H 3	03.04.
WP	GS/ HS	A1e Entstehung und Geschichte des Bundeslandes Hessen	Berding	Mi 10-11, Do 10-11 Phil., H 3	01.04.
WP	GS/ HS	A1e Vom europäischen Krieg zum Welt- krieg 1939-41	Schröder	Di 11-13, 2 std. Phil., H 3	07.04.
WP	GS/ HS	A1e Das Deutsche Kaiserreich 1871-1918 (Teil I)	Ullmann	Fr 9-11, 2 std. Phil., H 5	03.04.

WP	GS/ HS	A1f Ostmittel- und Osteuropa im 15. und 16. Jahrhundert	Dralle	Mo 9-11, 2 std. Phil., D, R 314/15	06.04.
WP	GS/ HS	A1f Grundzüge der geschichtlichen Entwicklung Osteuropas seit dem Zweiten Weltkrieg	N.N.	Di 9-11, 2 std. Phil., D, R 314/15	07.04.
Grundseminare: (für die Grundseminare ist eine zentrale Anmeldung erforderlich im Sekretariat der Abtl. Neuzeit I, Haus C1, 1. Stock, Zimmer 110)					
P	GS	Bd Einführung in die Geschichte der Frühneuzeit: Die Reichsverfassung im 17. und 18. Jh.	Schorn-Schütte	Mi 15-18, 3 std. Phil., C1, R 113	08.04.
P	GS	Be Das "Gesetz gegen die gemeingefährlichen Bestrebungen der Sozialdemokratie" 1878	Ullmann	Do 14-17, 3 std. Phil., C1, R 113	02.04.
P	GS	Bl Die Habsburger Monarchie	Göckenjan	Di 15-18, 3 std. Phil., D, R 314/15	07.04.
Proseminare:					
WP	GS	Ca Marc Anton und Octavian. - Mit Einführung in die Alte Geschichte	Gesche	Mi 10-12, 2 std. Phil., G, R 233	08.04.
WP	GS	Ca Rom zur Zeit der Flavier, - Mit Einführung in die Alte Geschichte	Wied	Mo 16-18, 2 std. Phil., G, R 233	06.04.
WP	GS	Cb Kaiser Friedrich II.	Kölzer	Fr 13-16, 3 std. Phil., C2, R 244	03.04.
WP	GS	Cc Kaiser Konrad II. (1024-1039)	Moraw	Do 12-13, Do 14-16 3 std. Phil., C2, R 29	02.04.
WP	GS	Cc Königswahl im Mittelalter	Schwinges	Mi 13.30-16.00, 3 std. Phil., C1, R 114	08.04.
WP	GS	Cd Politik- und Kulturgeschichte in der Kolonialisierung in der Frühneuzeit	Mörke	Di 14-16, 2 std. Phil., C1, R 114	07.04.
WP	GS	Ce Entstehung des Grundgesetzes	Speitkamp	Mi 16-18, 2 std. Phil., C1, R 113	01.04.
WP	GS	Cf Siedlungsgeschichte Westrußlands im Mittelalter	Ludwig	Do 14-16, 2 std. Phil., D, R 507	02.04.
Hauptseminare:					
WP	HS	Da Griechische Bundessysteme	Gesche	Do 11-13, 2 std. Phil., G, R 233	09.04.
WP	HS	Db Merowingische Königsurkunden	Brühl/ Kölzer	Di 14.30-16, 2 std. Phil., C2, R 244	07.04.
WP	HS	Db Die Verwaltung des Frankenreichs im Zeitalter Karls d. Gr.	Kaminsky	Do 16-18, 2 std. Phil., C2, R 27	02.04.
WP	HS	Dc Hessische Städte im Spätmittelalter (Wetzlar und Friedberg)	Moraw	Do 16-18, 2 std. Phil., C2, R 29	02.04.
WP	HS	De Vorgeschichte der Bundesrepublik Deutschland	Berding	Do 18-20, 2 std. Phil., C2, R 27	02.04.
WP	HS	De Amerikanische Außenpolitik 1933-1941	Schröder	Di 16-18, 2 std. Phil., C1, R 113	07.04.
WP	HS	De Die "konservative Wende" in der deutschen Innenpolitik 1878/79	Ullmann	Fr 15-17, 2 std. Phil., C1, R 113	03.04.
WP	HS	DF Deutsch-russische Beziehungen von der Reichsgründung bis zum Ersten Weltkrieg	N.N.	Mo 18-20, 2 std. Phil., D, R 507	06.04.
Oberseminare:					
WV	HS	Dc Neue Forschungen zur Geschichtswissenschaft	Moraw	Do 20-22, 2 std. 14tägig Nur auf besondere Einladung	02.04.

WV	HS	Dd	Neue Forschungen zur Geschichte der Frühneuzeit	Schilling	Mo 20-22, 2 std. Phil., C1, R 113	06.04.
WV	HS	De	Oberseminar für Fortgeschrittene und Examenkandidaten	Berding	Mo 18-21, 3 std. Phil., C1, R 113	06.04.
WV	HS	De	Quellen zur Zeitgeschichte III	Schröder	Do 16-20, 4 std. Phil., C1, R 113	02.04.
			Übungen:			
WV	GS/ HS	Ea	Quellenlektüre: Livius (Epitome)	Gesche	Do 16-18, 2 std. Phil., G, R 233	09.04.
WV	GS/ HS	Eb	Mittelateinischer Lektürekurs: Quellen zur Kaisererhebung Rom 800	Kaminsky	Mo 14-16, 2 std. Phil., C2, R 26	06.04.
WV	GS/ HS	Fc	Grundzüge der Geschichte Berlins und der Mark Brandenburg (bis 1961)	Martin	Fr 9.30-11, 2 std. auf Wunsch verlegbar	03.04.
WV	GS/ HS	Fc	Zugang zum Mittelalter: "Ecos Rosenroman"	Schwinges	Mi 16-18, 2 std. Phil., C1, R 114	01.04.
WV	GS/ HS	Ed	Paläographie, Akten- und Quellenkunde der frühen Neuzeit	Menk	Zeit und Ort werden noch bekanntgegeben	
WV	GS/ HS	Gle	Kolloquium zur Vorlesung	Berding	Do 11-12, 1 std. Phil., C1, R 113	02.04.
WV	GS/ HS	Gle	Kolloquium zur Vorlesung	Ullmann	Fr 14-15, 1 std. Phil., C1, R 113	03.04.
WV	GS/ HS	Ff	Vom Großfürsten zum Zarenreich: Das Moskauer Reich im 15. und 16. Jahrhundert	N.N.	Di 16-18, 2 std. Phil., D, R 507	07.04.
WV	GS/ HS	Ff	Die Christianisierung der Slaven	Lübke	Mo 14-16, 2 std. Phil., D, R 507	06.04.

## Didaktik der Geschichte

### Vorlesung:

WP	GS/ HS		Medienwirkungs- und Publikumsforschung in fachdidaktischer Perspektive (Studienschwerpunkt Fachjournalismus Geschichte)	Quandt	Mi 9-10, 1 std. Phil., E, R 103b	01.04.
			Seminare und Übungen:			
P	GS		Didaktik der Geschichte und Fachjournalismus (alle Studiengänge, insbesondere Studienschwerpunkt Fachjournalismus Geschichte)	Quandt	Mo 10-13, 3 std. Phil., E, R 103b	06.04.
P	GS		Proseminar A mit Unterrichtsversuchen	Bergmann	Do vorm., 4 std. Phil., E, R 110	02.04.
P	GS		Proseminar A: Historische Texte - Schreiben, Redigieren (Studienschwerpunkt Fachjournalismus Geschichte)	Quandt/ von Roemeling	Mo 14-16, 2 std. Phil., E, R 103b	06.04.
P	GS		Proseminar A/Übung: Neue Medien - eine Einführung (Studienschwerpunkt Fachjournalismus Geschichte)	Ratzke/FAZ	Fr 8.30-11, 3 std. Phil., E, R 103b	03.04.
P	GS/ HS		Proseminar B: Zur Methodik des Geschichtsunterrichts	Bergmann	Do 16-18, 2 std. Phil., E, R 110	02.04.
WP	GS		Proseminar B: Fachjournalistische Darstellungsformen im Fernsehen (Studienschwerpunkt Fachjournalismus Geschichte)	Quandt	Di 16-18, 2 std. Phil., E, R 103b	07.04.
WP	GS		Proseminar B: Wahlkampf als historisch-politische Kommunikation (alle Studiengänge, insbesondere Studienschwerpunkt Fachjournalismus Geschichte)	Wolf/Landeszentrale für politische Bildung	Mo 16-18, 2 std. Phil., E, R 103b	06.04.

WP	GS	Proseminar B: Der Kulturauftrag des Rundfunks - Erfahrungen und Perspektiven (Studienschwerpunkt Fachjournalismus Geschichte)	Lau/SWF	Fr 14-16, 2 std. Phil., E, R 103b	03.04.
WP	GS	Proseminar B: Fachjournalistische Darstellungsformen des Hörfunks, mit Übungen im Studio (Studienschwerpunkt Fachjournalismus Geschichte)	Schult/ZFP	Do 8.30-11, 3 std. Phil., E, R 103b	02.04.
P	GS/ HS	Proseminar: Kategorien der Geschichts- didaktik (obligatorisch für alle Studenten, die nach dem WS 1986/87 ihr Fachpraktikum Geschichte abge- leistet haben)	Bergmann	Fr 9-11, 2 std. Phil., E, R 110	03.04.
P	HS	Hauptseminar: Fachjournalismus in der Praxis. Vorbereitung und Aufarbeitung der Praktika (Studienschwerpunkt Fach- journalismus Geschichte)	Quandt	Mi 10-12, 2 std. Phil., E, R 103b	01.04.
P	GS/ HS	Lehrredaktion: Fachjournalismus Geschichte (Studienschwerpunkt Fachjournalismus Geschichte)	Quandt/ von Roemeling	Di 8.30-11, 3 std. Phil., E, R 103b	07.04.
WP/ WV	GS/ HS	<u>Sprachkurs:</u> Französisch für Historiker	Bitsch	Mi 18-20, 2 std. Phil., C2, R 30	01.04.

Angebot einer freiwilligen Veranstaltung:

"Sprecherziehung für Lehramtsstudierende aller Fachrichtungen"  
s. Veranstaltungsangebot Fachbereich 09 Germanistik bzw. des  
Zentrums für interdisziplinäre Lehraufgaben.

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

# Fachbereich 09 — Germanistik

9

**I Veranstaltungsart:**

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

**II ggf. Studienphase / Semester:**

GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium

**III Veranstaltung mit Angabe des Studiengangs**

HF = Hauptfach, NF = Nebenfach

L1 = Lehramt an Grundschulen

L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen

L3 = Lehramt an Gymnasien

L5 = Lehramt an Sonderschulen

Mag./Prom. = Magister/Promotion

DaF = Deutsch als Fremdsprache

DTM = Drama, Theater, Medien

AVL = Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft

**IV Name des / der Lehrenden**

**V Veranstaltungsorte und -zeiten:**

Otto-Behagel-Str. 10

**VI Vorlesungsbeginn**

Veranstaltungen des Faches Philosophie siehe unter Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft

Latin- und Griechischkurse siehe Fachbereich 11.

Deutsche Sprache und mittelalterliche Literatur  
Deutsche Sprache

WP	GS/ HS	Einführung in die Namenkunde I.: Die deutschen Personennamen L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Vorlesung)	Engels	Di 10-11 Do 10-11 B 106	2 st.	7.4.
WP	GS/ HS	Sprache in Institutionen L1,2,3,5, Mag., Prom., DaF, HF/NF (Vorlesung)	Ränge	Mi 9-11 B 106	2 st.	1.4.
		<u>Grundstudium</u>				
		<u>Sprache und Geschichte</u>				
		<u>Sprachveränderung / Sprachgeschichte</u>				
P	GS	Einführung in die Sprachwissenschaft L1,2,3,5, Mag., Prom., DaF, HF/NF (Einführungsveranst.)	Ulbrich	Mi 16-18 B 106	2 st.	1.4.
WP	GS	Einführung in die inhaltbezogene Sprach- betrachtung L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Engels	Do 18-20 B 106	2 st.	2.4.
WP	GS	Einführung in die Mundartenkunde L3, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Englisch	Mi 9-11 Roonstr. 31 II	2 st.	1.4.
WP	GS	Ortssprache L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Hasselberg	Mi 16-18 B 25	2 st.	1.4.

WP	GS	Dialektologie zwischen Dialektgeographie und Soziolinguistik L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Mulch	Do 14-16 2 st. Roosstr. 31 I	2.4.
WP	GS	Praktische Sprachpflege L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Olt	Mi 8-10 2 st. B 25	1.4.
WP	GS	Sprechen und Denken: Einführung in die Psycholinguistik L1,2,3,5, Mag., Prom., DaF, HF/NF (Proseminar)	Range	Fr 10-12 2 st. B 106	3.4.
WP	GS	Werbepsprache L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Weigel	Mo 14-16 2 st. B 106	6.4.
H a u p t s t u d i u m					
WP	HS	Die deutschen Sprachgesellschaften des 17. Jahrhunderts L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Engels	Di 18-20 2 st. B 106	7.4.
WP	HS	Untersuchungen zu institutionsgebundenem Sprachgebrauch L1,2,3,5, Mag., Prom., DaF, HF/NF (Hauptseminar)	Range	Mi 11-13 2 st. B 106	1.4.
WV		Kolloquium für Examenskandidaten (Oberseminar)	Engels	Z.n.V. B 111	
WP	HS	Tempus und Modus im Deutschen L3, Mag., Prom., DaF, HF/NF (Oberseminar)	Range	Di 16-18 2 st. B 106	7.4.
WV	HS	Kolloquium für Doktoranden und Mitarbeiter (Oberseminar)	Range	Z.n.V.	
WV		Examenskolloquium	Range	Z.n.V.	
<u>M i t t e l a l t e r l i c h e L i t e r a t u r</u>					
WV	GS/ HS	Geschichte der deutschen Literatur I: Von Karl dem Großen bis Friedrich I. Barbarossa (althochdeutsche und frühmittelhochdeutsche Zeit) L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Vorlesung)	Ehrismann	Mo 9-11 2 st. B 106	6.4.
WV	GS/ HS	Literatur der Stauferzeit (12. u. 13. Jahrhundert) I L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Vorlesung)	v.Ertzdorff	Di 11-12 Do 11-12 B 106	2.4.
G r u n d s t u d i u m					
WV	GS	Übungen zur Literaturgeschichte des Mittelhochdeutschen: Schwank, Novelle, Fabel L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Ehrismann	Mo 11-13 2 st. B 106	6.4.
	GS	Einführung in die althochdeutsche Sprache und Literatur (auch Vorlesung) L3, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Ehrismann	Mo 9-11 2 st. B 106	6.4.

WP	GS	Einführung in die mittelhochdeutsche Literatur: Hartmann von Aue: 'Iwein' L3, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	v.Ertzdorff	Di 16-18 2 st. C 30	7.4.
WP	GS	Übungen zur Literaturgeschichte - Bild und Text. Zur Eigenständigkeit profaner Illustration. L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Hippler	Fr 11-13 2 st. B 25	3.4.
WP	GS	Übungen zur Literaturgeschichte - Höfische Kultur L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Plöber	Mo 14-16 2 st. B 25	6.4.

#### Hauptstudium

WP	HS	Wolframs von Eschenbach "Parzival" L3, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Ehrismann	Do 14-16 2 st. B 106	2.4.
WP	HS	Essen und Trinken in mittelalterlichen Romanen (zugleich Vorbereitung auf ein Symposium im Juni 1987) L3, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	v.Ertzdorff	Mo 16-18 2 st. C 30	6.4.
WV	HS	Wolframs von Eschenbach "Titurel" (Lektüre) L3, Mag., Prom., HF/NF (Oberseminar)	Ehrismann	Do 16-18 2 st. B 106	2.4.
WV	HS	Meister Eckart L3, Mag., Prom., HF/NF (Oberseminar)	v.Ertzdorff	Z.n.V. 2 st. Vorbespr. am Fr. 11 <sup>00</sup> c.t. C 3	3.4. 3.4.
WP	HS	Frauengestaltung im mittelalterlichen Versroman II L3, Mag., Prom., HF/NF (Oberseminar) 1. Sem.-Block: 1.4.87 - 9.4.87 2. Sem.-Block: 1.6.87 - 9.6.87 Täglich. 1. Sitzung: 1.4.87, 14. <sup>00</sup> Uhr, danach Z.n.V.	Wynn	2 Sem.-Blöcke B 114 2 st.	1.4.

#### Niederländisch / Schwedisch

Niederländisch für Anfänger	Artois	Fr 11-13 2 st. B 29	10.4.
Niederländisch für Fortgeschrittene	Artois	Fr 13-15 2 st. B 29	10.4.
Schwedisch für Anfänger	Axelsson	Mo 14-16 2 st. Sprachlabor 5 B 33	6.4.
Konversationskurs	Axelsson	Mo 16-17 2 st. Fr 16-17 B 33	6.4. 3.4.
Schwedisch für Fortgeschrittene	Axelsson	Fr 14-16 2 st. Sprachlabor 5 B 33	3.4.

## Neuere deutsche Literatur

WP	GS/ HS	Epochen-Zyklus des Instituts für neuere deutsche Literatur (6-semesterig): III. Romantik und Vormärz L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF und Hörer aller Fachbereiche (Vorlesung) (Wegen des Forschungssemesters von Herrn Kurz wird die Abfolge der Zyklusvorlesung geändert, d.h. die Vorlesung zur Klassik folgt im WS.)	Oesterle	Di 16-18 A 1	2 st.	7.4.
WP	GS/ HS	E.T.A. Hoffmanns weltliterarische Wirkung L1,2,3,5, Mag., Prom., AVL, HF/NF (Vorlesung)	Kaiser	Di 11-13 A 1	2 st.	7.4.
WP	GS/ HS	Deutsche Klassik L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (unter Vorbehalt) (Vorlesung)	Kurz	Do 11-13 A 1	2 st.	2.4.
WP	GS/ HS	Die Entstehung des Mythos von der deutschen Kulturnation (1750-1800) L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Vorlesung)	Wiedemann	Mo 16-18 A 4	2 st.	6.4.

### Grundstudium

#### Proseminare I

(einführende Proseminare)

P/ WP	GS	Stil- und Interpretationsübungen an ausgewählten Dramen L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Braungart	Mi 11-13 B 33	2 st.	1.4.
P/ WP	GS	Lyrik des 20. Jahrhunderts L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Theiss	Do 18-20 B 128	2 st.	2.4.

#### Proseminare II

P/ WP	GS	"Schreiben als Familienfluch". Autobiographien im Umkreis der Familie Mann (II) L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Fink	Mo 9-11 B 128	2 st.	6.4.
P/ WP	GS	Günter Grass: Danziger Trilogie L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Fink, Arendt	Do 16-18 B 128	2 st.	2.4.
P/ WP	GS	Die Reiseliteratur im Zeitalter der deutschen Spätaufklärung (Forster, Lichtenberg) L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Garber	Mo 11-13 B 25	2 st.	6.4.
P/ WP	GS	Kriminalliteratur L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Inderthal	Mo 14-16 B 128	2 st.	6.4.
P/ WP	GS	Lyrik und Prosa der Gegenwart L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Inderthal	Mo 16-18 B 128	2 st.	6.4.
P/ WP	GS	Einführung in die Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft (am Beispiel von E.T.A. Hoffmanns "Nachtstücken", Walter Scotts Hoffmann- -Kritik und Sigmund Freuds "Das Unheim- liche") L1,2,3,5, Mag., Prom. AVL, HF/NF (Proseminar)	Kaiser	Di 14-16 B 9	2 st.	7.4.

P/ WP	GS	'Heinrich von Ofterdingen' und die Poetik der Romantik L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (unter Vorbehalt)  Theoretisch-Praktische Einleitung in ausgewählte Zivilisations- und Kulturtechniken	Kurz	Do 16-18 2 st. B 31	2.4.
P/ WP	GS	1. verlegen L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Leibfried	Mi 10-12 2 st. B 31	1.4.
P/ WP	GS	2. schreiben L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Leibfried	Di 15-17 2 st. B 33	7.4.
P/ WP	GS	3. reden L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Leibfried	Z.n.V. 2 st.	
P/ WP	GS	Literaturwissenschaft und Berufsfeld- perspektiven L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Meyer	Blockseminar Z.n.V.	
P/ WP	GS	Interpretation und Kommentar zur Vorlesung L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Oesterle	Di 18-20 2 st. B 24	7.4.
P/ WP	GS	Büchnerverfilmungen L1,2,3,5, Mag., Prom., DTM, HF/NF (Proseminar)	Oesterle, Gast	Mo 16-18 2 st. B 24	6.4.
P/ WP	GS	Georg Büchner L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Oesterle, Arendt	Mi 11-13 2 st. B 128	1.4.
P/ WP	GS	Autorinnen der DDR L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Schulz-Lehmann	Di 11-13 2 st. B 128	7.4.
P/ WP	GS	Dorfgeschichte und Bauernroman (1830-1920) L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Theiss	Mo 16-18 2 st. B 25	6.4.
P/ WP	GS	Goethes naturwissenschaftliche Schriften L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Wenzel	Mi 16-18 2 st. B 128	1.4.
P/ WP	GS	Christian Reuter und die satirische Stu- dentenliteratur des Barock L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Wiedemann	Do 16-18 2 st. B 24	2.4.

#### Hauptstudium

P/ WP	HS	Goethes Italienische Reise und die "Viaggio in Italia" von Goethes Vater Johann Caspar Goethe (liegt jetzt in deutscher Übersetzung vor) L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Heselhaus	Blockseminar Z.n.V.	
P/ WP	HS	Goethe, Faust L3, Mag., Prom., DTM, HF/NF (Hauptseminar)	Inderthal	Di 14-16 2 st. B 128	7.4.
P/ WP	HS	Der Roman als Geschichtsschreibung der Gegenwart: Heinrich Mann, "Zola"; Zola, "La débâcle"; Heinrich Mann, "Der Untertan" L1,2,3,5, Mag., Prom., AVL, HF/NF (Hauptseminar)	Kaiser	Fr 14-16 2 st. B 128	3.4.

P/ WP	HS	Kellers Novellen L 3, Mag., Prom., HF/NF (unter Vorbehalt)	(Hauptseminar)	Kurz	Mi 11-13 B 25	2 st.	1.4.
P/ WP	HS	Lichtenberg und die Romantik L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)		Oesterle	Do 18-20 B 154	2 st.	2.4.
P/ WP	HS	Die Lyrik des jungen Goethe L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)		Wiedemann	Mo 11-13 B 128	2 st.	6.4.
WP	HS	Ästhetik, Literaturtheorie: Goethe, Schiller L3, Mag., Prom., AVL, HF/NF (Hauptseminar)		Inderthal	Di 18-20 B 128	2 st.	7.4.
WP	HS	Methodologie der Literaturwissenschaft L3, Mag., Prom., HF/NF (Interessierte mögen sich unbedingt Ende des WS 86/87 melden)	(Oberseminar)	Kaiser	Z.n.V.	2 st.	
WP	HS	Literaturwissenschaftliches Kolloquium L3, Mag., Prom., HF/NF (unter Vorbehalt)	(Oberseminar)	Kurz	Fr 10-12 B 128	2 st.	3.4.
WP	HS	ausstellen L3, Mag., HF/NF (Oberseminar)	(Oberseminar)	Leibfried	Mo 15-17 B 31	2 st.	6.4.
WP	HS	Doktorandenkolloquium (Oberseminar)	(Oberseminar)	Oesterle	Z.n.V.	2 st.	
WP	HS	Doktorandenkolloquium (Oberseminar)	(Oberseminar)	Wiedemann	Z.n.V.	2 st.	

#### Sprecherziehung

		Sprecherziehung für Studierende ohne Studienfach Deutsch		Bialke	Mo 15 B 154		6.4.
WP	GS/ HS	Deutsche Phonetik für ausländische Studierende		Bialke	Di 12-14 B 154	2 st.	7.4.
WP	GS/ HS	Rhetorische Kommunikation		Bialke	Di 14-16 B 154	2 st.	7.4.
WP	GS/ HS	Situation und Ausspruch		Bialke	Mi 12-14 Do 12-14 B 154	2 st. 2 st.	1.4. 2.4.
WP	GS/ HS	Ästhetische Kommunikation		Bialke	Do 14-16 B 154	2 st.	2.4.
		Sprechwissenschaftliches Colloquium		Bialke	Z.n.V.		
		Therapie individueller Sprechschwierig- keiten		Bialke	Z.n.V.		

#### Didaktik der deutschen Sprache und Literatur

WP	GS/ HS	Sprachunterricht L1,2,3,5, Mag., Prom., DaF., HF/NF (Vorlesung)		Kluge	Di 11-12 Do 11-12 B 210	2 st.	7.4. 8.4.
P	GS	Arbeitsfeld Sprachdidaktik L1,2,5, (Vorlesung)		Schübler	Mi 13-14 B 29	1 st.	1.4.

## Grundstudium

### Einführungen

WV	GS	Einführung in die Geschichte der Fibel L1, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar als Einf. f. 1. Sem.) (Deutschdidaktik)	Freitag	Fr 9-11 B 210	2 st.	3.4.
P	GS/	Einführung in die Sprachdidaktik L1,2,3,5, DaF, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar als Einf. f. 1. Sem.) (Proseminar)	Wachtel	Mi 18-20 B 209	2 st.	1.4.
P	GS	Einführung in die Literaturdidaktik L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar als Einf. f. 1. Sem.) (Proseminar)	Wilkending	Mo 9-11 B 210	2 st.	6.4.

### Literatur / Literaturdidaktik

P	GS	Novellen des 19. und 20. Jahrhunderts L1,2,5, DaF, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Karthaus	Mi 9-11 B 24	2 st.	1.4.
WV	GS	Epische Kurzformen in der Grundschule L1, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Freitag	Mi 9-11 B 210	2 st.	1.4.
WP	GS	Heinrich Hoffman und Wilhelm Busch L1,2,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Wilkending	Di 9-11 B 210	2 st.	7.4.
WP	GS	Georg Büchner L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Arendt, Oesterle	Mi 11-13 B 128	2 st.	1.4.
WP	GS	Das Motiv der Behinderung in der Literatur und Jugendliteratur L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Worm	Z.n.v.		

### Sprache / Sprachdidaktik

WP	GS	Rhetorik-Workshop: adressatenbezogenes Schreiben L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Gast	Di 18-20 B 209	2 st.	7.4.
P	GS	Sprachliches Handeln L2,5 (auch DaF) (Proseminar)	Schübler	Mo 9-11 B 25	2 st.	6.4.

### Deutschdidaktik

WV	GS	Lernbereich Deutsch im 1. Schuljahr L1, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Freitag	Do 8-12 B 209	2 st.	2.4.
WP	GS	Spielen in der Schule L1,3,5 (Proseminar)	Thannhäuser	Z.n.v.		

### Medien

WP	GS	Film im Fremdsprachenunterricht (Deutsch und Englisch als Fremdsprache) (auch Kontaktstudium) DaF Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Gast, Bredella	Mo 16-18 B 210	2 st.	6.4.
WP	GS	Büchnerverfilmungen L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Gast, Oesterle	Blockseminar Z.n.v.	2 st.	

9

## Hauptstudium

### Literatur / Literaturdidaktik

WP	HS	Komik in der Kinderliteratur L1,2,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Wilkending	Di 11-13 B 209	2 st.	7.4.
WP	HS	Schreiben im Literaturunterricht L1,2,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Wilkending	Mo 11-13 B 210	2 st.	6.4.
WP	HS	Literarische und audiovisuelle Satiren L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (auch Kontaktstudium) (auch Medien) (Oberseminar)	Gast	Di 9-11 B 209	2 st.	7.4.
P	HS	Theologie in der Dichtung. Die Wahrnehmung von Religion in deutschsprachigen Dichtungen des 20. Jahrhunderts L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Karthaus, Stock	Di 16-18 C 27	2 st.	7.4.
P	HS	Schopenhauer - Wagner - Nietzsche L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Karthaus, Nitsche	Di 9-11 Phil. II, D	2 st.	7.4.
P	HS	Thomas Mann. Erzählungen II L1,2,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Karthaus	Mo 16-20 B 29	2 st.	6.4. 14 tg.
WV	HS	Kinderlyrik L1, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Freitag	Mo 9-11 B 209	2 st.	6.4.
WP	HS	Günter Grass: Danziger Trilogie L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Arendt, Fink	Do 16-18 B 128	2 st.	2.4.
WV	HS	Künstler-Figuration im Werk Wilhelm Raabes L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Oberseminar)	Arendt	Di 16-18 B 209	2 st.	7.4.
<u>Sprache / Sprachdidaktik</u>						
WP	HS	Examenskolloquium: Sprachwissenschaft Sprachdidaktik L2,5 (Oberseminar)	Schüßler	Mo 11-13 B 29	2 st.	6.4.
P	HS	Sprache - Sprachwissenschaft - Sprachdidaktik L2,5, DaF (Hauptseminar)	Schüßler	Mi 9-11 B 29	2 st.	1.4.
WP	HS	Spracherwerb L1,2,3,5, DaF, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Schwenk	Do 16-18 B 33	2 st.	2.4.
<u>Deutschdidaktik</u>						
WP	GS/ HS	Redaktion Deutschdidaktik, Studenten, Schüler und Lehrer machen eine Korrespondenzzeitung L1,2,5 (Hauptseminar)	Kluge	Z.n.V.		
WV	HS	Kolloquium für Examenskandidaten L1 (Hauptseminar)	Freitag	Z.n.V.		
<u>Deutsch als Fremdsprache</u>						
P	AS	Das Fach "Deutsch als Fremdsprache" DaF (Proseminar, auch als Einf. f. 1. Sem.) (Proseminar)	Rötzer	Fr 11-13 B 210	2 st.	3.4.
WP	AS	Grundbegriffe der Grammatik DaF (Vorlesung)	Rötzer	Mi 11-13 B 24	2 st.	1.4.

P	AS	Don Juan in Spanien und Deutschland DaF (Hauptseminar)	Rötzer	Fr 14-16 2 st. B 210	3.4.
WP	AS	Deutsch als Fremdsprache - Ein Fach in der Diskussion (Hauptseminar / Examenskolloquium)	Rötzer	Mi 8. April '87 13.00 Sprechung und persönl. Zi. 206	Vorbe- Anmeldung
WV	AS	Examenskolloquium DaF L1,2,3,5, DaF, Mag., HF/NF (Oberseminar)	Schwenk	Do 18-20 2 st. B 33	9.4.
WP	AS	Textrezeption in Deutsch als Fremdsprache DaF	Griesheimer	Z.n.V.	
WV	AS	H. Schwenk in Verbindung mit Fb 4 Erziehungswissenschaften der Universität Frankfurt: Prof. Dr. G. Pommerin u. Prof. Dr. G. Iben - Interkulturelle Erziehung: Ausbildungskonzepte f. d. Lehrstudium (Schwerpunkt. Unterricht mit türkischen Kindern)	Schwenk	Fr 12-18 (1. Termin)	24.4. Ffm Turm R 501 15.5. Gi B 33 5.6. Ffm 26.6. Gi
<u>Praktikumsveranstaltungen</u>					
P		Praktikum L2,5	Kluge		16.4.
P		Praktikum, nachbereitende Veranstaltung L2,5	Kluge	Sa 9-13 2 st. B 210	25.4.
P		Praktikum, nachbereitende Veranstaltung L3	Schüßler	Z.n.V.	
P		Praktikum, nachbereitende Veranstaltung	Kluge, B.	Z.n.V.	

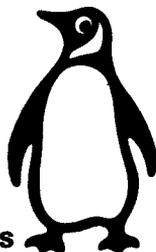
AS = Aufbaustudium      Weitere DaF-Veranstaltungen: Siehe im Gesamtlehrangebot des Fachbereichs.

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44



Ferber'sche  
Universitäts-Buchhandlung

**Contemporary  
American Fiction  
in stock**



Penguin Books



6300 Gießen · Seltersweg 83 · Telefon (06 41) 1 20 01

# Fachbereich 10 – Anglistik

## I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung

## II Studienphase:

GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium

## III Veranstaltungsbezeichnung

## IV Name des / der Lehrenden

## V Veranstaltungsorte und -zeit:

Otto-Behaghel-Str. 10

H = Hörsaal

B, C, E, G = Gebäudeteil

Spl = Sprachlabor

D = auch geeignet für Diplomstudiengang "Neuere Fremdsprachen"

DTM = auch geeignet für Studiengang "Drama, Theater, Medien"

## Linguistik-Mediävistik

### Vorlesung

P/WP	GS/ HS	Theorien der Grammatik (D)	Bergner	Di, Do 9-10, 2st.	H 5
<b>Kolloquium</b>					
WP	HS	Forschungskolloquium (D)	Bergner	Mi 11-13, 2st.	B 409
<b>Hauptseminare</b>					
P/WP	HS	<u>Piers Plowman</u> (Langland)	Bergner	Di 11-13, 2st.	B 409
P/WP	HS	Problems of Modern English Syntax (D)	Bergner	Do 11-13, 2st.	B 410
P/WP	HS	Textlinguistische Untersuchungen englischer Flugblätter und Flugschriften (D)	Bach	Do 14-16, 2st.	B 410
P/WP	HS	Discourse Markers (D). (Aus organisatorischen Gründen ist eine vorherige Anmeldung zum Ende des WS 1986/87 oder während der Semesterferiensprechstunde unumgänglich.)	Stein	Mo 14.30-18.00, 4st.	B 409
<b>Proseminare</b>					
WP	GS	Lektüre mittelenglischer Texte: Der Gewinn-Charakter in den mittelenglischen arthurischen Romanzen	Bergner/Thiel	Do 11-13, 2st.	B 409
P/WP	GS	Einführung in die Semiotik (D)	Bergner/Keup	Di 16-18, 2st.	G 37
P/WP	GS	Analyse von Textsorten (D)	Stein/Swoboda-Körner	Mi 9-11, 2st.	B 440
WP	GS	Einführung ins Mittelenglische	Bach	Fr 11-13, 2st.	B 410
WP	GS	Einführung ins Frühneuenglische	Bach	Do 9-11, 2st.	B 440
P/WP	GS	Englische Morphologie (D)	Bach	Do 11-13, 2st.	B 440
P/WP	GS	Linguistics and English Linguistics (D) (Advanced Basic Course) (Aus organisatorischen Gründen ist eine vorherige Anmeldung zum Ende des WS 1986/87 oder während der Semesterferiensprechstunde unumgänglich.)	Stein	Mo 8.30-12.00, 4st.	B 409
<b>Grundkurse</b>					
P	GS	Einführung in die anglistische Sprachwissenschaft (D)	Bach	Fr 9-11, 2st.	B 410
P	GS	Einführung in die anglistische Sprachwissenschaft (D)	Bach	Fr 14-16, 2st.	B 410

# Neuere englische und amerikanische Literatur

Vorlesungen			
P	GS/ HS	Amerikanische Literatur der Kolonialzeit	Seidel Mi 9-11, 2st. H 5
P	GS/ HS	Die englische Literatur im 18. Jahrhundert	Borgmeier Di, Do 10-11, 2st. H 5
Kolloquien			
P	HS	Vom Viktorianismus zur Moderne (D)	Seidel Mi 18-20, 2st. B 440
P	HS	Kolloquium für Examenkandidaten (D)	Grabes Di 16.30-18.00, 2st. B 428
P	HS	Recent Developments in Research on 19th Century American Literature (D)	Sappenfield Zeit und Ort nach Vereinbarung, 2st.
Hauptseminare			
P/WP	HS	Shakespeare-Verfilmungen (D/DTM)	Wieselhuber Di 14-16, 2st. B 410
P/WP	HS	Die englische Vorrromantik: Kunsttheorie und Poetik, Dichtung und Roman (D)	Borgmeier Do 14-16, 2st. G 25
P/WP	HS	Das Motiv des 'zweiten Todes' in Texten von Bierce, Wells, Hemingway und Golding (D)	Brinkmann Di 16-18, 2st. B 410
P/WP	HS	James Joyce (D)	Grabes Mo 11-13, 2st. B 428
P/WP	HS	Eugene O'Neill (D/DTM)	Seidel Di 11-13, 2st. B 410
P/WP	HS	Der angloamerikanische Detektivroman (D)	Borgmeier Mi 11-13, 2st. B 9
P/WP	HS	20th Century English and Irish Poetry	Grabes Mi 11-13, 2st. B 440
P/WP	HS	Herzen Melville (D)	Sappenfield Mi 14-16, 2st. G 25
Proseminare			
P	GS	Einführung in die Analyse von Prosatexten (D)	Brinkmann Mo 9-11, 2st. B 410
P	GS	Shakespeare: <u>Hamlet</u> (DTM)	Schwanck Mi 9-11, 2st. B 410
P	GS	Englische Satiren (D)	Wieselhuber Do 9-11, 2st. B 410
P	GS	'Pest' in der Literatur bei Daniel Defoe und Edgar Allan Poe (D)	Brinkmann Fr 9-11, 2st. B 440
P	GS	James Fenimore Cooper (D)	Sappenfield Di 16-18, 2st. G 25
P	GS	Texte von O. Henry und Jack London (D)	Brinkmann Fr 14-16, 2st. B 440
P	GS	Frühe Einakter Eugene O'Neills (D/DTM)	Seidel/ Wauschkuhn Mi 11-13, 2st. B 410
P	GS	American Novels of the 20th Century (D)	Grabes Di 14.30-16.00, 2st. B 428
P	GS	Oxfordkrimi (D)	Borgmeier/ Himmelsbach Do 11-13, 2st. G 25
P	GS	Die Wendung zur Moderne im englischen Roman (Hardy, <u>Tess of the D'Urbervilles</u> ; Conrad, <u>Heart of Darkness</u> ; Woolf, <u>To the Lighthouse</u> ) (D)	Reitz Di 14-16, 2st. G 25
P	GS	Rage Refined by Art: Recent South African Novels by Nadine Gordimer, J. M. Coetzee, and Christopher Hope (D)	Collier Fr 11-13, 2st. B 440
Lektürekurse			
P/WP	GS/ HS	Lektürekurs (D)	Nowak Do 11-13, 2st. G 26
P/WP	GS/ HS	Lektürekurs (D)	Humphrey Di 11-13, 2st. G 26
Literaturwissenschaftlicher Grundkurs			
P/WP	GS/ HS	Einführung in die Literaturwissenschaft (D)	Seidel Di 14.30-16.00, 2st. B 25

Hauptseminare						
P/WP	HS	Urteile und Vorurteile beim Fremdverstehen	Bredella/ Christ		Di 16-18, 2st.	B 409
P/WP	HS	Impulse des Lehrers und des Lehrmaterials im Englischunterricht mit Schülern und erwachsenen Kursteilnehmern - fruchtbare und hemmende Wirkungen	Piepho		Mi 9-11, 2st.	B 428
P	HS	Kritische Sichtung neuer Forschungsansätze zum Zweitspracherwerb	Preuschen		Do 11-13, 2st.	B 29
P	HS	Examenskolloquium	Piepho		Mi 11-13, 2st.	B 428
P	HS	Examenskolloquium	Preuschen		Do 14-16, 2st.	B 29
Grundkurs Didaktik						
P/WP	HS/ GS	Einführung in Prinzipien und Methoden des Fremdsprachenunterrichts mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen	Piepho		Do 9-11, 2st.	B 428
Proseminare						
P/WP	GS/ HS	Mediendidaktik: Film im Fremdsprachenunterricht Deutsch und Englisch	Bredella/ Gast		Mo 16-18, 2st.	B 428
P/WP	GS/ HS	Interkulturelles Verstehen als Ziel des Englischunterrichts und Anglistikstudiums?	Bredella		Mo 14-16, 2st.	B 428
P/WP	GS/ HS	Kreativität im Englischunterricht	Bredella		Di 14-16, 2st.	B 409
P	GS	Ton- und Videokonserven im Fremdsprachenunterricht (Deutsch und Englisch als Zielsprache) (B)	Piepho		Do 11-13, 2st.	B 428
P	GS	Auswertung des Blockpraktikums (B)	Preuschen		Di 16-18, 2st.	B 440
P	GS	Übungen zur Didaktik der Kommunikativen Grammatik (L2/L3)	Preuschen		Di 14-16, 2st.	B 31
P/WP	GS	Helmut Schrey: Didaktik der politischen Rede in England	Loggen		Mo 16-18, 2st.	B 437
P/WP	GS	Ein englisches Lesebuch "on Education"	Loggen		Di 14-16, 2st.	B 437
P/WP	GS	Methodik der Lektüreauswahl in Anthologien	Loggen		Mo 11-13, 2st.	B 437
P/WP	GS	Erich Germer: Die Aussprache im Englischunterricht	Loggen		Mo 14-16, 2st.	B 437
P/WP	GS	Methodischer Gebrauch des Pronouncing Dictionary of American English	Loggen		Do 11-13, 2st.	B 437
P/WP	GS	Übersetzung ausgewählter pädagogisch-didaktischer Texte aus dem Englischen	Loggen		Do 14-16, 2st.	B 437
Übungen						
WP	GS	Basic Language Skills	Loggen		Di 16-18, 2st.	B 437
WP	GS	Basic Language Skills	Loggen		Do 16-18, 2st.	B 437
Landeskunde						
Vorlesungen						
P/WP	GS/ HS	The End of Old England? The Changing Face of Modern Britain	Humphrey		Do 14-16, 2st.	H 1
P/WP	GS/ HS	A Survey of American History	Dedner		Fr 9-11, 2st.	H 4
Übungen						
P/WP	GS/ HS	The American South: Its Traditions and Culture	Hendriksen		Mo 11-13, 2st.	B 410

P/WP	GS/ HS	British Politics and the Election	Jillings	Di 11-13, 2st.	G 37
P/WP	GS/ HS	The Roads from Tolpuddle and Südél: Trade-Unionism in Two Countries	Humphrey	Di 14-16, 2st.	B 440
P/WP	GS/ HS	The Rise of Scottish Nationalism	Jillings	Mi 11-13, 2st.	G 25
P/WP	GS/ HS	Heroes and Hero-Worship in American Society	Dedner	Do 11-13, 2st.	B 31
P/WP	GS/ HS	The English Law: Language and Institutions	Becker	Do 16-18, 2st.	B 409

### Sprachpraxis

#### Vorlesung

P/WP	GS	Phonetics and Phonematics (Theory)	Oakley	Mo 11-12, 1st.	B 9
		Übungen			
P	GS	Phonetics - Practical	Oakley Dedner Oakley	Mo 9-11, 2st. Di 9-11, 2st. Mi 9-11, 2st.	SPL 5 SPL 5 SPL 5
P	GS	Grammar I	Nowak Nowak	Di 14-16, 2st. Fr 11-13, 2st.	G 26 G 25
P/WP	GS/ HS	Grammar II	Becker	Mo 14-16, 2st.	B 410
WP	GS/ HS	Listening Comprehension & Discussion I	Jillings Humphrey Hendriksen	Mo 16-18, 2st. Di 16-18, 2st. Do 11-13, 2st.	G 37 G 26 G 37
WP	GS/ HS	Listening Comprehension & Discussion II	Dedner Hendriksen Hendriksen	Di 11-13, 2st. Mi 11-13, 2st. Fr 11-13, 2st.	G 25 G 37 G 37
P/WP	GS	Writing I	Hendriksen Jillings Oakley Nowak Hendriksen	Mo 9-11, 2st. Mo 14-16, 2st. Di 11-13, 2st. Do 14-16, 2st. Fr 9-11, 2st.	G 37 G 37 B 440 G 26 G 37
WP	GS/ HS	Writing II	Oakley Dedner Becker Hendriksen Jillings N.N.*	Mo 14-16* 2st. Di 14-16* 2st. Di 18-20, 2st. Mi 9-11, 2st. Mi 14-16, 2st.	B 440 B 24 B 410 G 37 G 37
P/WP	GS	Translation German-English I	Jillings Nowak Nowak	Mo 11-13, 2st. Di 16-18, 2st. Fr 9-11, 2st.	G 37 B 24 G 25
P/WP	GS/ HS	Translation German-English II	Becker Nowak Humphrey Humphrey Humphrey N.N.*	Di 16-18, 2st. Do 9-11, 2st. Do 16-18* 2st. Fr 11-13, 2st. Fr 14-16* 2st.	B 25 G 26 B 428 G 26 G 26
WP	HS	Translation German-English III	Jillings Dedner Dedner	Di 14-16, 2st. Do 9-11, 2st. Fr 11-13, 2st.	G 37 G 25 B 428
P	GS	Obersetzung Englisch-Deutsch I	Becker	Mo 16-18, 2st.	B 440
WP	HS	Obersetzung Englisch-Deutsch II	Becker	Fr 9-11, 2st.	B 409
WP	HS	Examenksklausuren für Lehramt (L1-5) und Magister	Becker	Fr 11-13, 2st.	B 409
WP	HS	Examenksklausuren für das Diplom	Nixon Oakley	Di 16-18, 2st. Di 16-18, 2st.	B 29 B 31

(\* for Economists)

### Fachsprache

GS	Economics I	Nixon	Di 9-11, 2st.	G 26
GS	Management I	Nixon Nixon	Mi 9-11, 2st. Do 9-11, 2st.	G 26 G 37
GS/ HS	Management II	Nixon	Mi 14-16, 2st.	B 440

HS	Management III	Nixon	Do 14-16, 2st.	G 37
HS	Management IV	Nixon	Fr 14-16, 2st.	G 25
GS/ HS	EFL Teaching (Materials Design)	Oakley	Di 9-11, 2st.	B 440
GS/ HS	Introduction to Economics: Keynes & Friedman	McCall		
GS/ HS	Economic Systems	McCall		
GS/ HS	Geography	N.N.		
GS/ HS	Agricultural Economics	N.N.		

Intensive Course

(To be held during the Vorlesungsfreie  
Zeit July-October, 1987)

Becker  
Dedner  
Hendriksen  
Humphrey  
Jillings  
Nixon  
Nowak  
Oakley  
Winter

# Fachbereich 11 — Sprachen und Kulturen des Mittelmeerraumes und Osteuropas

## I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

## II Studienphase:

GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium, AS = Aufbaustudium

## III Veranstaltungen

## IV Name des/der Lehrenden

## V Veranstaltungsorte und -zeiten:

folgende Wiss. Einheiten befinden sich in der Karl-Glöckner-Str. 21:

Institut für Romanische Philologie (Haus G)

Institut für Didaktik der Französischen Sprache und Literatur (Haus G)

Institut für Slavistik (Haus G)

Professur für Angewandte Theaterwissenschaft (Haus A)

folgende Wiss. Einheiten befinden sich in der Otto-Behagel-Str. 10:

Institut für Klassische Philologie (Haus G)

Professur für Vergleichende Sprachwissenschaft (Haus G)

Institut für Orientalistik (Haus E)

## VI Vorlesungsbeginn

Veranstaltungen des Faches Philosophie siehe unter Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft

## Vergleichende Sprachwissenschaft

### Vorlesung:

			/Otto-Behagel-Str./	
P GS	Geschichte der lateinischen Sprache	Hiersche	Mo, Fr 9-10, 2st.	G 25 3.4.
<b>Übungen:</b>				
P GS	Altlatein (Übung zur Vorlesung)	Hiersche	Z.n.V. 2st.	G 27 s.Ank.
WP HS	Althochdeutsch	Hiersche	Z.n.V. 2st.	G 27 s.Ank.
P GS	Lektüre leichter Sanskrittexte	Hiersche/ Potthoff	Z.n.V. 2st.	G 27 s.Ank.
WV	Ungarisch für Anfänger I u. II	Köves-Zulauf	Mo 11.30-13, 2st., 14täg.	B 31 6.4.
WV	Ungarisch für Fortgeschrittene	Köves-Zulauf	Mo 9.30-11 2st., 14täg.	B 31 6.4.

## Klassische Philologie

### 1. Griechisch

			/Otto-Behagel-Str./	
P GS/HS	Vorlesung: Einleitung in die vor-sokratische Philosophie	Landfester	Di 9-11, 2st.	G 37 s.Ank.
WP GS/HS	Proseminar und Lektüre: Menander, Dyskolos	Landfester	Di 11-13, 2st.	G 130 s.Ank.
WP HS	Hauptseminar: Euripides und Seneca: Die Rezeption des Medea-Mythos durch Seneca (für Gräzisten und Latinisten)	Landfester	Fr 10-12, 2st.	G 243 s.Ank.
WV GS/HS	Kolloquium: Nietzsche als Klassischer Philologe	Landfester	Do 18-20, 2st.	G 243 s.Ank.
WP GS/HS	Lektüre: Polybios	Hübner	Di 14-15.30, 2st.	G 243 s.Ank.
P GS	Griechische Sprachübungen II	Hübner	Do 15-16.30, 2st.	G 141 s.Ank.
P GS/HS	Praktikumsvorbereitende Veranstaltung: Praxisbezogene Übung mit Schulbuch und Schulbuchlektüre	Bender/ Fischer	Z.n.V., 2st.	s.Ank.

### 2. Latein

P GS/HS	Vorlesung: Cicero (Reden, Schriften zur Rhetorik und Staatsphilosophie)	Adamietz	Mo, Mi 12-13, 2st.	G 26 s.Ank.
P GS/HS	Vorlesung: Geschichte der lateinischen Sprache	Hiersche	Mo, Fr 9-10, 2st.	G 25 s.Ank.
WV GS/HS	Übung zur Vorlesung: Altlatein	Hiersche	Z.n.V., 2st.	G 27 s.Ank.

WP GS	Proseminar: Vergil, Aeneis I	Adamietz	Mo 14.30-16,2st.	G 243	s.Ank.
WP HS	Hauptseminar: Horaz	Adamietz	Mi 9-11, 2st.	G 243	s.Ank.
WP HS	Hauptseminar: Euripides und Seneca: Die Rezeption des Medea-Mythos durch Seneca (für Gräzisten und Latinisten)	Landfester	Fr 10-12, 2st.	G 243	s.Ank.
WV GS/HS	Kolloquium: Rhetorik der Kaiserzeit	Adamietz	Z.n.V.	2st.	s.Ank.
WP GS/HS	Griechische Lektüre für Latinisten: Polybios	Hübner	Di 14-15.30,2st.	G 243	s.Ank.
WP GS/HS	Lektüre: Lukrez	Erb	Mo 16-18, 2st.	G 26	s.Ank.
WP GS/HS	Lektüre: Die Psychomachie des Prudentius als Beginn der allegorischen Dichtung des Abendlandes	Buchheit/ Jäger	Do 11-13, 2st.	G 243	s.Ank.
P GS	Lateinische Sprachübungen II	Hübner	Mi 14-15.30,2st.	G 243	s.Ank.
P HS	Lateinische Stilübungen II	Hübner	Do 8.30-10, 2st.	G 243	s.Ank.
P GS/HS	Praktikumsvorbereitende Veranstaltung: Praxisbezogene Übung mit Schulbuch und Schulbuchlektüre	Bender/ Fischer	Z.n.V., 2st.		s.Ank.

### 3. Übungen zum Graecum und Latinum

WP	Griechisch II	Hübner	Di, Mi 8-9.30, 4st.	E 4	1.4.
WP	Griechisch IV (Lektüre: Platon)	Hübner	tägl. vom 16.2.-5.3.87 Z.n.V., 2st.	G 243	16.2.
WP	Latein I (Übungsbuch Teil 1)	Bernhardt	Di, Do 16-18, 4st.	G 26	2.4.
WP	Latein II (Übungsbuch Teil 2)	Komp	Mo, Fr 9-11, 4st.	G 26	3.4.
WP	Latein II (Übungsbuch Teil 2, Parallelkurs)	Brücher	Mo, Mi 14-15.30, 4st.	G 26	1.4.
WP	Latein III (Lektüre Caesar/Livius)	Erb	Mi 18-19.30, 2st.	G 26	1.4.
WP	Latein IV (Lektüre Cicero/Sallust)	Bender	Mi 16-18, 2st.	G 26	1.4.

### 4. Neugriechisch

Vgl. FB 08 (Archäolog. Inst.)

## Romanistik

### I. Romanische Sprach- und Literaturwissenschaft

#### Vorlesungen:

Einführung in die Fachsprachenforschung	Berschlin	Di 9-11, 2st.	G 02b	s.Ank.
Geschichte des französischen Romans im Zeitalter der Aufklärung	Wolfzettel	Mi 11-13, 2st.	s.Ank.	s.Ank.
Einführung in die Sprachwissenschaft	Caudmont	Mo 9-11, 2st.	s.Ank.	s.Ank.
Einführung in die Literaturwissenschaft	Rieger	Mo 14-16, 2st.	G 210	s.Ank.

#### Propädeutika:

Übung zur Vorlesung "Einführung in die Sprachwissenschaft" (in Gruppen)	Bindemann Will	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übung zur Vorlesung "Einführung in die Literaturwissenschaft" (in Gruppen)	Donat Seidenfaden	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.

#### Proseminare:

Wortbildung in den romanischen Sprachen	Akcán	Do 11-13, 2st.	G 02a	s.Ank.
Soziolinguistik	Müllner	Di 11-13, 2st.	F 103	s.Ank.
Probleme der französischen Grammatik	Müllner	Di 9-11, 2st.	F 103	s.Ank.
Blanchot/Bataille: Roman und Kritik um 1940	Bremer	Di 14-16, 2st.	G 02a	s.Ank.
Marguerite Duras	Hülk	Di 14-16, 2st.	G 210	s.Ank.
Ausdrucksformen der französischen Lyrik im 20. Jahrhundert	Kroll	Mo 14-16, 2st.	G 02b	s.Ank.

#### Hauptseminare:

Europäisches und amerikanisches Spanisch	Berschlin	Di 11-13, 2st.	G 02a	s.Ank.
Einführung in die klassische franzö- sische Sprache	Caudmont	Mo 11-13, 2st.	G 210	s.Ank.
Das Theater der französischen Résistance	Rieger	Do 14-16, 2st.	G 210	s.Ank.
Alessandro Manzoni	Rieger	Do 16-18, 2st.	G 210	s.Ank.

<b>Hauptseminare:</b>	Jules Verne: roman populaire - roman scientifique	Wolfzettel	Mo 16-18,	2st.	G 210	s.Ank.
	Miguel de Unamuno	Wolfzettel	Di 11-13,	2st.	G 210	s.Ank.
<b>Wissenschaftliche Übungen:</b>	Linguistischer Kommentar modernfranzösischer Texte (für Examenskandidaten)	Berschin	Mo 18-20,	14täg.	G 210	s.Ank.
	Altfranzösisch II (Sprachwissenschaft)	Caudmont	Mo 14-16,	2st.	G 03	s.Ank.
	Interpretation französischer Texte vom 17.-20. Jahrhundert	Hülk	Mo 14-16,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
	Einführung in die Hispanistik	Berschin	Mo 16-18,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
	Linguistischer Kommentar modernspanischer Texte (für Examenskandidaten)	Berschin	Mo 18-20,	14täg.	G 210	s.Ank.
	Historia de la lengua castellana	Galán	Di 9-11,	2st.	G 02b	s.Ank.
	Introducción a la literatura española	de la Vega	Mo 16-18,	2st.	G 02b	s.Ank.
	Die Prosa von Juan Ramón Jiménez	de la Vega	Do 18-20,	2st.	G 02b	s.Ank.
	Introduzione alla storia della letteratura italiana	N.N.	Do 14-16,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
	Italienische Literaturwissenschaft	N.N.	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
	Phonetik und Phonologie des Italienischen	Müller	Do 9-11,	2st.	F 103	s.Ank.
	Syntaxe verbal	Krähenhöfer	Di 11-13,	2st.	G 02b	s.Ank.
	A geração de 45	Krähenhöfer	Do 11-13,	2st.	G 02b	s.Ank.
<b>Kolloquien:</b>	Kolloquium für Doktoranden und Examenskandidaten	Caudmont	Mo 16-18,	2st.	G 02a	s.Ank.
	Kolloquium für Doktoranden und Examenskandidaten	Rieger	Mo 16-18,	2st.	G 03	s.Ank.
<b>Landeskunde:</b>	Revue de la presse: La France et le monde en 1987	Josef	Do 11-13,	2st.	G 210	s.Ank.
	La IV <sup>e</sup> République	Layre	Mi 11-13,	2st.	G 210	s.Ank.
	Histoire de France IV (Second Empire et Troisième République)	Roth	Mo 16-18,	2st.	G 119	s.Ank.
	Landeskunde Spanien	de la Vega	Mo 16-18,	2st.	G 02b	s.Ank.
	Lateinamerikanische Landeskunde	Loebell	Di 14-16,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
	Portugal und die EG	Krähenhöfer	Do 14-16,	2st.	G 02a	s.Ank.
	Italienische Landeskunde	Zambelli	Mo 14-16,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
<b>II. Didaktik der französischen Sprache und Literatur</b>						
<b>Vorlesungen:</b>	Landeskunde im Fremdsprachenunterricht	Christ	Di 11-13,	2st.	G 119	s.Ank.
	Textdidaktik I: Hörtexte (s. auch Übung)	Wendt	Di 8.30-9.15,	1st.	G 110a	s.Ank.
<b>Proseminare:</b>	Schülerzentrierter Französischunterricht	van Bömmel	Mi 11-13,	2st.	G 110a	s.Ank.
	Grammatik im Französischunterricht	van Bömmel	Mi 9-11,	2st.	G 110a	s.Ank.
	Lehrwerkinterpretation	Wendt	Di 11-13,	2st.	G 110a	s.Ank.
<b>Hauptseminare:</b>	Französische Wortbildungslehre und Spracherwerb	van Bömmel	Mo 9-11,	2st.	G 110a	s.Ank.
	Urteile und Vorurteile beim Fremdverstehen	Christ/ Bredella	Di 16-18,	2st.	G 119	s.Ank.
	'Trivialliteratur' im Französischunterricht	Wendt	Mi 9-11,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
	Seminar für Kandidaten der Erweiterungsprüfung	van Bömmel	Mo 16-18,	2st.	G 110a	s.Ank.
<b>Praktika:</b>	Praktikumsvorbereitung für Diplom-Sprachenlehrer und MA-Studenten	Christ	Z.n.V.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
	Praktikumsnachbereitende Veranstaltung für Lehramtsstudenten	Wendt	Z.n.V.	2st.	s.Ank.	s.Ank.

**Wissenschaftliche Übungen:**

<b>Fremdsprache</b> als Instruktionssprache	Christ	Z.n.V. 14täg.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übung zur Vorlesung: "Textdidaktik I"	Wendt	Di 9-11,	2st.	G 110a	s.Ank.

**Kolloquien:**

Kolloquium für Magisterkandidaten und Doktoranden	Christ/ Wendt	Z.n.V. 14täg.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachliche Inhalte aus fachdidaktischer Sicht	Wendt	Z.n.V. 14täg.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Lehrerfortbildung im Rahmen des HLF	van Bömmel	Z.n.V.	2st.	s.Ank.	s.Ank.

**Sprachpraktische Übungen****Französisch Grundstudium**

Grammatik I (groupe nominal)	Layre	Di 14-16,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Grammatik II (groupe verbal)	Josef	Fr 9-11,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Obersetzung Deutsch-Französisch I	Josef	Do 14-16,	2st.	G 02b	s.Ank.
Obersetzung Deutsch-Französisch I	Roth	Mo 14-16,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Obersetzung Deutsch-Französisch I	Layre	Mo 11-13,	2st.	G 02b	s.Ank.
Obersetzung Deutsch-Französisch II (Economie et politique)	Roth	Di 9-11,	2st.	G 119	s.Ank.
Obersetzung Deutsch-Französisch II (Niveau Vordipl./Zw.prüf.)	Josef	Fr 11-13,	2st.	G 210	s.Ank.
Obersetzung Deutsch-Französisch II (Niveau Vordipl./Zw.prüf.)	Layre	Di 9-11,	2st.	G 210	s.Ank.
Obersetzung Französisch-Deutsch I	Schmidt	Mo 14-16,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Obersetzung Französisch-Deutsch I	Schmidt	Mo 10-12,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Exercices de prononciation	van Bömmel	Di 9-11,	2st.	Sprachl.	s.Ank.
Textes et discussion	Josef	Do 9-11,	2st.	G 210	s.Ank.
Fachsprache Französisch I (Wirtschaftswissenschaften/Agrarökonomie)	Josef	Fr 14-16,	2st.	G 210	s.Ank.
Fachsprache Französisch I (Wirtschaftswissenschaften/Agrarökonomie)	Müllner	Di 14-16,	2st.	F 103	s.Ank.
Fachsprache Französisch I (Geographie)	Bouchez	Do 17-18.30,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Commentaire dirigé I	Roth	Mi 11-13,	2st.	G 119	s.Ank.
Textes français (explication de textes)	Roth	Di 11-13,	2st.	s.Ank.	s.Ank.

**Sprachpraktische Übungen****Französisch Hauptstudium**

Obersetzung Französisch-Deutsch II	Müllner	Do 14-16,	2st.	F 103	s.Ank.
Obersetzung Deutsch-Französisch III	Layre	Di 11-13,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Obersetzung Deutsch-Französisch III	Roth	Mi 9-11,	2st.	G 119	s.Ank.
Obersetzung Deutsch-Französisch III (Klausurenkurs f. Examenkandidaten)	Layre	Mi 9-11,	2st.	G 210	s.Ank.
Composition (Klausurenkurs)	Layre	Di 16-18,	2st.	G 210	s.Ank.
Composition (Klausurenkurs)	Josef	Mi 11-13,	2st.	G 02b	s.Ank.
Fachsprache Französisch II (Wirtschaftswissenschaften)	Josef	Mi 9-11,	2st.	G 02b	s.Ank.
Fachsprache Französisch II (Agrarökonomie)	Bouchez	Do 15.30-17,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Französisch II (Geographie)	Bouchez	Do 18.30-20,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Französisch III (Wirtschaftswissenschaften)	Röth	Do 9-11,	2st.	G 119	s.Ank.
Commentaire dirigé II	Roth	Do 11-13,	2st.	G 119	s.Ank.

**Sprachpraktische Übungen****Französisch Grund- und Hauptstudium**

Conversation	Layre	Mo 14-16,	2st.	G 02a	s.Ank.
--------------	-------	-----------	------	-------	--------

**Sprachpraktische Übungen****Spanisch Grundstudium**

Spanisch für Fortgeschrittene	de la Vega	Di 15-18, Do 16-18,	4st.	G 02b	s.Ank.
-------------------------------	------------	------------------------	------	-------	--------

Spanisch für Fortgeschrittene	Galán	Mo 9-11, Mi 9-11,	4st.	G 02a	s.Ank.
Spanisch für Fortgeschrittene	Becker	Di 10-12, Fr 10-12,	4st.	G 02a	s.Ank. s.Ank. s.Ank.
Spanisch für Fortgeschrittene	Ehrlich	Di 11-13, Do 11-13,	4st.	s.Ank.	s.Ank.
Zugeordnete Sprachlaborübungen	Sánchez	Z.n.V.	2st.	Sprachlab.	"
"	Sánchez	Z.n.V.	2st.	"	s.Ank.
"	Sánchez	Z.n.V.	2st.	"	s.Ank.
"	Calderón	Z.n.V.	2st.	"	s.Ank.
"	Calderón	Z.n.V.	2st.	"	s.Ank.
"	Gallegos	Z.n.V.	2st.	"	s.Ank.
"	Gallegos	Z.n.V.	2st.	"	s.Ank.
Übersetzung Spanisch-Deutsch I	Bergmann	Mi 16-18,	2st.	G 01	s.Ank.
Übersetzung Spanisch-Deutsch I	Bremer	Mi 14-16,	2st.	G 02a	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Spanisch I	Yanes-Lara	Di 16-18,	2st.	G 02a	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Spanisch I	Yanes-Lara	Di 9-11,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Grammatik	Galán	Mo 11-13,	2st.	G 02a	s.Ank.
Grammatik	Galán	Mi 11-13,	2st.	F 103	s.Ank.

#### Sprachpraktische Übungen

##### Spanisch Hauptstudium

Übersetzung Spanisch-Deutsch II	Bergmann	Mi 18-20,	2st.	G 01	s.Ank.
Übersetzung Spanisch-Deutsch II	Bremer	Mi 16-18,	2st.	G 02a	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Spanisch II	de la Vega	Mo 16-18,	2st.	G 02b	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Spanisch II	de la Vega	Do 16-18,	2st.	G 02b	s.Ank.
Conversación	Galán	Di 14-16,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Composición	Galán	Mo 14-16,	2st.	F 103	s.Ank.
Lectura y comentario de textos II	Galán	Di 11-13,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Länderkundlich-fachsprachliche Übung	Yanes-Lara	Di 11-13,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Wirtschaftsspanisch	Loebell	Di 16-18,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Wirtschaftsspanisch	Loebell	Di 18-20,	2st.	s.Ank.	s.Ank.

#### Sprachpraktische Übungen

##### Portugiesisch Grundstudium

Portugiesisch für Fortgeschrittene (mit Übungen im Sprachlabor)	Krähenhöfer	Mo 16-18, Do 16-18,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
	Krähenhöfer	Di 16-18,	2st.	Sprachlab.	"
Übersetzung Deutsch-Portugiesisch I	Krähenhöfer	Mo 14-16,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Portugiesisch-Deutsch I	Hagedorn	Di 9-11,	2st.	G 03	s.Ank.
Portugiesische Grammatik	Tigges	Di 16-18,	2st.	G 03	s.Ank.

#### Sprachpraktische Übungen

##### Portugiesisch Hauptstudium

Übersetzung Portugiesisch-Deutsch II	Hagedorn	Di 11-13,	2st.	G 03	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Portugiesisch III	Krähenhöfer	Di 14-16,	2st.	s.Ank.	s.Ank.

#### Sprachpraktische Übungen

##### Italienisch Grundstudium

Italienisch für Fortgeschrittene (mit Übungen im Sprachlabor)	N.N.	Mi 9-11,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
	N.N.	Do 9-11,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
	N.N.	Fr 9-11,	2st.	Sprachlab.	"
Übersetzung Deutsch-Italienisch I	N.N.	Fr 11-13,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Italienisch-Deutsch I	Müller	Do 11-13,	2st.	F 103	s.Ank.
Grammatik	N.N.	Do 11-13,	2st.	s.Ank.	s.Ank.

#### Sprachpraktische Übungen

##### Italienisch Hauptstudium

Übersetzung Deutsch-Italienisch III	N.N.	Mi 11-13,	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Italienisch-Deutsch III	Richter	Mi 14.30-16,	2st.	G 02a	s.Ank.

Länderkundlich-fachsprachliche Übung  
Sprachlaborübungen für Selbstlerner

Veranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche

Französisch (Anfänger II)  
Französisch (Aufbaukurs II)  
Französisch (Fortgeschrittene II)  
Italienisch (Anfänger II)  
Spanisch (Anfänger)  
Spanisch (Fortgeschrittene)  
Rumänisch (Anfänger)  
Rumänisch (Fortgeschrittene)

Zambelli	Mo 11-13,	2st.	s.Ank. s.Ank.
Gärber			s.Ank. Sprachlab. "
Hönle	Mi 17.30-19,2st.	G 119	s.Ank.
Mengler	Mi 14.30-16,2st.	G 119	s.Ank.
Letourneur	Mi 16-17.30,2st.	G 119	s.Ank.
Zambelli	Mo 16-18,	2st.	s.Ank. s.Ank.
Höfler-Ebers	Di 16-18,	2st.	F 103 s.Ank.
Höfler-Ebers	Di 18-19.30,2st.	F 103	s.Ank.
Mosberger	Mi 14-15.30,2st.	s.Ank.	s.Ank.
Mosberger	Do 15-16.30,2st.	s.Ank.	s.Ank.

Slavistik

M = Magister, L = Lehramter, D = Diplomstudiengänge, AT = Angewandte Theaterwissenschaft

Vorlesungen:

Sprachwissenschaft

WP GS/HS Die Wortarten im Russischen  
MLD

/Karl-Glückner-Str./  
Jelitte Di,Do 10-11,2st. G 112 2.4.

Literaturwissenschaft

WP GS/HS Russische Literatur im 18. Jh.  
ML

Giesemann Mi 10-11, 2st. G 112 3.4.  
Fr 12-13,

WP GS/HS Die polnische Literatur der  
M Renaissance

Herrmann Fr 10-12, 2st. G 110a 3.4.

Seminare:

Sprachwissenschaft

P GS Einführung in die slavische Sprach-  
ML wissenschaft I

Jelitte Mi 11-13, 2st. G 112 1.4.

WP HS Die Großinquisitor-Legende Dosto-  
MLD jevskijs aus erzähltechnischer, semiotischer und philosophisch-theologischer Sicht

Jelitte Do 11-13, 2st. G 112 2.4.

WP GS/HS Fachsprachliche Textlinguistik:  
MLD Die russische Wissenschaftssprache

Jelitte Di 11-13, 2st. G 112 7.4.

P GS Einführung in die Fachwissenschaft  
D (Diplomstudiengang)

Biedermann Di 8.45-10.15,2st.G 112 7.4.

WP GS/HS Lexik und Lexikographie  
MDL

Biedermann Di 13-15, 2st. G 01 7.4.

Literaturwissenschaft

P GS Einführung in die Slavische Literatur-  
MLAT wissenschaft I

Giesemann Fr 9-11, 2st. G 112 3.4.

P GS Einführung in die Slavische Literatur-  
MLAT wissenschaft II

Giesemann Mi 8.30-10, 2st. G 112 1.4.

WP HS Die Rezension - Literaturwissenschaft-  
ML liche Praxis

Giesemann Do 13-15, 2st. G 112 2.4.

WP HS M Mikołaj Rej - Leben und Werk

Herrmann Fr 16-18, 2st. G 110a 3.4.

Sprachkurse:

Russisch

1. Semester

P GS MLD Grundkurs I (Anfänger)

Fitz Mi 11-12.30,6st. G 01  
Do 12-13.30 G 01  
Fr 10-11.30 G 01 1.4.

2. Semester

P GS MLD Grundkurs II (Fortgeschrittene)

Paul Mo 13-15, 6st. G 112  
Di 9-11, G 01  
Mi 8-10, s.Ank. 1.4.

WP GS MLD Grammatik I

v. Hlynowski Fr 11-12, 1st. G 112 3.4.

3. Semester

WP GS MLD Kommunikation I

Paul Mo 11-13, 3st. G 112

WP GS MLD Grammatik II

v. Hlynowski Mi 13-14, G 110a 1.4.

WP GS MLD Schriftsprachliche Schulung I

Fitz Fr 10-11, 1st. s.Ank. 3.4.  
Fr 8.30-10, 2st. G 01 3.4.

#### 4. Semester

WP GS MLD Kommunikation II	Paul	Di 11-13,	2st.	G 01	7.4.
WP GS MLD Text I	Fitz	Do 10-11.30,	2st.	G 01	2.4.
WP GS MLD Grammatik III	v. Hlynowski	Fr 13-15,	2st.	G 112	3.4.

#### 5.-8. Semester

WP HS MLD Kommunikation III	Paul	Mi 11-13,	2st.	s.Ank.	1.4.
WP HS MLD Text II	Fitz	Mi 8.30-10,	2st.	G 01	1.4.
WP HS MLD Text III	Fitz	Fr 13-14.30,	2st.	G 01	3.4.
WP HS MLD Text IV	Paul	Mo 10-11,	1st.	G 112	6.4.
WP HS MLD Schriftsprachliche Schulung II	Fitz	Do 8.30-10,	2st.	G 01	2.4.
WP HS MLD Landeskunde I	v. Hlynowski	Mi 13-15,	2st.	G 112	1.4.
WP HS MLD Landeskunde II / Geschichte	Paul	Di 13-15,	2st.	G 112	7.4.

#### 3.-5. Semester

P GS n Fachsprache Russisch I	Müller	Mo 8.45-10.45,	2st.	G 01	6.4.
P GS D Fachsprache Russisch II	Müller	Mo 11.05-13.05 "	G 01	6.4.	

#### 6.-8. Semester

P HS D Fachsprache Russisch Fortgeschrittene I	Müller	Mo 16-18,	2st.	G 01	6.4.
P HS D Fachsprache Russisch Fortgeschrittene II	Kunz	Do 12.30-14,	2st.	s.Ank.	2.4.

#### Westslavisch:

##### Polnisch

WP GS/HS M Polnisch I (Anfänger)	Herrmann	Do 11-13,	2st.	G 110a	2.4.
WP GS/HS M Polnisch II (Fortgeschrittene I)	Herrmann	Do 14-16,	2st.	G 110a	2.4.
WP GS/HS M Polnisch III (Fortgeschrittene II)	Herrmann	Do 16-18,	2st.	G 110a	2.4.
WP GS/HS M Polnisch IV (Lektüre und Konversation)	Herrmann	Fr 14-16,	2st.	G 110a	3.4.

##### Čechisch

WP GS/HS M Čechisch I (Anfänger)	Herrmann	Mi 14-16,	2st.	G 110a	1.4.
WP GS/HS M Čechisch II (Fortgeschrittene)	Herrmann	Mi 16-18,	2st.	G 110a	1.4.

#### Südslavisch.

##### Serbokroatisch

WP GS/HS M Serbokroatisch I	Valjan	Mo 11-12.30,	2st.	G 110a	6.4.
WP GS/HS M Serbokroatisch II	Valjan	Mo 13-14.30,	2st.	G 110a	6.4.
WP GS/HS M Landeskunde Jugoslawiens II	Valjan	Do 8-9.30,	2st.	G 110a	2.4.

#### Russisch für Hörer aller Fachbereiche

Russisch I (Fortgeschrittene I)	Kunz	Do 17-18,	1st.	G 112	2.4.
Russisch II (Fortgeschrittene II)	Kunz	Do 18-19,	1st.	G 112	2.4.
Russisch III (Fortgeschrittene III)	Kunz	Do 19-20,	1st.	G 112	2.4.

#### Orientalische Philologie

A = Neuere Fremdsprachen: Arabistik, D = Deutsch als Fremdsprache: Türkisch,  
I = Islankunde, S = Semitistik, T = Turkologie

#### Vorlesungen:

P GS	Geschichte der Araber im Überblick II (A,I 2. Sem.)	Seidensticker	Z.n.V.	1st.	E 4	s.Ank.
WP GS/HS	Geschichte der Turkologie (D,I,T ab 1. Sem.)	Rührborn	Z.n.V.	1st.	E 4	s.Ank.

#### Seminare:

P HS	Die moderne arabische Prosaliteratur II (A,I,S ab 5. Sem.)	Wagner/ Abdel-Rahim	Z.n.V.	2st.	E 4	s.Ank.
P GS/HS	Die islamische Stadt (A,I ab 1. Sem.)	Seidensticker	Z.n.V.	1st.	E 4	s.Ank.
WP GS/HS	Vorbereitungsseminar für die Exkursion nach Marokko (A,I,S ab 3. Sem.)	Seidensticker	Z.n.V.	1st.	E 4	s.Ank.

P HS	Zentralasien in den Reiseberichten chinesischer Pilger III (T ab 5. Sem.)	Röhrborn	Z.n.V.	1st.	E 4	s.Ank.
P GS/HS	Türkische Landeskunde (D,I,T ab 1. Sem.)	Gökçe	Z.n.V.	1st.	E 4	s.Ank.
P GS/HS	Zum Geschichtsverständnis der türkischen Republik (D,I,T ab 1. Sem.)	Laut	Z.n.V.	1st.	E 4	s.Ank.

Übungen:

P GS	Arabistisch-islamkundliches Propädeutikum II (A,I,S 2. Sem.)	Schaum	Z.n.V. 14täg.	2st.	E 4	s.Ank.
P GS	Einführung in die arabische Grammatik II (A,I,S 2. Sem.)	Wagner	Di,Do	17-18,2st.	E 4	2.4.
P GS	Übung zur Einführung in die arabische Grammatik mit Konversation und Sprachlaborübungen II (A,I,S 2. Sem.)	Abdel-Rahim	Mo 12-13, Di,Do 18-19,	3st. B 7	E 4	2.4.
WP GS/HS	Arabische Schreibübungen II (A,I,S,T ab 2. Sem.)	Schaum	Z.n.V.	1st.	E 4	s.Ank.
P GS/HS	Arabische Konversation (A,I,S ab 4. Sem.)	Altoma	Z.n.V.	1st.	E 4	s.Ank.
P GS/HS	Arabische Diktatübungen (A,I,S ab 3. Sem.)	Altoma	Z.n.V.	1st.	E 4	s.Ank.
P HS	Übungen zum arabischen Briefstil (A,I,S ab 5. Sem.)	Altoma	Z.n.V.	1st.	E 4	s.Ank.
P HS	Deutsch-arabische Übersetzungsübungen (Thema: Politik) (A,I,S ab 5. Sem.)	Abdel-Rahim	Z.n.V.	1st.	E 4	s.Ank.
P GS	Leichte moderne arabische Texte mit grammatischen Übungen (A,I,S 3.-4.Sem.)	Abdel-Rahim	Z.n.V.	2st.	E 4	s.Ank.
P GS/HS	Lektüre arabischer Märchen (A,I,S ab 4. Sem.)	Altoma	Z.n.V.	1st.	E 4	s.Ank.
P HS	Lektüre umayyadenzeitlicher Poesie (I,S ab 6. Sem.)	Seidensticker	Z.n.V.	2st.	E 4	s.Ank.
P HS	Lektüre schwieriger moderner literarischer arabischer Texte (A,I,S ab 6.Sem.)	Abdel-Rahim	Z.n.V.	1st.	E 4	s.Ank.
P GS	Einführung in die biblisch-hebräische Grammatik I (S ab 1. Sem.)	Wagner	Z.n.V.	2st.	E 4	s.Ank.
P GS/HS	Parallellektüre eines Bibeltextes auf Hebräisch, Syrisch, Arabisch, Athiopisch mit sprachvergleichenden Interpretationen (S ab 3. Sem.)	Wagner	Z.n.V.	1st.	E 4	s.Ank.
P GS	Einführung in die persische Grammatik II (I ab 2. Sem.)	Röhrborn	Z.n.V.	2st.	E 4	s.Ank.
P GS	Einführung in die türkische Grammatik II (D,I,T 2. Sem.)	Röhrborn	Z.n.V.	1st.	E 4	s.Ank.
P GS	Übung zur Einführung in die türkische Grammatik mit Konversation II (D,I,T 2. Sem.)	Gökçe	Z.n.V.	3st.	E 4	s.Ank.
P GS	Einführung in die türkische Grammatik IV (D,I,T 4. Sem.)	Röhrborn	Z.n.V.	1st.	E 4	s.Ank.
P GS	Übung zur Einführung in die türkische Grammatik IV (D,I,T 4. Sem.)	Gökçe	Z.n.V.	2st.	E 4	s.Ank.
P GS/HS	Deutsch-türkische Übersetzungsübungen (D,I,T ab 4. Sem.)	Gökçe	Z.n.V.	1st.	E 4	s.Ank.
P GS/HS	Lektüre osmanisch-türkischer Texte aus der Zeit der Schriftreformen (19.-20. Jhdt.) (I,T ab 4. Sem.)	Röhrborn	Z.n.V.	1st.	E 4	s.Ank.
P GS/HS	Türkische Zeitungslektüre (D,I,T ab 4. Sem.)	Gökçe	Z.n.V.	1st.	E 4	s.Ank.
WP GS/HS	Einführung in die moderne chinesische Umgangssprache (T ab 4. Sem.)	Mayer	Z.n.V.	2st.	E 4	s.Ank.
WV	Lektüre japanischer Fachliteratur	Röhrborn	Z.n.V.	1st.	E 4	s.Ank.

Die Vorbesprechung für die turkologischen Veranstaltungen findet am Mittwoch, den 1. April 1987 um 14.00 Uhr in Raum E 4 statt. Für die übrigen Veranstaltungen findet die Vorbesprechung am gleichen Tage im gleichen Raum um 14.30 Uhr statt.

Angewandte Theaterwissenschaft

/Karl-Glöckner-Str./

WP HS	Theaterkritik <u>live</u>	Wirth	Di 9-11,	2st.	A 117	s.Ank.
WP GS/HS	Theater und Film	Lehmann	Mi 14-15,	1st.	A 117	s.Ank.
P GS	Propädeutikum II	Wirth/Lehmann	Do 10-12,	2st.	A 117	s.Ank.
WP HS	Aufführungsanalyse	Wirth	Do 14-16,	2st.	A 117	s.Ank.
WP GS/HS	Brechts Theaterkonzeptionen	Lehmann	Do 16-18,	2st.	A 117	s.Ank.
WP GS/HS	'Urdrama' of the Middle East	And	Mi 10-12,	2st.	A 117	s.Ank.
WP GS/HS	Theatre in the Islamic World	And	Fr 14-16,	2st.	A 117	s.Ank.
WP GS/HS	Szenisches Projekt	Wirth	Fr 9-12,	3st.	HS 108	s.Ank.
WP GS/HS	Szenisches Projekt: Turkish Traditional Theatre in German Translation	And	Z.n.V.	4st.	HS 108	s.Ank.

Praktische Kurse:

WP GS/HS	Theaterphotographie	Eggert	Z.n.V.	2st.	A 117	s.Ank.
WP GS/HS	Theatralisierung der Schrifttexte	Heeg	Z.n.V.	2st.	A 117	s.Ank.
WP GS/HS	Theatralisierung der Schrifttexte	Hertel	Z.n.V.	2st.	A 117	s.Ank.
WP GS/HS	Übungen zur dramaturgischen Praxis	Kaestner	Z.n.V.	4st.	A 117	s.Ank.
WP GS/HS	Aufnahme- und Übertragungstechnik	Reitz	Z.n.V.	2st.	HS 108	s.Ank.

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

# Fachbereich 12 – Mathematik

## I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung, V = Vorlesung, O = Übung, S = Seminar, HS = Hauptseminar, VP = Vorbereitende Veranstaltung zum Schulpraktikum, P = Schulpraktikum.

## II Studienphase:

Kennzeichnung durch Zwischenüberschriften

## III Veranstaltung mit Angabe des Studienganges:

Studienfach Mathematik:

DM = Diplom  
L10 = Lehramt an Grundschulen, als Didaktikfach  
L1W = Lehramt an Grundschulen, als Wahlfach  
L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen  
L3 = Lehramt an Gymnasien  
L5 = Lehramt an Sonderschulen

andere Studienfächer:

DP = Diplom in Physik  
DCh = Diplom in Chemie  
L3Ch = Lehramt an Gymnasien  
Wahlfach Chemie  
DBio = Diplom in Biologie  
DMin = Diplom in Mineralogie  
DGeol = Diplom in Geologie

## IV Name des Lehrenden

## V Veranstaltungsorte und -zeit:

II, III, IV = Hörsäle der Physikalischen Institute  
8, 9, 11, 12 = Übungsräume im Mehrzweckverfügungsgebäude Biologie-Mathematik  
M1 = Hörsaal im Mathematischen Institut, Eingang Fichtestraße  
O3, O5 = Hörsaalgebäude der Chemie  
C = Hörsäle im Haus C im Gelände der Karl-Glöckner-Straße

Grundstudium Mathematik: Diplom, L3; Diplom Physik.

### Vorlesungen und Übungen

P	Analysis II. DM, L3, DP.	Hoischen	Mo 10-12 Di 12-13 Mi 8-10	II II II
P	Übungen dazu in Gruppen.	Hoischen, Brück, Luh	Di nachmittags	II, III
P	Lineare Algebra und Analytische Geometrie II. DM, L3.	Timmesfeld	Di 10-12 Do 8-10	III III
P	Übungen dazu in Gruppen.	Timmesfeld, Böhmer	Di nachmittags	11
P	Darstellende Geometrie. DM, L3.	Schwartze	Fr 14-16.45	C 112
P	Mathematik für Physiker II. DP.	Braunss	Di 8-10 Fr 8-10	IV IV
P	Übungen dazu in Gruppen.	Braunss, Klinkert, Ruppenthal	Do nachmittags	8, 9
WP	Numerische Mathematik II. DM, L3, DP.	Filippi	Mi 8-10 Fr 10-12	III III
WP	Übungen dazu in Gruppen.	Filippi, Buchacker, Ostermann	Do 14-15.30 oder 15.30-17	III
WP	Studienarbeit dazu.	Filippi	n. V.	
WP	Stochastik II. DM, L3, DP.	Pflug	Mi 8-10 Do 8-10	9 9
WP	Übungen dazu in Gruppen.	Pflug, Bochynek	Di 14-16	9
P/WP	Algebra. DM(P), L3(P), DP(WP).	Baumann	Mo 10-12 Mi 10-12 Do 12-13	IV II II
P/WP	Übungen dazu in Gruppen.	Baumann, Pott	Mo 16-18 Do 13-14	9 II

P/WP	Programmierkurs: FORTRAN 77	Mogk	14.9. - 2.10.1987 Mo - Fr 8-11 und 14-16	HRZ Raum 1 HRZ Raum 2
P/WV	Software-Praktikum: Theorie und Praxis der Grafik-Software (gründl. FORTRAN-Kenntnisse werden vorausgesetzt).	Obermann	Do 16-19	12
P/WV	Software II.	Jaenisch	Mo 14-16 Fr 15-17	12 12
P/WV	Übungen dazu.	Jaenisch	Di 14-16	12
	Übungen dazu für Lehrer.	Jaenisch, N.N.	Mo 16-18	Herderschule
WV	FORTRAN-Praktikum für Mathematiker und Naturwissenschaftler (Grundkenntnisse in FORTRAN werden vorausgesetzt). Anmeldung erforderlich.	Ostermann	5.10. - 7.10.1987 täglich 8.30-10 und 10.15-16	12 HRZ Raum 2

#### Proseminare

WP	Proseminar: Lektüre kleinerer mathematischer Arbeiten.	Baumann	n. V.	
WP	Proseminar über Algebra.	Tiemesfeld	Di 14-16	8

#### Hauptstudium Mathematik: Diplom, L3; Diplom Physik.

##### Vorlesungen und Übungen

WV	Amalgams and failure of factorization modules	Chermak	n. V. (ab Juni)	
WP	Funktionalanalysis	Endl	Mo 10-12 Do 10-11	MI MI
	Übungen dazu	Endl, Luh	Do 11-12	MI
WP	Topologie II	Fenske	Mo 8-10 Do 8-10	11 11
WP	Einführung in die Funktionalanalysis II	Fenske	Fr 8-10	11
WP	Einführung in die Gitterpunktlehre	Fricker	Di 14-16 Mi 10-12	IV MI
	Übungen dazu	Fricker	n. V.	
WP	Integralgleichungen	Gaier	Di 10-12 Fr 8-10	MI MI
WP	Iterationsverfahren zur Lösung von linearen und nichtlinearen Gleichungssystemen	Hübner	Di 8-10 Do 12-13	11 11
WP	Codierungstheorie	Jungnickel	Di 14-16 Do 12-14	MI MI
WP	Algebra III	Jungnickel	Mi 12-14	MI
WP	Gruppen und Computer	Köhler	Mi 18-20	MI
WP	Partielle Auswertung	Kröger	Mi 8-10 Fr 10-12	12 12
	Übungen dazu	Kröger, N.N.	2st. n. V.	
WP	Grundlagenfragen der Mathematik	Pickert	Fr 14-16	8
WP	Stochastik IV	Stute	Di 10-12 Do 10-12	11 11
WP	Multivariate Statistik	Stute	Mi 10-12	11
	Übungen dazu	Stute, Dikta	1st. n. V.	

##### Seminare und Kolloquien

Seminar über Differentialgeometrie und Computergrafik	Endl	Mo 16-18	MI
Seminar über Kubaturverfahren	Filippi	Mo 14-15.30	8
Seminar über Primzahltheorie	Fricker	Di 16-18	8
Seminar über Funktionentheorie	Gaier, Brück	Do 15-17	MI
Seminar über Designs und Codes	Jungnickel, Pott	Di 16-18	MI
Seminar über Parallele Algorithmen, zelluläre Automaten, VLSI etc."	Kröger	n. V.	

Seminar aus der Algebra	Meixner	Fr 14-16	MI
Seminar über stochastische Prozesse und Optimierung	Pflug	n. V.	
Kandidatenseminar	Braunss	n. V.	
Kandidatenseminar	Filippi	n. V.	
Kandidatenseminar	Gaier	Do 17-19	MI
Kandidatenseminar	Krüger	n. V.	
Kandidatenseminar	Stute	n. V.	
Mathematisches Kolloquium	Dozenten der Mathematik	Fr 17-19	MI
Mathematikdidaktisches Kolloquium	Pickert u. d. Professoren d. Math.Did.	Di 17.30-19.00	C 105

### Mathematik für andere Studiengänge

P	Höhere Mathematik für Chemiker und Biologen II. DCh, L3Ch, DBio, DMin, DGeol.	Hübner	Mo 10-12	03
P	Übungen dazu in Gruppen.	Hübner, David	n. V.	
P	Darstellende Geometrie. L1W, L2, L5W	Schwartz	Fr 14-16,45	C 112
P	Wissenschaftliche Grundlagen des math. Schulstoffs II. L1W, L2, L5W	Profke	Di 8-10 Do 8-9	C 112 C 112
WV	Beratungsstunde dazu	Profke	Do 9-10	C 112
P	Übungen dazu	Profke	n. V.	
P	Wissenschaftliche Grundlagen des math. Schulstoffs IV. L1W, L2, L5W mit Übungen und Beratungsstunde	Mogk	Mo 9-12	C 112
	Einführung in die Numerische Mathematik für Hörer aller Fachbereiche (unter Verwendung von Dialogprogrammen)	Mogk	Mi 11-14	C 112
	Übungen dazu	Filippi	Mo 8-9	12
		Filippi, Ostermann	Mo 9-11	12
V+0	Grundkurs TURBO-Pascal mit Übungen	Becht	siehe Informatik-GV für Hörer aller Fachbereiche	

### Veranstaltungen des Instituts für Didaktik der Mathematik

#### Mathematik L3

S	Didaktik der linearen Algebra mit analytischer Geometrie	Reifenkugel/Hauptmann	n. V.	
V	Grundzüge einer Methodik des MU, Teil 2	Wagemann	Fr 9-10	C 105
NP	Nachbereitung des Schulpraktikums (In Verbindung mit "Grundzüge e. Methodik...")	Wagemann	Fr 10-11	C 105

#### Wahlfach Mathematik L1, L2, L5

V	Didaktik der Geometrie	Schwartz	Mi 8-10	C 112
D	Übungen dazu	Beckmann	n. V.	
S	Algebra: Funktionen im Mathematikunterricht	Schwartz	Di 14-16	C 112
V	Grundzüge einer Methodik des MU, Teil 2	Wagemann	Fr 9-10	C 105
NP	Nachbereitung des Schulpraktikums (In Verbindung mit "Grundzüge e. Methodik...")	Wagemann	Fr 10-11	C 105
WP	Grundkurs TURBO-Pascal mit Übungen	Becht	siehe Informatik-GV für Hörer aller Fachbereiche	
V+0	Lehrerfortbildung, Teil 4	Profke	Do 15-17	C 112

Didaktik der Mathematik L1, L5

V + D	Mathematische Gehalte der Primarstufe, Teil 2 (4-stündig)	Schmidt	Mo 9-11 Mi 10-12	C 105 C 105
S	Seminar L1: Arithmetik im 3. und 4. Schuljahr	Schmidt	Di 8-10	C 105
S	Seminar L1, L5: Grundlegende Kapitel aus dem MU der Primarstufe	Wagemann	Mo 16-18	C 105
V	Grundzüge einer Methodik des MU, Teil 2	Wagemann	Fr 9-10	C 105
NP	Nachbereitung des Schulpraktikums (In Verbindung mit "Grundzüge einer Methodik")	Wagemann	Fr 10-11	C 105
K	Kolloquium für Examenskandidaten	Schmidt	Di 10-12	C 105
K	Kolloquium für Examenskandidaten	Wagemann	Di 9-11	C 118

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

# Fachbereich 13 — Physik

## I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung  
Pr = Praktikum, O = Übung, S = scheinpflichtiges Seminar, AS = Arbeitsseminar

## II Studienphase/Semester: GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium

## III Veranstaltung mit Angabe des Studienganges:

HF = Hauptfach

NF = Nebenfach

WF = Wahlfach

AF = Angewandtes Fach

DF = Diplom- u. Hausarbeitsfach

L1 = Lehramt an Grundschulen

L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen

L3 = Lehramt an Gymnasien

L5 = Lehramt an Sonderschulen

## IV Name des/der Lehrenden

### V Veranstaltungsort und -zeit:

R I	Hörsaal I	Heinrich-Buff-Ring 14	R VII	Hörsaal Strahlencentrum
R II	" II	" 14	R VIII	Seminarraum "
R III	" III	" 14	R 02B	Hörsaal, Karl-Glückner-Str. 21, Haus C
R IV	" IV	" 14	R 201	Seminarraum "
R V	Seminarraum 511	" 16	R 203	" "
R VI	" 437	" 16	R 216	" "

## VI Vorlesungsbeginn

VII Vorbesprechung: 1. 4. 1987, 14<sup>h</sup> c.t., R I

VIII siehe auch Fachbereiche 02, 12, 14, 15, 16, 20

## Allgemeine Veranstaltungen der Physik

WP	HS	Berufsfeldanalyse II HF, L3, ab 6. Sem.	Die Hochschul- lehrer d. Physik	Mo 12-13, 1 st. R V	6.4.
WP	HS	Wahlgebiet: Einführung in die Astrophysik, HF, L3 ab 4. Sem.	Löb	Mo, Mi 11-12, 2 st. R III	6.4.
WP	HS	Wahlgebiet: Ausgewählte Fragen der Energiewirtschaft u. Kernenergie- technik II (mit Exkursionen) HF, L3 ab 5. Sem.	Wagner	Do 16-18, 2 st. 14-tägig, R V	2.4.
WP	GS/ HS	Wahlgebiet: Theoretische Philosophie II: Naturphilosophische Probleme des 20. Jahrhunderts HF, L3 ab 3. Sem.	Kanitscheider	Di 12-14, 2 st. Phil. I Haus E, Raum 6	7.4.
P	HS	L3 7. Sem.			
WV	HS	Physikalisches Kolloquium HF, L3 ab 7. Sem.	Die Hochschul- lehrer d. Physik	Mo 17-19, 2 st. R II/III	s.Ank.

## Experimentalphysik

P	GS	Experimentalphysik II für Naturwissen- schaftler (Elektrizität, Optik, Atom- physik) HF, L1(W), L2, L3, L5, NF, 2.(1.) Sem.	Metag/Seibt	Mi, Do 10-12, 4 st. R I	2.4.
P/ O	GS	Ausgewählte Kapitel und Rechenübungen zur Experimentalphysik II für Physiker, Mathematiker, Chemiker, Biologen, Mineralogen, Geologen Parallelveranstaltung in 10 Gruppen HF, L1(W), L2, L3, L5, NF, 2.(1.) Sem.	Scharmman/Hof- staetter/Hassel- kamp/Freisinger/ Grasser/Groth/ Krüger/Pitt/Schalch/ Schwabe/Ströde	Fr 10-12, 2 st. R I	3.4.
P	GS	Experimentalphysik II für Mediziner, Zahnmed., Vet.-Med., Landwirte, Ernäh- rungswissenschaftler (Elektrizitäts- lehre, Optik, Atomphysik) NF, ab 1. Sem.	Scharmman/ Hermann	Mo 10-12, Di 10-11 3 st., R I	6.4.

13

P	GS	Struktur der Materie II (Kernphysik) HF, L3, 4. Sem.	Clausnitzer	Mo, Mi 10-11, 2 st. R III	6.4.
	HS	NF (Physik als Wahlfach)			
P/ O	GS	Ergänzungen und Rechenübungen zur Struktur der Materie II HF, L3, 4. Sem.	Müller	Do 10-11, 1 st. R III	9.4.
P	HS	Technische Physik II (mit Exkursionen) HF, L3, 6. Sem.	Heiden/ Lohmann/ Makler/ Wollnik	Mi 9-11, 2 st. R IV	8.4.
P	HS	Ergänzungen zur Technischen Physik II HF, L3, 6. Sem.		1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P	HS	Moderne Physik I (Einführung in die Plasmaphysik) HF, L3, 6. Sem.	Löb/ Freisinger	Do 11-13, 2 st. R III	2.4.
WP/ S	HS	Seminar über Transportphänomene an Festkörpern, HF, L3 ab 6. Sem.	Scharmman/ Schartner/ Grasser/Hassel- kamp/Schwabe	Fr 8-10, 2 st. R V	3.4.
P/ Pr	GS	Physikal. Grundpraktikum für Physiker I Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen HF, L3 ab 1. Sem.	Metag/Seibt/ Kühn	Mo od. Do 14-18, 4 st.	s.Ank.
P/ Pr	GS	Physikal. Grundpraktikum für Physiker III Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen HF ab 3. Sem.	Metag/Seibt/ Fiedler	Di od. Mi 14-18, 4 st.	s.Ank.
P/ Pr	HS	Physikal. Praktikum für Fortge- schrittene I, Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen, HF, L3 ab 5. Sem.	Scharmman/ Schartner/Böhm/ Hippler/Ströher	Di, Mi od. Do, Fr 14-17 7 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P/ S	HS	Begleitendes Seminar zum Physikalischen Praktikum für Fortgeschrittene I HF, L3 ab 5. Sem.	Scharmman/ Schartner/ Böhm	Di, Mi od. Do, Fr 17-18 1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P/ Pr	HS	Physikalisches Praktikum für Fortge- schrittene II, Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen, HF, L3 ab 6. Sem.	Scharmman/ Hermann/Löb/ Böhm/Kriegseis	Di-Fr 14-17, 3 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P/ S	HS	Begleitendes Seminar zum Praktikum für Fortgeschrittene II HF, L3 ab 6. Sem.	Scharmman/ Hermann/Löb/ Böhm	Di-Fr 17-18, 1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P/ Pr	GS	Physikal. Praktikum für Biologen, Chemiker, Geologen, Mathematiker, Mineralogen, Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen NF, L3 u. Physiker L2 ab 2. Sem.	Metag/Seibt/ Novotny/ Fischer	Mo, Di, Mi od. Do 14-17, 4 od. 8 st.	Anmeld. 1.4. 15 <sup>h</sup> s.t. R I
P/ Pr	GS	Physikal. Praktikum für Mediziner, Zahnmed., Haushalts- und Ernährungswiss. Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen NF, ab 1. Sem.	Metag/Seibt/ Ludwig/Groh/ Wendel	Mo od. Mi od. Do 14-16.30 od. 16.30-19 3 st.	Anmeld. 1.4. 16 <sup>h</sup> s.t. R I
WV	GS	Mathem. Grundlagen und Seminar zum Physikal. Praktikum für Mediziner, Zahnmediziner, H. u. E., NF 1. Sem.	Ludwig	2 st. n. Vereinb. R I	s.Ank.
P/ Pr	HS	Experimentierübungen für Lehramts- kandidaten L3, ab 6. Sem.	Hermann/ Scharmman/ Lasnitschka	Di 14-17, 4 st. R 018	Anmeld. 1.4. 15 <sup>h</sup> s.t. R 018
WP/ AS	HS	Seminar über ausgesuchte Probleme der Modernen Physik HF, L3 ab 7. Sem.	Scharmman/ Schartner/ Grasser/Hassel- kamp/Schwabe	Fr 8-9, 1 st. R V	
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Materialforschung HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Scharmman/ Hofstaetter/ Schalch/Schwabe	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Atomare Stöße HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Schartner/ Scharmman/ Hasselkamp	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Laserspektroskopie HF, L3/DF, 7. Sem.	Hermann/ Scharmman/ Lasnitschka	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Plasmaphysik HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Löb/Freisinger/ Groh	Di 16-18, 2 st. R V	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Marangonikonvektion HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Schwabe	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.

WV	HS	Detektoren der Kernphysik (Grundlagen und moderne Ausführungen) HF, L3/DF ab 6. Sem.	Ströher	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Kerngamma-spektroskopie, HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Kühn/Metag/ Novotny/Ströher	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Massenspektroskopie HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Wollnik	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Festkörperdetektoren HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Fiedler/Metag	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	Schermann	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	Lüb	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	Hermann	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	Schartner	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	Metag/Seibt/ Ströher/ Wollnik/Czok	Di 8-10, 2 st.	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Atomphysik HF/DF ab 7. Sem. L3/DF 8. Sem.	Hermann/Löb/ Salzborn/ Schartmann/ Schartner/Seibt	8, 12 od. 16 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Festkörperphysik HF/DF ab 7. Sem. L3/DF 8. Sem.	Clausnitzer/ Heiden/Schartmann/ Schneider	8, 12 od. 16 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im I. Physikalischen Institut HF, L3/DF ab 8. Sem.	Die Hochschul- Lehrer des I. Phys. Instituts	ganztätig Heinrich-Buff-Ring 16	
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im II. Physikalischen Institut HF, L3/DF ab 8. Sem.	Die Hochschul- Lehrer des II. Phys. Instituts	ganztätig Heinrich-Buff-Ring 14/16 Arndtstraße 2	

#### Angewandte Physik

WP	HS	Angewandte Physik II: Elektronik II HF/AF, Dipl.-Mathematiker NF, 6. Sem.	Wollnik	Di, Fr 10-11, 2 st. R IV	3,4.
WP	HS	Angewandte Physik III B: Einführung in die Mikrowellentechnik HF/AF/L3, ab 6. Sem.	Heiden	Di 11-13, 2 st. R V	7,4.
WP	HS	Prozessorbrechner (Hardware u. Software) HF (WF EDV), Dipl.-Mathematiker NF, ab 6. Sem.	Rogalla	Di 8-10, 2 st. R III	7,4.
WP/ S	HS	Seminar über Angewandte Physik: Anwendungen der Laserspektroskopie HF, L3 ab 6. Sem.	Heiden/ Hermann	Mo 14.30-16, 2 st. R 239	6,4.
WP/ Pr	HS	Elektronikpraktikum Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen HF/AF (WF EDV), Dipl.-Mathematiker NF, ab 7. Sem.	Heiden/ Wollnik	Di od. Mi 14-17, 4 st. R 019 Hch.-Buff-Ring 14	Vorbespr. 1,4. 15,30 R 019
WP/ Pr	HS	Praktikum über Prozessorbrechner und Mikro- prozessoren, Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen, HF/AF (WF EDV), Dipl.-Mathematiker NF, ab 7. Sem.	Wollnik/Czok/ Rogalla/Heiden	Mi od. Do 14-17, 4 st. Hch.-Buff-Ring 14/16	Vorbespr. 2,4., 14 <sup>h</sup> R 239
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Fragen der Supra- leitung, HF/L3/DF, ab 7. Sem.	Heiden/ Rogalla	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF/L3/DF ab 7. Sem.	Heiden/ Rogalla	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Angewandter Physik HF/DF ab 7. Sem., L3/DF 8. Sem.	Heiden/Löb/ Schartner/ Wollnik	8, 12 od. 16 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten HF/AF, L3/DF ab 8. Sem.	Heiden	ganztätig Hch.-Buff-Ring 16	

13

# Kernphysik

WP	HS	Experimentelle Kernphysik Kernspektroskopie Diplomarbeitsfach HF, L3/DF, ab 6. Sem.	KneiB1	Di, Fr 12-13, 2 st. R IV	3.4.
WP	HS	Angewandte Kernphysik Dosimetrie u. Strahlenschutz HF, L3/AF, ab 6. Sem.	Schneider	Mi 11-13, 2 st. R IV	8.4.
WP/ S	HS	Seminar über Kernphysik HF, L3/DF, ab 5. Sem.	Clausnitzer/ KneiB1/Kühn/Metag/ Novotny/Schneider/ Ströher/N.N.	Mo 14-16, 2 st. R V	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Kernphysikalisches Praktikum HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Clausnitzer/ KneiB1	Fr 15-16, 16-18, 3 st. Strahlenzentrum	s.Ank.
WP	HS	Begleitendes Seminar zum Kernphysikalischen Praktikum HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Clausnitzer/ KneiB1	Fr 14-15, 1 st. Strahlenzentrum	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Wahlversuche zum Kernphysikalischen Praktikum (unter besonderer Berücksichtigung der Informatik) HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Müller/Schneider	3 st. n. Vereinb. Strahlenzentrum	s.Ank.
WP	HS	Begleitendes Seminar zu den Wahlversuchen HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Müller/Schneider	1 st. n. Vereinb. Strahlenzentrum	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Kernphysik HF/DF, ab 7. Sem., L3/DF, ab 8. Sem.	Clausnitzer/ KneiB1/Metag/ Schneider/ Wollnik/N.N.	8, 12 od. 16 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Polarisierete Teilchen, HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Clausnitzer	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Kernphotoreaktionen HF, L3/DF, ab 7. Sem.	KneiB1	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Ion-Atom-Stöße HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Salzborn	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Kernspektroskopie und Positronenquellen HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Schneider	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Kernphotoreaktionen HF, L3/DF, ab 7. Sem.	N.N.	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Clausnitzer	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	KneiB1	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Salzborn	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Schneider	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	N.N.	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Strahlenzentrum HF, L3/DF, ab 8. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Kernphysik im Strahlenzentrum	ganztätig	
WV	HS	Kernphysikalisches Kolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Kernphysik	Do 17-19, 2 st. 14-tätig, R VIII	s.Ank.
ES		Praktische Übungen zur Prozeßsteuerung mit begleitendem Seminar (Ergänzungsstudium "Grundlagen der Angewandten Informatik") Blockveranstaltung für Hörer aller Fachbereiche	Müller/Schneider	2 Wochen, 4 st. n. Vereinb. Strahlenzentrum Leihgesterner Weg 217	

## Biophysik

WP	HS	Biophysik II HF/AF u. WF, 6. Sem.	Kiefer/Lohmann/ Neubacher/Penka/ Sapper/Weber	Mo 12-13, Do 11-13 3 st., R VII	6.4.
WP	HS	Strahlenbiophysik HF, L3/DF u. WF für HF/AF u. WF, 6. Sem.	Kiefer	Mo 11-12, Do 10-11, 2 st., R VII	6.4.
WP/ S	HS	Biophysikalisches Seminar "Neuere biophysikalische Methoden in Biologie und Medizin" HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Lohmann/Neu- bacher/Penka/ Strobel	Do 17-19, 2 st. 14-tägig, R VIII	9.4.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über laufende Forschungsarbeiten HF, L3, ab 7. Sem.	Lohmann/ Neubacher	Do 17-19, 2 st. 14-tägig, R VII	16.4.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über molekulare Biophysik HF, L3/DF ab 7. Sem.	Lohmann	Fr 15-17, 2 st. R VIII	10.4.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Strahlenbiophysik HF, L3/DF ab 7. Sem.	Kiefer	Fr 9-11, 2 st. R VIII	3.4.
WV	HS	Literaturseminar HF, L3/DF ab 7. Sem.	Lohmann	Fr 12-13, 1 st. R VIII	10.4.
WV	HS	Literaturkolloquium in englischer Sprache HF, L3/DF ab 7. Sem.	Kiefer	Do 9-10, 1 st. R 101	2.4.
WP/ Pr	HS	Biophysikalisches Praktikum I Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen HF/AF u. WF ab 6. Sem.	Kiefer/Lohmann/ Neubacher/Penka/ Rase/Strobel/ Weber	Di 14-17, 4 st. Strahlencentrum	Anmeld. bis 27.3. im Sekr. Biophys.
WP/ Pr	HS	Biophysikalisches Praktikum II Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen HF/AF u. WF ab 6. Sem.	Kiefer/Lohmann/ Neubacher/Penka/ Rase/Strobel/ Weber	2 Wochen, ganztägig 14.-25.9.	Anmeld. bis 26.6. im Sekr. Biophys.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Biophysik HF ab 7. Sem., L3/DF ab 8. Sem.	Kiefer/Lohmann	8, 12 od. 16 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten HF, L3/DF ab 8. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Biophysik	ganztägig	
WV	HS	Biophysikalisches Kolloquium HF, L3/DF ab 6. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Biophysik		s.Ank.

## Theoretische Physik

P	GS	Theoretische Physik II Mechanik HF 2. Sem., L3 u. NF, 4. Sem.	Grün	Mo, Di, Do, Fr 9-10 4 st., R II	2.4.
P/ O	GS	Übungen zur Theoretischen Physik II Parallelveranstaltung in Gruppen HF 2. Sem., L3 u. NF 4. Sem.	Grün	Mi 14-16, 2 st. R II	8.4.
P	HS	Theoretische Physik IV Quantentheorie HF, L3, NF, 4. Sem.	Mosel	Di, Fr 10-12, 4 st. R III	3.4.
P/ O	HS	Übungen zur Theoretischen Physik IV Parallelveranstaltung in Gruppen HF, L3, 4. Sem.	Mosel	Mo 14-16, 2 st. R II	6.4.
P	HS	Theoretische Physik VI Thermodynamik u. Statistik HF, WV f. L3, NF, 6. Sem.	Kinzel	Mo, Fr 8-10, 4 st. R III	3.4.
P/ O	HS	Übungen zur Theoretischen Physik VI Parallelveranstaltung in Gruppen HF, WV f. L3, NF, 6. Sem.	Kinzel	Mo 14-16, 4 st. R III	6.4.
WV	HS	Einführung in die Festkörperphysik HF, NF, ab 6. Sem.	Bolterauer	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Theoretische Kernphysik HF, NF, ab 6. Sem.	Cassing	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Solitonen in der Quantenfeldtheorie HF, NF, ab 6. Sem.	Kunz	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.

WV	HS	Ausgewählte Kapitel der Statistik HF, NF, ab 6. Sem.	Diederich	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Allgemeine Relativitätstheorie HF, NF, ab 6. Sem.	Scheid	3 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ S	HS	Seminar über Stochastische Prozesse HF, L3/DF, ab 6.Sem.	Kinzel/ Diederich	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Seminar über quantitative Methoden der Quantenfeldtheorie HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Mosel/Cassing/ Kunz	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ S	HS	Seminar über Ausgewählte Probleme der Festkörperphysik, HF ab 6. Sem.	Bolterauer	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ S	HS	Seminar über Atomphysik (Exp. u. Theor. Physik) HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Grün/Hermann/ Löb/Metag/ Salzborn/ Scharmanner/Schart- ner/Scheid	Do 15.30-17, 2 st. R IV	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Theor. Kernphysik HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Mosel/Cassing/ Kunz	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Theor. Atomphysik HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Scheid/Grün	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Theor. Festkörper- physik, HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Kinzel/Bolterauer/2 Diederich	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Theor. Physik HF, L3/DF, ab 8. Sem.	Bolterauer/Grün/ Kinzel/Mosel/Scheid	8, 12 od. 16 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Institut für Theoretische Physik HF, L3/DF, 8. Sem.	Die Hochschul- Lehrer der Theor. Physik	ganztäglich	
WV	HS	Kolloquium über Schwerionenphysik HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Mosel/Scheid	Di 16-18, 2 st. GSI, Darmstadt	s.Ank.
WV	HS	Kernphysikalisches Kolloquium (mit HL der exp. Kernphysik) HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Mosel/Cassing/ Kunz	Do 17-19, 2 st. 14-tägig, R VIII	s.Ank.

#### Didaktik der Physik

- Ort der Veranstaltung, falls nicht anders gekennzeichnet, Philosophikum II, Haus C -  
- Vorbesprechung für alle Studienanfänger L1, L2, L5, 7.4.1987, 14<sup>h</sup>, R 203 -

#### Angebote zur Physik

P	HS	Geschichte der Physik: Entwicklung des Feldbegriffs L3, WP f. HF ab 6. Sem.	Kuhn	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P/ S	HS	Seminar: Didaktische Probleme und wissenschaftstheoretische Aspekte der modernen Physik, L3, WP f. HF ab 6.Sem.	Kuhn	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Fachdidaktisches Seminar für Lehramts- kandidaten, L3	Kuhn/ Scharmanner	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Wissenschaftliche Grundlagen des physikalischen Schulstoffes: Atomphysik	Schwarz	Do 11-13, 2 st. R 201	9.4.
WP	HS	Seminar zur Vorlesung Atomphysik	Schwarz	Mi 11-13, 2 st. R 201	8.4.
WV	HS	Seminar zum Computereinsatz im Physik- unterricht mit Übungen, L2, L3, FW	Schwarz	Mo 16-18, 2 st. R 201	6.4.
	HS	Einführung in die Programmierung (BASIC) von Kleincomputern mit Übungen: Graphik, Peripheriegeräte, L2, L3, FW	Schwarz	2 st. n. Vereinb.	Vorbesp: 6.4., 16 <sup>h</sup> R 206
P	GS/ HS	Nachbereitende Veranstaltung für das Fachpraktikum, L3 ab 4. Sem.	Seibert	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P/ Pr	GS	Didaktisches Einführungspraktikum: Lehrerversuche, L1, L2, L5	Ganz	Di 14-16, 2 st. R 203	Vorbesp: 7.4., 14 <sup>h</sup> R 203
P	GS/ HS	Nachbereitende Veranstaltung für das Fachpraktikum, L1, L2, L5, ab 4. Sem.	Seibert	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.

P/ Pr	GS	Didaktisches Einführungspraktikum: Lehrerversuche, L1, L2, L5	Ganz	Di 14-16, 2 st. R 203	Vorbespr. 7.4., <sup>14h</sup> R 203
P	GS/ HS	Nachbereitende Veranstaltung für das Fachpraktikum, L1, L2, L5, ab 4. Sem.	Seibert	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ Pr	GS/ HS	Praktikum Techniklehre L1, L1WD, L2, L5	Hagner	Di 8-10, 2 st. R 201/Haus N	Vorbespr. 1.4., <sup>10h</sup> R 201
P/ Pr	HS	Praktikum mit ausgewählten Versuchen L1, L2, L5, FW	Schwarz	Do 15.30-17, 2 st. R 201/203	9.4.
P	HS	dazu vorbereitendes Seminar	Schwarz	Do 14-15.30, 2 st. R 201	9.4.
WP/ Pr/S	HS	Tafelzeichnen L1, L1WD, L2, L5, FW	Hagner	Fr 8-10, 2 st. R 203	Vorbespr. 1.4., <sup>11h</sup> R 201
WV	HS	Seminar über Physikgeschichte, L3, L2	Kuhn/Seibert	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P/ V	HS	Methodologische Fragen des physikal. Schulstoffes: Elektrizitätslehre, L2, L3	Kuhn	Do 9-11, 2 st. R 216	9.4.
P	HS	Seminar zur Vorlesung: Methodologische Analyse des physikal. Schulstoffes, L2, L3	Kuhn	Mi 9-11, 2 st. R 201	8.4.
WP/ AS	HS	Experimentierseminar zum physikalischen Schulstoff und zur Technik, L1, L2, L5, FW (Thematik nach Absprache, auch für Polytechnik/Arbeitslehre)	Hagner	Mo 14-15.30, 2 st. R 203	Vorbespr. 1.4., <sup>14h</sup> R 201
WP/ Pr	HS	Arbeitspraxis dazu	Hagner	Mo 15.30-17, 2 st.	
WP/ AS	HS	Seminar für Examenkandidaten L1, L2, L5	Kuhn	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Seminar für Examenkandidaten L1, L2, L5	Schwarz	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Seminar für Examenkandidaten, L1, L2, L5 (Studiengang Physik und Polytechnik/ Arbeitslehre) 14-tägig	Schramm	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Seminar für Examenkandidaten L1, L2, L5	Hagner	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Besichtigung technischer Betriebe L1, L2, L5, auch für Studiengang Polytechnik/Arbeitslehre	Schwarz/ Hagner	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Exkursion (eintägig) L1, L2, L5 auch für Studiengang Polytechnik/ Arbeitslehre	Schwarz/ Hagner	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Institut für Didaktik der Physik L1, L2	Die Hochschul- lehrer der Didaktik der Physik	ganztägig	
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten (Physikgeschichte) im Institut für Didaktik der Physik, L3	Kuhn	ganztägig	

#### Angebote zur Technik

- a) im Rahmen des Studienganges Polytechnik/Arbeitslehre  
b) als didaktisches Sondergebiet im Wahlfach Physik

P/ V	GS	Einführung in die Technik und die Methodik und Didaktik des Technikunter- richts, L1, L2, L5; EP, FW	Schramm	Do 14-16, 2 st. R 201	9.4.
WP	GS/ HS	Fachübergreifendes Projekt Technik: Energie, L1, L2, L5; EP, FW gemeinsam mit Prof. Dr. Gebelein, FB 14	Schramm	Di 16-18, 2 st. R 216	7.4.
WP	GS/ HS	Fachübergreifendes Projekt Technik (gemeinsam mit Dr. G. Wittke) "Kraftfahrzeuge: Wartung und Werterhaltung"	Schramm	Di 14-16, 2 st. R 216 u. Werkstatt	7.4.
P	HS	Strukturen der Technik L1, L2, L5, EP	Schramm	Do 16-17, 1 st. R 216	9.4.
WP/ Pr	HS	Werkstattpraktikum mit did. Auswertung FW	Hagner	Di 10-12, 2 st. R 201/Haus N	Vorbespr. 1.4., <sup>10h</sup> R 201

WP/ Pr/S	HS	Spezielle Technologien: Textiltechnik, FW	Hagner	Di 14-16, 2 st. R 201	Vorbespr. 1.4.,14 <sup>h</sup> R 201
WV/ S	GS/ HS	Technisches Zeichnen (mit Tafel- und Laborarbeit) FW	Hagner	Fr 10-12, 2 st. 14-tägig, R 201	Vorbespr. 1.4.,11 <sup>h</sup> R 201
WP/ S	HS	Technische Einrichtungen und Betriebe in der Praxis, FW	Hagner	Fr 10-12, 2 st. 14-tägig, R 201	Vorbespr. 1.4.,11 <sup>h</sup> R 201
WP/ S	HS	Methoden und Medien des Technik- Unterrichts: Materielle Erarbeitung von Unterrichtseinheiten unter dem Anspruch der RRL, FW	Hagner	2 st. n. Vereinb.	Vorbespr. 1.4.,10 <sup>h</sup> R 201
WV/ AS	GS/ HS	Aktuelles aus der Technik FW - auch für Lehrerfort- und Weiterbildung geeignet EP - auch für Erweiterungsprüfung	Hagner	2 st. n. Vereinb.	Vorbespr. 1.4.,14 <sup>h</sup> R 203

#### N a t u r p h i l o s o p h i e

WP	GS/ HS	Seminar zur Vorlesung Theoretische Philosophie II: Naturphilosophische Probleme des 20. Jahrhunderts (s. Allgemeine Veranstaltungen der Physik)	Kanitscheider	Di 13 <sup>45</sup> -14 <sup>30</sup> , 1 st. Phil. I, Haus C1, Raum 3	7.4.
WP	GS/ HS	Theoretische Philosophie I: Einführung in die Erkenntnistheorie an Hand einer Analyse ihrer Grundposition	Kanitscheider	Mi 10-12, 2 st. Phil. I, Haus C, EG, Raum 3	8.4.
WP	HS	Arbeitsseminar: (Oberseminar) Teleologie, Funktionalismus und Selbstorganisation, Synergetik	Kanitscheider	Mo 18-20, 2 st. 14-tägig, Phil. I Haus C 1, 2. OG., Zi 210	13.4.
WP	GS/ HS	Anleitung zu philosophischer Lektüre	Kanitscheider	Di 16-17, 1 st. Phil. I, Haus C1, Zi 212	7.4.
WP	GS/ HS	Seminar: "Wissen und Gewissen. Die Verantwortung des Wissenschaftlers"	Bartels	Mo 14-16, 2 st. Raum C1/3	6.4.

# Fachbereich 14 — Chemie

## I. Verbindlichkeitscharakter

- P = Pflichtveranstaltung  
 WP = Wahlpflichtveranstaltung  
 WV = Wahlvertiefungsveranstaltung  
 W = Wahlveranstaltung

## II. Studienphase

- VV = Vor dem Vordiplom 2+3 = 2. und 3. Semester  
 NV = Nach dem Vordiplom 2-5 = 2. bis 5. Semester  
 F = Fortgeschrittene ab 4 = ab 4. Semester  
 ND = Nach mündlichem Hauptexamen 4 = 4. Semester

## III. Bezeichnung der Veranstaltung und Studiengang

- |  |  |
|--|--|
| Ch = Chemiker                                  | Geol = Geologen  |
| Ph = Physiker                                  | Med = Humanmediziner                                     |
| Bio = Biologen                                 | Vet = Veterinärmediziner                                 |
| H+E = Haus- und Ernährungs-<br>wissenschaftler | Dent = Zahnmediziner                                     |
| Agr = Agrarwissenschaftler                     | L1 = Lehramt an Grundschulen                             |
| Min = Mineralogen                              | L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen (Sekundarstufe I) |
|  | L3 = Lehramt an Gymnasien                                |
|  | L5 = Lehramt an Sonderschulen                            |

## IV. Name(n) des (der) Veranstalter

## V. Veranstaltungszeit und Veranstaltungsort, Heinrich-Buff-Ring 58

## VI. Beginn der Veranstaltung bzw. Vorbesprechung b. Ank. = besondere Ankündigung

Chemisches Kolloquium für Fortgeschrittene Die Hochschullehrer der Chemie Di, 17-19, 2 Std. b. Ank.

### Anorganische Chemie

P	NV	Spezielle Kapitel der Anorganischen Chemie Ch	Hoppe	Di, Mi, 9-10, 2Std. H EG o3	7.4.
P	F	Einführung in die röntgenographischen Untersuchungsmethoden Ch	Hoppe, Gruehn mit Thümmel	kursmäßig 24.3.-26.3.	b. Ank.
P	VV	Einführung in die Stereochemie I Ch ab 2. Sem.	Hoppe	Do, 17-18, 1Std. H EG 18	2.4.
P	VV	Seminar für das 2. und 3. Sem. mit Hauptfach Chemie Ch 2. und 3. Sem.	Hoppe mit Averdunk, Kissel, Müller	Mi, Do, 12-13, 2Std. H EG 18	2.4.
P	VV	Analytische Chemie II Ch 2. und 3. Sem. L3 3. und 4. Sem.	Gruehn	Di, Fr, 8-9, 2Std. H EG 18	3.4.
WV	NV	Einführung in die Festkörperchemie und ihre technischen Anwendungen (Teil II)	Laqua	Mi, 13.00-13.45, 1Std. H EG 18	1.4.
P	F	Ausgewählte Kapitel der Anorganischen Chemie Min, L3	Gruehn	2 Std.	b. Ank.
WV	VV	Präparative Methoden in der Anorganischen Chemie II Ch 3. und 4. Sem. L3 3 und 4. Sem.	Gruehn	Di, bzw. Mi, 9-10, 1Std. H EG, 18	8.4.
WV	VV	Vertiefte Anorganische Chemie	Laqua, Meyer	2 Std.	b. Ank.
WV	VV	Die 4f- und 5f-Elemente	Müller	Di, 8-9, 1Std. Seminarraum o229	7.4.

P	VV	Chemische Technologie der Nichteisenmetalle III	Weise	1 Std. H EG 18	b. Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Gruehn	2 Std.	b. Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Hebecker	2 Std.	b. Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Hoppe	2 Std.	b. Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Laqua	2 Std.	b. Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Meyer	2 Std.	b. Ank.
P	ND	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Gruehn	ganztägig	
P	ND	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Hebecker	ganztägig	
P	ND	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Hoppe	ganztägig	
P	ND	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Laqua	ganztägig	
P	ND	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Meyer	ganztägig	
P	ND	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Müller	ganztägig	
WV	ND	Anorganisch-Chemisches Kolloquium für Diplomanden und Doktoranden	Die Hochschullehrer der Anorganischen Chemie	Fr,11-13,2Std. 14 tägig H EG 18	b. Ank.
		Ganz- bzw. mehrtägig Exkursionen	Gruehn,Hebecker, Hoppe, Laqua, Weise	ganz-bzw. mehrtägig	b. Ank.
WV		a) Exkursionen zur Anorganischen Technologie für Anfänger			
		b) dto. für Fortgeschrittene			
		c) dto. für Diplomanden und Doktoranden			
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Chemiker und Mineralogen. Einführungskurs inklusive:	Hoppe, Laqua mit Laub,Vielhaber, Kohlmann	ganztägig	Vorbespr. 1.4. 14.15 H EG 18
		a) Seminar zum Einführungskurs ( Theoretische Grundlagen )	Laqua	Do, 12-13,1Std. H EG 18	2.4.
		b) Seminar zum Einführungskurs in kleinen Gruppen ( Übungen zum Stoff des Einführungskurses )	mit Laub, Kohlmann, Vielhaber		b. Ank.
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Chemiker und Mineralogen. Qualitatives Praktikum inklusive:	Hoppe mit Averdunk,Kissel, Müller	ganztägig	
		Kolloquium zum Qualitativen Praktikum in kleinen Gruppen	mit Averdunk, Kissel,Müller		
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Chemiker und Mineralogen. Quantitatives Praktikum inklusive:	Gruehn mit Krug, Voss	ganztägig	1.4.
		Seminar zum Quantitativen Praktikum	mit Krug,Voss		b. Ank.
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Chemiker. Präparatives Praktikum	Gruehn mit Plies	ganztägig	1.4.
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Chemiker und Mineralogen. Kurse zur Instrumentellen Analytik inklusive: Seminar zur Instrumentellen Analytik	Gruehn mit Langenbach-Kuttert mit Langenbach-Kuttert	kursmäßig	b. Ank.

F	F	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Chemiker, Fortgeschrittenen Praktikum inklusive:	Gruehn, Hoppe, Laqua mit Hofmann, Müller Thümmler	ganztägig halbsemestrig	1.4.
		a) Seminar zum F-Praktikum	mit Hofmann, Müller, Thümmler		
		b) Kolloquium zum F-Praktikum	mit Hofmann, Müller, Thümmler		
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Studierende des Höheren Lehramtes aller Kombinationen und der Geologie. Qualitativer Teil, 1-semesterig L3	Hebecker mit Stoll, Koch	ganztägig	Vorbespr. 1.4. 11.15 H EG18
		inklusive:			
		a) Seminar zum Einführungskurs und Qualitativen Praktikum ( Theoretische Grundlagen )	Hebecker	2Std.	
		b) Seminar zum Einführungskurs und Qualitativen Praktikum (Analytik)	mit Stoll	2Std.	
		c) Seminar zum Einführungskurs und Qualitativen Praktikum sowie Quantitativen Praktikum für Geologen, L3	mit Koch	1Std.	
		d) Vortrags- und Demonstrationsübungen für L3 ( Chemie/sonst.Fach )	Hebecker mit Koch	4Std.	Vorbespr. 2.4. 14.00 Raum 628
		e) Kolloquien nach Abschluß des Qualitativen Praktikums für L3 ( Chemie/sonst. Fach )	Hebecker	Zeit n. Vereinbg.	
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Studierende des Höheren Lehramtes. Quantitativer Teil inklusive:	Gruehn mit Voss	ganztägig	1.4.
		a) Kolloquium zum Quantitativen Praktikum	mit Voss		b. Ank.
		b) Kurs zur Instrumentellen Analytik	mit Langenbach-Kuttert		
		c) Seminar zur Instrumentellen Analytik			
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Physiker	Hoppe mit Mertin	kursmäßig Fr 10-13,	Vorbespr. 1.4. 16.00 H EG 18
		inklusive: Seminar für Physiker	mit Mertin	Fr 14-16, 2Std.	
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Diplom-Biologen	Hoppe mit Vielhaber	kursmäßig Fr 10-13	Beginn: 3.4. 8.15 H EG 19
		inklusive: Seminar für Diplom-Biologen	mit Vielhaber	Fr 8-10, 2Std.	
P	VV	Chemisches Praktikum für Human-, Zahn-Veterinärmediziner sowie Haushalts-Ernährungs- und Agrarwissenschaftler Anorganischer Teil	Hoppe, Hebecker	halbsemestrig, 6Std.	Vorbespr. 1.4. 14.00 Human-, Zahn-, Vet- H+E, Gr. Chem. Hörsaal 1.4. 15.30 Agr. Gr.Chem. Hörsaal
		inklusive:			
		a) Kolloquien in kleinen Gruppen		n.Vereinbg.,	
		b) Seminar zum Anorganischen Teil		i.d.Vorbespr.	
		c) Rechenübungen			
WV	VV	Optisches Praktikum für Chemiker, Studierende des Höheren Lehramtes sowie andere Naturwissenschaftler ab 2. Sem.	Hoppe mit Wald	kursmäßig 23.3.-27.3.	b. Ank.

Organische Chemie

P	1-3	Einführung in die Organische Chemie Agr,Bio,Dent,H+E,Med,Vet	Ipaktschi	Mo,Di,Do,Fr 8-9,4Std. Gr. Chem. Hörsaal	2.4.
P	1-3	Einführung in die Organische Chemie Agr,Bio,Dent,H+E,Med,Vet	Ipaktschi	Mo,Di,Do,Fr 9-10,4Std. Gr. Chem. Hörsaal	2.4.
P	4-5	Organische Chemie, Grundvorlesung 2. Teil Ch, L3	Askani	Mi 10-13, 3 Std. H EG 19	1.4.
P	NV	Vertiefte Organische Chemie 2. Teil Ch	Ahlbrecht	Di 10-13, 3 Std. H EG 03	7.4.
WV	NV	Kleine Ringe	Maier	Do 9-11, 2Std. H EG 19	2.4.
WV	NV	NMR-Spektroskopie	Kalinowski	Mi 8-9, 1 Std. H EG 19	1.4.
WV	F	Organisch-Chemisches Kolloquium Ch	Die Hochschul- lehrer d. Orga- nischen Chemie	Do 17-19, 2Std. H EG 19	b.Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitar- beiter	Ahlbrecht	3 Std.	b.Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitar- beiter	Askani	3 Std.	b.Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitar- beiter	Ipaktschi	3 Std.	b.Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitar- beiter	Maier	3 Std.	b.Ank.
ND		Anleitung zum selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten	Ahlbrecht	ganztägig	
ND		Anleitung zum selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten	Askani	ganztägig	
ND		Anleitung zum selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten	Ipaktschi	ganztägig	
ND		Anleitung zum selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten	Maier	ganztägig	
VV		Organisch-Chemisches Praktikum I Ch, L3	Askani,Becker, Bender,Berger, Blecher,Kraus, Maier,Schöttler, Tuchscherer, Wessolek	Mo-Fr, ganztägig	b.Ank.
		inklusive: Einführung zum Praktikum I	Blecher	Do 14-17,3Std. H EG 03	b.Ank.
		Unterricht in kleinen Gruppen	Askani,Becker, Bender,Berger, Blecher,Kraus, Maier,Schöttler, Tuchscherer, Sommer,Poplata, Wessolek	n. Vereinbg., 2Std.	b.Ank.
VV		Organisch-Chemisches Praktikum für Diplom-Biologen	Askani,Becker, Bender,Berger, Blecher,Kraus, Maier,Poplata, Schöttler,Sommer, Tuchscherer, Wessolek	4 Wochen, ganztägig	b.Ank.
		Schulversuche für Lehramtskandidaten	Ahlbrecht,Askani, Bender,Maier, Wollrab	Mo 14-18,4Std. H EG 19	b.Ank.

NV	Einführung in die spektroskopischen Methoden zum Praktikum P II	Habermalz, Kalinowski, Reisenauer, Röcker	2 Wochen, ganztägig Seminarraum o885	b.Ank.
NV	Organisch-Chemisches Praktikum II (präparative Chemie, analytische organische Chemie) Ch	Ahlbrecht, Lutz, Maier, Schwab, Rang, Wolf, N.N.	Mo-Fr, ganztägig	b.Ank.
	inklusive: Einführung zum Praktikum II	Lutz	Fr 15-18, 3Std. H EG 19	b.Ank.
	Kolloquien in kleinen Gruppen	Ahlbrecht, Askani, n. Vereinbg. Ipaktschi, Kalinowski, Lutz, Maier, Reisenauer		b.Ank.
P F	Organisch-Chemisches Praktikum für Fortgeschrittene	Ahlbrecht, Askani, Habermalz, Ipaktschi, Kalinowski, Maier, Reisenauer, Röcker	halbsemestrig, ganztägig, 2 Kurse	Vorbespr. s.b.Ank.
	inklusive: Seminar zum Fortgeschrittenen Praktikum	Ahlbrecht, Askani, Ipaktschi, Maier	Mi 14-16, 2Std. H EG o3	
	Übungen	Kalinowski, Reisenauer, Röcker	Di, Do 16-17, 2Std. Seminarraum o885	b.Ank.
P ab 2	Organisch-Chemisches Grundpraktikum für Agr., Human-, Zahn- u. Veterinärmediziner, Haushalts- und Ernährungswissenschaftler (einschl. Kolloquium) Agr., Med., Vet., Dent., H+E	Born, Grüttner Herber, Ipaktschi, Lingelbach, Maier, N.N.	Mo-Fr, je 4Std.	Vorbespr. 1.4. Med., Dent., H+E, Vet: 14.00 Agr.: 15.30 Gr.Chem. Hörsaal
	inklusive: Einführung zum Grundpraktikum		halbsemestrig, Mi, Do 15-17, 4Std. H EG o1	
P 5	Organisch-Chemisches Praktikum für Ernährungswissenschaftler E	Askani, Baum, Gebhardt, Maier, Scholtissek, Kornetzki, Rubo, N.N.	Mo, Mi, Do, Fr ganztägig	Vorbespr. b.Ank. (Anmeld. bis Sem. Beginn erforderlich; Liste im Praktikum)
	inklusive: Einführung zum Praktikum	Scholtissek, N.N.	Di 12-14, Do 8-9, 3Std. H EG 19	
	Physikalische Chemie			
P 2+3 WP 2-5	Physikalische Chemie I Ch Ph	Winnewisser	Mo, Do 8-10, 4Std. H EG 18	6.4.
	Ergänzungen zur Physikalischen Chemie I und II	Winnewisser	Mi 8-9, 1Std. H EG 18	1.4.
P 2+3 WP 2-5	Ch Ph			
P ab4	Mechanik chemischer Reaktionen und Molekularstrahlenexperimente Ch	Seidel	Mi 10-12, 2Std. Raum 1o53	8.4.
P ab4	Seminar: Der feste Zustand Ch	Al-Yawir	Do 11-12, 3o, 2Std. Raum 1o53	Vorbespr. 2.4. 11.15 Raum 1o53

P	ab 4	Seminar:Theorie der Elektrolyte Ch	Al-Yawir, Seidel	Fr 9.30-11,2Std. Raum 1o53	Vorbespr. 3.4. 9.3o R.1o53
P WP	ab 4	Einführungsseminar in die Theorie und Methodik der Molekülspektroskopie Ch Ph	Winnewisser	Zeit n. Vereinbg., 2Std. Raum 1o53	Vorbespr. 3.4. 11.o0 R.1o53
P	4	Rechenübungen zur Physikalischen Chemie Ch	Seidel,Seibert	Mi 14,oo,3Std. Raum 1o53	1.4.
		Kolloquium über ausgewählte Kapitel der Physikalischen Chemie	Seidel, Winnewisser	Mi 17-19,2Std. Raum 1o53	b.Ank.
P		Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Seidel	Zeit n. Vereinbg., 2Std.	b.Ank.
P		Seminar für wissenschaftliche Mitarbei- ter zur Molekülspektroskopie und ihre Bedeutung für die Astrochemie	Winnewisser	Zeit n.Vereinbg., 2Std.	b.Ank.
P		Anleitung zum selbständigen Physikali- schen-Chemischen Arbeiten	Seidel, Winnewisser	ganztägig	
WP	NV	Angewandte Physikalische Chemie Ch	Grünbein	Di 14.3o-16,2Std. Raum 1o53	7.4.
		Exkursion zur angewandten Physikali- schen Chemie	Seidel,Winne- wisser,Grünbein		b.Ank.
WP	ab 4	Spektroskopische Methoden und ihre Anwendung in der Chemie Ch	Blom	Mo 1o-12,2Std. Raum 1o53	6.4.
		Einführung in die Physikalische Chemie mit Demonstrationsversuchen	Seibert, von Zerssen	Di 1o-12,2Std. H EG 19	7.4.
WP	ab 2	Ph			
WP	ab 3	L3			
WP	ab 3	Naturw.			
		Praktika und Begleitveranstaltungen:	Seidel,Winne- wisser,Al-Yawir, Seibert,von Zers- sen,Blom,Birk, Brudny,Haacke, Thiel		
		<u>Chemiker vor dem Vordiplom</u>			
P	4	Ch Physikalisch-Chemisches Grundpraktikum		1.Semesterhälfte, ganztägig	Vorbespr. u.Klausur 1.4. 9.15 Gr.Chem. Hörsaal
		Seminar zum Physikalisch-Chemischen Grundpraktikum		Mi 8-1o,2Std.	
		Kolloquien zum Physikalisch-Chemischen Grundpraktikum in kleinen Gruppen	Zeit n.Vereinbg.		
		<u>Chemiker nach dem Vordiplom</u>			
P	ab 7	Ch Physikalisch-Chemisches Praktikum für Fortgeschrittene		2.Semesterhälfte, ganztägig	Vorbespr. 7.4. 12.15 R.1o53
		Seminar zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Fortgeschrittene		Mi 8-1o,2Std.	
		Kolloquien zum Physikalisch-Chemischen für Fortgeschrittene in kleinen Gruppen	Zeit n.Vereinbg., je 2 Std.		

Physiker

WP	6-8	Ph Physikalisch-Chemisches Praktikum für Physiker		Mi,8Std.	Vorbespr. 8.4. 14.00 R.1083
		Seminar zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Physiker		Zeit n. Vereinbg., 2 Std.	
		Kolloquien zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Physiker in kleinen Gruppen		Zeit n. Vereinbg.,	
		<u>Lehramtskandidaten L3</u>			
WP	ab 5	L3 Physikalisch-Chemisches Praktikum für Lehramtskandidaten		Mi, oder n.Vereinbg., 8 Std.	Vorbespr. 3.4. 11.15 R.1083
		Seminar zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Lehramtskandidaten		Zeit n.Vereinbg., 2 Std.	
		Kolloquien zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Lehramtskandidaten		Zeit n.Vereinbg.,	
		<u>Naturwissenschaftler</u>			
WV	ab 3	Bio,Geol,Min Physikalisch-Chemisches Praktikum für Naturwissenschaftler		Mi,oder n.Vereinbg., 8 Std.	Vorbespr. 3.4. 11.15 R.1083
		Seminar zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Naturwissenschaftler		Zeit n.Vereinbg., 2 Std.	
		Kolloquien zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Naturwissenschaftler		Zeit n.Vereinbg.,	
		Didaktik der Chemie			
P	1+2	Anorganisch-Chemisches Praktikum (mit Seminar) L1,L2,L5	Lindemann	Mo 8-13,5Std. 1.Semesterhälfte H EG 2o	b.Ank.
P	1+2	Didaktische Übungen zur Anorganischen Chemie L1,L2,L5	Lindemann	Mo 8-13,5Std. 2.Semesterhälfte H EG 2o	
P	2-3	Grundlagen der Allgemeinen und Physika- lischen Chemie L1,L2,L5	Gebelein	Di 14-16,2Std. I EG 55	7.4.
P	4	Grundlagen der Organischen Chemie L1,L2,L5	Wollrab	Di 14.15-15.15,1Std. Do 14.15-15.15,1Std. H EG 21	Vorbespr. 2.4. 14.15
P	4	Seminar zur Vorlesung Grundlagen der Organischen Chemie L1,L2,L5	Wollrab	Di 15.15-17.15,2Std. H EG 21	Vorbespr. 2.4. 14.15
		Einführung in die chromatographischen Methoden und Arbeitstechniken zur Erkennung (Screening) gebräuchlicher Drogen mit prakt. Übungen	Schütz/ Wollrab	Mi 14-18,4Std. H EG 21	Vorbespr. 1.4. 14.00
WP W	ab 1 ab 1	L1,L2,L5 L3			
P W	2+3 ab 2	Rechenübungen zur Anorganischen und Physikalischen Chemie L1,L2,L5 L3	Al-Yawir	Mi 12-13,1Std. H EG 21	8.4.
P	4	Seminar zum Organisch-Chemischen Praktikum L1,L2,L5	Wittke	Mi 14-15,3o,2Std. I EG 55	Vorbespr. 2.4. 14.15 HEG 21
P	4	Organisch-Chemisches Praktikum L1,L2,L5	Wittke	Mi 15.30-19.30,4Std. H EG 2o	8.4.
		Chemisches Praktikum zur Vorbereitung auf die Erweiterungsprüfung (mit Seminar)	Gebelein	Mi 14-19,5Std. H EG 2o	b.Ank.

W	5+6	Seminar für Examenskandidaten L1,L2,L5	Gebelein	Zeit n.Vereinbg.	
P	2	Ausgewählte Kapitel der Anorganischen Chemie unter didaktischen Aspekten L1,L2,L5	Wittke	Do 9-11,2Std. H EG 21	2.4.
WP	ab 1	Chemieunterricht im Fächerkanon der Sekundarstufe I - Möglichkeiten der Zusammenarbeit - L1,L2,L5	Lindemann	Do 10-12,2Std. I EG 55	b.Ank.
W	ab 1	L3			
P	4-6	Organisch-Chemische Technologie unter didaktischen Gesichtspunkten L1,L2,L3,L5	Wollrab	Do 15.30-16,30,1Std. H EG 21	2.4.
W	5-6	Seminar für Examenskandidaten L1,L2,L5	Wollrab	Do 16.30-18,2Std. I 126a	2.4.
WP	ab 1	Schulphotografie im naturwissenschaftlichen Unterricht L1,i2,L5	Lindemann	Fr 10-12,2Std. I EG 55	b.Ank.
W	ab 1	L3			
<u>Polytechnik/Arbeitslehre</u>					
WP	ab 2	Fachübergreifendes Projekt " Fahrrad und Radfahren " L1,L2,L5	Gebelein	Mo 16-18,2Std. H EG 21	6.4.
P	3-6	Laborpraktikum Chemie L1,L2,L5	Wittke	Di 9-11,2Std. H EG 20	7.4.
WP	3-6	Fachübergreifendes Projekt Technik (gemeinsam mit Prof. Dr. H. Schramm ) " Kraftfahrzeug: Wartung und Werterhaltung " L1,L2,L5	Wittke	Di 14-16,2Std. R 216/Werkstatt Philosophikum II Haus C	Vorbespr. 7.4. 14.00
WP	ab 2	Fachübergreifendes Projekt "Energie" L1,L2,L5	Gebelein/ Schramm	Di 16-18,2Std. Phil. II, Haus C, R.216	7.4.
WP	3-6	Fachübergreifendes Projekt " Metalle " L1,L2,L5	Wittke	Do 14-16,2Std. I EG 55	Vorbespr. 2.4. 14.00
P	4-6	Organisch-Chemische Technologie unter didaktischen Gesichtspunkten L1,L2,L3,L5	Wollrab	Do 15.30-16.30,1Std. H EG 21	2.4.

**Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44**



## ALLGEMEINE BIOLOGIE

	GS	Allgemeine Biologie. Eine Einführung für Biologen. II. Teil. HF, L1-L3 (Vorlesung)	Anders, Ringe Schwartz Seifert Steubing, N.N.	Mo, Di, Do 9-10, Mi 8-10, 5 std. Chemiegeb. H EG 05	06.04.
P	GS	Praktikum der Biologie für Mediziner. M, ZM ab 1. Sem. (Praktikum)	Schipp und Hochschull. der Anatomie u. Zytobiologie	3 x 3 std. Histol. Kursaal Anatomie, Aulweg 123	n.b.A.
WV	GS HS	Biologisches Kolloquium. HF, L3, M, V	Hochschullehrer des FB Biologie	Fr 18-20, 2 std.	n.b.A.
	GS HS	Wie heißt diese Vorlesung? Paradoxien und Antinomien in Logik und Mathematik, in Physik und Alltag. (Vorlesung)	Vollmer	Mi 13-15, 2 std. Philosophikum I A/5	01.04.
WP	GS HS	Wie heißt diese Übung? Übungen zur gleichnamigen Vorlesung. (Seminar)	Vollmer	Mi 15-16, 1 std. Philosophikum I A/5	01.04.
WP	GS HS	L'homme machine. Ist Biologie auf Physik reduzierbar? (Seminar)	Vollmer	Do 8.45-11, 3 std. Philosophikum I C2/27	02.04.

## ANTHROPOLOGIE, Wartweg 49

	HS	Anleitung zu selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten. Ganztägig. HF, L3	Hochschullehrer der Anthropologie		
WP WV	GS	Anthropologische Anfängerübung. Kurs I. HF, L1-L5 (Praktikum)	Kunter	Do 10-12, 2 std. MZVG R 113	VB für beide Prakt.: 07.04.
WP WV	GS	Anthropologische Anfängerübung. Kurs II. HF, L1-L5 (Praktikum)	Jacobshagen	Di 14-16, 2 std. MZVG R 113	
WV	GS	Humanbiologische Übung (Bau und Funktion des menschlichen Körpers). L1-L5	Kunter	Mo 10-12, 2 std. MZVG R 113	06.04.
WP WV	GS HS	Präparation und morphometrische Aus- wertung menschlicher Fossilfunde. HF, L2, L3 (WP-Pr.)	Kunter	Mi 9-12, 3 std. MZVG R 116	08.04.
WP	HS	Anthropologisches Praktikum für Fort- geschrittene. HF (WP-Pr.f.f.)	Kunter Jacobshagen	2 Wochen ganztägig 01.06.-12.06.87 VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr. 24	VB: 02.04. 14.30
WV	GS HS	Kolloquium für Examenskandidaten. HF, L1, L2	Kunter	Fr 11-12, 1 std. Wartweg 49	03.04.
WV	GS HS	Anthropologisches Seminar: Psychobiologie II.	Jacobshagen	Do 18-20, 2 std.	n.b.A.
WP	HS	Exkursion.	Kunter Jacobshagen	Ende August 87	n.b.A.

## BIOCHEMIE

Veranstaltungen: nach besonderer Ankündigung.

**BIOLOGIEDIDAKTIK**, Karl-Glöckner-Straße 21, Haus C

-	-	Allgemeinbiologische Grundlagen für Primarstufenlehrer. L1, L2, L5 - ab 1. Sem. (Vorlesung)	Berck Klee	Di 9-10 2 std. Do 9-10 R 09 Haus C	07.04.
P	-	Grundfragen der Biologiedidaktik (Teilnahme an der gleichlautenden Vor- lesung ist Voraussetzung). L1, L2, L3, L5 (Seminar)	Berck	Do 16-18, 2 std. R 116 Haus C	02.04.
-	-	Humanbiologie (Voraussetzung für das gleichlautende Seminar). L2, L3, L5 (Vorlesung)	Glaser	Mi 10-11, 1 std. R 015 Haus C	01.04.
WP	-	Fachübergreifende Themen: Humanbiologie (Teilnahme an der gleichlautenden Vor- lesung ist Voraussetzung). L2, L3, L5 (Seminar)	Glaser	Mi 11-13, 2 std. R 015 Haus C	01.04.
WP	-	Fachübergreifende Themen: Humangenetik. L2, L3, L5 (Seminar)	Glaser	Mo 9-11, 2 std. R 116 Haus C	06.04.
WP	-	Entwicklung einer Unterrichtseinheit: Evolution. - L2, L3, L5(Seminar)	Glaser	Di 16-18, 2 std. R 116 Haus C	07.04.
WP	-	Entwicklung einer Unterrichtseinheit: Kommunikation als Thema im Biologie- unterricht. L2, L3, L5 (Seminar)	Glaser	Do 11-13, 2 std. R 116 Haus C	02.04.
WP	-	Grundlagen für den praktischen Natur- schutz (auch als vorher. Veranstaltung für ein Praktikum n.b.A.). L1, L2, L3, L5 (Seminar)	Berck Klee	Mo 16-18, 2 std. R 09 Haus C	06.04.
WP	-	Schulversuche zur Ökologie. L2, L3, L5 (Seminar)	Erber Klee	Di 11-13, 2 std. R 015 Haus C	07.04.
WP	-	Einheimische Tiere (mit Exkursionen). L1, L2, L5 (Seminar)	Berck	Mi 8-10, 2 std. R 03 Haus C	01.04.
WP	-	Entwicklung einer Unterrichtseinheit über Insekten. L1, L2, L3, L5 (Seminar)	Erber	Mo 14-16, 2 std. R 015 Haus C	06.04.
WP	-	Planung und Durchführung von Lehr- wanderungen. L1, L2, L5 (Seminar)	Erber	Fr 9-13, 4 std. R 015 Haus C	03.04.
WP	-	Theorie und Praxis des Schulgarten- unterrichts für Stud. der Polytechnik sowie L1 - L5. (Seminar)	Klee	Di 14-16, 2 std. R 03 Haus C	VB: 07.04.
WP	-	Der Schulteich als Beispiel für ein aquatisches Ökosystem - fachliche und schulpraktische Aspekte für Stud. der Polytechnik sowie L1-L5. (Seminar)	Erber	Di 14-16, 2 std. R 015 Haus C	VB: 07.04.
WV	-	Spiele für den Biologieunterricht - didaktisch-methodische Analyse. L1, L2, L3, L5 (Seminar)	Graf	Mi 13-15, 2 std. R 03 Haus C	01.04.
WV	-	Kolloquium für Examenskandidaten. 14-tägig. L1, L2, L3, L5	Berck	Do 18-19, 1 std. R 116 Haus C	02.04.
WP	-	Vorbereitende Veranstaltung für die Exkursion nach Innsbruck - Hohe Tauern. L1, L2, L5 (Seminar)	Erber Klee	Mo 16-18, 2 std. R 015 Haus C	06.04.
WP	-	Exkursion nach Innsbruck - Hohe Tauern.	Erber Klee	03.08. - 15.08.87	
WP	-	Ein- und halbtägige Exkursionen.	Berck, Erber Glaser, Klee	n.b.A.	n.b.A.
WP	-	Ein- und mehrtägige fossilienkund- liche Exkursionen.	Heidt	n.b.A.	n.b.A.

# BOTANIK

GS	Botanisches Kolloquium für alle Studiengänge ab 1. Semester.	Hochschullehrer der Botanischen Institute	Di 18-20, 2 std.	n.b.A.
HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten. Ganztägig. - HF, L3	Hochschullehrer der Botanischen Institute		

## Allgemeine Botanik, Senckenbergstraße 17

(Wenn nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen in der Senckenbergstraße statt.)

GS	Systematik und Evolution der Pflanzen. Einführung in die Botanische Stammesgeschichte. (Vorlesung) HF, L2, L3	R.Schnetter	Di, Mi, Do, Fr 7-8 4 std. Gr.Hörsaal	07.04.
P HS	Botanische Übungen für Fortgeschrittene. Halbtägiges Praktikum für mehrere Gruppen. HF, L3	Bentrup, Felle Gogarten Hagemann, Richter Ringe, Traulich Wagner	Mo - Fr, halbtägig VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 01.04. 8.30
P HS	Übungen im Untersuchen und Bestimmen von Blütenpflanzen - für mehrere Gruppen - HF, L2, L3, NF	Blankenhorn Gottsberger Hartmann, Nowak M.L.Schnetter	3 std., n.Vereinb. Gr.Hörsaal	Einf.f. alle Gruppen: 01.04. 17.15
P GS	Botanische Bestimmungsübungen im Gelände: Anfänger-Exkursionen, Geländepraktikum - für mehrere Gruppen - HF, L3, NF	Blankenhorn Eickhorst Gottsberger Hartmann, Nowak	1 std., Durchführung mit fünf Terminen n.b.A.	n.b.A.
WP HS	Große Botanische Exkursion nach Italien/Südfrankreich. (Geländepraktikum) HF, L3	Gottsberger Hartmann	2 Wochen, n.Vereinb.	n.b.A.
P GS	Übungen im Untersuchen und Bestimmen wichtiger Pflanzen für Agrarwissenschaftler. - A; WV für H, E, N	Nowak	Do 13.15, 15.00, 16.35, je 2 std. MZVG R 408	02.04.
P GS	Einführung in die Systematik der einheimischen Blütenpflanzen unter besonderer Berücksichtigung der Gift- und Arzneipflanzen - für mehrere Gruppen - V; WV für M, C	Ringe R.Schnetter	Mo 14-16, 16-18 Di 16-18, je 2 std. u.n.Vereinb. Gr.Hörsaal	Einf.f. alle Gruppen: 06.04. 16.00
WP HS	Photobiologie und Energetik pflanzlicher Mikroorganismen. (WP-Pr.f.F.) HF	Wagner	2 Wochen ganztägig 04.05. - 15.05.87 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 02.04. 11.00
WP HS	Elektrophysiologisches Praktikum I: Energetik und Regulation. (WP-Pr.f.F.) HF	Felle	2 Wochen ganztägig 01.06. - 12.06.87 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 02.04. 11.30
WP HS	Morphologisch-anatomische Adaptationen des Spermatophytenkormus - Epiphyten, Parasiten, Symbiosepflanzen, Carnivoren. (WP-Pr.f.F.) HF	Hagemann	2 Wochen ganztägig 01.06. - 12.06.87 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 02.04. 12.30
WP HS	Elektrophysiologisches Praktikum II: Sinnesphysiologie. (WP-Pr.f.F.) HF	Bentrup	2 Wochen ganztägig 15.06. - 26.06.87 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 02.04. 12.00
WP GS	Führungen im Botanischen Garten. - Für Hörer aller Fachbereiche. -	Gottsberger Schultka	2 std., n.b.A.	n.b.A.
WP HS	Vegetationskundliche Übungen für Agrarwissenschaftler.	Schultka	Di 14-18 VB: Kl.Hörsaal	n.b.A.

WP	HS	Botanische Exkursionen für Fortgeschrittene für Geographen mit NF Botanik.	Schultka	2 std., n.Vereinb. VB: Kl.Hörsaal	n.b.A.
WP	GS	Pflanzengeographisch-vegetationskundliche Übungen für Geographen. ab 3. Sem.	Schultka	2 std., n.Vereinb. VB: Kl.Hörsaal	n.b.A.
WP WV	HS	Aktuelle Probleme der Transportphysiologie. - HF, L3 (Seminar)	Felle	Mo 17-19, 2 std. Kl.Hörsaal	14.04.
WP WV	HS	Arbeitsseminar über die Vegetation mediterraner Gebiete (vorbereitendes Seminar zur Großen Botanischen Exkursion).	Gottsberger	2 std., n.Vereinb.	n.b.A.
WP WV	HS	Seminar: Membran- und Bewegungsphysiologie. - HF, L3	Wagner	Do 18-20, 2 std.	VB: 09.04. 18.15
WP WV	GS HS	Seminar: Fragen der allgemeinen und speziellen Ontogenese. HF, L2, L3, N	Ringe	Mi 18-20, 2 std. 14-tägig Kl.Hörsaal	VB: 08.04. 18.15
WP	HS	Bestimmungsübungen für Fortgeschrittene für Geographen mit NF Botanik.	Schultka	1 std., n.Vereinb.	n.b.A.

Pflanzenphysiologie, Heinrich-Buff-Ring 58 (Chemiegebäude)

	GS	Pflanzenphysiologie I: Stoffwechsel. HF, L3, N, C (Vorlesung)	Pahlich Zetsche Wagner	Di, Mi, Do 11-12 3 std. Chemiegeb. H EG 05	02.04.
P	GS	Pflanzenphysiologisches Praktikum. HF, L3	Zetsche Brändle	1. Kurs: Di 14 s.t. 2. Kurs: Di 14 s.t. je 4 std. VB: Chemiegeb. H EG 05	VB: 01.04. 15.15
WP	HS	Prinzipien der Geschwindigkeitskontrolle von Stoffwechselabläufen. HF (WP-Pr.f.F.)	Pahlich Radetzky	2 Wochen ganztägig 18.05. - 29.05.87 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 02.04. 9.00
WP	HS	Pflanzliche Zell- und Gewebekulturen und Ihre technische Anwendung. HF (WP-Pr.f.F.)	Zetsche Brändle	2 Wochen ganztägig 06.04. - 16.04.87 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 02.04. 9.30
		Mitarbeiterseminar. HF, L3	Zetsche	2 std., n.Vereinb. Chemiegeb. R 753	n.b.A.
		Seminar: Biochemie der Stoffwechselregulation.	Pahlich	2 std., n.Vereinb. Chemiegeb. R 753	VB: 06.04. 14.00
		Mitarbeiterseminar.	Pahlich	2 std., n.Vereinb. Chemiegeb. R 753	13.04. 14.00

Pflanzenökologie, Heinrich-Buff-Ring 38 (MZVG)

	GS	Biologie (Botanik für Landwirte und Studierende der Haushalts- und Ernährungswissenschaften). (Vorlesung)	Steubing Kunze	Di 11-13 Do 10-12, 4 std. Chemiegeb. H EG 01	07.04.
	GS HS	Naturschutz - Wissenschaftliche Grundlagen und Praxis. HF, L2, L3, L5 u. für Studierende der Fachrichtung Umweltsicherung. (Vorlesung)	Fischer	Mo 9-10, 1 std. MZVG R 113	06.04.

P	GS	Botanisch-mikroskopischer Kurs für Studierende der Haushalts- und Ernährungswissenschaften. H, E - ab 1. Sem.	Kunze Gnitke Mayr	1. Kurs: Mo 14-16 2. Kurs: Mo 16-18 je 2 std. MZVG R 408	VB: 06.04. 18.00
P	GS	Übungen zur Pflanzenökologie (in Parallel-Veranstaltungen). HF (P)	Steubing Gnitke Kunze Fricke Fangmeier	4 std., n.Vereinb. MZVG R 23 VB: MZVG R 408	VB und Platz- zuw.: 3.04. 14.15
P	GS	Begleitende Vorlesung zu den Übungen zur Pflanzenökologie. HF	Steubing Gnitke, Kunze Fricke, Fangmeier	Mo 13-14, 1 std. Chemiegeb. H EG 03	n.b.A.
WP	GS	Methoden der Geobotanik. HF, L3 (WP-Pr.)	Fischer	1 Woche ganztägig zwischen 04.-15.05.87 VB: MZVG R 23	VB und Platz- zuw.: 03.04. 12.15
WP	GS	Mittelpraktikum für Sekundarstufenlehrer: Morphologie und Physiologie der Pflanzen. - L1, L2, L5 ab 3. Sem. (Übung)	Kunze Mayr	5 std., n.Vereinb. MZVG R 23	VB: n.b.A.
WP	HS	Analysen eines terrestrischen Ökosystems (Ökologie I). HF (WP-Pr.f.F.)	Steubing Gnitke Fischer, Fricke Fangmeier	2 Wochen ganztägig 15.06. - 26.06.87 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 02.04. 15.00
WV	GS	Besondere methodische Aspekte der praktischen Umweltanalytik. - Eine Einführung für Biologen: Analytik von Luftinhaltsstoffen. (Vorlesung und Übung)	Laubereau	n.b.A.	n.b.A.
WP	HS	Pflanzenökologie in der Praxis. HF, L2, L3 ab 5. Sem. (Seminar)	Steubing	n.Vereinb. MZVG R 230e	n.b.A.
WP	HS	Limnologische Exkursion; Seminar dazu. (Exkursion)	Kunze Gnitke	2 Wochen Mitte August 87	VB: n.b.A.
	HS	Exkursion Waldgesellschaften Süddeutschland; Seminar dazu. (Exkursion)	Fischer	8-tägig VB: MZVG R 23	VB: 03.04. 13.15
WP	GS HS	Thallophyten-Exkursion am Edersee. HF, L3, L2 ab 3. Sem. (Übungen im Gelände)	Schwantes Mayr	1 Woche Anfang Oktober 87	VB: n.b.A.

#### G E N E T I K, Heinrich-Buff-Ring 58 (Chemiegebäude)

	HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten. Ganztägig. HF, L3	Hochschullehrer der Genetik		
	GS	Grundriß der Vererbungslehre. HF, M, V, A, PS ab 1. Sem. (Vorlesung)	Anders	Mo, Di, Do 14-15 3 std. Chemiegeb. H EG 05	07.04.
	HS	Biologie der Neoplasmen. L3, HF, NF; M, V (Vorlesung mit Demonstration)	Anders	2 std., n.Vereinb. Chemiegeb. H EG 05	n.b.A.
	GS HS	Molekulargenetik II. HF, L3, NF; M, V ab 1. Sem. (Vorlesung)	Jost	Do 11-13, 2 std. Chemiegeb. R 324	n.b.A.
WP P	GS	Kleines Genetisches Praktikum. L3, HF, NF; M, V ab 3. Sem. (WP-Pr.)	Anders, Brix Gronau, Henze Petry, Zechel	1 Woche ganztägig 01.07. - 07.07.87	VB: 06.05.
WP	HS	Animale Zellkultur und Zellfusion. HF (WP-Pr.f.F.)	Jost	2 Wochen ganztägig 06.04. - 18.04.87 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 01.04. 10.30

WP	HS	Somatische Zellhybridisierung, monoklonale Antikörper und angewandte Grundlagen der Immunologie. (Seminar)	Jost Seyfert	2 std., n.Vereinb. Chemiegeb. R 324	n.b.A.
WP	HS	Struktur von Chromosomen, Chromatin, Viren und Nukleinsäuren, HF (WP-Pr.f.F.)	Anders Brix	2 Wochen ganztägig 04.05. - 15.05.87 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 02.04. 10.30
WV	HS	Seminar für Examenkandidaten. HF, L3 (Seminar)	Anders Jost	Mo 18-21, 3 std. Chemiegeb. R 324	n.b.A.
WV	HS	Besprechung neuerer genetischer Arbeiten. L1, HF, NF ab 1. Sem.	Anders Jost	2 std., n.Vereinb. Chemiegeb. R. 324	n.b.A.
WV	HS GS	Genetisches Kolloquium. L1-L3. HF, NF, M, V, A, PS ab 1. Sem.	Anders Jost	2 std., n.Vereinb. Chemiegeb. R 324	n.b.A.
	HS	Mechanismen des Zellwachstums. L3, HF, NF, M, V (Vorlesung mit Demonstration)	Sedlacek	Fr 17-18, 1 std. Chemiegeb. H EG 05	10.04.
WV	HS	Zellkulturtechniken. (Praktikum)	Sedlacek	3 Tage halbtägig Behringwerke Marburg	n.b.A.

MIKROBIOLOGIE / MOLEKULARBIOLOGIE, Frankfurter Straße 107 (MZI)

	HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten. HF, L3 - Ganztägig.	Hochschullehrer der Mikrobiologie u. Molekularbiologie		
	HS	Molekulare Biologie. HF, L3 (Vorlesung)	Hobom	Do 9-11, Fr 12-13 3 std. Chemiegeb. H EG 05	09.04.
	HS	Molekularbiologie industriell wichtiger Mikroorganismen. HF, L3 (Vorlesung)	Philippsen	Fr 14-15, 1 std. MZVG R 113	10.04.
P	HS	Mikrobiologisches Praktikum. Kurse A, B (bei Bedarf C).	Hegemann Hobom Philippsen	Mo-Fr 14.30-18.00 je 2 Wochen 04.05. - 15.05.87 18.05. - 29.05.87 (01.06. - 12.06.87) MZVG R 208 VB: Chemiegeb. H EG 05	VB: 03.04. 17.15
WV	HS	Seminar: Biochemische Grundlagen der molekularen Genetik (Vorbereitung auf das Praktikum für Biochemie der Nukleinsäuren im WS 1987/88).	Kröger	2 std., n.Vereinb. MZVG R 230e	VB: 07.07. 18.15
WV	HS	Seminar: Chemische Synthese von Nukleinsäuren und ihre Anwendung im biologischen Experiment.	Hegemann	2 std., n.Vereinb. MZVG R 230e	VB: 06.04. 18.15
WV	HS	Molekularbiologisches Praktikum für Fortgeschrittene (für Examenkandidaten).	Hegemann Hobom Kröger Philippsen	2-4 Wochen ganztägig n.Vereinb. VB: MZI R 535	VB: 13.04. 14.15
WV	HS	Journal-Club.	Philippsen Hobom, Hegemann Kröger	Mo 12-13, 1 std.	30.03.
WV	HS	Mitarbeiterseminar: Gentechnologie.	Hobom Kröger	Mi 9-10.30, 2 std.	01.04.
WV	HS	Mitarbeiterseminar: Hefe-Molekularbiologie.	Philippsen Hegemann	Do 9-10.30, 2 std.	02.04.

## Z O O L O G I E

WV	GS HS	Zoologisches Kolloquium. HF, L1-L3, N ab 1. Sem.	Hochschullehrer der Zoologischen Institute	Mo 17-19, 2 std. K1, Hörsaal Stephanstr.24	n.b.A.
	HS	Anleitung zu selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten. Ganztägig. - HF, L3	Hochschullehrer der Zoologischen Institute		

### Allgemeine und Spezielle Zoologie, Stephanstraße 24

	GS HS	Die Feinstruktur der tierischen Zelle unter funktionellen Aspekten. HF, NF, L2, L3 (Vorlesung)	Götting	Do 14.30-16.00, 2 std. K1, Hörsaal Stephanstr.24	02.04.
	GS	Einführung in die Biologie und Ökologie einheimischer Tiere mit Demonstrationen. HF, L2, L3 (Vorlesung)	Scherf	Fr 15-17, 2 std. Wiss. Sammlung Stephanstr.24	24.04.
	GS	Prinzipien der taxonomischen Differen- zierung, Interpretiert an ausgewählten Tiergruppen. HF, L2, L3 (Vorlesung)	Scherf	Mi 18-19, 1 std. Gr. Hörsaal Stephanstr.24	15.04.
	HS	Biologie, Bau und Funktion der ver- schiedenen Tiergruppen: 1. Protozoa, Porifera, Coelenterata 2. Plathelminthes, Nematelminthes, Annelida, Mollusca, Crustacea 3. Chelicerata, Insecta, Tentaculata 4. Echinodermata, Tunicata, Acrania 5. Pisces, Amphibia, Aves, Mammalia HF, L3 (Ringvorlesung)	Schulte, Werding Eichelberg Ehliert, Eichel- berg, Claes Holl, Werding Eichelberg, Schipp Holl, Schipp, Eichelberg	Mo-Fr 8.15-9.15 5 std. - MZVG R 424	06.04. 21.04. 19.05. 03.06. 12.06.
WP	HS	Praktikum der Ökophysiologie und des Stofftransports. HF (WP-Pr.f.f.)	Wessing Bertram Jakobs	2 Wochen ganztägig 15.06. - 26.06.87 VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr.24	VB: 01.04. 14.00
WP	HS	Praktikum zur Tierökologie. HF (WP-Pr.f.f.)	Scherf Klein	2 Wochen ganztägig 15.06. - 26.06.87 VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr.24	VB: 01.04. 14.30
WP	HS	Entomologische Übungen I (Funktions- morphologie der Tagmata und Organe). HF (WP-Pr.f.f.)	Seifert Schlüter Xylander	4 Wochen ganztägig 06.04. - 30.04.87 VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr.24	VB: 01.04. 15.00
WP	HS	Pharmakologische Wirkungen bei Kreis- lauforganen. - Apparatives Praktikum auf vergleichend-biologischer Grund- lage. HF (WP-Pr.f.f.)	Schipp Fiedler Jakobs	2 Wochen ganztägig 04.05. - 15.05.87 VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr.24	VB: 01.04. 15.30
WP	HS	Arachnologische Übungen. HF (WP-Pr.f.f.)	Holl	2 Wochen ganztägig 15.06. - 26.06.87 VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr.24	VB: 01.04. 16.00
WP	HS	Malakozoologische Übungen. HF (WP-Pr.f.f.)	Götting Eichelberg	2 Wochen ganztägig 01.06. - 12.06.87 VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr.24	VB: 01.04. 16.30
WP	HS	Protozoologische Übungen. HF (WP-Pr.f.f.)	Schulte	2 Wochen ganztägig 18.05. - 29.05.87 VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr.24	VB: 01.04. 17.00

WP	HS	Zoologisches Praktikum mit Vorlesung auf vergleichend-biologischer Grundlage. L2, L5 und Studierende der Psychologie. (Praktikum mit Vorlesung)	Claes, Eichelberg, Hipke, Holl, Jauker, Schipp	Fr 8.30-13.00, 5 std. MZVG R 408	n.b.A.
WP	HS	Entwicklungsbiologie der Tiere. HF, L3 (Praktikum)	Messing Claes	Di 15-19, 4 std. MZVG R 408	n.b.A.
P	GS	Zoologische Übungen für Anfänger. HF, NF, L1-L3, L5 (Übung mit Einf.vorlesung)	Götting Schulte	Mi 10-13, 3 std. MZVG R 408 Platzvergabe: 07.04. 87 16.15 Gr.Hörsaal, Stephanstr.24	08.04.
P	GS	Bestimmungsübungen an Tieren. HF, L1-L3 (Übung)	Scherf Klein	Do 7.45-13.00 3 Gruppen	n.b.A.
P	HS	Zoologische Übungen für Fortgeschrittene zu Biologie, Bau und Funktion von 1. Protozoa, Porifera, Coelenterata 2. Plathelminthes, Nematelminthes, Annelida, Mollusca, Crustacea 3. Chelicerata, Insecta, Tentaculata 4. Echinodermata, Tunicata, Acrania 5. Pisces, Amphibia, Aves, Mammalia HF, L3 (Übung)	Schulte, Werding, Eichelberg Ehlert, Eichelberg, Claes Holl, Werding Eichelberg, Schipp Schipp, Eichelberg	Mo-Fr, 20 std. MZVG R 424 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 01.04., 9.30 06.04. 21.04. 19.05. 03.06. 12.06.
WP	HS	Ausgewählte Themen der Entomologie. HF, L3 (Seminar)	Scherf, Klein Seifert Xyländer	Di 17-20, 3 std. Wiss.Sammlung Stephanstr.24	VB: 07.04.
WP	HS	Überlebensstrategien von Wüstentieren. HF, L3 (Seminar)	Eichelberg Messing	Do 17-19, 2 std. Bibliothek, Stephanstr.24	n.b.A.
WP	HS	Meereszoologisches Seminar I (Ökologie). HF, NF, L3 (Seminar)	Götting	Do 17-19, 2 std. Wiss.Sammlung Stephanstr.24 - VB: n.b.A.	09.04.
WV	HS	Neuere Methoden der Kreislaufforschung. Seminar für Examenskandidaten und Studenten im Hauptstudium. (Seminar)	Schipp	2 std., n.b.A. Wiss.Sammlung Stephanstr.24	n.b.A.
WV	HS	Marinbiologischer Kurs für Examenskandidaten.	Schipp	4 Wochen ganztägig an der Station Biologique d'Arcachon (Frankreich) - Sept./Okt. 87	n.b.A.
WP	GS HS	Meeresbiologische Übungen mit Exkursionen in List/Sylt. HF, L3	Ehlert Eichelberg	10. - 18.08.87 List/Sylt	n.b.A.
WP	HS	Große Zoologische Exkursion mit paläozoologischen Schwerpunkten in das Tal der Altmühl und der Mutach. HF, L3 (Geländepraktikum)	Schulte	12 Tage n.b.A.	n.b.A.
WP	HS	Große Zoologische Exkursion in die Bretagne und Dordogne (Frankreich). HF, L3 (Geländepraktikum)	Schulte	14 Tage n.b.A.	n.b.A.
	HS	Malakozoologisch-ökologische Exkursion in die Rhön. (Exkursion mit Auswertung)	Götting N.N.	n.b.A.	n.b.A.
WP	HS	Zoologische Exkursion: Kaiserstuhl, Oberrheinauen, Schwäb. Alb. (Feldpraktikum)	Holl	n.b.A.	n.b.A.
P	GS HS	Exkursionen: Webespinnen. HF, L3	Holl	n.b.A.	n.b.A.
P	GS HS	Zoologische Exkursionen. HF, L3	Scherf Klein	n.b.A.	n.b.A.
WV	GS	Vogelkundliche Lehrausflüge. HF, L1, L2, L3 (Exkursion)	Ehlert	n.b.A.	n.b.A.

Tierphysiologie , Wartweg 95

GS	Grundzüge der Tierphysiologie. HF, L3 (Vorlesung)	Cleffmann Schwartz	Mo, Di, Fr 10-11, 3 std. Chemiegeb. H EG 05	06.04.
GS	Ergänzung zur Vorlesung "Grundzüge der Tierphysiologie". HF, L3 (Übung)	Cleffmann Schwartz	Fr 11-12, 1 std. Chemiegeb. H EG 05	10.04.
WP	HS Praktikum der Sinnes- und Nerven- physiologie. HF (WP-Pr.f.F.)	Blühbaum-Gronau Schwartz Tittel	4 Wochen ganztägig 21.04. - 15.05.87 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 01.04. 12.30
WP	HS Praktikum der Hormonphysiologie. HF (WP-Pr.f.F.)	Cleffmann	2 Wochen ganztägig 21.04. - 30.04.87 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 01.04. 11.30
WP	HS Praktikum der Zell- und Stoffwechsel- physiologie. HF (WP-Pr.f.F.)	Cleffmann Hipke Seyfert	4 Wochen ganztägig 18.05. - 12.06.87 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 01.04. 12.00
WP	HS Immunologische Techniken. HF (WP-Pr.f.F.)	Seyfert	2 Wochen ganztägig 21.04. - 30.04.87 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 01.04. 11.00
WV	HS Tierphysiologisches Seminar. HF, L3	Cleffmann Schwartz, Seyfert	Di 16-18, 2 std.	n.b.A.
WP	HS Aktuelle Fragen zur Neurobiologie des Seitenliniensystems bei Fischen. HF, L3 (Seminar)	Schwartz	2 std., n.b.A.	n.b.A.
WP	HS Seminar über das Verhalten der Tiere. L2	Schwartz	Mo 11-13, 2 std. MZVG R 230	06.04.
WP	HS Somatische Zellhybridisierung, mono- klonale Antikörper und angewandte Grundlagen der Immunologie. (Seminar)	Jost Seyfert	n.b.A. Chemiegeb. R 324	n.b.A.
WP	HS Seminar über Zellzykluskontrolle.	Cleffmann	Do 17-18, 1 std. 14-tägig MZVG R 09	02.04.
WP	HS Meereszoologische Exkursion Helgoland. HF, L3 (Exkursion mit Praktikum)	Cleffmann Götting	24.09. - 02.10.87	VB: n.b.A.
WV	HS Ornithologische Exkursion zum Dümmer.	Hipke	n.b.A.	n.b.A.

Veranstaltungen a u ß e r h a l b d e s F B B i o l o g i eFB 12 - Mathematik

WP	HS Höhere Mathematik für Chemiker und Biologen II. HF, L3 (WP-Pr.)	Hübner David	Gruppen n. Vereinb.	07.04.
WP	HS Vorlesung dazu.	Hübner	Mo 10-12, 2 std. Chemiegeb. H EG 03	07.04.

Strahlencentrum

WP	HS Biophysikalisches Praktikum I. HF, L3 (WP-Pr.)	Kiefer, Lohmann Neubacher, Penka Rase, Strobel Weber	Di 14-17, 3 std. Strahlencentrum Anmeldung: bis 27.03.87 im Sekretariat Biophysik	07.04.
----	--	---	--	--------

WP	HS	Biophysikalisches Praktikum II. HF (WP-Pr.f.F.)	Kiefer, Lohmann Neubacher, Penka Rase, Strobel Weber	2 Wochen ganztägig 14.09. - 25.09.87 Strahlencentrum Anmeldung: bis 26.06.87 im Sekretariat der Biophysik.	14.09.
WP	HS	Nuklearbiologisches Praktikum (mit Einführung). HF, L3 (WP-Pr.)	Sattler	4 std., n.Vereinb. Strahlencentrum/ Seminarraum	n.b.A.
WV	GS	Radioaktivität und Strahlenschutz. HF, L1-L3, M, PS (prakt.Einführung)	Sattler	1 std., n.b.A. s. Strahlencentrum	n.b.A.

#### FB 14 - Chemie

WP	HS	Physikalisch-Chemisches Praktikum für Naturwissenschaftler. HF (WP-Pr.f.F.)	Seidel Seibert	Mi 8-17 während des ganzen Semesters VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 02.04. 15.30
WP	HS	Einführung in die chromatographischen Methoden und die Arbeitstechniken zur Erkennung (Screening) gebräuchlicher Drogen und Medikamente. HF, L3 M, V, E, N (WP-Pr.) (Vorlesung mit prakt. Übungen)	Wollrab Schütz	Mi 14-18, 4 std. Chemiegeb. H EG 21	01.04.

#### FB 17 - Agrarwissenschaften

WP	HS	Experimentelle Phytomedizin. HF (WP-Pr.f.F.)	Schmutterer	2 Wochen ganztägig 01.06. - 12.06.87 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 02.04. 14.00
WP	GS HS	Mikrobiologischer Kurs (Teil II). HF, L3 (WP-Pr.)	Ahrens Niese Ottow	n.b.A. s.Veranst.teil des Instituts	n.b.A.

#### FB 18 - Veterinärmedizin und Tierzucht

WV	HS	Einführung in die Methoden der Biochemie. HF - Seminar mit begrenzter Teilnehmer- zahl zur Einführung in das Biochemische Praktikum für Studenten der Naturwiss. -	Schoner	s.Veranst.teil des Instituts	
----	----	---	---------	---------------------------------	--

#### FB 20 - Humanmedizin

WP	HS	Virologisch-molekularbiologisches Praktikum. HF (WP-Pr.f.F.)	Bauer	2 Wochen ganztägig 04.05. - 15.05.87 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 02.04. 10.00
GS HS	GS HS	Einführung in die Primatologie. HF, L1-L3, V (Vorlesung)	Sprankel	Di 9-10, Mi 11-12 2 std. MZVG R 113	n.b.A.
WV	GS HS	Primatologie. HF, L2, L3 (Seminar)	Sprankel	2 std., n.Vereinb. MZVG R 113	n.b.A.

# Fachbereich 16 – Geowissenschaften und Geographie

- I **Veranstaltungsart:**  
 P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung  
 WV = Wahlvertiefungsveranstaltung
- II **Studienphase:**  
 GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium
- III **Veranstaltung mit Angabe des Studiengangs:**  
 Geol. = Geologen  
 Min. = Mineralogen  
 Chem.D. = Chemiker mit Studienziel Diplom  
 Chem. L3 = Lehramt Sekundarstufe II  
 Bod. = Bodenkundler  
 Phys. = Physiker  
 Geogr. D. = Geographen mit Studienziel Diplom und Nebenfach Geologie  
 Geogr. L3 = Geographen mit Lehramt Sekundarstufe II  
 Geogr. Mag. = Magister  
 L1 = Geographen mit Studienziel "Lehramt an Grundschulen" (L1-WD = Wahlfachdidaktik)  
 L2 = Geographen mit Studienziel "Lehramt an Haupt- und Realschulen"  
 L3 = Geographen mit Studienziel "Lehramt an Gymnasien"  
 L5 = Geographen mit Studienziel "Lehramt an Sonderschulen"  
 D = Geographen mit Studienziel Diplom  
 Ds = Diplomgeographen sozialgeographische Richtung  
 Dn = Diplomgeographen naturwissenschaftliche Richtung  
 DN = Diplomnebenfachstudium
- IV **Name des Lehrenden**
- V **Veranstaltungsort- und Zeit**  
 R I = Großer Hörsaal/Zeughaus (Eingang Landgraf-Philipp-Platz)  
 R II = Kursaal 24/Zeughaus (Eingang Senckenbergstraße 3)  
 R III = Kursraum 101/Zeughaus (Eingang Senckenbergstraße 3)  
 R IV = Seminarraum, Neues Schloß  
 R V = Seminarraum, Schloßgasse 7  
 R VII = Seminarraum 04, Karl-Glückner-Str. 21  
 R VIII = Seminarraum 05, Karl-Glückner-Str. 21

## Geologie - Paläontologie

P	GS	Einführung in die Geowissenschaften Geol., Min., Geogr. (D, L3, Mag.)	Emmermann/ Franke/Stein	Mo, Do, Fr 8-9, 3st R I	2.4.
P	GS	Erdgeschichte Geol., Min., Geogr. (D, L3, Mag.)	Pflug	Mi 10-12, 2st R II	1.4.
P	GS	Paläontologie II Geol.	Blind	Mi 8-10, 2st R II	1.4.
P	GS	Übungen zur Erdgeschichte Geol., Min., Geogr. (D, L3, Mag.)	Pflug	Mi 12-14, 2st R II	1.4.
P	GS	Übungen zur Paläontologie II Geol.	Blind	Do 13-17, 4st R II	2.4.
P	GS	Übungen zur Interpretation geol. Karten Geol., Min.	Stibane	Mo 9-11, 2st R I	6.4.
P	GS	Übungen Gesteine Geol., Min., Geogr. (D, L3, Mag.)	Knoblich	Mo 14-16, 2st R II	6.4.
P	GS	Stratigraphische Geländeübungen Geol., Min., Geogr. (D, L3, Mag.)	Pflug/ Hottenrott/ Prössl/Reitz	nach bes. Ankündigung, 2st	

P	GS	Unterseminar Erdgeschichte Geol.,Min.	Pflug	Mi 14-16, 2st R II	1.4.
WP	GS	Unterseminar "Endogene Dynamik" Geol.,Min.	Behrmann	Zeit nach Vereinbarung, 2st R II	
P	GS	Geowissenschaftliches Kolloquium Geol.,Min.	Die Hochschul- lehrer der Geowissenschaftl. Institute	Di 18-19, 1st, nach bes. R I Ankündigung	
P	GS	Geologische Tagesexkursionen Geol.,Min.,Geogr.(D,L3,Mag.)	Die Hochschul- lehrer der Geowissenschaftl. Institute	nach bes. Ankündigung	
P	GS	Kartierkurs I (Kurs A) Kartierkurs I (Kurs B) Geol.,Min.,Geogr.(D)	Stein Blau	14-tägig, nach bes. Ankünd. 14-tägig, " " "	
P	GS	Kartierkurs II (Kurs A) Kartierkurs II (Kurs B) Geol.	Franke Stein	14-tägig, nach bes. Ankünd. 14-tägig, " " "	
P	GS	Groß-Exkursion Süddeutschland Geol.,Min.,Geogr.(D)	Knoblich	14-tägig, nach bes. Ankünd.	
P	HS	Regionale Geologie der Nordsee Geol.	Martin	Zeit nach Vereinbarung, 1st R II	
P	HS	Sedimentgesteine II (klastische Sedimente) Geol.,Min.	Franke/Stein	Fr 10-13, 3st R II	3.4.
P	HS	Spezielle Paläontologie: Zur Ent- wicklungsgeschichte der Wirbeltiere Geol.	Blind	Do 10-11, 1st R II	2.4.
P	HS	Ingenieurgeologie I Geol.	Knoblich	Mo 11-13, 2st R II	6.4.
P	HS	Einführung in die Hydraulik Geol.	Knoblich	Di 16-17, 1st R II	7.4.
P	HS	Angewandte Geophysik I Geol.	Rammer	Zeit nach Vereinbarung, 2st R II	
P	HS	Übungen zur Photogeologie II Geol.	Stibane	Di 9-11, 2st R II	7.4.
P	HS	Übungen Sedimentgesteine II (klastische Sedimente) Geol.,Min.	Franke/Stein	Fr 14-16, 2st R II	3.4.
P	HS	Übungen zur Bodenmechanik Geol.	Einig	Do 8-11, 3st Diezstr. 15, Raum 27	2.4.
P	HS	Übungen zur Ingenieurgeologie I Geol.	Knoblich	Di 14-16, 2st R II	7.4.
P	HS	Übungen zur Hydrogeologie im Gelände Geol.	Einig	Zeit nach Vereinbarung, 2st	
P	HS	Übungen zur Mikropaläontologie Geol.	Blind	Do 17-19, 2st R II	2.4.
WP	HS	EDV-Anwendung in der Hydrogeologie Geol.	Einig/Brehm	Zeit nach Vereinbarung, 2st	
WP	HS	Einführung in das Arbeiten am AAS für Hydrogeologen	Jullmann	Zeit nach Vereinbarung, 2st	
P	HS	Geländeübungen für Fortge- schrittene Geol.	Rösing	Zeit nach Vereinbarung, 4st	
WP	HS	Oberseminar Geol.	Behrmann/Franke	Zeit nach Vereinbarung, 2st R II	

P	HS	Seminar für Angewandte Geologie Geol.	Knoblich	Di 17-18, 1st R II	7.4.
P	HS	Geowissenschaftliches Kolloquium Geol.,Min.	Die Hochschul- lehrer der Geowissenschaftl. Institute	Di 18-19, 1st, nach bes. R I	[Ankünd.
P	HS	Anleitung zu selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten Geol.,Min.	Die Hochschul- lehrer der Geowissenschaftl. Institute	ganztägig	
P	HS	Geologische Tagesexkursionen Geol.,Min.,Geogr.(D,L3,Mag.)	Die Hochschul- lehrer der Geowissenschaftl. Institute	nach bes. Ankündigung	
WP	HS	Kartierkurs III (Alpen) Geol.,Min.	Behrmann	14-tägig, nach bes.	Ankünd.
P	HS	Kartierkurs III Geol.	Stibane	14-tägig, nach bes.	Ankünd.
WP	HS	Groß-Exkursion (Ostalpen) Geol.,Min.	Behrmann/ Franke	14-tägig, nach bes.	Ankünd.
P	HS	Groß-Exkursion (Schweden) Geol.	Blind	14-tägig, nach bes.	Ankünd.
P	HS	Exkursion Alpen (Innsbruck, Hüttenberg) Geol.	NN	1 Woche, nach bes.	Ankünd.
P	HS	Fahrrad-Exkursion (Nordhessen) Geol.	Wenzel	1 Woche, nach bes.	Ankünd.
P	HS	Meeresgeologischer Kurs Sylt Geol.	Blind	1 Woche, nach bes.	Ankünd.
P	HS	Meeresgeologischer Kurs Wilhelms- haven Geol.	Stein	1 Woche, nach bes.	Ankünd.

### Mineralogie - Petrologie

P	GS	Einführung in die Geowissen- schaften Min.,Geol.,Bod.,Chem.,Phys.	Emmermann/ Franke/Stein	Mo,Do,Fr 8-9, 3st R I	2.4.
P	GS	Mineralogie II: Mineral- und Rohstoffkunde Min.,Geol.,Bod.,Chem.,Phys.	Strübel	Mo 10-11, 1st R III	6.4.
P	GS	Übungen zur Mineralogie II (Mineralbestimmungsübungen)	Strübel	Mo 11-13, 2st R III	6.4.
P	GS	Kristalloptik II Gesteinsbildende Minerale	Jullmann	Mi 14-17, 3st R III	1.4.
P	GS	Kristalloptik II Gesteinsbildende Minerale	Jullmann	Mo 14-17, 3st R III	6.4.
P	HS	Einführung in die quantitative Röntgenspektalanalyse	Emmermann	Zeit nach Vereinbarung, 2st R III	
P	HS	Kristalloptik III: Petrographie Min.,Geol.,Bod.	Emmermann	Di 14-17, 3st R III	7.4.
P	HS	Auflichtmikroskopie	Emmermann Uhlig	Zeit nach Vereinbarung, 3st R III	
P	HS	Kristallchemie	Hinze	Mi 8-10, 2st Do 8-9, 1st R III	1.4.
P	HS	Röntgenbeugungsmethoden	Hinze	Fr 8-9, 1st R III	3.4.

P	HS	Übungen dazu	Hinze	Do 10-12, 2st R III	2.4.
WP	HS	Interpretation von Spurenelementen	Haack	Do 9-10, 1st R III	2.4.
WP	HS	Datierung mit Spaltspuren	Haack	Zeit nach Vereinbarung, 4st R III	
P	HS	Analytische Geochemie (Voraussetzung zum Praktikum im folgenden WS) Min., Geol., Chem., Bod.	Erzinger	Di 9-11, 2st R III	7.4.
P	HS	Geochemische Prospektion Min., Geol., Chem., Bod.	Erzinger	Mo 8-9, 1st R III	6.4.
P	HS	Geochemie II (für Fortgeschrittene) Min., Geol., Chem., Bod.	Erzinger	Mi 10-12, 2st R III	1.4.
P	HS	Angewandte Mineralogie: Bikristallographie	Strübel	Fr 10-11, 1st R 27, Diezstr. 15	3.4.
P	HS	Übungen dazu	Strübel Jullmann Rzepka- Glinder	Fr 11-13, 2st R 27, Diezstr. 15	3.4.
P	HS	Mineralogisches Oberseminar	Emmermann Haack Hinze	Do 15-17, 2st nach bes. R III	Ankünd.
		Mitarbeiterseminar	Strübel	Zeit nach Vereinbarung	
P	HS	Umweltgeochemie (Blockveranstaltung)	Kautz	Zeit nach Vereinbarung	
P	HS	Mineralische Bindemittel (Blockveranstaltung)	Kollmann	Zeit nach Vereinbarung	
P	GS/ HS	Exkursion Vogelsberg Min., Geol., Bod.	Emmermann	Zeit nach Vereinbarung, 2-tägig	
P	GS/ HS	Große Mineralogische Exkursion	Emmermann Hinze	Zeit nach Vereinbarung, 14-tägig	
P	HS	Geochemische Prospektionsübungen Min., Geol., Chem., Bod.	Erzinger	29.6. - 8.7.1987	
P	HS	Fachbezogene Industrieexkursionen	Strübel Jullmann	Zeit nach Vereinbarung	
P	HS	Exkursion in die Umgebung von Gießen	Strübel	Zeit nach Vereinbarung, 1-tägig	
P	GS/ HS	Exkursion nach Idar-Oberstein	Strübel	Zeit nach Vereinbarung, 2-tägig	
P	GS/ HS	Exkursion Lahn-Dill-Gebiet Min., Geol., Bod.	Jullmann	Zeit nach Vereinbarung, 1-tägig	
P	GS/ HS	Exkursion Eifel Min., Geol.	Jullmann	Zeit nach Vereinbarung, 5-tägig	
P	HS	Anleitung zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Emmermann	Zeit nach Vereinbarung, ganztägig	
P	HS	Anleitung zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Haack	Zeit nach Vereinbarung, ganztägig	
P	HS	Anleitung zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Hinze	Zeit nach Vereinbarung, ganztägig	
P	HS	Anleitung zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Strübel	Zeit nach Vereinbarung, ganztägig	
		Geowissenschaftliches Kolloquium	Die Hochschul- lehrer der Geologie/ Mineralogie	Di 17-19, nach bes. Ankünd. R I	

## Geographie

WP	GS	Einführung in die Bevölkerungs- geographie L3, D	Meyer	Do 11-13, 3st Fr 11-13 R IV	2.4.
P	GS	Einführung in die Feld- und Labor- methoden der Physischen Geographie Vorlesung L3, Dn Übungskurse	King  King/Lüll	Mo 9-11, 2st R IV  nach bes. Ankündigung, 4st	
WP	GS	Einführung in die Geobotanik (Geländeübungen) L3, Dn	Schmitt	Do 8-11, 2st R V	2.4.
WP	GS	Einführung in die Raumordnung, Landes- und Regionalplanung L3, D	Seifert	Mi 10-13, 3st R I	1.4.
P	GS	Geoökologie (mit Geländearbeit) L3, Dn  Kleine Exkursionen	Haffner  Die Hochschul- lehrer der Geographie	Do 14-18, 4st  nach bes. Ankündigung	2.4.
WP	HS	Oberseminar: Bildungsgeographie L3, Ds	Giese	Mo 16-18, 2st R IV	6.4.
WP	HS	Oberseminar: Der Beitrag des Ein- zelhandels zur Raum- ordnung und Stadtent- wicklung in der BRD L3, Ds	Seifert	Di 14-16, 2st R IV	7.4.
WP	HS	Oberseminar: Angewandte Physische Geographie L3, Dn	Haffner	Fr 9-11, 2st R IV	3.4.
WP	HS	Seminar: Zur vergleichenden Geo- graphie von Gebirgs- räumen Europas und Amerikas L3, D	King	Di 9-11, 2st R IV	7.4.
WP	HS	Seminar: Umbruch in den Alpen - Zukunft der Alpen L3, D	Meyer	Mi 10-13, 2st R IV	1.4.
WP	HS	Regionale Geographie Nordamerikas L3, D	Hecht	Mo 11-13, 2st R I	6.4.
WV	HS	Wirtschaftsgeographie Nord- amerikas L3, D	Hecht	Mo 14-16, 2st R IV	6.4.
WP	HS	Thematische Kartographie (Herstellung von thematischen Karten) L3, D	Giese	Mo 11-13, 2st R IV	6.4.
WP	HS	Einführung in die Flächen- nutzungsplanung L3, D	Seifert	Mi 8-10, 2st R V	1.4.
WP	HS	Verbindliche Bauleitplanung L3, Ds	Kraus	Di 9-11, 2st R V	7.4.
WP	HS	Ökologische Ausgleichsmaßnahmen in der Bauleitplanung L3, D	Christophe	Di 11-13, 2st R V	7.4.
WP	HS	Angewandte Fernerkundung und Luft- bildinterpretation L3, D	Grenzebach	Mi 16-18, 2st R V	1.4.
WP	HS	Mensch und Umwelt im Himalaya L3, D	Müller-Böker	Do 9-11, 2st R IV	2.4.

WP	HS	Probleme der Regionalentwicklung in SO-Asien L3, D	Janisch	Do 14-16, 2st R IV	2.4.
WP	HS	Methodische Probleme der Geosystemforschung L3, D	Turba	Do 16-18, 2st R IV	2.4.
WP	HS	Sowjet-Mittelasien (Vorbereitungsseminar zur großen Exkursion) L3, D	Giese	Di 16-18, 2st R IV	7.4.
WV	HS	Einführung in die EDV für Geographen L3, D	Erb	Di 14-16, 2st R V	7.4.
WV	HS	Pflanzensoziologie auf geologisch-geomorphologischer Grundlage (mit 9-tägiger Exkursion) L3, Dn	Vollrath	nach bes. Ankündigung, 3st	
WP	HS	Projekt: Stadtökologie "Luzern" II L3, Dn	Meurer/ Müller	nach bes. Ankündigung, 4st	
WP	HS	Projekt: Massentourismus in den Alpen - soziale und ökologische Folgen. Das Beispiel "Kleinwalsertal" L3, D	Meyer	Mi 10-13, 5st R IV	1.4.
WP	HS	Große Exkursion "Sowjet-Mittelasien" L3, D	Giese	Sept. 1987	
		Geographisches Kolloquium	Die Hochschul- lehrer der Geographie	Mo 18-20 R IV	
		Examenskandidaten-Kolloquium	Haffner	Do 18-20 R IV	
		Examenskandidaten-Kolloquium (gemeinsam mit dem Geographischen Institut Marburg)	King	Nach bes. Ankündigung	

### Didaktik Geographie

P	GS	Einführung in die physische Geographie/Geoökologie L1, L2, L5	Geis	Di 11-13, 2st R VII	7.4.
WP	GS	Geomorphologie L1, L2, L5	Jahn	Do 9-11, 2st R VIII	2.4.
WP	GS	Klimageographie L1, L2, L5	Jäger	Di 15-17, 2st R VIII	7.4.
WP	GS	Agrar- und Siedlungsgeographie L1, L2, L5	Ernst	Mi 9-11, 2st R VIII	1.4.
P	GS	Unterrichtsmittel im Geographie-Unterricht L2, L3, L5	Jäger	Di 9-11, 2st R VIII	7.4.
P	GS	Organisationsformen geographischen Unterrichts L2, L3, L5	Jäger	Di 11-13, 2st R VIII	7.4.
WP	HS	Karteninterpretation L1, L2, L5	Jäger	Mo 14-16, 2st R VIII	6.4.
WP	HS	Geomorphologie Mitteleuropas L1, L2, L5	Geis	Do 11-13, 2st R VII	2.4.
WP	HS	Glazialmorphologie L1, L2, L5	Geis	Mo 11-13, 2st R VII	6.4.

WP	HS	Probleme der Stadt- und Regionalplanung L1,L2,L5	Neukirch	Fr 9-11, 2st R VIII	3.4.
WP	HS	Historische Geographie L1,L2,L5	Jahn	Mi 11-13, 2st R VII	1.4.
P	HS	Didaktik der Geographie II L1,L2,L3,L5	Jäger	Mo 9-11, 2st R VIII	6.4.
WP	HS	Die Geographie im Curriculum der Sekundarstufe L2,L3,L5	Neukirch	Do 16-18, 2st R VIII	2.4.
WP	HS	Museumsdidaktik L1,L2,L5,L1-WD,L3	Ernst	Mi 11-13, 2st R VIII	1.4.
WP	HS	Analyse ausgewählter Unterrichtsmittel: Computerunterstützter Unterricht (Programme für Geographie) L1,L2,L3,L5,L1-WD	Neukirch	Do 9-11, 2st R VII	2.4.
WP	HS	Kolloquium für Examenskandidaten L1,L2,L5	Geis	Di 16-18, 2st R VII	7.4.
WP	HS	Regionale Geographie von Deutschland (Südwestdeutschland) L1,L2,L5	Geis	Di 14-16, 2st R VII	7.4.
WP	HS	Regionale Geographie von Deutschland (DDR) L1,L2,L5	Jahn	Mi 9-11, 2st R VII	1.4.
WP	HS	Regionale Geographie von Ungarn L1,L2,L5	Jäger	Mo 16-18, 2st R VIII	6.4.
WP	HS	Regionale Geographie von Teilräumen Europas (Südtirol) L1,L2,L5	Geis	Do 14-16, 2st R VII	2.4.
P	GS/ HS	Ein- und mehrtägige Exkursionen L1,L2,L4,L1-WD	Die Mitarbeiter des Instituts	nach bes. Ankündigung (bitte Exkursionsaushänge beachten !)	
P	HS	Geländepraktikum (Begleitseminar: Probleme der Stadt- und Regionalplanung) L1,L2,L5,L1-WD	Neukirch	5 Tage Termin nach Vereinbarung	

# Fachbereich 17 — Agrarwissenschaften\*

(\* = vorläufige Bezeichnung)

## Ehemalige Fachbereiche:

- 16 - Angewandte Biologie und Umweltsicherung
- 18 - Institut für Tierzucht und Haustiergenetik
- 20 - Nahrungswirtschafts- und Haushaltswissenschaften

## I Veranstaltungsart

- |   |  |
|---|--|
| P = Pflichtveranstaltung (gem. St.0.)       | Pa = Parallelveranstaltung zu einer Pflichtveranstaltung |
| WP = Wahlpflichtveranstaltung (gem. St. 0.) | WV = Wahlvertiefungsveranstaltung                        |

## II Veranstaltungsort

- APSe = Seminarraum Inst. f. Agrarpolitik, Zeughaus, Senckenbergstr. 3
- ASSe = Seminarraum Inst. f. Agrarsoziologie, Bismarckstr. 4
- AuGH = Hörsaal der Augenklinik, Friedrichstr. 18
- BioH = Biologischer Hörsaal, Univ.-Hauptgebäude, Ludwigstr. 23
- BoSe = Bodenkundlicher Seminarraum, Wiesenstraße 3
- Both = Botanischer Hörsaal, Senckenbergstr. 17-25
- BotU = Botanisches Institut, Übungsraum, Senckenbergstr. 17-25
- BoLa = Labor Inst. f. Bodenkunde, Eichgärtenallee 3, Erdgeschoß
- Brag = Hörsaal Braugasse 7, I. Stock
- CH03 = Raum 03, EG, Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58
- CH05 = Raum 05, EG, Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58
- EiHG = Hörsaal Eichgärtenallee 3
- gCHH = Großer Chemie-Hörsaal, Heinrich-Buff-Ring 58
- gHD1 = Großer Hörsaal, Diezstraße 15
- gHZe = Großer Hörsaal Zeughaus, Senckenbergstr. 3
- gHZo = Großer Hörsaal Zoologie, Stephanstraße 24, I. Stock
- GöLK = Lehrküche, Goethestraße 55
- GöSe = Seminarraum Inst.f. Ernährungswissenschaft, Goethestraße 55
- HyGH = Hörsaal des Hygiene-Instituts, Friedrichstr. 16
- kBoH = Kleiner Hörsaal Botanik, Senckenbergstr. 17-25
- kHD1 = Kleiner Hörsaal Diezstr. 15
- kHZe = Kleiner Hörsaal Zeughaus, Senckenbergstr. 3
- kHZo = Kleiner Hörsaal Zoologie, Stephanstr. 24
- KKIH = Hörsaal der Kinderklinik, Feulgenstr. 12
- Lbau = Landschaftsbau, Schloßgasse 7
- LaSe = Seminarraum Inst. f. Landeskultur, Zeughaus, Senckenbergstr. 3
- MaLa = Milchwirtschaftliche Abteilung, Labor, Bismarckstr. 16
- MedK = Medizinische Klinik, Klinikstr. 36
- MePo = Medizinische Poliklinik, Rodthohl
- MiKu = Mikrobiologischer Kursraum, Zeughaus, Senckenbergstr. 3, III. Stock
- MZVG = Mehrzweck-Verfügungsgebäude, Heinrich-Buff-Ring 38
- NP = Neues Praktikumsgebäude, Ludwigstr. 19, Hinterhaus
- NöBI = Bibliothek der Nutztierökologie, Ludwigstr. 21, I. Stock
- ObSe = Seminarraum Inst. f. Obstbau, Ludwigstr. 27
- OH = Lehr- und Versuchsstation Oberer Hardthof
- CH = Hörsaal und Demonstrationsräume Oberer Hardthof 18 u. 25
- PbLa = Labor des Instituts f. Pflanzenbau, Ludwigstr. 23, II. Stock
- PbPr = Praktikumsraum Inst. für Pflanzenbau, Ludwigstr. 23, III. Stock
- PeSe = Seminarraum der Pflanzenernährung, Südanlage 6
- PH1 = Hörsaal 1 der Physik (großer Hörsaal), Heinrich-Buff-Ring 14
- PYu = Kursraum Inst. f. Phytopathologie, Ludwigstr. 23, I. Stock
- P025 = Philosophikum II, Hörsaal 025, Kari-Glöckner-Str. 21, Haus A
- P15e = Philosophikum I, Otto-Behagel-Str. 10, Haus D
- P315 = Zentrum f. kontinentale Agrar- u. Wirtschaftsforschung, Otto-Behagel-Str. 10/D
- RoSe = Seminarraum, Roonstr. 31A
- S1D1 = Seminarraum 1, Diezstraße 15 (Sitzungszimmer Ptr.)
- S2D1 = Seminarraum 2, Diezstraße 15
- SeIH = Seminarraum 1, Univ.-Hauptgebäude, Ludwigstr. 23, III. Stock
- S1Ze = Seminarraum 1, Landwirtschaftliche Betriebslehre, Zeughaus, Senckenbergstr. 3
- S2Ze = Seminarraum 2, Landwirtschaftliche Betriebslehre, Zeughaus, Senckenbergstr. 3

Trop = Bücherei des Tropen-Zentrums, Schottstraße 2  
 TeSe = Seminarraum Institut für Tierernährung, Senckenbergstr. 5  
 TNH6 = Hörsaal Inst. f. tierärztl. Nahrungsmittelkunde, Frankfurter Str. 94  
 Tph0 = Hörsaal Tierproduktion, Altes Chemiegebäude, Ludwigstr. 21  
 TpSe = Seminarraum Tierproduktion, Altes Chemiegebäude, Ludwigstr. 21, Pfr.  
 TzSe = Seminarraum Tierzuchtinstitut, Bismarckstr. 16, III. Stock  
 TzS1 = Kleiner Seminarraum Tierzuchtinstitut, Bismarckstr. 16, I. Stock  
 VAnH = Hörsaal Veterinär-Anatomie, Frankfurter Str. 98  
 VFPb = Versuchsfeld Pflanzenbau, Krodorferstr./Weilburger Grenze 25  
 VFG1 = Versuchsfeld Grünlandwirtschaft, Linden,Tannenweg 87  
 VEPy = Versuchsfeld Phytopathologie, Alter Steinbacher Weg 44  
 VGH0 = Hörsaal, Geburtshilfl.Veterinärklinik, Frankfurterstr. 106 (Vet.med. R. 37)  
 VFlb = Versuchsfeld Landschaftsbau, Linden, Am Mühlberg  
 YMH0 = Mikrobiologischer Hörsaal, Frankfurter Str. 85 (Vet.med. R. 22)  
 W120 = Hörsaal Wilhelmstr. 20  
 W118 = Seminarraum Schwesternwohnheim I, Wilhelmstr. 18  
 ZfAC = Zentrum für Anatomie u. Cytologie, Aulweg 123  
 ZVSe = Seminarraum Vet.med. Genetik, Hofmannstr. 10 (Vet.med. R. 38)

## STUDIENGANG AGRARWISSENSCHAFTEN

### GRUNDSTUDIUM

#### 2. Semester

P	Einführung in die Statistik	Köhler	Fr 10-12	gCH
P	Übungen zur Statistik (6 Parallelkurse)	Köhler u. Mitarbeiter	Mo 12-13	MZVG

#### Pflichtveranstaltungen der Fachbereiche 02, 13, 14, 15 u. 19

P	Mikroökonomische Theorie	Müller	siehe FB 02
P	Übungen zur Mikroökonomischen Theorie (in Gruppen)	Müller u. Mitarb.	siehe FB 02
P	Experimentalphysik II (Elektrizitäts- lehre, Optik, Atomphysik)	Scharmann/ Hermann	siehe FB 13
P	Einführung in die Organische Chemie	Ipaktschi	siehe FB 14
P	Anorg. Chemisches Praktikum	Hoppe/ Meyer	siehe FB 14
P	Organisch-Chem. Praktikum	Ipaktschi/ Maier	siehe FB 14
P	Biologie (Botanik)	Steubing/ Kunze	siehe FB 15
P	Übungen im Untersuchen und Bestimmen von für Agrarwirtschaft und Ernährung wichtigen Pflanzen	Nowak/ Schultka	siehe FB 15
P	Grundriß der Vererbungslehre	Anders	siehe FB 15
P	Grundlagen der vergleichenden Physiologie	Eigenbrodt (FB 18)	siehe FB 19

#### 4.Semester

P	Einführung in die Pflanzenbaulehre II	Zoschke	Di 9-11 Do 10-11	BioH
P	Krankheiten und Schädlinge landwirt- schaftlich wichtiger Kulturpflanzen	Schmutterer	Do 11-12	BioH
P	Einführung in die Zucht und Haltung landw. Nutztiere (Großtiere)	Waßmuth	Mo 9-11	BioH
P	Übungen zur Einführung in die Zucht und Haltung landw. Nutztiere	Waßmuth/ Bergmann/Fiach/ Quanz/Sommer/ Tripp/Wollny	Mi 11-12 14-tägig 2 Abteilungen mit 6 Gruppen	OH

P	Grundlagen der Milchwissenschaft	Renner	Di 8-9	BioH
P	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre	Seuster	Mi 8-10	GHZe
P	Betriebsanalyse	Kuhlmann/Seuster Zilahi-Szabó	Mo 14-16	GHZe
P	Einführung in die Agrarpolitik	Schmitz	Do 14-16	GHZe
P	Bodenkunde II	Moll/Preuße	Di 11-13	BioH
P	Allgemeine Landtechnik	Eichhorn	Di 14-16 Mi 10-11	GHZe
P	Einführung in die Rechtskunde	Breuers	Di 16-18	GHZe

#### Pflichtveranstaltungen des Fachbereiches 19

P	Nährstoffe, Düngemittel, Düngung (Pflanzenernährung II)	Mengel/Höfner	Mo 11-12 Do 12-13	BioH
P	Tierernährungs- u. Futtermittellehre	Pallauf	Do 8-10	BioH

#### Wahlvertiefungsveranstaltungen

	Demonstrationskurs zur Einführung in die Pflanzenbaulehre	Zoschke	Mi 14-16 14-tägig	VFPb
	Bodenkundliche Übungen im Gelände	Harrach/Moll/ Preuße	Mi 14-18 14-tägig s. Aushang Mai 87	
	Bodenkundliche Exkursion für Anfänger (s. Aushang, Beginn: 30.5.87)	Harrach/Moll	Fr/Sa ganztäglich	

#### HAUPTSTUDIUM

Studenten, die noch nach der alten Studienordnung studieren, sollten sich bei den einzelnen Dozenten erkundigen, welche Änderungen eingetreten sind.

#### 1 FACHRICHTUNG PFLANZENPRODUKTION

#### 6. Semester

P	Allgemeine Pflanzenbaulehre II	Zoschke	Mi 12-13	PbPr
P	Spezielle Pflanzenbaulehre I	W. Jahn	Do 10-12	SeIH
P	Ackerfutterbau	Opitz von Boberfeld	Mo 8-10	SeIH
P	Pflanzenbauliche Übungen: Arten- und Sortenkunde, Versuchswesen a) Allgemeiner Teil	Zoschke/West- phal	Do 15-18 Do 15-18	VFPb VFPb
P	b) Spezieller Teil	Jahn/Vömel	Do 15-18	VFPb
P	Chemische Bekämpfung der Schaderreger	Schlösser/ Schmutterer	Mi 8-10	SeIH
P	Übung zur chemischen Bekämpfung der Schaderreger	Schlösser/ Schmutterer	Blockveranstaltung, 3 st., n. Vereinb.	
P	Biologische und integrierte Bekämpfung der Schaderreger II	Schlösser	Mo 12-13	SeIH
P	Datenverarbeitung I (Grundlagen, Dialogbetrieb) (2 Parallelkurse)	Köhler und Mitarbeiter	Mo 14-16	SeIH u. HRZ
WP	Seminar zur Pflanzenzüchtung	Friedt/Kranz/ Schlösser	Mo 16-18	PbPr
WP	Übungen zum Kennenlernen der Grünlandpflanzen (= Botanische Bestimmungsübungen, 5 Parallelkurse)	Opitz von Boberfeld/ Daniel	Do 14-16	VFGI
WP	Obstbau II (Steinobst, Beerenobst)	Gruppe	Fr 8-10	KHZo
WP	Gemüsebau	Hartmann	Fr 11-13 1. Sem. Hälfte	KHZo
WP	Spezielle chemische und technologische Untersuchungsmethoden I	W. Jahn/Mar- quard	Mi 10-11	SeIH

WP	Standortkunde	Harrach	Di 12-13	
WP	Spezielle chemische und technologische Untersuchungsmethoden II	W.Jahn/Mar-quard	Mi 11-12	SeIH
WP	Bodenkundliche Übungen im Gelände	Harrach/Moll	Di 14-18 14-tägig Beginn: 14.4.87	kHZe
WP	Mikrobiologischer Kurs II	Niese/Ottow	nach Vereinb. s.Aushang	MiKu
WP	Nacherntebehandlung pflanzlicher Produkte	Gruppe	Fr 11-13 2. Sem.Hälfte	kHZo
WP	Mikrobiologische Grundlagen der Vorratshaltung	Ahrens	Di 9-10	MiKu
WP	Vorratsschutz gegen tierische Schädlinge	Stein	Do 12-13	VFPy
WP	Übungen zum Arznei- und Gewürz-pflanzenbau	Vömel	n.Vereinb. Blockveran- staltung s.Aushang	VFRH
WP	Arzneipflanzenbau I: ätherisches Öl führende Arten	Vömel	Fr 10-11	PbPr
WP	Grundlagen des Acker- und Pflanzenbau in den Tropen und Subtropen	Alkämper	Do 8-10	PbPr
WP	Schädlinge tropischer Kulturpflanzen	Schmutterer	Mo 10-12	SeIH

#### Veranstaltung des Fachbereichs 19

P	Praktikum für Pflanzenernährung	Arnholdt/ Bohring/ Heilenz	Blockpraktikum ganztägig, NP Sept/Okt. 87 s.Aush.	
---	---------------------------------	----------------------------------	---	--

#### 8. Semester

P	Spezielle Pflanzenbaulehre III	W.Jahn	Mi 12-13	SeIH
P	Pflanzenbauliches Seminar	Zoschke Alkämper/Jahn	Di 14-16 Di 14-16	PbPr SeIH
P	Seminar zur biologischen und inte-grierten Bekämpfung der Schaderreger	Kranz/ Schlösser/ Schmutterer/N.N.	Di 8-10	SeIH
P	Übungen zum Versuchswesen im Pflanzenbau	Westphal	Fr 8-10	PbPr
WP	Spezielle Pflanzenzüchtung	Friedt	Mo 15-17 Do 10-11	PbPr
WP	Übungen zur Pflanzenzüchtung	Friedt	Do 14-16	VFPb
WP	Übungen zur Futterkonservierung	Daniel	Mi 15-16	VFGI
WP	Grünlandbotanische Übungen (= Vegetationskunde, ein Parallelkurs)	Opitz von Boberfeld/Daniel	Mi 14-15	VFGI
WP	Seminar Obst-, Wein- und Gemüsebau	Gruppe	Do 11-12 14-tägig	ObSe
WP	Übungen Obst-, Wein- und Gemüsebau	Gruppe	Do 11-13 14-tägig	ObSe
WP	Übungen Qualitätsuntersuchung	W.Jahn/Mar-quard/Schipper	Di 10-13	PbLa
WP	Bodenerosion und Bodenerhaltung	Breburda	Mi 11-12	BioH
WP	Bodenkundliches Laborpraktikum (Anmeldung im Inst. bis 9.4.)	Preuße/Tri-buth u. Mit-arbeiter	Mo 10-12	BoLa
WP	Angewandte Mikrobiologie	Ottow	Fr 10-12	kHZe
WP	Seminar zur Nacherntebehandlung und Lagerung	Ahrens/Gruppe/ Schlösser/ Stein	Do 8-10	ObSe
WP	Mikrobiologisches Praktikum II (Vorratshaltung und mikrobiolog. Kontrolle)	Ahrens	n.Vereinb.	MiKu

WP	Spezieller Arzneipflanzenbau III: Ökophysiologie	Vömel	Fr 12-13	PbPr
WP	Kulturpflanzen der Tropen und Subtropen III (Genußmittelpflanzen)	Alkämper	Di 16-17	Se1H
WP	Futterbau in den Tropen und Subtropen	Alkämper	Mi 10-11	PbPr
WP	Seminar tropischer und subtropischer Landbau	Alkämper	Mi 8-10 14-tägig	PbPr
WP	Unkrautprobleme in den Tropen und Subtropen II	Alkämper	Di 17-18	PbPr
WP	Pflanzenschutz in den Tropen	Kranz	Mo 14-15	PyKu
WP	Seminar Phytomedizin in den Tropen und Subtropen	Kranz	Mi 8-10 14-tägig	PbPr

#### Veranstaltungen des Fachbereiches 19

P	Ernährungs- und Ertragsphysiologie der Kulturpflanze	Mengel	Mo 8-10	PeSe
P	Ernährungszustand und Nährstoffbedarf der Kulturpflanzen	Judel	Di 12-13	PeSe

#### Mahlvertiefungsveranstaltungen (Auch für Studierende anderer Fachrichtungen)

Seminar über Pflanzenzüchtung für Fortgeschrittene	Friedt	Di 18-20	PbPr
Spezielle Kapitel der Phytopathologie	Kranz	Mi 12-13 Phytopathologie	
Übungen zur Methodik der Epidemiologie	Kranz/Hau	n. Vereinh.	
Standortfragen der Grünlandwirtschaft/Grund- lagen der Grünlandansaat	Arens	n. Vereinh.	
Übungen und Exkursionen zur Grünlandökologie und Sozialbrache	K.Schäfer	n. Vereinh.	
Ökologisches Seminar (m. Exkursion)	Schmutterer	Mo 15-18 14-tägig	
Seminar Obstbau für Fortgeschrittene	Gruppe	Mo 8-10 14-tägig	ObSe
Subtropische und tropische Obstarten II (Monokotyle)	Gruppe	Mo 16-17	ObSe
Seminar zum Arzneipflanzenbau	Vömel	14-tägig, 1st. Vorbespr. s.Aush.	PbPr
Ausgewählte Kapitel der Phytonematologie	Rößner	n. Vereinh., 1 st.	
Krankheiten und Schädlinge im Obst- und Ge- müsebau	Holst	n. Vereinh., 1 st.	
Allgemeine Pflanzenvirologie	Eppler	Fr 11-13	
Bienenzucht und -haltung und Übungen zur Bienenhaltung, Bienenweidepflanzen	Daniel/Schley	Fr 10-12	TzSe
Kolloquium Arzneipflanzenkulturen für Doktoranden	Vömel	Mo 17-19 14-tägig	
Doktoranden-Kolloquium	Die Hochschul- lehrer der Fachrichtung	n. Vereinh.	
Landw. Bauwesen	Eichhorn/ Bockisch	Do 14-16	Brag
Ökonomik der Sonderkulturen	Kalinke	Mi 14-16	StZe
Bodenkundl. Laborpraktikum II (Anmeldung im Institut bis 2.4.)	Preuße/Tributh u. Mitarb.	Fr 14-16	BoLa
Ausgewählte Kapitel aus Bodenchemie und Tomminerologie	Preuße	Di 16-17	BoSe

## Wahlvertiefungsveranstaltungen des Fachbereiches 19

Kolloquium für Pflanzenernährung	Höfner/Mengel/ Neumann	Mo 17-19 14-tägig	PeSe
Spezielle Pflanzenernährung	Höfner	Do 2 st. 14-tägig Zeit n. Vereinb.	PeSe
Phytohormone und Ertragsbildung der höheren Pflanze	Neumann	Mi 9-10	PeSe

### Exkursionen

Große Exkursion der Fachrichtung	Die Hochschul- lehrer der FR	n. Vereinb.	
Pflanzenbauliche Exkursion	Gruppe/W.Jahn/ Zoschke	n. Vereinb.	
Exkursion zu arzneipflanzenbauenden und -verarbeitenden Betrieben	Vömel/ Marquard	n. Vereinb.	
Grünlandexkursion Hess. Lehr- und Ver- suchsanstalt für Grünlandwirtschaft und Futterbau, Eichhof, Rhön	Opitz v. Boberfeld/ Daniel	25.5. - 27.5.1987	
Exkursion zu Pflanzenzuchtbetrieben und Instituten	Friedt	s. Aush.	
Gemüsebau, FA Geisenheim	Hartmann	15.5.1987	
Bodenkundliche Exkursion (s. Aushang)	Breburda/ Harrach/Moll	ganztägig Beginn: 2.5.87	

## 2 FACHRICHTUNG TIERPRODUKTION

### 6. Semester

P	Spezielle Fragen der Tierzüchtung	Waßmuth/ Simianer/ Beuing	Di 8-10	TpHö
P	Qualitätsmerkmale - Erfassung und Zuchtwahl (mit Übungen)	Dzapo/Meyer/ Waßmuth	Mi 8-10	TzSe OH
P	Übungen in Populationsgenetik	Beuing/Simianer	Di 10-12	TpHö
P	Biochemische Genetik	Senft	Fr 10-11	TpHö
P	Übungen in Tierhaltung	Senft/Meyer/ Erhardt	Mi 14-16	TzSe
P	Technik u.Arbeitsverf.i.d.tier.Produkt.ii	Eichhorn/Bocklisch	Fr 8-10	Brag
P	Ökologie der Nutztiere	Steinbach	Mo 12-13 Do 12-13	TpSe
P	Ethologie	Steinbach	Mi 10-11	TpSe
P	Gemeinsames Seminar	Eichhorn/ Dzapo/Herzog/ Opitz v. Bober- feld/Pallau/ Renner/Senft/ Steinbach/ Waßmuth/Weigand	Mo 16-18	TpHö
WP	Milchtechnologie einschl. 1tägige Exkursion	Renner	Do 8-10	TpHö
WP	Übungen zu Qualitätskriterien der Milch	Renner/Renz- Schauen/ Drathen/ Rohland	Di 14-17 2 Gruppen	TpSe
WP	Grünlandlehre und Futterpflanzenbau	Opitz von Boberfeld	Mo 8-10	SeIH
WP	Marketing I	Kuhlmann	Mo 10-12	ghZe
WP	Ökonomik der tierischen Produktion	Kuhlmann	Mi 11-13 Ort s. Aush.	
WP	Zucht und Haltung von Schweinen, Ge- flügel und Kleintieren (Tropen)	Steinbach	Mo 16-18	TpSe

WP	Technik und Arbeitsverfahren der pflanzl. Produktion	Eichhorn/ Tebrügge	Mo	10-12	Brag
----	--	-----------------------	----	-------	------

#### Veranstaltungen des Fachbereiches 19

P	Spezielle Ernährungsphysiologie	Weigand	Do	10-12	gHZe
P	Praktikum Futtermittelkunde	Pallauf/ Weigand/ Adelmann/Heseker/ Walz/Weßling	Do	14-18	NP

#### 8. Semester

P	Gemeinsames Seminar	Dzapo Herzog/Opitz von Boberfeld/ Pallauf/Renner/ Senft/Steinbach/ Waßmuth/Weigand	Mo	16-18 14-tägig	TpHö
P	Seminar: Tierzucht	Waßmuth/Beuing	Mi	8-10	TpHö
P	Seminar: Tierhaltung	Senft	Do	10-12	TpHö
WP	Marketing II	Kuhlmann/ Wagner	Di	16-18	S1Ze
WP	Range Management	Steinbach	Mi	12-13	TpSe
WP	Seminar: Tierische Produktion in den Tropen	Steinbach/ Matter	Do	16-18	NOBi
WP	Qualitätserzeugung von Häuten, Pelzen etc.	Matter	Mo	15-16	TpSe
WP	Seminar: Standortgerechte Produktion	Steinbach/ Matter	Di	8-10	NOBi
WP	Grünlandökologie	Arens	Di	10-12	NOBi
WP	Kaninchenzucht und -haltung	Schley	Fr	8-9	TzSe
WP	Seminar: Kleintierzucht	Schley	Fr	9-10	TzSe
WP	Pathogenetik der Kleintiere	Herzog	Mo	11-12	VGHö
WP	Nutztierkrankheiten	Erhardt	Di	12-13	TzSe
WP	Ausgewählte Kapitel aus der Zytogenetik	Herzog	Do	12-13	ZVSe
WP	Landw. Arbeitswissenschaft	Hammer	Mo	14-15 s. Aush.	
WP	Landw. Bauwesen	Eichhorn/ Bockisch	Do	14-16	Brag

#### Veranstaltungen des Fachbereiches 18

WP	Spezielle Zuchthygiene	Hoffmann	Mo	9-10	VGHö
WP	Zuchthygiene Kleintiere	Hoffmann	Mo	10-11	VGHö
WP	Methodik zuchthyg. Beratung	Hoffmann	Mo	12-13	VGHö

#### Veranstaltungen des Fachbereiches 19

P	Physiologie der tierischen Leistung I	Pallauf	Di	14-16	Brag
P	Physiologie der tierischen Leistung II	Weigand	Do	8-10	Brag
P	Seminar: Tierernährung	Pallauf	Mi	10-12	TpHö
WP	Seminar: Futtermittelkunde	Weigand	Mi	14-16	Both

#### Wahlvertiefungsveranstaltungen

Ökologische und verhaltensbiologische Untersuchungsmethoden	Steinbach	Di	12-13	TpSe
Bienenzucht und -haltung, Bienenweidepflanzen	Schley/Daniel	Fr	10-12	TzSe
Botanische Bestimmungsübungen	Opitz von Boberfeld	Do	14-16	VFGI

Datenverarbeitung und Dokumentation	Beuing/ Simianer	Mo 14-16	TzSe
Praxis der Auswertung wissenschaftl. Arbeiten (Einzel- und Gruppenberatung)	Beuing/ Simianer	Mo-Do 9-10	TzSe
Seminar und Übungen für Diplomanden und Doktoranden	WaBmuth	Fr 16-18	OH
Seminar und Übungen für Diplomanden und Doktoranden	Senft/Meyer/ Erhardt	Fr 13-15	TzSt
Seminar und Übungen für Diplomanden und Doktoranden	Dzapo/ Weniger	Fr 14-16	OH
Seminar und Übungen für Diplomanden	Herzog	Mi 14-18	ZVSe

### Wahlvertiefungsveranstaltung des Fachbereichs 19

Einführung in die Versuchstierkunde und -ernährung	Walz	Fr 11-13	TeSe
--	------	----------	------

### Exkursionen

Große Exkursion	HSL der Fach- richtung	nach Ankündigung
1-tägige Exkursion	HSL der Fach- richtung	nach Ankündigung
Grünlandexkursion Hess. Lehr- und Versuchs- anstalt für Grünlandwirtschaft und Futterbau, Eichhof, Rhön	Opitz von Boberfeld/ K. Schäfer/Daniel	25.5. - 27.5.1987
Exkursion Gemüsebau, FA Geisenheim	Hartmann	nach Ankündigung
Bodenkundliche Exkursion für Fortgeschrittene	Harrach/Moll/ Preuße/ Schönhals	Sa. n. Ankündigung
Bodenkundliche Exkursion zur Bodenerhaltung	Breburda	n. Vereinb. Sa. ganz- u. halbtägig
Fachexkursion zu vermarktenden und verar- beitenden Unternehmen	Gruppe/ Jahn	n. Vereinb.
Phytomedizinische Exkursion	Schlösser/ Schmutterer	n. Vereinb.
Exkursion zur Vorlesung Grundlagen des Vor- ratsschutzes	Stein	n. Vereinb.
Mikrobiologische Exkursion	Ahrens/Ottow/ Niese	n. Vereinb.

### 3 FACHRICHTUNG WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

#### 6. Semester

P	Ziele und Mittel der Agrar- und Ernährungspolitik	Schmitz	Mo 8-10	khZe
P	Marketing in der Agrar- und Er- nährungswirtschaft I	Kuhlmann	Mo 10-12	StZe
P	Ökonomik der tierischen Produktion	Kuhlmann	Mi 11-12	ghZe
P	Land- und Agrar-Soziologie oder	Bodenstedt	Mi 8-10	ASSe
P	Land- und Agrar-Soziologie	Harsche	Mi 8-10	StZe
P	Träger und Willensbildung in der Agrar- und Ernährungspolitik	Schmitz	Do 8-10	khZe
P	Methoden der empirischen Sozialforschung	Bodenstedt	Do 16-18	PeSe
P	Ökonometrie I	Frohn	Fr 10-12	khZe
P	Produktionsplanung I	Kuhlmann/ Seuster/ Zilahi-Szabó Sauer	Blokkseminar Zeit u. Ort s. Aushang	

WP	Regionalpolitik für den ländlichen Raum	Spitzer	Do	10-12	S1Ze
WP	Grundlagen der Programmierung	Zilahi-Szabó	Mo	12-14	S1Ze
WP	Unternehmensorganisation	Seuster	Do	14-16	S1Ze
WP	Arbeitswissenschaft für Agrarwissenschaftler	Hammer	Mo	14-18 14-tägig	Brag
WP	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Wöhliken	Di	8-10	khZe
WP	Ökonomische Strategien in Entwicklungsländern	Thimm	Di	10-12	S2Di
WP	Seminar Kooperationswesen	Seuster	Di	14-16	S1Ze
WP	Rechnungswesen II	Zilahi-Szabó	Di	16-18	S2Ze
WP	Steuerlehre	Zilahi-Szabó	Mi	16-18	khZe
WP	Kommunikationswesen II	Boland	Do	10-12	ghDi
WP	Seminar Welternährungswirtschaft	Thimm	Do	14-16	S2Di
WP	Landw. Bauwesen	Eichhorn/ Bockisch	Do	14-16	Brag
WP	Technik und Arbeitsverfahren	Eichhorn/ Bockisch	Fr	8-10	Brag

### B. Semester

P	Investitions- und Finanzierungsplanung	Seuster	Di	10-12	S1Ze
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft II	Kuhlmann/ Wagner	Di	16-18	S1Ze
P	Seminar Agrar- und Ernährungspolitik	Schmitz	Mi	8-10	khZe
P	Arbeits- und Industriesoziologie	Harsche	Do	8-10	S1Ze
P	Produktionsplanung I	Kuhlmann/ Seuster/ Zilahi-Szabó	Blockseminar Zeit u. Ort s. Aushang		
WP	Technik und Arbeitsverfahren der pflanzl. Produktion	Eichhorn/ Tebrügge	Mo	10-12	Brag
WP	Kooperation in der Landwirtschaft des europ. Auslands	Loncarevic	Mo	14-16	khZe
WP	Unternehmensformen	Weisel	Di	8-10	S1Ze
WP	Seminar Kooperationswesen	Seuster	Di	14-16	S1Ze
WP	Regionalplanung IIa	Spitzer	Mi	10-12	S1Ze
WP	Praxis der Datenverarbeitung	Zilahi-Szabó	Mi	12-14	S1Ze
WP	Seminar Marktlehre	Wöhliken	Do	10-12	khZe
WP	Seminar zur Welternährungswirtschaft	Thimm	Do	14-16	S2Di
WP	Projektplanung und -evaluierung	Thimm	Do	16-18	S2Di
WP	Regionalplanung IIb	Spitzer/ Gießübel	Fr	10-12	S1Ze
WP	Methodik der Beratung II	Boland	Blockseminar Zeit und Ort s. Aushang		

### Wahlvertiefungsveranstaltungen

Planungsvollzug	Spitzer/ Bokermann/ Weimann	Mo	14-16	S2Ze
Sozialer Wandel und Innovation	Bodenstedt	Mi	10-12	ASSe
Wirtschafts- und Sozialgeschichte	N.N.	Mi	14-16	S2Di
Seminar: Regionale Implikationen von Agrarreformen in Entwicklungsländern	Harsche	Mi	15-17	ASSe
Frauen in der Landwirtschaft	Bodenstedt/ Meyer-Mansour	Mi	16-18	S1Di
Agrarproduktion und Umwelt im gesellschaftlich-kulturellen Wandel	Harsche/ Schlitz	Mo	16-18	ASSe

Demoskopische Methoden der Marktforschung	Wöhliken	Fr	8-10	KHZe
Marktablaufanalyse und Marktvorausschau	Wöhliken	Fr	14-16	kHZe
Soziale Strategien in Entwicklungsländern	Bodenstedt	Fr	14-16	PeSe

#### Fortgeschrittene

Betriebswirtschaftliches Seminar	Kuhlmann/ Seuster/ Spitzer/ Zilahi-Szabó	Mo	16-18	S1Ze
Seminar für Agrarpolitik, Marktforschung und Welt ernährungswirtschaft	Schmitz/ Thimm/Wöhliken	Di	16-18	kHZe
Systemanalyse und -simulation für Agrarwissenschaftler	Kuhlmann		Zeit nach Vereinbarung	
Seminar Wirtschafts- u. Regionalsoziologie	Harsche	Mi	17-19	ASSe
Forschungsseminar Workshop Stadt-Land-Soziologie auch für Hörer anderer Fachbereiche	Bodenstedt		n. Vereinbarung	ASSe
Landtechnisches Seminar	Eichhorn		n. Vereinbarung	Brag

#### Exkursionen

Betriebsanalyse (4. Semester)	Kuhlmann/ Seuster/ Zilahi/Szabó		1/2-tägig nach Ankündigung	
Große Exkursion	HSL der Fachrichtung		nach Ankündigung	
Landtechnische Exkursion	Eichhorn		2-tägig nach Ankündigung	
1-tägige Exkursion Agrarpolitik	Schmitz/ Wöhliken		nach Ankündigung	
Landwirtschaftliche Marktlehre	Schmitz/ Wöhliken		nach Ankündigung	
Finanzwirtschaft	Seuster		nach Ankündigung	
Regionalplanung	Spitzer		nach Ankündigung	

### 4 FACHRICHTUNG UMWELTSICHERUNG UND ENTWICKLUNG LÄNDLICHER RÄUME

#### 6. Semester

P	Beziehungen zwischen Tier- und Pflanzenwelt	Basedow/ Röbner/ Marquard	Do	10-12 s. Aushang	
P	Standortkunde	Harrach	Di	12-13	s. Aush.
P	Bodenkundliche Geländeübungen (Beginn: 7.4.1987)	Harrach/Moll	Di	14-16 14tägig	kHZe
P	Bodenkundliches Laborpraktikum I (Anmeldung im Institut bis 3.4.87)	Preuße/Tri- buth u. Mitarb.	Mo	16-18	BoLa
P	Regionalpolitik für den ländl. Raum	Spitzer	Mo	10-12	S1Ze
P	Planungsvollzug	Spitzer/Boker- mann/Weimann	Mo	14-16	S2Ze
P	Landschaftswasserhaushalt und Meliorationswesen I	Wohlrab	Di	10-12 Do 16-18	kHZe
P	Meliorationswesen II	Kowald	Mi	8- 10	LaSe
P	Übungen Angewandte Hydrologie und Landeskultur (Anmeldung ab sofort)	Kowald/Martins/ Meijering/Mollen- hauer/Wohlrab			
	Teil I : Feldmessen			Sa. n. Vereinb.s.Aush.	
	Teil II : Angewandte Hydrologie			1.-4.07.87, s. Aush.	
	Teil III : Bodenunters., Limnologie			5.-9.10.87, s. Aush.	

P	Kartographie	Grenzebach	n. Vereinb.	s.Aush.
P	Planzeichnen (Beginn: s. Aushang)	N.N.	s.Aush.	
P	Datenverarbeitung I (Grundlagen, Dialogbetrieb) (2 Parallelkurse) oder Ökonometrie I	Köhler u. Mitarbeiter	Mo 14-16	Se1H
WP	Seminar in Objektplanung	Frohn	Fr 10-12	kHZe
WP	Vegetationstechnik-Ansaatflächen	Winkelbrandt	Fr 14-18	LaSe
WP	Vegetationstechnik-Pflanzflächen	Skirde	Mo 10-12	LaSe
WP	Übungen zur Vegetationstechnik u. angewandten Vegetationskunde	Skirde	Mo 12-13	LaSe
WP	Verwertung und Beseitigung von Abfällen II	Skirde	Mo 16-18	VFLb
WP	Tierproduktion und Umwelt	Kowald/Niese	Do 8-9	LaSe
WP	Technik der Abfallwirtschaft (Vorbespr. 2.4.87, 8.00 Uhr)	Senft	s. Aushang	
WP	Umwelt als sozialer Lebensraum	Wiemer	Fr 11-12.30 14-tägig	LaSe
WP	Umweltschonender Pflanzenbau	Bodenstedt	n. Vereinb.	
WP	Grünlandwirtschaft - Übungen (= Botanische Bestimmungsübungen, 5 Parallelkurse)	Zoschke	Do 9-10	PbPr
WP	Umwelttoxikologie der Pflanzen- benutzungsmittel	Opitz von Boberfeld/ Daniel	Do 14-16	VFGI
WP	Nutztierökologie	Schlösser/ Schmutterer	n. Vereinbarung s. Aushang	
WP	Toxisch wirkende Elemente in Futter- und Lebensmitteln	Steinbach	n. Vereinbarung	
WP	Anorganische Schadstoffe in Boden und Wasser	Walz	s. Aushang	
WP	Organische Schadstoffe in Boden und Wasser	Wegener	Mi 10-11	s.Aush.
WP	Abfallbiologie I	Moll	Mi 12-13	s.Aush.
WP	Mikrobiologisches Praktikum II	Niese/Stein/ Prucha	Di 8-10	LaSe
WP	Quartärgeologische Grundlagen der Bodenkartierung	Ahrens/ Niese/Ottow	nach Vereinb.	MiKu
WP	Bodenkartierung	Breburda	Fr 10-11	BoSe
WP	Regionale Bodenkunde - Tropen und Subtropen	Harrach	Fr 8.30-10	s.Aush.
WP	Biometrie II (Versuchsplanung, multivariate Methoden)	Moll	n. Vereinbarung	Brag
		Köhler	Fr 13.30-15	ObSe

#### Lehrveranstaltung des FB 15

P	Übung zur Vegetationskunde u. Vegetationskartierung (Beginn: 14.4.87)	Schultka	Di 14-18 14-tägig	kHBo
---	---	----------	----------------------	------

#### 8. Semester

P	Seminar für Landschaftsökologie (Beginn: 2.4.87)	Moll/Harrach	Do 11-13 14-tägig	BoSe
P	Regionalplanung II (1. Gruppe) (2. Gruppe)	Spitzer/Gieß- übel	Mi 10-12 Fr 10-12	S1Ze S1Ze
P	Wasserwirtschaftliche Probleme ländlicher Räume	Wohlrab	Mo 10-12 6.4.-18.5.	kHZe
P	Seminar in Landeskultur (Themenvergabe ab Ende WS)	Kowald/Mollen- hauer/Wohlrab	Mo 16-18 14-tägig	kHZe

P	Landentwicklung und Landschaftsschutz (dazu: Einführung ins Verwaltungsrecht)	Steinmetz	Do 14-18 14-tägig	LaSe
WP	Übungen zur Abfallwirtschaft mit Exkursionen (Vorbesprechung: 2.4., 9 Uhr)	Kowald/Niese	n. Vereinb.	LaSe
WP	Seminar zur Abfallwirtschaft (Vorbesprechung 2.4., 9 Uhr)	Kowald/Niese	Do 9-10	LaSe
WP	Praktikum Abfallbiologie II	Niese	n. Vereinb. s. Aushang	MIKU
WP	Standortkundliche Übungen im Gelände	Harrach/Moll u. Mitarb.	n. Vereinb. 4 st. ab März	
WP	Wasserrecht, Wasserverbandswesen	Mollenhauer	Mo 10-12 25.5.-29.6.	KHZe
WP	Seminar: Spezielle Probleme der Abfallwirtschaft (Vorbesprechung 2.4., 9 Uhr)	Kowald/Niese	Do 10-11	LaSe
WP	Seminar zur Umweltsociologie und -politik	Bodenstedt/ Thimm	n. Vereinbarung	ASSe
WP	Seminar zur Fachrichtung Umweltsicherung und Entwicklung ländl. Räume	Die Hochschul- lehrer der FR	n. Vereinbarung	

Wahlvertiefungsveranstaltungen (auch für Studierende anderer Fachrichtungen)

Produktionskapazität der Böden Eurasiens und Nordamerikas	Breburda	n. Vereinbarung		
Objektseminar "Regionale Projekte der Landschafts- entwicklung und des Landschaftsbaues	Skirde	n. Vereinbarung 1 Woche Blockveranstaltung		
Bodenkundliches Seminar für Diplomanden und Doktoranden	Breburda/ Harrach/ Moll/Preuße/ Wegener	n. Vereinbarung		BoSe
Ausgewählte Kapitel aus Bodenchemie und Tonmineralogie	Preuße	Di 16-17		BoSe
Bodenkundl. Laborpraktikum II (Anmeldung im Institut bis 2.4.)	Preuße/ Tributh u. Mitarbeiter	Fr 14-16		BoLa
Bodendiagnostik (Profildiagnostik)	Moll	n. Vereinbarung		
Mikromorphologie und Bodengenese (Beginn: 10.4.)	Altemüller	Fr 11-13 14-tägig		BoSe
Mikromorphologisches Praktikum (Beginn: 10.4.)	Altemüller/ Molling	Fr 14-17 14-tägig		BoSe
Kolloquium Landeskultur für Fortgeschrittene	Wohlrab	n. Vereinbarung		LaSe
Bodenzoologischer Kurs	Rößner	Di 8-9		BoSe
Bodenkundliches Kolloquium	Breburda/ Harrach/ Moll/Jung/ Preuße/Schön- hals/Wegener	n. Vereinbarung 14-tägig		BoSe
Wasserwirtschaftliche Probleme ländlicher Räume	Wohlrab	Mo 10-12 6.4. - 18.5.		KHZe
Landentwicklung und Landschaftsschutz (dazu: Einführung ins Verwaltungsrecht)	Steinmetz	Do 14-18		LaSe
Seminar in Landeskultur (Themenvergaben ab Ende WS)	Kowald/Mollen- hauer/Wohlrab	Mo 17-19		KHZe
Wasserrecht, Wasserverbandswesen	Mollenhauer	Mo 10-12 25.5. - 29.6.		LaSe
Seminar: Agrarproduktion und Umwelt im gesellschaftlich-kulturellen Wandel	Harsche/ Schlitz	Mo 16-18		ASSe
Soziale Strategien in Entwicklungsländern	Bodenstedt	Fr 14-16		PeSe
Angewandte Mikrobiologie für Stud. d. Agrar- wiss. aller Fachrichtungen und Biologen	Ottow	Fr 10-12		KHZe

Mikrobiologisches Kolloquium	Ahrens/Niese/ Ottow	n. Vereinbarung	MiKu
Mikrobiologisches Praktikum II für Stud. der Agrarwiss. aller Fachrichtungen und Biologen	Niese/Ottow	n. Vereinbarung	MiKu
Methoden empirischer Sozialforschung	Bodenstedt	Do 16-18	PeSe
Standortgerechte Forstnutzung (Vorlesung mit Exkursion, Beginn: 6.4.)	Rödiger	Mo 14-16 14-tägig	BoSe
Seminar Obstbau für Fortgeschrittene	Gruppe	Mo 9-11 14-tägig	ObSe
Planungsvollzug	Spitzer/Boker- mann/Weimann	n. Vereinbarung	
Biologisch-dynamischer Landbau (Beginn: 13.4.)	Klett	Mo 16-18 14-tägig	ghZe
Sozialer Wandel und Innovation	Bodenstedt	Mi 10-12	ASSe
Vegetationskunde (ein Parallelkurs)	Opitz von Boberfeld	Mi 14-15	VFGI

### Exkursionen

Große Exkursion der Fachrichtung	Die Hochschul- lehrer der FR	n. Vereinbarung	
Grünlandexkursion Hess. Lehr- und Versuchs- anstalt für Grünlandwirtschaft und Futterbau, Eichhof, Rhön	Opitz von Boberfeld/ Daniel	25.5. - 27.5.1987	
Bodenkundliche Exkursion für Fortgeschrittene (Beginn: 2. 5.1987)	Harrach/Moll/ Preuße/Schön- hals	Sa (n. Ankündigung)	
Bodenkundliche Exkursion zur Bodenerhaltung	Breburda	n. Vereinbarung Sa, ganz- und halbtägig	
Exkursionen in Landschaftsentwicklung	Skirde	n. Vereinbarung	
Exkursionen zu landeskulturellen und wasserwirtschaftl. Problemen der Umwelt- sicherung	Kowald/ Wohlrab	n. Vereinbarung	
Mikrobiologische Exkursionen	Ahrens/Ottow Niese	n. Vereinbarung	
Exkursionen zur Vorlesung Verwertung und Beseitigung von Siedlungsabfällen	Niese	n. Vereinbarung	

### VERANSTALTUNGEN FÜR HÖRER ALLER AGRARWISSENSCHAFTLICHEN FACHRICHTUNGEN

Seminar Landwirtschaft der Sowjetunion II	Breburda/ Jaehne/Kellner	Di 18-20	P315
---	-----------------------------	----------	------

## 5 AUFBAUSTUDIENGÄNGE

### 5.1 Phytopathologie

Ökologisches Seminar mit Exkursionen	Schmutterer	Mo 15-18 14-tägig	
Schädlinge tropischer Kulturpflanzen	Schmutterer	Mo 10-12	Se1H
Pflanzenschutz in den Tropen	Kranz	Mo 14-15	
Methoden der Epidemiologie (Übung)	Kranz	n. Vereinbarung	
Pflanzenvirologie	Eppler	Fr 11-13	
Vorratsschutz gegen tierische Schädlinge	Stein	Do 12-13	VFPy
Ausgewählte Kapitel der Phytonematologie	Rößner	n. Vereinbarung	
Seminar Phytomedizin in den Tropen und Subtropen	Kranz	Mi 8-10	PbPr
Seminar spezielle Probleme des Vorratsschutzes	Stein	Fr 10-12	Se1H
Großpraktikum Pflanzenvirologie	Eppler	n. Vereinbarung	
Mykologie und Bakteriologie	Schlösser	Blockveranstaltung n. Vereinbarung	

17

## 5.2 Weinbau und Oenologie

P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I	Kuhlmann	Mo	10-12	S1Ze
P	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse	Wöhken	Di	8-10	kHZe
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft II	Kuhlmann/ Wagner	Di	16-18	S1Ze
P	Seminar Marktlehre	Wöhken	Do	10-12	kHZe
P	Ökonometrie I	Frohn	Fr	10-12	kHZe
P	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Wöhken	Fr	8-10	kHZe
WP	Obstbau II (Steinobst, Beerenobst)	Gruppe	Fr	8-10	kHZo
WP	Seminar Obst-, Wein-, Gemüsebau	Gruppe	Do	11-13 14-tägig	ObSe
WP	Übung Obst-, Wein-, Gemüsebau	Gruppe	Do	11-13 14-tägig	ObSe
WP	Ziele und Mittel der Agrar- und Ernährungspolitik	Schmitz	Mo	8-10	kHZe
WP	Unternehmensorganisation	Seuster	Do	14-16	S1Ze
WP	Steuerlehre	Zilahi-Szabó	Mi	16-18	kHZe
WP	Unternehmensformen	Weisel	Di	8-10	S1Ze
WP	Seminar Agrar- und Ernährungspolitik	Schmitz	Mi	8-10	kHZe
WP	Einführung in die Agrarpolitik	Schmitz	Do	14-16	gHZe
WP	Ökonomik des Weinbaus und der Getränke	Kalinke	Mi	14-16	S1Ze

## 6 LEHRANGEBOTE FÜR ANDERE STUDIENGÄNGE

### 6.1 Studiengang Haushalts- und Ernährungswissenschaften

P	Einführung in die Statistik für Agrar-, Haushalts- und Ernährungswissenschaftler	Köhler	Fr	11-13	gCHH
P	Übungen dazu in Gruppen (6 Parallelkurse)	Köhler u. Mitarbeiter	Mo	12-13	MZVG
P	Landwirtschaftliche Produktion Pflanzenbaulehre II	W.Jahn	Mo	16-18	BioH
P	Landwirtschaftliche Produktion Tierzucht und Tierhaltung 3. u. 4.Sem.	Meyer	Di	9-10	gHZo
P	Mikrobiologisches Praktikum I	Ahrens	n. Vereinbarung		MiKu
WP	Qualitätserzeugung und -beurteilung pflanzlicher Nahrungsrohstoffe II	W.Jahn	Di	17-19	Se1H
WP	Seminar zur Qualitätserzeugung und -beurteilung pflanzlicher Nahrungsrohstoffe	W.Jahn	Mo	10-12	G8Se
WP	Exkursionen zu erzeugenden und vermarktenden Betrieben	W.Jahn	n. Vereinbarung		
WP	Grundlagen des Vorratsschutzes	Stein	Mo	14-16	BioH
WP	Nahrungspflanzen der Tropen und Subtropen	Alkämper	Di	16-17	Se1H
WP	Seminar spezielle Probleme des Vorratsschutzes	Stein	Fr	10-12	Se1H
WP	Möglichkeiten zur Verbesserung der Ernährungssituation in Entwicklungsländern	Steinbach/ Westphal/ Leitzmann	Mi	8-10	
WP	Milchtechnologie einschlr. 14-tägige Exkursion, 8. Semester	Renner	Do	8-10	TpH8
WV	Demonstrationskurs zur Pflanzenbaulehre I und II	W.Jahn/ Vömel	Fr	10-12	VFP8

WV	Exkursion zur Vorlesung Grundlagen des Vorratsschutzes	Stein	n. Vereinbarung
WV	Diplomanden- und Doktoranden-Seminar	Stein	n. Vereinbarung

#### 6.1.1 Haushaltswissenschaften

P	Einführung in die Rechtskunde	Breuers	Di 16-18	gHZe
P	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre	Seuster	Mi 8-10	gHZe
P	Wirtschafts- und Sozialgeschichte	N.N.	Mi 14-16	S2Di
P	Methoden empirischer Sozialforschung	Bodenstedt	Do 14-16	ASSe
P	Sozialpolitik	N.N.	Do 12-14	S2Di
P	Soziologie des Haushalts u.d.Familie	Marsche	Di 14-16	S2Di
WP	Marketing i.d. Agrar- u. Ernährungswirtschaft I	Kuhlmann	Mo 10-12	S1Ze
WP	Kommunikationswesen	Boland	Do 10-12	gHDi
WP	Ökonometrie	Frohn	Fr 10-12	kHZe
WP	Finanzierungs- und Investitionsplanung	Seuster	Di 10-12	S1Ze
WP	Marketing i.d. Agrar- und Ernährungswirtschaft II	Kuhlmann	Di 16-18	S1Ze
WP	Methodik der Beratung	Boland	Blockseminar Ort u. Zeit s. Aushang	
WP	Ökonometrie I	Frohn	Fr 10-12	kHZe
WV	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Wöhliken	Fr 8-10	kHZe

#### 6.1.2 Ernährungswissenschaften

P	Einführung in die Rechtskunde	Breuers	Di 16-18	gHZe
P	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre	Seuster	Mi 8-10	gHZe
WP	Marketing i.d. Agrar- und Ernährungswirtschaft I	Kuhlmann	Mo 10-12 Ort s. Aushang	
WP	Kommunikationswesen	Boland	Do 10-12	gHDi
WP	Finanzierungs- und Investitionsplanung	Seuster	Di 10-12	S1Ze
WP	Soziale Strategien in Entwicklungsländern	Bodenstedt	Fr 14-16	PeSe
WP	Marketing i.d. Agrar- und Ernährungswirtschaft II	Kuhlmann	Di 16-18	S1Ze
WP	Methodik der Beratung	Boland	Blockseminar Ort u. Zeit s. Aushang	
WP	Seminar Marktlehre	Wöhliken	Do 10-12	kHZe
WV	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Wöhliken	Fr 8-10	kHZe

#### 6.1.3 Ernährungsökonomie

P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I	Kuhlmann	Mo 10-12	S1Ze
P	Markte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Wöhliken	Di 8-10	kHZe
P	Finanzierungs- u. Investitionsplanung	Seuster	Di 10-12	S1Ze
P	Einführung in die Rechtskunde	Breuers	Di 16-18	gHZe
P	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre	Seuster	Mi 8-10	gHZe

17

P	Methoden der empirischen Sozialforschung	Bodenstedt	Do	16-18	PeSe
P	Ökonometrie I	Frohn	Fr	10-12	kHZe
P	Ziele und Mittel der Agrar- und Ernährungspolitik	Schmitz	Mo	8-10	kHZe
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft II	Kuhlmann	Di	16-18	S1Ze
P	Steuerlehre	Zilahi-Szabó	Mi	16-18	kHZe
P	Marktablaufanalyse und Marktvorausschau	Wöhken	Fr	14-16	kHZe
P	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Wöhken	Fr	8-10	kHZe
P	Seminar Marktlehre	Wöhken	Do	10-12	kHZe
WP	Grundlagen der Programmierung	Zilahi-Szabó	Mo	12-13	S1Ze
WP	Soziologie der Familie und des Haushalts	Harsche	Di	14-16	kHDi
WP	Seminar zur Agrar- und Ernährungspolitik	Schmitz	Mi	8-10	kHZe
WP	Praxis der Datenverarbeitung	Zilahi-Szabó	Mi	12-14	S1Ze
WP	Sozialer Wandel und Innovation	Bodenstedt	Mi	10-12	ASSE
WP	Methodik der Beratung II	Boland	Blockseminar Zeit und Ort s. Aushang		
WP	Arbeits- und Industriesoziologie	Harsche	Do	8-10	S1Ze
WP	Sozialpolitik	N.N.	Do	12-14	S2Di
WP	Rechnungswesen II	Zilahi-Szabó	Di	16-18	S1Ze
WP	Kommunikationswesen II	Boland	Do	10-12	gHDi
WP	Ökonomik der tierischen Produktion	Kuhlmann	Mi	11-12	gHZe
WP	Träger und Willensbildung der Agrar- und Ernährungspolitik	Schmitz	Do	8-10	kHZe
WV	Frauen in der Landwirtschaft	Bodenstedt/ Mayer-Mansour	Mi	16-18	S1Di
WV	Seminar: Agrarproduktion und Umwelt im gesellschaftlich-kulturellen Wandel	Harsche/ Schlitz	Mo	16-18	ASSE

## 6.2 Veterinärmedizin

P	Spezielle Tierzucht für Vet.Mediziner	Waßmuth/Dzapo	Fr	11-12	YGH0
P	Übungen in Tierzucht für Vet.Mediziner	Dzapo/ Bergmann/Erhardt/ Keller/Matter/ Meyer/Quanz/ Schley/Sommer/ Tripo/Wollny	Di	13-16 in 2 Abt. mit je 6 Gruppen	OH
P	Lehrgang: Landwirtschaft, Tierzucht und Tierhaltung für Vet.Mediziner	Dzapo/Bergmann Erhardt/Keller Quanz/Schley/ Sommer/Trop/ Wollny	nach Ankündigung ganztägig, Gruppen Teilnahme nach Anmeldung OH		
WV	Übungen zur vertieften Ausbildung für Doktoranden und Diplomanden	Waßmuth/Dzapo/ Beuing/Wollny	Fr	14-16	OH

## 6.3 Geographie

### 6.3.1 Nebenfach/Studienelement Bodenkunde

#### 2. Semester

Bodenkunde II	Moll/Preuße	Di	11-13	Bi0H
Einführung in die Grundlagen der Bodennutzung	Harrach/Németh	Mi	9-11 14-tägig (Beginn: 8.4.87)	Bi0H

Bodenkundliche Exkursionen	Harrach	gantztägig nach Ankündigung Beginn: 30.5.1987	
<u>ab 3. Semester</u>			
Bodenkundl. Laborpraktikum I (Voraus.: Vorl.Bodk. I u. II; Eintrag i. Inst. f. Bodk. bis 3.4.)	Preuße/ Tributh u. Mitarbeiter	Mo 14-16	BoLa
<u>4. Semester</u>			
Regionale Bodenkunde - Tropen, Subtropen	Moll		
Bodenerosion und Bodenerhaltung	Breburda		
Standortkunde	Harrach	Di 12-13	gHZo
Bodenk. Übungen im Gelände (Vorbespr.: 7.4., 12 Uhr c.t. im gHZo)	Harrach/Moll	Di 14-18	
<u>ab 4. Semester</u>			
Bodenkundliche Exkursionen	Breburda/ Harrach/Moll	gantztägig nach Ankündigung Beginn: 2.5.	
<u>6./8. Semester</u>			
Bodenkartierung	Harrach	Fr 8.30-10	s.Aush.
Quartärgeologische Grundlagen der Bodenkartierung	Breburda	Fr 10-11	s.Aush.
Anorganische Schadstoffe im Boden und Wasser	Wegener	Mi 10-11	s.Aush.
Organische Schadstoffe im Boden und Wasser	Moll	Mi 12-13	s.Aush.
Ausgewählte Kapitel aus Bodenchemie und Tonmineralogie	Preuße	Di 16-17	BoSe
Bodenkundl. Laborpraktikum II (Eintragung, i. Inst. f. Bodenkunde bis 2.4.)	Preuße/ Tributh u. Mitarb.	Fr. 14-16	BoLa
Gefügekunde des Bodens II (Beginn: 10.4.)	Alt Müller	Fr 11-13 14-tägig	BoSe
Mikromorphologisches Praktikum (Beginn: 10.4.87)	Alt Müller/ Molling	Fr 14-17 14-tägig	BoSe
Bodenzoologischer Kurs	Rößner	Di 8-9	BoSe
Standortkundliche Übungen im Gelände	Harrach/Moll u. Mitarb.	gantztägig nach Vereinbarung	
<u>6.3.2 Nebenfach/Studienelement Landeskultur</u>			
Meliorationswesen I	Wohlrab	Di 10-12	kHZe
Meliorationswesen II	Kowald	Mj 8-10	LaSe
Wasserwirtschaftliche Probleme ländl. Räume	Wohlrab	Mo 10-12 6.4.-18.5.	kHZe
Wasserrecht, Wasserverbandswesen	Mollenhauer	Mo 10-12 25.5.-29.6.	kHZe
Seminar in Landeskultur (Themenvergabe ab Ende WS)	Kowald/Mollen- hauer/Wohlrab	Mo 17-19 14-tägig	kHZe
Landentwicklung und Landschaftsschutz (dazu: Einführung ins Verwaltungsrecht)	Steinmetz	Do 14-18 14-tägig	LaSe
<u>6.3.3 Nebenfach/Studienelement Agrarökonomie</u>			
Raumnutzungspolitik	Spitzer	Mi 10-12	S1Ze
Regionalpolitik für den ländlichen Raum	Spitzer	Mo 10-12	S2Ze
Methoden der empirischen Sozialforschung	Bodenstedt	Do 16-18	PeSe
Regionalplanung II	Spitzer	Fr 10-12	S1Ze
Forschungsseminar Stadt-Land-Soziologie	Bodenstedt	n. Vereinbarung	
Seminar Wirtschafts- und Regionalsoziologie	Harsche	n. Vereinbarung	

Land- und Agrarsoziologie oder Land- und Agrarsoziologie	Bodenstedt	Mi	8-10	ASSe
Seminar: Agrarproduktion und Umwelt im gesellschaftlich-kulturellen Wandel	Harsche/	Mi	8-10	SiZe
	Harsche/	Mo	16-18	ASSe
Soziale Strategien in Entwicklungsländern	Bodenstedt	Fr	14-16	PeSe

#### 6.4 Biologie

Angewandte Mikrobiologie	Ottow	Fr	10-12	s.Aush.
Mikrobiologisches Praktikum II	Niese/Ottow	n.	Vereinbarung	MIKu
Experimentelle Phytomedizin für Biologen (Seminar/Übungen)	Hummel/ Schmutterer	s.	Aushang 14 Tage, ganztägig	s.Aush.

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

# Fachbereich 18 – Veterinärmedizin

## I. Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung  
MaF = Vorlesungen für Veterinärmediziner und Hörer anderer Fachbereiche

## II. Studienphase

VS = Vorklinisches Studium, KS = Klinisches Studium

## III. Veranstaltungen

### IV. Namen der Lehrenden

### V. Veranstaltungsorte und -zeiten

- R 1 = Hörsaal I des Instituts für Physik, Heinrich-Buff-Ring 14-20
- R 2 = Hörsaal des Instituts für Botanik, Senckenbergstr. 17-25
- R 3 = Botanischer Garten, Eingang Sonnenstraße und Senckenbergstr. 25
- R 4 = Großer Hörsaal des Instituts für Chemie, Leihgesterner Weg 66
- R 5 = Praktikumsräume des Instituts für Chemie, Leihgesterner Weg 66
- R 6 = Hörsaal des Institut für Veterinär-Anatomie, Frankfurter Str. 98
- R 7 = Präparieraal des Instituts für Veterinär-Anatomie, Frankfurter Str. 98
- R 8 = Mikroskopiersaal des Instituts für Veterinär-Anatomie, Frankfurter Str. 98
- R 9 = Hörsaal des Instituts für Veterinär-Physiologie, Frankfurter Str. 100
- R 10 = Praktikumsräume des Instituts für Veterinär-Physiologie, Frankfurter Str. 100
- R 11 = Praktikumsräume des Instituts für Biochemie und Endokrinologie, Frankfurter Str.116
- R 12 = Ernst-Leitz-Hörsaal, Institut für Human-Biochemie, Friedrichstr. 24
- R 13 = Laborräume der AG Biomathematik und Datenverarbeitung, Frankfurter Str. 94
- R 14 = Hörsaal des Instituts für Veterinär-Pathologie, Frankfurter Str. 96
- R 15 = Sektionsräume des Instituts für Veterinär-Pathologie, Frankfurter Str. 96
- R 16 = Hörsaal des Instituts für Tierärztliche Nahrungsmittelkunde, Frankfurter Str. 92
- R 17 = Praktikumsräume des Instituts für Tierärztliche Nahrungsmittelkunde, Frankfurter Str. 92
- R 18 = Schlacht- und Viehhof Gießen, Rodheimer Str. 39
- R 19 = Laborräume der Abt. Hygiene der Milch, Fische und Eier, Frankfurter Str. 92
- R 20 = Lehr- und Versuchsstation Oberer Hardthof
- R 21 = Mikrobiologischer Hörsaal, Frankfurter Str. 85
- R 23 = Mikrobiologischer Kursraum, Frankfurter Str. 85
- R 24 = Laborräume des Inst.f.Hygiene und Infektionskrankheiten der Tiere, Frankfurter Str. 89
- R 25 = Seminar- und Laborräume des Instituts für Virologie, Schubertstr. 1
- R 26 = Seminar- und Laborräume der Professur für Bakteriologie und Immunologie, Schubertstr. 1
- R 27 = Sektions- und Laborräume des Instituts für Geflügelkrankheiten, Frankfurter Str. 85
- R 28 = Hörsaal des Instituts für Parasitologie, Rudolf-Buchheim-Str. 2
- R 29 = Praktikumsräume des Instituts für Parasitologie, Rudolf-Buchheim-Str. 2
- R 30 = Laborräume des Instituts für Pharmakologie und Toxikologie, Schubertstr. 1
- R 31 = Praktikumsräume der Medizinischen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 110
- R 32 = Seminarraum der Chirurgischen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 108
- R 33 = Kliniks- und Operationsräume der Chirurgischen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 108
- R 34 = Hörsaal der Chirurgischen und Medizinischen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 96
- R 35 = Kleiner Hörsaal der Medizinischen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 110
- R 36 = Kliniks- und Operationsräume der Ambulatorischen und Geburtsh.Vet.Klinik, Frankfurter Str. 106
- R 37 = Hörsaal der Ambulatorischen und Geburtsh.Vet.Klinik, Frankfurter Str. 106
- R 38 = Seminar- und Laborräume des Fachgebietes vet.med.Genetik und Zytogenetik, Hofmannstr. 10
- R 39 = Seminarraum des Instituts für Hygiene und Infektionskrankheiten, Frankfurter Str. 89

## Naturwissenschaftliche Fächer

P VS	Physik: Experimentalphysik (s.FB 13)	Schermann, Hermann	Mo 10-12, Di 10-11 3 st., R 1	6.4.
P VS	Botanik: Einführung in die Systematik der einheimischen Blütenpflanzen unter besonderer Berücksichtigung der Gift- und Arzneipflanzen – Übungen	Schnetter	Mo 14-16, 16-18 Di 16-18, 4 st. Einf.f.alle Gruppen 6.4., Gr.Hörsaal Senckenbergstr. 17	6.4.
WV HS	Führungen im Botanischen Garten	Gottsberger, Schulka	nach bes.Ankündigung	
P GS	Genetik: Grundriß der Vererbungslehre	Anders	Mo, Di, Do 14-15 3 st., 14 h c.t.,	17.4.
P KS	Einführung in die Organische Chemie Agr, Bio, Dent, H+E, MedVet	Ipaktschi	Mo,Di,Do,Fr 8-9, bzw. 9-10, 4 st. Gr.Chem.Hörsaal	2.4.

P VS	Organisch-Chemisches Grundpraktikum einschl. Kolloquium	Born, Grüttner Herber, Ipaktschi Lingelbach, Maier	Mo-Fr je 4 std. Vorbesprechung für Veter.med. 14 Uhr R 4	1.4.
<u>Veterinär-Anatomie, -Histologie und -Embryologie</u>				
P VS	Vergleichende Anatomie des Kreislaufsystems, Nervensystems und der Sinnesorgane (2.Sem.) a) Systematische und topographische Anatomie (Vorlesung und Übung), b) Mikroskopische Organlehre (Vorlesung und Übung)	Habermehl, Goller Hofmann, Schnorr Becker, Hummel Schessner, Störmer Thomé, Wille Goller, Habermehl Hofmann, Schnorr und Mitarbeiter	Mi 8-10, 10-12 gruppenweise Do, Fr 10-13 8 st., R 6+7 Di 8-9, Mi 8-10 Mi 10-12 gruppenweise 3 st., R 6+8	1.4. 2.4.
P VS	Embryologie (2.Sem.)	Hummel, Wille	Mo 8-9, Di 11-12 2 st., R 6	1.4.
P VS	Angewandte Anatomie (4.Sem.)	Goller, Habermehl	Fr 8-9, 1 st., R 6	10.4.
WV VS	Kolloquium der Histologie und Embryologie (4.Sem.)	Schnorr, Hummel Wille	Zeit n. Vereinbarung 1 st., R 8	
P HS	Anatomie der Haustiere und des Menschen für Studierende der Haushalt- und Ernährungswissenschaften	Thomé Vollerthun	Fr 14-16 bzw. Mo 18-20, 2 st., R 6	11.4.
WV VS	Wildbiologische Vorlesungen und Seminare	Hofmann u. Mitgl. d. Arbeitskreises Wildbiologie und Jagdwissenschaft	Do 18-20, 2 st., R 6 n. bes. Ankündigung	
<u>Veterinär-Physiologie und Ernährungsphysiologie</u>				
P VS	Physiologie der Haustiere II (4.Sem.)	Eder, Wels	Di, Mi 10-12, Do 11-12 5 st., R 9	1.4.
P VS	Ernährungsphysiologie der Haustiere II (4.Sem.)	Rufeger	Mo 9-11, 2 st., R 9	6.4.
P VS	Physiologisches und Ernährungsphysiologisches Praktikum in 3 Abteilungen zu 5 Gruppen (4.Sem.). Vorbesprechung Gruppeneinteilung: Mi 1.4., 12-13 (HS)	Eder, Rufeger Wels und Mitarbeiter	Mo oder Di oder Mi 14-18, Fr 9-12 5 st., R 9, 10 u.a.	1.4.
WV VS	Physiologisches Seminar (fakultativ)	Eder, Wels	Di, Mi 12-13, 2 st., R 9 - nach besonderer Ankündigung	
WV VS	Ernährungsphysiologisches Seminar (fakultativ)	Rufeger	Do 12-13, 1 st., R 9 n. bes. Ankündigung	
<u>Biomathematik</u>				
P VS	Biomathematik (2.Sem.)	Failing	Do, Fr 8-9	2.4.
WV VS/KS	Übungen zur Biomathematik (2.Sem.)	Failing	Mi 12-13, 1 st., R 9	8.4.
<u>Tierernährung</u>				
P KS	Tierernährungs- und Futtermittellehre für Veterinärmediziner (Vorlesung II)	Pallauf	Mi 14-16, 2 st. Gr. HS Zeughaus	1.4.
P KS	Tierernährungs- und Futtermittellehre für Veterinärmediziner (Übung II) Eintragung in Teilnehmerliste vom 23.3. bis 2.4.1987 im Institut für Tierernährung, Senckenbergstr. 5. Einteilung am 2.4.1987, 14 h für alle Teilnehmer im Praktikumsgebäude (Bismarckstr. 18)	Pallauf, Weigand Adelmann, Neusser Manns, Przybilla Walz	Do 14-17, 4 st. Do 18-21, 4 st.-	2.4.

<u>Biochemie</u>				
P VS	Biochemie II (3.u.4.Sem.)	Schoner, Eigenbrodt, Scholtissek	Mo 8-9, Di, Mi, Do 9-10 4 st., R 9	1.4.
P VS	Theoretische Grundlagen des Biochemischen Praktikums (oblig. für Praktikusteilnehmer)	Schoner und Mitarbeiter	Do 10-11, 1 st., R 9	2.4.
P VS	Biochemisches Praktikum (3.u.4.Sem.)	Schoner, Eigenbrodt, Pauls, Hohenberger, Moreth, Braun, Kison, Rösler, Scheiner-Bobis, Willeke	Kurs A: Mo 14-18 Di 8-9, 5 st. Kurs B: Di 14-16 Mi 8-9, 5 st. Kurs C: Mi 14-18 Do 8-9, 5 st. R 9+11	
P HaF	Grundlagen der vergleichenden Physiologie für Studierende der Ernährungs- und Haushaltswissenschaften und Agrarwissenschaften	Eigenbrodt	Mi 9-11, 2 st., R 4	1.4.
WV VS	Regulation des Stoffwechsels (ab 3.Sem.)	Eigenbrodt	Mo 12-13, 1 st., R 9	6.4.
WV	Einführung in die Methoden der Biochemie. Seminar mit begrenzter Teilnehmerzahl zur Einführung in das biochemische Praktikum für Studenten der Naturwissenschaften	Schoner	Mo 18-20, 2 st., R 9	6.4. V.B.
HaF	Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse in der Biochemie	Frimmer, Gundlach, Habermann, Rök, Scholtissek, Schoner, Stirm	Fr 16-18, 14tägig R 12 n.bes. Ankündigung	
<u>Angewandte Biochemie und Klinische Laboratoriumsdiagnostik</u>				
WV VS	Endokrinologie (4.Sem.)	Sernetz, Schoner	Mo 11-12, 1 st., R 9	6.4.
P KS	Klinische Laboratoriumsdiagnostik (6.Sem.)	Neu	Fr 14-16, 2 st., R 32	3.4.
WV KS	Einführung in die Pharmakokinetik (ab 6.Sem.)	Sernetz	Zeit n.Vereinbarung Vorbesprechung: Mo 6.4., 18 h, R 9	6.4.
WV HaF	Mikroskopische Methoden (Hellfeld-, Dunkelfeld-, Phasenkontrast-, Interferenz-, Fluoreszenz- und Polarisationsmikroskopie) Vorlesung u. Übungen	Sernetz	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 9 begr. Teilnehmerzahl Vorbesprechung: Mo 6.4., 18 h c.t., R 9	6.4.
WV HaF	Biotechnologisches Seminar: Bioreaktoren, Fraktale Strukturen	Sernetz und Mitarbeiter	Fr 14-16, 2 st., R 9	9.4.
<u>Veterinär-Pathologie</u>				
P KS	Allgemeine Pathologie Teil II (5.u.6.Sem.)	Weiss	Di, Mi 8-9 2 st., R 14	1.4.
P KS	Übungen zur Allgemeinen Pathologie Teil II (5.u.6.Sem.)	Weiss, Frese, Käufer, Frank, Burkhardt, Baumgärtner, Heinrichs, Kompter, Geisse, Hartmann	Di 8-10, 2 st., R 15 n.Aufruf	7.4.
P KS	Spezielle Pathologische Anatomie Teil II (7.u.8.Sem.)	Weiss, Frese, Käufer, Burkhardt	Di 16-17, Fr 11-12 2 st., R 14	3.4.
P KS	Pathologisch-anatomische Vorweisungen (8.u.9.Sem.)	Weiss, Frese, Käufer	Mi 14-16, 2 st., R 15	1.4.
P KS	Obduktionsübungen (7.u.8.Sem.)	Weiss, Frese, Käufer, Frank, Burkhardt, Baumgärtner, Heinrichs, Kompter, Geisse, Hartmann	Mo-Fr 10-12, R 15 nach Anfall	1.4.

P	KS	Versuchstierkunde und Versuchstierkrankheiten (klin.Semester)	Hartig	Mo 14-16, 2 st., R 14	6.4.
<u>Tierärztliche Nahrungsmittelkunde</u>					
P	KS	Vorlesung "Fleischhygiene" (8.Sem.)	Hadlok	Mo,Di 14-16 4 st., R 16	6.4.
P	Ks	Übungen "Fleischhygiene" (8.Sem.) Gruppenunterricht nach Zeitplan	Kreuzer, Lücker König, Vogel	Mo, Di 14-16 4 st., R 18	6.4.
P	KS	Vorlesung "Lebensmittelhygiene; Fleisch und Fleischerzeugnisse" (8.Sem.)	Kreuzer	Do 8-10, 2 st., R 16	2.4.
P	KS	Vorlesung "Lebensmittelhygiene; Fische, Eier und Lebensmittelradiologie" (8.Sem.)	Kreuzer	Fr 12-13, 1 st., R 16	3.4.
P	KS	Vorlesung "Lebensmittelmikrobiologie" (8.Sem.)	Hadlok	Mi 9-10, 1 st., R 16	1.4.
P	HS	Vorlesung "Lebensmittelkunde II; vom Tier stammende Nahrungsmittel" (für Studierende der Ernährungs- und Haushaltswissenschaften (6.Sem.)	Hadlok, Christen	Mi 16-18, 2 st., R 16	1.4.
<u>Hygiene und Technologie der Milch</u>					
P	KS	Milchkunde, Teil III (8.u.9.Sem.)	Kielwein	Di 17-18, 1 st., R 16	7.4.
P	KS	Milchkunde f.d.Studienrichtung Haushalts- und Ernährungswissenschaften Teil II (6.u.7.Sem.)	Kielwein	Mi 12-13, 1 st., R 16	1.4.
P	KS	Milchuntersuchungskurs (8.u.9.Sem.)	Kielwein Stumpf, Baatz	Fr 9-10 (I) 1 st., R 17 Fr 11-12 (II) 1 st., R 17	3.4.
WV	KS	Kolloquium für Doktoranden und Diplomanden	Kielwein	Mo 10-12, 2 st., R 19	
<u>Tierzucht und Haustiergenetik</u>					
P	KS	Spezielle Tierzucht f.Vet.Mediziner	WaBmuth, Dzapo Herzog	Fr 11-13, 2 st., R 37	3.4.
P	KS	Übungen in Tierzucht f.Vet.Mediziner	Dzapo, Erhardt Grün, Limper, Fiebrand, Matter Meyer, Schley Weniger, Venzlaff Tripp	Di 13-16, 2 st., R 21	7.4.
P	KS	Lehrgang: Landwirtschaft, Tierzucht und Tierhaltung für Veterinärmediziner	Dzapo, Erhardt Grün, Limper Fiebrand, Schley Weniger, Venzlaff	28.9.-9.10., R 21 ganztägig, 6 Gruppen Teilnahme n.Anmeldung	
WV	KS	Übungen zur vertieften Ausbildung für Doktoranden und Diplomanden	WaBmuth, Dzapo Beuing	Fr 14-16, 2 st., R 21	3.4.
P	KS	Spezielle und vergleichende Erbpäthologie (Genetik der embryonalen Entwicklungs- störungen, 5.u.6.Sem.)	Herzog	Mo 16-17, 1 st., R 37	6.4.
WV	KS	Ausgewählte Kapitel aus der Zytogenetik (6.-9.Sem.)	Herzog	Zeit n.Vereinbarung	
WV	KS	Klinische Genetik (Erbkrankheiten und Krankheiten genetisch bedingter Disposition)	Herzog	Zeit n.Vereinbarung 1 st., R 37	
WV	KS	Seminar für Doktoranden und Fortgeschrittene	Herzog	Mi 14-18, 4 st., R 38	6.4.
WV	KS	Erbpäthologisch-teratologische Demonstrationen (6.-9.Sem.)	Herzog	Zeit n.Vereinbarung	
WP	HS	Pathogenetik der Kleintiere	Herzog	Di 12-13, 1 st., R 42	7.4.

### Hygiene und Infektionskrankheiten der Tiere

P KS	Spezielle Bakteriologie, Mykologie und Virologie (7.u.8.Sem.)	Schließer, Krauss	Mo, Di, Fr 9-10 Mi 16-18, R 22	6.4.
WV KS	Seminar über spezielle Tierseuchenprobleme (für Fortgeschrittene)	Schließer, Krauss Weiß	Mo 15-17, 2 st., R 39	6.4.
WV KS	Praktische Übungen in der mikrobiologischen Diagnostik (9.Sem. und Fortgeschrittene)	Weiß, Krauss Herbst	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 24	
P KS	Tierhygiene (7.u.8.Sem.)	Schließer	Do 16-18, 2 st., R 22	2.4.
WV KS	Hygiene-Exkursion (7.u.8.Sem.)	Schließer und Mitarbeiter	ganztägig Zeit n.Vereinbarung	
WV KS	Schutzimpfungen bei Haustieren Teil I	Danner	Zeit n.Vereinbarung 1 st., R 22	
WV KS	Zoonosen (für Fortgeschrittene und Hörer anderer Fachbereiche)	Krauss	Zeit n.Vereinbarung 1 st., R 22	
WV KS	Ausgewählte Kapitel des öffentlichen Veterinärwesens	Rojahn	Zeit n.Vereinbarung	
WV KS	Demonstrationen und Übungen in Teichwirtschaften	Manz, Nilz	Zeit n.Vereinbarung ganztägig	

### Virologie

WV KS	Spezielle Virologie	Becht, Rott	Zeit n.Vereinbarung 1 st., R 22	
WV HaF	Einführung in die molekulare Genetik der Viren	Scholtissek	Zeit n.Vereinbarung 1 st., R 22	
WV HaF	Molekularbiologisch-virologisches Praktikum für Biologen	Scholtissek	Teilnehmerzahl begrenzt 14 Tage (ganztägig) R 22	
WV HaF	Seminar für Doktoranden	Becht, Scholtissek	Mi 17-19, 2 st., R 22	
WV HaF	Virologisches Kolloquium	HSL d.Virologie	Di 18-20, 2 st., R 22	
WV HaF	Einführung in die Zellbiologie	Wengler	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 22	
WV KS	Virologische Arbeitsmethoden	Müller, H.	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 22	
WV HaF	Immunpathologische Prozesse bei Virusinfektionen	Stitz	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 22	

### Bakteriologie und Immunologie

WV HaF	Seminar für Fortgeschrittene in der bakteriologisch-immunologischen Forschung	Blobel, Brückler Schaeg, Kitzrow	Mo 12-13, 1 st., R 26	6.4.
WV HaF	Kursus in der Methodik der bakteriologisch-immunologischen Forschung für Fortgeschrittene	Blobel, Brückler Schaeg, Kitzrow Seeger, Lämmler	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 26	

### Geflügelkrankheiten und Hygiene der Geflügelhaltung

P KS	Hygiene der Geflügelhaltung (8.u.9.Sem.)	Kaleta	Fr 8-9, 1 st., R 22	3.4.
P KS	Ambulatorische Klinik für Geflügelkrankheiten (8.u.9.Sem.)	Redmann, Kaleta	Gruppen n.Ankündigung halb-u.ganztags, R 27	
P KS	Praktikum in der Diagnostik der Geflügelkrankheiten (nur 9. Sem.)	Kaleta, Redmann Krautwald Schildger	Mi 16-18, 2 st., R 27 in Gruppen n.Ankündigung	
WV KS	Kolloquium über Geflügelkrankheiten und Hygiene der Geflügelhaltung	Kaleta, Redmann Schildger	Zeit n.Vereinbarung R 22	
WV KS	Ausgewählte Kapitel der Anatomie, Physiologie und Haltung von Wild-, Zoo- und Ziervögel (8.u.9.Sem.)	Kaleta Krautwald	Zeit n.Vereinbarung R 22	

WV	KS	Sektionsübungen (8.u.9.Sem.)	Kaleta,Krautwald Schildger	täglich 12 Uhr, R 27	3.4.
WV	KS	Übungen im Laboratorium (8.u.9.Sem.)	Kaleta,Krautwald Schildger	Zeit n.Vereinbarung	
<u>Parasitologie</u>					
P	KS	Parasitologie I (6.u.7.Sem.) a) Protozoen und Protozoosen b) Vet.med.Arachno-Entomologie	Bürger, Zahner Bürger, Zahner	Mo, Di 12-13, 2 st. R 28	6.4.
P	KS	Parasitologische Übungen (7.u.8.Sem.)	Bürger, Zahner Bauer, Ott, Böse Fiege,Meinandy	Fr 14-19, 2 st., R 29	3.4.
WV	KS	Parasitologisches Kolloquium	Bürger, Zahner Bauer	Zeit n.Vereinbarung	
<u>Pharmakologie und Toxikologie</u>					
P	KS	Pharmakologie und Toxikologie I (5.u.6.Sem.)	Frimmer	Mo 17-18, Di 16-18 3 st., R 6	6.4.
WV	KS	Klausurarbeiten zur Hauptvorlesung (freiwillige Leistungskontrolle)	Frimmer,Ziegler	Zeit n.Vereinbarung 1 st., R 6	
WV	KS	Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse der Pharmakologie	Frimmer,Habermann	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 12	
P	KS	Übungen im Rezeptieren und Anfertigen von Arzneien /7.u.8.Sem.)	Lutz, Lenke Schischke	Do 14-16, Fr 14-16 3 st., R 16, R 23	2.4.
WV	KS	Aktuelle Probleme der speziellen Pharmakologie	Petzinger	Zeit n.Vereinbarung	
WV	HaF	Seminar für Doktoranden	Lutz	Mi 16-18, 14tägig 1 st., R 3o	1.4.
<u>Veterinär-Chirurgie und -Augenheilkunde</u>					
P	KS	Spezielle Chirurgie (6.Sem.)	Fritsch,Schimke	Mo,Mi,Do 9-1o 3 st., R 34	2.4.
P	KS	Klinische Ausbildung (Verbundklinik) 6.-9.Sem.	Fritsch,Schimke Bonath,Reinhard und Mitarbeiter	Mi 1o-12, 2 st., R 34	1.4.
P	KS	Intensivklinik (6.-9.Sem.)	Fritsch,Schimke Reinhard,Leppert Nagel, Teilhelm Gerwing, Neumann Rücken, Amelang	Mo-Fr 9-12.3o Uhr 2o st., R 33	1.4.
P	KS	Op-Kurs I (8.Sem., 1.Hälfte)	Fritsch,Schimke Bonath,Reinhard Leppert,Nagel Teilhelm, Neumann,Gerwing Rücken,Amelang	Do 14-16, 2 st. R 15/33/34	2.4.
P	KS	Klinische Radiologie (8.Sem.)	Fritsch	Mo 16-17, 1 st., R 34	6.4.
P	KS	Huf- und Klauenkrankheiten (6.Sem.)	Fritsch, Reinhard	Do 17-18, 1 st., R 34	2.4.
WP	KS	Allgemeine Anästhesiologie (6.Sem.)	Schimke,Bonath	Zeit n.Vereinbarung 1 st.	
P	KS	Praktika gemäß §§ 45, 5o der TAppO	Fritsch,Schimke Reinhard,Leppert Nagel,Teilhelm Gerwing,Neumann Rücken,Amelang	Mo-Fr 7.3o-17 Uhr ganztägig	
WV	KS	Experimentell-Chirurgisches und Versuchstierkundliches Seminar	Bonath, Hartig Amelang	nach bes.Ankündigung	

Medizinische und Gerichtliche Veterinärklinik  
und Medizinische Poliklinik - Innere Veterinärmedizin I

P	KS	Klinische Ausbildung (6.-9.Sem.) Verbundklinik	N.N., Scholl	Mo 10-12, Fr 10-11 3 st., R 34	6.4.
P	KS	Intensivklinik	N.N., Scholl Daube, Hertrampf Hausmann, Mayer Steinstraß, Neu Nolte, Renninghoff	Mi 12-13, Do 12-13 Stallungen	1.4.
P	KS	Spezielle Pathologie und Therapie der inneren Krankheiten (6.u.7.Sem.)	N.N.	Mi 12-13, Do 12-13 2 st., R 34	1.4.
P	KS	Allgemeine Innere Medizin (5.u.6.Sem.)	Scholl	Do 8-9, 1 st., R 34	2.4.
P	KS	Laboratoriumsdiagnostik (5.u.6.Sem.)	Neu	Fr 14-16, 2 st., R 34	3.4.
P	KS	Praktika gemäß §§ 49, 50 TAppD	N.N., Scholl Daube, Hertrampf Hausmann, Mayer Steinstraß, Neu Nolte, Renninghoff	Mo-Sa 7.30-17 h ganztags	6.4.
WV	KS	Diagnostisch-therapeutisches Kolloquium (8.u.9.Sem.)	Nolte	Zeit n.Vereinbarung	

Innere Veterinärmedizin II  
(Innere Krankheiten der Wiederkäuer)

P	KS	Innere Krankheiten der Wiederkäuer (6.u.7.Sem.)	Gründer	Mo 8-9, Fr 9-10 2 st., R 34	3.4.
P	KS	Klinische Ausbildung Verbundklinik (6.-9.Sem.) Intensivklinik	Gründer	Di 10-12, 2 st., R 34	7.4.
WV	KS	Diagnostisch-therapeutische Übungen am Rind (9.Sem.)	Gründer, Kämper Gouverneur Koberstein	Zeit n.Vereinbarung	
P	KS	Praktika gemäß §§ 49, 50 TAppD	Gründer, Kämper Gouverneur Koberstein	Mo-Sa 7.30-17 h ganztags	1.4.

Ambulatorische und Geburtshilfliche Veterinärklinik

P	KS	Klinische Ausbildung (6.-9.Sem.)	Bostedt, Gehring Czernicki, Meinecke	Do 10-12, 2 st.	9.4.
P	KS	Intensivklinik (gruppenweise)	Bostedt, Czernicki Sobiraj, Peip Erbing, Becker	Mo-Fr 9-12, 15 st.	6.4.
P	KS	Physiologie und Pathologie der Fortpflanzung beim weiblichen Haustier (8.u.9.Sem.)	Bostedt	Mo, Di 8-9, 2 st., R 37	6.4.
P	KS	Physiologie und Pathologie der Fortpflanzung beim männlichen Haustier (8.u.9.Sem.)	Gehring	Mi 8-9, 1 st., R 37	8.4.
P	KS	Übungen in der Haustierbesamung	Gehring	Mo-Do 12-13, 4 st., R 36	6.4.
P	KS	Übungen in der Gynäkologie	Bostedt, Meinecke Sobiraj, Peip Erbing, Hungerland	Mo-Do 12-13, 14 st.	6.4.
		zusätzlich Übungen in der Sterilitäts- und	Bostedt B. Hoffmann Sobiraj, Peip Erbing, Becker Evers	Mo 17-18, 1 st., R 18	6.4.

P	KS	Ambulatorik	Gehring Menzel, Scheibner	Zeit n.Vereinbarung abteilungsweise	
P	KS	Praktika gemäß §§ 49, 50 TAppO	Bostedt, Gehring B. Hoffmann Meinecke Czernicki Sobiraj, Peip Erbing, Becker Evers	ganztätig	
P	KS	Praktika in der angewandten Staats- veterinärmedizin (9.Sem.)	Vockert	abteilungsweise 8-12, 4 st.	
WV		Seminar: Spezielle Themen aus der Physiologie und Pathologie der Fortpflanzung	Bostedt, Gehring B. Hoffmann Meinecke	Zeit n.Vereinbarung 2 st.	
WV		Seminar für Neugeborenen-Erkrankungen	Bostedt	Di 18-19, 1 st.	7.4.
		Praktische Übungen zuchthygienische Betriebsberatung	Bostedt B. Hoffmann	Zeit n.Vereinbarung	
P	KS	Zuchthygiene I	B. Hoffmann	Fr 8-9, 2 st., R 37	3.4.
WV	KS	Übungen der Samenübertragung am Rind  Für Studierende der Agrarwissenschaften	Gehring, Menzel Scheibner	Zeit n.Vereinbarung abteilungsweise	
WP		Spezielle Zuchthygiene	B. Hoffmann	Mo 9-10, 1 st., R 37	6.4.
WP		Zuchthygiene Kleintier	B. Hoffmann	Mo 10-11, 1 st., R 37	6.4.
<u>Arbeitsgemeinschaft Tropische Veterinärmedizin</u>					
WV		Aufgaben und Probleme der Tropischen Veterinärmedizin	Mitglieder der Arbeitsgruppe und Gäste	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 14	

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44

**UNIVERSITÄTSBUCHHANDLUNG**

**Kurt Holderer**

**Neuenweg 4 (neben Kaufhaus Kerber)**

**Telefon 75595**

**Jura**

**Medizin**

**Veterinärmedizin**

**Naturwissenschaften**

**alle Taschenbücher**

**Wir bieten ein gutsortiertes Lager und schnelle Besorgung**

# Fachbereich 19 — Ernährungs- und Haushaltswissenschaften\*

\* vorläufige Bezeichnung

## I. Verbindlichkeitscharakter:

- P = Pflichtveranstaltung nach Studienordnung
- Pa = Parallelveranstaltung zu einer Pflichtveranstaltung
- WP = Wahlpflichtveranstaltung nach Studienordnung
- WV = Wahlvertiefungsveranstaltung
- F2 = Förderliche Veranstaltung für Humanmedizin

## II. Lehrveranstaltung

## III. Name des/der Lehrenden

## IV. Fachbereich

## V. Veranstaltungsorte und -zeiten:

- Aula = Aula, Hauptgebäude, Ludwigstr. 23
- ASSe = Seminarraum Inst. f. Agrarsoziologie, Bismarckstr. 4
- AugH = Hörsaal der Augenklinik, Friedrichstr. 18
- BiOH = Biologischer Hörsaal, Univ.-Hauptgebäude, Ludwigstr. 23
- BotH = Botanischer Hörsaal, Senckenbergstraße 17-25
- Brag = Hörsaal Braugasse 7, I. Stock
- BtSe = Seminarraum Betriebslehre, Zeughaus
- ChO3 = Raum 3, EG, Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58
- ChO5 = Raum 5, EG, Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58
- EiHö = Hörsaal Eichgärtenallee 3
- gCHH = Großer Chemie-Hörsaal, Heinrich-Buff-Ring 58
- gHDI = Großer Hörsaal, Diezstraße 15
- gHZe = Großer Hörsaal Zeughaus, Senckenbergstr. 3
- gHZo = Großer Hörsaal, Zoologie, Stephanstr. 24, I. Stock
- gPHH = Großer Physik-Hörsaal
- GöLk = Lehrküche, Goethestr. 55
- GoSe = Seminarraum, Inst. f. Ernährungswissenschaft, Goethestr. 55
- HöTN = Hörsaal Institut für Tierärztl. Nahrungsmittelkunde, Frankfurter Str. 92
- HyGH = Hörsaal des Hygiene-Instituts, Friedrichstr. 16
- KBoH = Kleiner Hörsaal Botanik, Senckenbergstr. 17-25
- KHD1 = Kleiner Hörsaal, Diezstr. 15
- KHZe = Kleiner Hörsaal, Zeughaus, Senckenbergstr. 3
- KKIH = Hörsaal der Kinderklinik, Feulgenstr. 12
- MedK = Medizinische Klinik, Klinikstr. 36
- MePo = Medizinische Poliklinik, Rodthohl
- MIKu = Mikrobiologischer Kursraum, Zeughaus, Senckenbergstr. 3, III. Stock
- MZVG = Mehrzweckverfügungsgebäude, Heinrich-Buff-Ring 38
- NP = Neues Praktikumsgebäude, Ludwigstr. 19, Hinterhaus
- ObSe = Seminarraum Inst. v. Obstbau, Ludwigstr. 27
- O25AI1 = Hörsaal O25, Haus A. Philosophikum II
- PbPr = Praktikumsraum Inst. f. Pflanzenbau, Ludwigstr. 23, II. Stock
- PeSe = Seminarraum der Pflanzenernährung, Südanlage 6
- RoSe = Seminarraum, Roonstr. 31 A
- S1Bg = Seminarraum 1, Braugasse 7, I. Stock
- S1D1 = Seminarraum 1, Diezstr. 15 (Sitzungszimmer ptr.)
- S2D1 = Seminarraum 2, Diezstr. 15
- SeIH = Seminarraum 1, Univ.-Hauptgebäude, Ludwigstr. 23, III. Stock
- S1Ze = Seminarraum 1, Landwirtschaftliche Betriebslehre, Zeughaus
- TeSe = Seminarraum Inst. f. Tierernährung, Senckenbergstr. 5
- TpHö = Hörsaal Tierproduktion, Altes Chemiegebäude, Ludwigstr. 21
- VFFb = Versuchsfeld Pflanzenbau, Weilburgergrenze 25
- VFFy = Versuchsfeld Inst. f. Phytopathologie, Alter Steinbacher Weg 28
- Wi18 = Seminarraum Schwesternwohnheim, Wilhelmstr. 18
- Wi20 = Hörsaal, Wilhelmstr. 20
- ZfAZ = Zentrum für Anatomie und Zytologie, Aulweg 123

HAUSHALTS- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN

1 Grundstudium

2.(1.) Semester

P	Einführung in die organische Chemie	Ipaktschi	siehe FB 14
P	Anorganisch-chemisches Praktikum Vorbesprechung s. Ank. FB 14	Hoppe/Meyer	siehe FB 14
P	Organisch-chemisches Praktikum Vorbesprechung s. Ank. FB 14	Ipaktschi/Lanz Maier/Müller/ Zimmermann	siehe FB 14
P	Einführung zum Grundpraktikum (Organische Chemie)	Müller/N.N.	siehe FB 14
P	Allgemeine Botanik	Steubing/Kunze/ Schwantes	siehe FB 15
P	Botanisch-mikroskopische Übung	Kunze/Gnittke/ Mayr	siehe FB 15
P	Anatomie der Haustiere	Thomé	siehe FB 18
P	Anatomie des Menschen	Vollertshun	siehe FB 20
P	Zytologie, Histologie u. mikroskopische Anatomie	Langer	siehe FB 20
P	Grundlagen der vergleichenden Physiologie	Eigenbrodt	siehe FB 20
P	Mikroökonomische Theorie	Müller	siehe FB 02
P	Übung zur mikroökonomischen Theorie	Müller und Mitarbeiter	siehe FB 02
P	Wirtschaftspolitik	Müller	siehe FB 02
P	Experimentalphysik II	Metag/Seibt	siehe FB 13
P	Physikalisches Praktikum	Metag/Seibt/ Ludwig/Groh/ Wendt	siehe FB 13
P	Mathematische Grundlagen zum physikalischen Praktikum	Ludwig	siehe FB 13
P	Einführung in die Statistik	Köhler	siehe FB 17
P	Übungen zur Statistik	Köhler und Mitarbeiter	siehe FB 17

4.(3.) Semester

P	Grundlagen der Ernährungslehre II	Weigand	19 Do 10-12	2 st.	gHZe
P	Biochemie I: Stoffliche Grundlagen	Neumann	19 Mo 9-10 Mi 10-11 Do 9-10	3 st	Both gHZo Both
P	Biochemie I: Seminar	Mengel/ Neumann	19 Mi 11-12	1 st	gHZo
			Verteilung d. Seminar- Themen : s. Aushang		
P	Praktikum biochemische Methoden I	Bohring/ Helienz/Steffens	19 Mi 14-18	4 st	NP
P	Allgemeine Mikrobiologie	Ahrens	17 Di 10-12	2 st	Both
P	Mikrobiologisches Praktikum I	Ahrens	17 s.Aushang	2 st	MIKu
P	Allgemeine Hygiene	Beck/Schmidt	20 s.Ank.	2 st	
P	Pflanzenbaulehre II	Jahn	17 Mo 16-18	2st.	BiOh
P	Tierzucht und Tierhaltung	Meyer	17 Di 9-10 Do 14-16	3 st	gHZo BiOh
P	Wirtschaftspolitik	Müller	02 Do 16-18	2 st	

P	Einführung in die Rechtskunde	Breuers	Di	16-18	2 st	Brag
P	Familie und Konsum II	v.Schweitzer/ Haugg	19 Mo	10-12	2 st	gHdi
P	Ökonomik der Gemeinschaftsverpflegung	Bottler	19 Mi	8-10	2 st.	s.Aush.
P	Soziologie der Ernährung und des Konsums	Bodenstedt	17 Di	14-16	2 st.	gHdi
WV	Demonstrationskurs zur Pflanzenbaulehre I und II	Jahn/Vömel	17 Fr	10-12	2 st	VFPb

## HAUPTSTUDIUM

### 2 Fachrichtung ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN

#### 6.(5.) Semester

P	Ernährung des Menschen II	Kübler/Elmadfa	19 Di	10-12	2 st	Both
P	Grundlagen der Ernährungsphysiologie im Kindesalter	Otten	20 Fr	9-10	1 st	BioH
P	Praktikum Nahrungszubereitung I Normalkost	Aign	19 a) Mi	10-13	3 st	GöSe/GöLk
P	Praktikum Nahrungszubereitung II	Aign	19 b) Mi	14-17	3 st	GöSe/GöLk
			19 a) Do	10-13	3 st	GöSe/GöLk
			b) Blockpraktikum			
			Zeit n.Ver-			
			einbarung		3 st	GöSe/GöLk
			c) bei Bedarf			
			Do	14-17	3 st	GöSe/GöLk
P	Organisch-chemisches Praktikum für Ernährungswissenschaften	s.Ank. FB 14				
P	Spezielle Biochemie II	Rehner	19 Mi	10-12	2 st	Both
P	Praktikum biochem. Methoden I	Bohring/ Heilenz/ Steffens/	19 Mi	14-18	4 st	NP
P	Praktikum biochem. Methoden II	Höfner/Judel Neumann/ Steffens/N.N.	19 Di	14-18	4 st	NP
P	Lebensmittelkunde Be- und Verarbeitung II	Bitsch/ Menden	19 Fr	10-12	2 st	BioH
P	Lebensmittel tierischer Herkunft und Lebensmittelhygiene II	Hadlok	18 Mi	16-18	2 st	HöTN
P	Milchkunde	Kielwein	18 Mi	12-13	1 st	HöTN
P	Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	v.Schweitzer	19 Mi	8-9	2 st	gHdi
			Do	9-10		
WP	Pathophysiologie	Matthes	20 Do	14.30-16	2 st	MedK
WP	Lebensmitteltechnologie	Wucherpfennig	19 Mi	14-16	2 st	Brag
WP	Pathophysiologie der Ernährung in Entwicklungsländern	Leitzmann/ Cremer	19 Di	8-10	2 st.	Wi20
WP	Möglichkeiten zur Verbesserung der Ernährungssituation	Öltersdorf und HSL	17 Mi	8-10	2 st.	Wi20
			18			
			19			
WP	Tierernährungs- und Futtermittellehre	Pallauf	19 Mi	14-16	2 st	gHZe
WP	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse	Wöhken	17 Fr	8-10	2 st	kHZe
WP	Grundlagen der Ernährung in Entwicklungsländern	Leitzmann/ Cremer	19	Zeit n. Ver.	2 st	Wi20
WP	Physiologie der tierischen Leistung und Qualitätsbeeinflussung der Produkte I	Pallauf	19 Di	14-16	2 st	Brag
WP	Nährstoffe, Düngemittel, Düngung (Pflanzenernährung II)	Mengel/Höfner	19 Mo	11-12		
			Do	12-13	2 st	BioH
WP	Grundlagen des Vorratsschutzes	Stein	17 Mo	14-16	2 st	BioH

WP	Qualitätserzeugung und -beurteilung pflanzlicher Nahrungsrohstoffe	Jahn	17 Di	17-19	2 st	Se1H
WP	Seminar zur Qualitätserzeugung und -beurteilung pflanzlicher Nahrungsrohstoffe	Jahn	17 Mo	10-12	2 st	Se1H
WP	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I	Kuhlmann	17 Mo	10-12	2 st	ghZe
WP	Kommunikationswesen II	Boland	17 Do	10-12	2 st	Se1H

### B.(7.) Semester

P	Ernährungswiss. Seminar I	Menden	19 Di	14-16	2 st	Wi20
P	Ernährungswiss. Seminar II	Kübler	19 Di	14-16	2 st	GöSe
P	Ernährungswiss. Seminar III	Elmadfa	19 Mi	14-16	2 st	Wi20
P	Seminar: Untersuchung und Beurteilung von Lebensmitteln nach dem Deutschen Lebensmittelrecht	Bitsch	19	Vorbespr. 10.4.87 8 c. t. Uhr		BioH
P	Lebensmittelchemisches Praktikum	Bitsch/ Muskat	19	Block 6x9 st. 4 Parallelkurse Vorbespr. 10.4.87 8 c. t. Uhr		NP
P	Umwelt- und Lebensmitteltoxikologie	Röker	20 Do	16-18 14-tägig	2 st	HrgH
P	Seminar Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	v. Schweitzer Claupein	19 Di	8-10	2st	Se1H
P	Seminar Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler/ Müller-S./ Wiese-R.	19 Di	8-10	2 st.	Brag
WP	Stoffwechselerkrankungen und Ernährung	Huth/S.Laube Oehler/Weise	20 Di	12-13	1 st	MePo
WP	Milchtechnologie	Renner	17 Do	8-10	2 st	TpHö
WP	Seminar Ernährungsprobleme in Entwicklungsländern	Leitzmann/ Oltersdorf	19 Mo	14-16	2 st	Wi20
WP	Seminar Tierernährung	Pallauf	19 Mi	10-12	2 st	Brag
WP	Mikrobiologischer Kurs II	Ahrens	17	n.Vereimb.	2 st	MiKu
WP	Seminar spezielle Probleme des Vorratsschutzes	Stein	17 Fr	10-12	2 st	Se1H
WP	Nahrungspflanzen der Tropen und Subtropen II (Genüßmittelpflanzen)	Alkämper	17 Di	16-17	1 st	Se1H
WP	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft II	Kuhlmann	17 Di	16-18	2 st	ghZe
WP	Finanzierungs- und Investitionsplanung	Seuster	17 Di	10-12	2 st	S1Ze
WP	Seminar Marktlehre	Wöhlken	17 Do	10-12	2 st	khZe
WP	Kommunikation II	Aign	19	Zeit n. Vereimb.		GöSe GöLk
WP	Seminar Ernährungsberatung	Aign/ Menden	19	Zeit n. Vereimb.		GöSe/ GöLk
WP	Methodik der Beratung II	Boland	17	Blockseminar Zeit und Ort s. Aushang		
P	Biochemisches Seminar II	Rehner/ Daniel	19 Mo	13-14	1 st	Wi20

### Wahvertiefungsveranstaltungen (6. bis 8. Semester)

WV	Fachbereichskolloquium	Professoren des FB 19	19 Di	17-19 14tägig, s. Aush.	2 st	Wi20
WV	Ausgewählte Kapitel aus der experimentellen Ernährungsphysiologie	Professoren u. Wiss.Mitarb. des IfE	19 Di	17-19 14tägig, s. Aush.	2 st	GöSe

WV	Das Tier im Ernährungsexperiment mit Übungen (Tierversuchskunde II)	Walz	19	Fr	11-13 Vorbespr. 6.4., 13 Uhr	2 st	TeSe TeSe
WV	Nährstoffbedarfsbestimmungen am Menschen unter bes. Berücksichtigung der Stickstoffumsätze und deren Bedeutung für die Ernährung des Gesunden und Kranken	Jekat	19	Do	16-18 14tägig	2 st	Wi20
WV	Biochemisches Seminar II für Zusatzfach	Rehner/ Daniel	19	Mo	12-13	1 st	Wi20
WV	Biochemisches Praktikum für Fortgeschrittene	Arnholdt/Daniel Neumann/Rehner	19	Mo	9.30-17.30	8 st	PeSe u. Wi20
WV	Kolloquium zum biochem. Praktikum	Arnholdt/ Daniel/ Neumann/Rehner	19	Mo	8.30-9.30	1 st	PeSe u. Wi20
WV	Physiologie u. Biochemie des Magendarmtraktes	Daniel	19	Do	13-14	1 st	Wi20
WV	Ausgewählte Kapitel aus der Biochemie und Pathobiochemie	Rehner/ Daniel	19	Do	12-13	1 st	Wi20
WV	Aktuelle Aufgaben und Ergebnisse der amtlichen Lebensmittelüberwachung	Thalacker	19	Mo	16-18 14tägig	2 st	GöSe
WV	Lebensmittelrecht für HuE II	Muskat/ Keding	19	Fr	15.30-17 14tägig	2 st	kBoH
WV	Aktuelle Aspekte der Ernährung II	Leitzmann	19	Mo	17-19	2 st	Wi20
WV	Nutrition Seminar II	Leitzmann	19	Mo	16-17	1 st	Wi20
WV	Internationales Lebensmittelwesen I internationale Organisation	Mollenhauer		Mo	14-16 14tägig	2 st	GöSe
WV	Biotechnologie der Ernährung	Faust		Mi	17-19 14tägig	2 st	GöSe
WV	Ernährungswiss. Rechenseminar	Heseker/ Hüppe	19	s. bes.	Ankündigung		
WV	Bevölkerungsentwicklung und -politik	Schubnell	19	Mi	9-11	2 st	SeIH
WV	Seminar Bevölkerungsentwicklung und -politik	Schubnell	19	Di	16-18	2 st	SiDi
WV	Soziologie der Ernährung und des Konsums	Bodenstedt	17	Di	14-16	2 st	ghDi
WV	Diplomanden und Doktoranden-Seminar	Stein	17	n. Vereinb.			
Pa	Ernährung des Menschen II	Wagner	19	Di	10-12	2 st	kHDi
Pa	Ernährungswissenschaftl. Seminar	Wagner	19	Do	8-10	2 st	kHDi
WV	Pathophysiologie	Wagner	19	Di	16-17	1 st	kHDi
WV	Enzyme im Stoffwechsel	Wagner	19	Di	17-18	1 st	kHDi
WV	Diätetik	Wagner	19	Mo	9-10	1 st	kHDi
WV	Welternährung, Grundlagen der deutschen und internationalen Ernährung	Wagner	19	Mo	10-11	1 st	kHDi

### Exkursionen

Exkursion Tierernährung	Pallauf/ Weigand	19	nach bes.	Ankündigung
Besichtigung von Betrieben der Ernährungsindustrie	Bitsch/Menden Muskat/Schneider/ Thalacker	19	s. bes. Ank.	im IfE
Exkursionen zu erzeugenden und vermarktenden Betrieben	Jahn	17	nach Vereinb.	s. Aushang
Exkursion zur Vorlesung Grundlagen des Vorratsschutzes	Stein	17	nach Vereinb.	s. Aushang

### 3 Fachrichtung HAUSHALTSWISSENSCHAFTEN

#### 6.(5.) Semester

P	Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	v.Schweitzer	19 Mi Do	8-9 9-10	2 st	gHDi
P	Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler	19 Fr	8-10	2 st	gHDi
P	Arbeitslehre IV	Watz	19 Mo	8-10	2 st	gHDi
P	Funktionslehre II	v.Schweitzer/ Preuße	19 Di	16-18	2 st	gHDi
P	Ernährung des Menschen I	Kübler/ Eimadfa	19 Di	10-12	2 st	BoH
P	Haushaltstechnik II	Wiggert	17 Do	14-16	2 st	Brag
P	Methoden der empirischen Sozialforschung	Bodenstedt	17 Do	16-18	2 st	PeSe
P	Wirtschafts- und Sozialgeschichte	N.N.	17 Mi	14-16	2 st	S2Di
WP	Ökonometrie I	Frohn	17 Fr	14-16	2 st	kHZe
WP	Kommunikationswesen II	Boland	17 Do	10-12	2 st	gHDi
WP	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I	Kuhlmann	17 Mo	10-12	2 st	S1Ze
WP	Qualitätserzeugung und -beurteilung pflanzlicher Nahrungsrohstoffe II	Jahn	17 Di	17-19	2 st	Se1H
WP	Lebensmittelkunde Be- und Verarbeitung II	Bitsch/ Menden	19 Fr	10-12	2 st	Bi0H
WP	Lebensmittel tierischer Herkunft und Lebensmittelhygiene II	Hadlok	18 Mi	16-18	2 st	H0TN
WP	Milchkunde II	Kielwein	18 Mi	12-13	1 st	H0TN

#### 8.(7.) Semester

P	Seminar Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	v.Schweitzer/ Claupein	19 Di	8-10	2 st	gHDi
P	Seminar Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler/ Müller-S./ Wiese-R.	19 Di	8-10	2 st	Brag
P	Haushaltsanalyse 7. Semester	Watz / Harms	19 Fr	8-10	2 st	S1Di
P	Haushaltsanalyse 8. Semester	v.Schweitzer/ Preuße/Harms	19 Mi	14-16	2 st	S1Di
P	Arbeitslehre II	Watz	19 Mo	8-10	2 st	gHDi
P	Ernährungswissenschaftl. Seminar	Eimadfa/ Kübler	19 Do	14-16	2 st	W120
P	Wohnökologie des Familienhaushalts	Schnieder	19 Mo	14-16	2 st	RoSe
P	Übungen zur Wohnökologie des Familienhaushalts	Schnieder	19	Zeit n. Vereinb.		
P	Wohnökologie des Großhaushalts	Schnieder	19 Fr	10-12	2 st	RoSe
P	Übungen zur Wohnökologie des Großhaushalts	Schnieder	19	Zeit n. Vereinb.		
P	Soziologie der Familie und des Haushalts	Harsche	17 Di	14-16	2 st	S1Di
P	Sozialer Wandel und Innovation	Bodenstedt	17 Mi	10-11.30	2 st	ASSe
P	Sozialpolitik II	N.N.				
WP	Verbrauchslehre III	Leonhäuser	19 Mo	10-12	2 st	S1Di
WP	Methodik der Beratung II (Blockseminar)	Boland	17	Zeit u. Ort s. Aush.		
WP	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft II	Kuhlmann	17 Di	16-18	2 st	S1Ze
WP	Investitions- und Finanzierungsplanung	Seuster	17 Di	10-12	2 st	S1Ze

WP	Grundlagen des Vorratsschutzes	Stein	17 Mo	14-16	2 st	BiöH
WP	Seminar spezielle Probleme des Vorratsschutzes	Stein	17 Fr	10-12	2 st	Se1H
WP	Nahrungspflanzen der Tropen und Subtropen	Alkämper	17 Di	16-17	1 st	Se1H
WP	Seminar zur Qualitätserzeugung und -beurteilung pflanzlicher Nahrungsmittelrohstoffe	Jahn	17 Mo	10-12	2 st	Se1H

#### WAHLVERTIEFUNGVERANSTALTUNGEN

WV	Haushaltswissenschaftl. Forschungsseminar	Bottler/ v.Schweitzer	19 Do	14-16	2 st	S1Di
WV	Bevölkerungsentwicklung und -politik	Schubnell	19 Mi	9-11	2 st	gHDi
WV	Seminar Bevölkerungsentwicklung und -politik	Schubnell	19 Di	16-18	2 st	S1Di
WV	Seminar zur Haushaltstechnik	Wiggert	17 Mo	16-18	2 st	S1Bg
WV	Neue Verfahren der Wärmebehandlung und Küchenplanung (5./6. Semester)	Siedler	17 Mo	14-16	2 st	Brag
WV	Materialkunde II (7./8. Semester)	Siedler	17 Do	10-12	2 st	Brag
WV	Soziologie der Ernährung und des Konsums	Bodenstedt	17 Di	14-16	2 st	gHDi
WV	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Wöhliken	17 Di	8-10	2 st	kHZe
WV	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Wöhliken	17 Fr	8-10	2 st	kHZe
WV	Seminar zur Marktlehre der Agrar- und Ernährungswirtschaft	Wöhliken	17 Do	10-12	2 st	kHZe
Pa	Ernährung des Menschen II	Wagner	19 Di	10-12	2 st	S2Di
Pa	Ernährungswissenschaftliches Seminar	Wagner	19 Do	8-10	2 st	S2Di

#### 4 Fachrichtung ERNÄHRUNGSÖKONOMIE

##### 6. (5.) Semester

P	Unternehmensorganisation	Seuster	17 Do	14-16	2 st	S1Ze
P	Rechnungswesen II	Zilahi-Szabó	17 Di	16-18	2 st	S2Ze
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I	Kuhlmann	17 Mo	10-12	2 st	S1Ze
P	Ökonometrie I	Frohn	17 Fr	10-12	2 st	kHZe
P	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Wöhliken	17 Di	8-10	2 st	kHZe
P	Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	v.Schweitzer	19 Mi Do	8-9 9-10	2 st	gHDi
P	Funktionslehre II	v.Schweitzer/ Preuße	19 Di	16-18	2 st	gHDi
P	Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler	19 Fr	8-10	2 st	gHDi
P	Arbeitslehre II	Watz	19 Mo	8-10	2 st	gHDi
P	Ernährung des Menschen II	Kübier/ Eimadfa	19 Di	10-12	2 st	BoTH
P	Methoden der empirischen Sozialforschung	Bodenstedt	17 Do	16-18	2 st	PeSe
WP	Ziele und Mittel der Agrar- und Ernährungspolitik	Schmitz	17 Mo	8-10	2 st	kHZe
WP	Träger und Willensbildung der Agrar- und Ernährungspolitik	Schmitz	17 Do	8-10	2 st	kHZe
WP	Ökonomische Strategien in Entwicklungsländern	Thimm	17 Di	10-12	2 st	S2Di

WP	Seminar zur Weiterernährungswirtschaft	Thimm	17 Do	14-16	2 st	S2D1
WP	Kommunikationswesen II	Boland	17 Do	10-12	2 st	gHD1
WP	Ökonomik der tierischen Produktion	Kuhlmann	17 Mi	11-13	2 st	gHZe
WP	Lebensmittelkunde Be- und Verarbeitung II	Bitsch/ Menden	19 Fr	10-12	2 st	BiOH
WP	Lebensmittel tierischer Herkunft und Lebensmittelhygiene II	Hadlok	18 Mi	16-18	2 st	HöTN
WP	Milchkunde II	Kielwein	18 Mi	12-13	2 st	HöTN

### B.(7.) Semester

P	Investitions- und Finanzierungsplanung	Seuster	17 Di	10-12	2 st	S1Ze
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft II	Kuhlmann	17 Di	16-18	2 st	S1Ze
P	Steuerlehre	Zilahi-Szabó	17 Mi	16-18	2 st	khZe
P	Markttablaufanalyse und Marktvorausschau	Wöhliken	17 Fr	14-16	2 st	khZe
P	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Wöhliken	17 Fr	8-10	2 st	khZe
P	Seminar zur Marktlehre der Agrar- und Ernährungswirtschaft	Wöhliken	17 Do	10-12	2 st	khZe
P	Seminar Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	v.Schweitzer/ Claupein	19 Di	8-10	2 st	gHD1
P	Verbrauchslehre III	Leonhäuser	19 Mo	10-12	2 st	S1D1
P	Seminar Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler/ Müller-S./ Wiese-R.	19 Di	8-10	2 st	Brag
P	Arbeitslehre II	Watz	19 Mo	8-10	2 st	gHD1
P	Ernährungswissenschaftliches Seminar	Elmadfa/ Kübler	19 Do	14-16	2 st	Wi20
WP	Sozialer Wandel und Innovation	Bodenstedt	17 Mi	10-11.30	2 st	ASSe
WP	Soziologie der Familie und des Haushalts	Harsche	17 Di	14-16	2 st	S1D1
WP	Arbeits- und Industriesoziologie	Harsche	17 Do	8-10	2 st	S1Ze
WP	Sozialpolitik II	N.N.				
WP	Seminar zur Agrar- und Ernährungspolitik	Schmitz	17 Mi	8-10	2 st	khZe
WP	Methodik der Beratung II (Blockseminar)	Boland	17	Zeit u. Ort s. Aush.		
WP	Praxis der Datenverarbeitung	Zilahi-Szabó	17 Mi	12-14	2 st	S1Ze
WP	Grundlagen der Programmierung	Zilahi-Szabó	17 Mo	12-14	2 st	S1Ze
WP	Lebensmitteltechnologie II	Wucherpfennig	19 Mi	14-16	2 st	Brag
WP	Milchtechnologie	Renner	17 Do	8-10	2 st	TpHö

### WAHLVERTIEFUNGSVERANSTALTUNGEN

WV	Haushaltswissenschaftl. Forschungsseminar	Bottler/ v.Schweitzer	19 Do	14-16	2 st	S1D1
WV	Bevölkerungsentwicklung und -politik	Schubnell	19 Mi	9-11	2 st	gHD1
WV	Seminar Bevölkerungsentwicklung und -politik	Schubnell	19 Di	16-18	2 st	S1D1
WV	Soziologie der Ernährung und des Konsums	Bodenstedt	17 Di	14-16	2 st	gHD1

LEHRVERANSTALTUNGEN FÜR ANDERE STUDIENGÄNGE

1. AGRARWISSENSCHAFTEN

1.1. Grundstudium

P	Nährstoffe, Düngemittel, Düngung (Pflanzenernährung II)	Mengel/Höfner	Mo	11-12	2 st	BioH
P	Tierernährungs- und Futtermittellehre	Pallauf	Do	8-10	2 st	BioH

1.2. Fachrichtung PFLANZENPRODUKTION

P	Praktikum Pflanzenernährung	Arnholdt/Bohring / Steffens	Blockpraktikum gztg. s. Aushang		NP	
P	Ernährungs- und Ertragsphysiologie der Kulturpflanzen	Mengel	Mo	8-10	2 st	PeSe
P	Ernährungszustand und Nährstoffbedarf der Kulturpflanzen	Judel	Di	12-13	1 st	PeSe
WV	Phytohormone und Ertragsbildung der höheren Pflanze	Neumann	Mi	9-10	1 st	PeSe
WV	Spezielle Pflanzenernährung	Höfner	Do Zeit nach Vereinb. 14tägig 2st		PeSe	
WV	Kolloquium für Pflanzenernährung	Höfner/Mengel Neumann	Mo	17-19	2 st	PeSe
WV	Fachbereichskolloquium (Mensch, Tier, Pflanze)	Professoren des FB 19	Di	18-19.30	2 st	Wi20
				14tägig, s.Aush.		

1.3 Fachrichtung TIERPRODUKTION

P	Spezielle Ernährungsphysiologie	Weigand	Do	10-12	2 st	gHZe
WP	Praktikum Futtermittelchemie	Pallauf/ Weigand/Brandt/ Heseker/Markwitan/ Neusser/Przybilla/ Walz/Weßling	a) Do	14-17.30	4 st	NP
			b) Do	18-21.30	4 st	

Einteilung am 2.04.87 um 14.00 Uhr für alle Teilnehmer im NP, Teilnehmerliste ab 25.3.87 im Institut für Tierernährung, Senckenbergstr. 5

P	Physiologie der tierischen Leistung I	Pallauf	Di	14-16	2 st	Brag
P	Physiologie der tierischen Leistung II	Weigand	Do	8-10	2 st	Brag
P	Seminar Tierernährung	Pallauf	Mi	10-12	2 st	Brag
WP	Seminar spezielle Futtermittelkunde	Weigand	Mi	14-16	2 st	Both
				s. Aushang		
P	Seminar Tierproduktion	Prof. Tierprod.	Mo	16-18	2 st	TpHö
				14tägig, s.Aush.		
P	Exkursion Tierernährung	Pallauf/ Weigand	nach bes. Ankündigung			
WV	Einführung in die Tierversuchskunde II (Versuchstierernährung)	Walz	Fr	11-13	2 st	TeSe
				Vorbespr.: Mo 6.4., 13 Uhr.		TeSe
WV	Probleme der Tierhaltung und Tierfütterung in tropischen Gebieten	Bartha	nach bes. Ank.			
WV	Fachbereichskolloquium (Mensch, Tier, Pflanze)	Professoren des FB 19	Di	18-19.30	2 st	Wi20
				14tägig, s. Aush.		

2. Aufbaustudiengang WEINBAU UND ÖNOLOGIE

P	Ernährungs- und Ertragsphysiologie	Mengel	Mo	8-10	2 st	PeSe
P	Einführung in Lebensmittelchemie und Lebensmittelrecht	Bitsch/Muskat	Fr	8-9	1 st	BioH

P	Praktikum der Lebensmittelchemie	Bitsch/ Muskat	Block 6x9 st. Vorbespr. 10.4.87, 8 Uhr	NP BioH
---	----------------------------------	-------------------	--	------------

### 3. VETERINÄRMEDIZIN

P	Tierernährungs- und Futtermittel- lehre für Veterinärmediziner, Vorlesung II	Pallauf	Mi 14-16	2st	gHZE
P	Tierernährungs- und Futtermittel- lehre , Übungen II	Pallauf/ Weigand/ Brandt/Heseker/ Markwitan/Neusser/ Przybilla/Walz/ Weßling	a) Do 14-17 b) Do 18-21		NP NP

Teilnehmerliste ab 25.03.87 im Institut für Tierernährung, Senckenbergstr. 5;  
Einteilung am 2.04.87 um 14.00 Uhr für alle Teilnehmer im NP

### 4. HUMANMEDIZIN

F2	Ernährungswissenschaft für Mediziner	Cremer/Huth/ Korte/Kübler	Fr 11-12	1st	HygH
----	--------------------------------------	------------------------------	----------	-----	------

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche — Seite 44



Ferber'sche  
Universitäts-Buchhandlung  
»Ihre Buchhandlung«

6300 Gießen · Seltersweg 83  
Telefon 06 41/1 20 01

Die Buchhandlung  
Ihr **i**-Informationszentrum

# Fachbereich 20 — Humanmedizin

10 Tage vor Vorlesungsbeginn sind am Eingang des Instituts für Anatomie und Zytobiologie für Vorkliniker, an der Pforte des Zentrums für Chirurgie für klinische Studierende der Humanmedizin und an der des Zentrums für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde für klinische Studierende der Zahnmedizin Stundenpläne erhältlich, aus denen für jedes Studiensemester Zeit und Ort der empfohlenen Praktischen Übungen bzw. Pflichtlehrveranstaltungen wie Förderlichen Veranstaltungen ersichtlich sind

HSL = Professoren, Honorarprofessoren, Privatdozenten, Hochschulassistenten und externe Lehrbeauftragte unter Beteiligung Wissenschaftlicher Mitarbeiter

## Vorklinische Fächer

P	= Praktische Übungen für Studierende der Humanmedizin nach Anlage 1 zur Approbationsordnung für Ärzte in der Fassung nach der Vierten Änderungsverordnung vom 19. Dezember 1983, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zur Ärztlichen Vorprüfung nachzuweisen ist	
F	= Förderliche Lehrveranstaltungen nach § 2 Abs. 1 Satz 3 der Approbationsordnung für Ärzte in der Fassung nach der Vierten Änderungsverordnung vom 19. Dezember 1983, deren Besuch für Studierende der Humanmedizin der Erreichung des Ausbildungszieles dient	
Z	= Pflichtveranstaltungen für Studierende der Zahnmedizin nach der Prüfungsordnung für Zahnärzte in der Fassung der Zweiten Änderungsverordnung vom 22. April 1971, deren Besuch, soweit scheinpflichtig, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zur Naturwissenschaftlichen oder Zahnärztlichen Vorprüfung nachzuweisen ist	
F	= in Biologie	S. FB 15
P,Z	= Chemisches Praktikum für Human- und Zahnmediziner	S. FB 14
F,Z	= in Chemie	S. FB 14
P,Z	= Physikalisches Praktikum für Human- und Zahnmediziner	S. FB 13
F,Z	= in Physik	S. FB 13
<b>A n a t o m i e</b>		
F	Allgemeine Biologie einschl. Genetik 4 st.	Duncker, Altland
P	Praktikum der Biologie für Mediziner 3 st.	HSL d. Anatomie, Biologie u. Human- genetik
P	Kursus der Mikroskopischen Anatomie 6 st.	HSL d. Anatomie
F,Z	Anatomie I einschl. Zytologie und Histologie 4 st.	Ueck, Langer
	Demonstration zur Anatomie I 1 st.	Langer, Ueck
F,Z	Anatomie II einschl. Mikroskopische Anatomie und Organentwicklung 5 st.	Bläher, Fleischer, Möller
F,Z	Embryologie 2 st.	Duncker, Peters Langer
Z	Biologie für Zahnmediziner 3 st.	Oehmke, Berthold
Z	Mikroskopisch-Anatomischer Kursus für Zahnmediziner 6 st.	Oehmke, Berthold HSL d. Anatomie

	Ausgewählte Kapitel der Histologie mit Demonstrationen für Zahnmediziner 1 st.	Oehmeke, Berthold
Z	Histologie 2 st.	Blähser, Fleischer, Möller
Z	Anatomie II 3 st.	Blähser, Fleischer, Möller
	Demonstration und Seminar zur Vorlesung Embryologie (Beschränkte Teilnehmerzahl) 2 st.	Duncker, Peters, Langer
	Das Hörsystem des Menschen (mit audiometrischen Übungen) 2 st.	Fleischer, Kießling
	Einführung in die Durchstrahlungs- und Rasterelektronenmikroskopie für Mediziner (mit Demonstration) 1 st.	Syed Ali
	Praktikum der Durchstrahlungs- und Rasterelektronenmikroskopie (Beschränkte Teilnehmerzahl; theoretische Kenntnisse Voraussetzung) 2 st.	Syed Ali
	Wirbeltier-morphologisches Seminar (für höhere Semester und Doktoranden) 2 st.	Duncker
	Aktuelle Probleme des Nervensystems und der Neuroendokrinologie (Limbisches System) 2 st.	Zimmermann, Nürnberger, Vollerthun
	Seminar über Probleme der biologischen Strukturforchung Nach Ankündigung	HSL d. Anatomie
	Einführung und praktische Übungen zur Zytologie, Histologie und Mikroskopischen Anatomie des Verdauungstraktes des Menschen für Studierende der Ernährungswissenschaften 2 st.	Langer
	Anatomie der Haustiere und des Menschen für Studierende der Ernährungs- und Haushaltswissenschaften 2 st.	Vollerthun, Thomé
	Einführung in die digitale Bildanalyse (Morphometrie) Seminar mit praktischen Übungen (Begrenzte Teilnehmerzahl) 2 st.	Duncker, Kriete
<b>P h y s i o l o g i e</b>		
P,Z	Praktikum der Physiologie 8 st.	Baumann, Brück, Heerd, Hinckel, Jessen, Nöll, Siemen, Vogel, Zeisberger
F,Z	Vorlesung zum Praktikum (in Gruppen) 2 st.	Baumann, Brück, Heerd, Hinckel, Jessen, Nöll, Siemen, Vogel, Zeisberger
F,Z	Physiologie I (Einführung): Erregungs- und Neurophysiologie, Allgemeine Informations- und Sinnesphysiologie, Bioenergetik, Kreislauf, Atmung 3 st.	Baumann
F,Z	Physiologie III: Muskel, Nerv, Zentral-, Vegetatives Nervensystem, Sinnesphysiologie 3 st.	Vogel, Brück, Heerd, Zeisberger

# SCHNELL-INFO

Wichtig für alle Jung-Mediziner

Ab sofort bietet die Vereinigte - Deutschlands größter Ärzte-  
krankenversicherer - einen besonders günstigen Tarif für  
Jung-Mediziner.

Informationen erhalten Sie umgehend mit diesem Coupon.

## SCHNELL- SERVICE

Meine Anschrift:

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

An  
Vereinigte Krankenversicherung AG

Bernd Ströhm  
Direktionsbeauftragter für Ärzteberatung  
Uferstraße 19, 6340 Dillenburg  
Telefon (027 71) 214 71

Seminar zum Praktikum 2 st.	HSL u. Honorarprofessoren d. Physiologie
Vegetative Physiologie für Studierende mit Physiologie als Nebenfach 3 st.	Pierau, Riedel
Physiologisches Kolloquium Nach besonderer Ankündigung	HSL d. Physiologie
Seminar zu aktuellen Fragen der Physiologie Nach besonderer Ankündigung	HSL d. Physiologie
<b>B i o c h e m i e</b>	
P, Z Praktikum der Physiologischen Chemie 8 st.	Degkwitz, H. Geyer, R. Geyer, Gundlach, Lumper, Schulze, Speth, Stirm, Weis
F, Z Einführung in die Biochemie 2 st.	Degkwitz
F, Z Biochemie 4 st.	Degkwitz, Gundlach, Lumper, Schulze, Stirm, Weis
F, Z Seminar der Biochemie 4 st.	Degkwitz, H. Geyer, Gundlach, Lumper, Schulze, Speth, Stirm, Weis
Seminar: Struktur und Funktion retroviraler Glykoproteine 1 st.	R. Geyer
Seminar: Proteasen und posttranslationelle Proteinmodifizierung 2 st.	Gundlach
Seminar: Struktur und Funktion biologischer Membranen 2 st.	Schulze
Seminar: Komplexe Kohlenhydrate 1 st.	Stirm
Seminar: Biochemie der Redoxprozesse 1 st.	Weis
Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse der Biochemie Nach besonderer Ankündigung	HSL d. Biochemie u. Klinischen Chemie
Vorlesung: Medizinische Biochemie einschl. angeborener Stoffwechsel- störungen 2 st.	Wolf
<b>M e d i z i n i s c h e P s y c h o l o g i e</b>	
P Kurs der Medizinischen Psychologie 4 st.	Beckmann, Scheer, Seiffge-Krenke, Brähler, Salm, Gerhardt u. Mitarb.
F Einführung in die Medizinische Psychologie 2 st.	Beckmann,
F Grundriß der Medizinischen Psychologie 2 st.	Beckmann
F 2 Seminar Mediz. Psychologie für Kliniker	Scheer
Medizinisch-psychologisches Fallseminar für Studierende im Prakt. Jahr 4 st.	Beckmann, Scheer, Brähler, Salm u. Mitarb.



# Umzugsvögel

**Damit der Umzug klappt**

Mit der confern ist es wie mit den Zugvögeln – Einigkeit macht stark! Die Zusammenarbeit der über 80 confern-Partner in Deutschland bringt überall gleich hohe Umzugs-Qualität: geschulte Fachleute bieten die Garantie für schonende Behandlung Ihrer Möbel, Pünktlichkeit und moderne

Fahrzeuge sorgen für Sicherheit, die Größe und Dichte der confern-Organisation läßt all Ihre Terminwünsche in Erfüllung gehen. Kurz – bei einem confern-Full-Service-Umzug brauchen Sie sich um gar nichts mehr zu kümmern – denn confern schon! die Möbel und die Nerven.

**Eduard Heppe GmbH · D-3550 Marburg/Lahn · Postfach 13 07  
Tel. 06421/61022 · Telex 482 308 heppe**



Seminar (vorzugsweise für Studierende im 1. klinischen Semester): Anamnese und Gesprächsführung: Literaturseminar und fallbezogene Gruppenarbeit 3 st.	Scheer, Laubach, Klapp
Medizinisch-psychologisches Kolloquium 2 st.	Brähler, Scheer
Seminar (insbesondere für Nebenfachstudenten): Krankheitsmodell 2 st.	Brähler, Möhring
Kolloquium zu medizinpsychologischen Forschungsvorhaben (auch für Nebenfachstudenten) 2 st.	Brähler
Forschungsseminar zu medizinisch-psychologischen und psychosomatischen Fragestellungen 2 st.	Scheer, Klapp
Seminar: Studienelement 'Psychosoziale Medizin' für Pädagogen und Sozialwissenschaftler 2 st.	Seiffge-Krenke
Seminar: Idiographische Diagnostik: Grundlagen und Anwendungen des Rep-Grid-Verfahrens 2 st. (Zeit nach Vereinbarung)	Scheer
Seminar: Balint-Gruppe für Studierende im Praktischen Jahr	Seiffge-Krenke, Wirsching
<b>M e d i z i n i s c h e   S o z i o l o g i e</b>	
P    Kursus der Medizinischen Psychologie	Fischer u. Mitarb.
F    Grundlagen der Medizinischen Soziologie II	Fischer u. Mitarb.
F    Bevölkerung und Epidemiologie	Fischer
F    Psychosoziales Verhalten	Fischer u. Mitarb.
F    Qualitative Methoden klinischer Feldforschung	Fischer
F    Krankheitsverhalten und Krankheitsdeutung	Fischer u. Mitarb.
Familienbiographien und Familienrehabilitation II 2 st. Di 14 - 16	Fischer u. Mitarb.
Kommunikationstraining für klinische Semester 2 st., Mi 18 - 20	Fischer
<b>M e d i z i n i s c h e   T e r m i n o l o g i e</b>	
P,Z    Kursus der Medizinischen Terminologie für Studierende ohne Lateinkenntnisse 2 st.	Benedum u. Mitarb.
P,Z    Kursus der Medizinischen Terminologie für Studierende mit Lateinvorkenntnissen 2 st.	Benedum u. Mitarb.
<b>K l i n i s c h e   M e d i z i n   f ü r   V o r k l i n i k e r</b>	
F    Klinik für Vorkliniker 1 st.	Lasch
F    Allgemeinmedizin für Vorkliniker 2 st.	Siegfried, Krauss, Neuhöffer

## Zahnheilkunde

Z	Werkstoffkunde I 1 st.	Horn
Z	Einführung in die Zahnheilkunde 1 st.	Horn
Z	Einführung in die Zahnersatzkunde 1 st.	Horn
Z	Demonstration zum Kursus der zahnärztlich- technischen Propädeutik 2 st.	Horn
Z	Kursus der zahnärztlich-technischen Propädeutik 18 st., 30 Arbeitsplätze	Horn u. Mitarb.
Z	Demonstration zum Phantokurs der Zahnersatzkunde I 2 st.	Horn
Z	Phantokurs der Zahnersatzkunde I 18 st., 30 Arbeitsplätze	Horn u. Mitarb.

## Klinische Fächer

P1	= Praktische Übungen nach Anlage 2 zur Approbationsordnung für Ärzte in der Fassung der Vierten Änderungsverordnung vom 19. Dezember 1983 für Studierende der Humanmedizin im Ersten klinischen Studienabschnitt, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung nachzuweisen ist	
P2	= Praktische Übungen nach Anlage 3 zur ÄAppO für Studierende der Humanmedizin im Zweiten klinischen Studienabschnitt, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zum Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung nachzuweisen ist	
PV	= Pflichtvorlesungen nach § 2 Abs. 1 Satz 2 der Approbationsordnung für Ärzte in der Fassung der Vierten Änderungsverordnung vom 19. Dezember 1983 im Zweiten klinischen Studienabschnitt, die Praktisch Übungen vorbereiten oder begleiten, und deren regelmäßiger Besuch nachzuweisen ist	
F1	= Förderliche Lehrveranstaltungen nach § 2 Abs. 1 Satz 3 der Approbationsordnung für Ärzte in der Fassung der Vierten Änderungsverordnung vom 19. Dezember 1983, deren Besuch für Studierende der Humanmedizin im Ersten klinischen Studienabschnitt der Erreichung des Ausbildungszieles dient	
F2	= Förderliche Lehrveranstaltungen nach § 2 Abs. 1 Satz 3 der ÄAppO, deren Besuch für Studierende der Humanmedizin im Zweiten klinischen Studienabschnitt der Erreichung des Ausbildungszieles dient	
III1	= Spezielle Lehrveranstaltungen für Studierende im Dritten klinischen Studienabschnitt, die ganzjährig durchgeführt werden	
Z	= Pflichtveranstaltungen für Studierende der Zahnmedizin nach der Prüfungsordnung für Zahnärzte in der Fassung vom 22. April 1971 und § 48 der Röntgenverordnung vom 1. März 1973, deren Besuch, soweit scheinpflichtig, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zur Zahnärztlichen Prüfung nachzuweisen ist	

## Allgemeine Pathologie, Spezielle Pathologie und Neuropathologie

P1	Kursus der Allgemeinen Pathologie. Teil I 2 st.	Alles, Fischer, Schachenmayr
P1	Kursus der Allgemeinen Pathologie, Teil II 2 st.	Berghäuser, Filz, Jundt, Zimmermann
P2	Kursus der Speziellen Pathologie 2 st.	Kracht, Schulz u. Mitarb.
P2	Kursus der Speziellen Neuropathologie 1 st.	Schachenmayr, Vuia

F1	Allgemeine Pathologie I 4 st.	Altmannsberger, Schachenmayr, NN
F1	Allgemeine Pathologie II und Neuropathologie 3 st.	Schulz, Schachenmayr, Vuia
F2	Spezielle Pathologie und Neuropathologie 3 st.	Kracht, Pascu, Schulz, Schachenmayr, Vuia
F2	Seminar Spezielle Pathologie 2 st.	Altmannsberger, Berghäuser, Fischer, Jundt, Schulz, Pascu, Stambolis
	Sektionskurse	NN
Z	Allgemeine Pathologie für Zahnmediziner 1 st.	Alles, Altmannsberger
Z	Spezielle Pathologie für Zahnmediziner 1 st.	Alles, Altmannsberger
Z	Pathologisch-histologischer Kurs für Zahnmediziner 2 st.	Alles, Altmannsberger
III	Klinisch-pathologische Konferenz 2 st., 14-tägig	Altmannsberger, Fischer, Schulz, Alles
III	Klinisch-pathologische Konferenz im Lehrkrankenhaus Lich 2 st., 14-tägig	Kracht, Alles, Fischer
III	Klinisch-pathologische Konferenz im Lehrkrankenhaus Bad Hersfeld 2 st., 14-tägig	Schulz, Altmannsberger
III	Klinisch-neuropathologische Konferenz 1 st., 14-tägig	Schachenmayr, Vuia
	Neuropathologisch-histologischer Kurs für Fortgeschrittene 2 st.	Schachenmayr, Vuia
<b>Pharmakologie</b>		
P1	Kursus der Allgemeinen und Systematischen Pharmakologie und Toxikologie 2 st., in drei Versionen: a) Vertiefungskurs, b) Projektgruppen, c) Laborpraktikum	Aktories, Dreyer, Habermann, Teschemacher, Dimpfel, Just, Wiegand, Schölkens, Schrimmer, Brockmeier, Ahnert-Hilger
P2	Kursus der Speziellen Pharmakologie 4 st.	Aktories, Dreyer, Habermann, Teschemacher, HSL d. Chirurgie, Dermatologie, Frauenheilkunde, Inneren Medizin, Kinderheilkunde, Physikalische Medizin, Psychiatrie, Mediz. Mikrobiologie
F1	Pharmakologie II 3 st.	Aktories, Dreyer, Habermann, Teschemacher
F1	Einführung in die Chirurgie und Anästhesiologie	Dreyer und HSL der Anästhesiologie
Z	Pharmakologie für Zahnmediziner	Weller, Koch
III	Arzneitherapeutische Konferenz im Lehr- krankenhaus Lich 1 st.	Dreyer, Presek
III	Arzneitherapeutische Konferenz im Lehr- krankenhaus Wetzlar 1 st.	Teschemacher
III	Arzneitherapeutische Konferenz im Lehr- krankenhaus Bad Hersfeld 1 st.	Dreyer, Presek

Umwelt- und Lebensmitteltoxikologie für Studierende der Ernährungswissenschaften  
1 st.

Räker

### Medizinische Mikrobiologie

P1 Praktikum der Mikrobiologie  
4 st.

Bhakdi, Kienholz,  
Schiefer, Sziegoleit,  
Wellensiek, Bürger

P2 Kursus der Speziellen Pharmakologie

S. Pharmakologie :

F1 Medizinische Mikrobiologie,  
Immunologie und Parasitologie  
3 st.

Bhakdi, Schiefer,  
Sziegoleit, Wellensiek,  
Bürger

Infektionskrankheiten  
2 st.

Breithaupt, Schiefer,  
Bauer u. Mitarb.

### Medizinische Virologie

P1 Praktikum der Medizinischen Mikrobiologie

S. Mediz. Mikrobiologie :

F1 Virologie  
2 st.

Bauer

Z Medizinischen Mikrobiologie  
mit praktischen Übungen  
3 st.

S. Mediz. Mikrobiologie :

Infektionskrankheiten  
2 st.

S. Mediz. Mikrobiologie :

\* Tumorigenes Seminar für Mediziner und  
Naturwissenschaftler  
2 st.

Bauer, Friedrich

\* Virologisch-Molekularbiologisches  
Praktikum für Mediziner und Biologen  
Blockveranstaltung (2 Wochen, 4.5.-15.5.)

Friedrich, Friis, Garten,  
Kaluzza, Scholtissek  
u. Mitarb.

\* Biochemische und molekularbiologisches  
Methoden in der Virologie, Praktikum und  
Seminar 1 Woche ganztags, s. Aushang im Mehrzweckgebäude,  
Frankfurter Straße 107, 3. OG

Barnekow, Garten,  
Kaluzza

\* Gentechnologisches Praktikum  
2-wöchig, ganztägig

Niemann, Rohde

\* Seminar zum gentechnolog. Praktikum

Rohde

\* Zelluläre Immunologie und Tumor-  
immunologie  
1 st. Mo 8-10 (14-tägig)

W. Schmidt

\* Anmeldung im Sekretariat des Instituts  
für Medz. Virologie, Frankfurter Straße 107,  
3. OG

### Hygiene

P2 Kursus des Ökologischen Stoffgebietes  
4 st. als Blockkurs

Beck, Dudeck, Koenig,  
Irnich, Post, Rheindorf,  
K.L. Schmidt, P. Schmidt,  
Schewe, Schütz, Weitowitz,  
Schuster, Kaatsch

F2 Hygiene I: Allgemeine Hygiene, Seuchen-  
Krankenhaus-, Lebensmittel- und Umwelt-  
hygiene  
2 st.

Beck, Schmidt

F2 Hygiene II: Schwerpunkte aus Infektions-  
Lehre, Krankenhaushygiene und Umwelt-  
medizin  
1 st.

Beck, Rheindorf,  
Schmidt

F2	Seminar: Tropen- und Touristikmedizin und -hygiene 2 st.	Beck, Korte, Schmidt, Zahner
Z	Hygiene für Zahnmediziner 2 st.	Beck, Schmidt
	Begehungen im Rahmen der Krankenhaus- und Umwelthygiene Nach besonderer Ankündigung	Beck, Schmidt
	Allgemeine Hygiene für Haushalts- und Ernährungswissenschaftler 2 st.	Beck, Schmidt
<b>A r b e i t s - u n d S o z i a l m e d i z i n</b>		
P2	Kursus des Ökologischen Stoffgebietes	S. Hygiene :
F2	Arbeitsmedizin einschl. Berufskrankheiten als Umweltkrankheiten 2 st.	Woitowitz
F2	Sozialmedizin 2 st.	Woitowitz, Koenig, Fornfeist
1	Arbeitsmedizinisches Kolloquium mit Betriebsbegehungen 1 st.	Woitowitz
	Problemfälle der Arbeits- und Sozialmedizin 1 st.	Woitowitz
<b>R e c h t s m e d i z i n</b>		
P2	Kursus des Ökologischen Stoffgebietes	S. Hygiene :
F2	Ärztliche Rechts- und Berufskunde 2 st.	Schewe, Rheindorf
	Rechtsmedizin für Juristen 1 st.	Schewe
	Seminar über juristisch-medizinische Grenzfragen für Mediziner und Juristen 3 st., 14-tägig	Schumacher, Schewe Cramer, Kreuzer
	Forensische Chemie Nach Vereinbarung	Post, Schlütz
	Einführung in chromatographische Methoden und Arbeitstechniken (Screening) zur Erkennung gebräuchlicher Drogen und Medikamente 4 st.	Schlütz, Mollrab
	Verkehrsmedizin für Mediziner und Juristen 1 st., Zeit n. Vereinbarung	Schuster
	Praktische Studienzeit für Juristen 3 st., Zeit n. Vereinbarung	Post, Schlütz, Schuster
<b>M e d i z i n i s c h e I n f o r m a t i k</b>		
P1	Übungen zur Biomathematik 3 st.	Dudeck u. Mitarb.
P2	Kursus des Ökologischen Stoffgebietes	S. Hygiene :
F2	Medizinische Statistik und Dokumentation 1 st.	Bödeker
F	Biomathematik für Vorkliniker 2 st.	Ludwig
	Entscheidungsunterstützende Verfahren und Expertensysteme 2 st.	Dudeck

Biomedizinische Simulationsmodelle 1 st.	Hoffmann
Einführung in PC-Anwendungen	Bödeker
<b>Medizinische Technik</b>	
P2 Kursus des Ökologischen Stoffgebietes 4 st.	S. Hygiene :
Medizinische Gerätekunde 2 st.	Irnich u. Mitarb.
Seminar: Ausgewählte Kapitel der Medizinischen Technik 2 st.	Irnich
<b>Geschichte der Medizin</b>	
F1 Geschichte der Medizin: Mittelalter bis Neuzeit 2 st.	Benedum
F1 Einführung in die Medizinische Bibliographie und Dokumentation 1 st.	Benedum
Z Geschichte der Zahnheilkunde 1 st.	S. ZMK-Heilkunde :
Medizinhistorisches Kolloquium 2 st.	Benedum u. Mitarb.
Seminar für Doktoranden der Geschichte der Medizin 2 st.	Benedum u. Mitarb.
<b>Humangenetik</b>	
F1 Humangenetik und Klinische Genetik 2 st.	Fuhrmann
Humangenetisches Kolloquium Nach besonderer Ankündigung	Fuhrmann, Altland
Klinisch-Genetische Konferenz 2 st.	Fuhrmann u. Mitarb.
<b>Klinische Chemie und Pathobiochemie</b>	
P1 Praktikum der Klinischen Chemie, Klinischen Immunologie und Hämatologie 3 st.	Bangert, Bleyl, Busch, Friemann, Giers, Golf, Göttsche, Graef, Graubner, Heimburger, Heller, Kiefel, Klabuhn, Langenscheidt, Lohmeyer, G. Mueller-Eckhardt, Neppert, Neppi, Pralle, Roka, Salama, Santoso, Schneider, Temme
F1 Pathobiochemie 2 st.	Bleyl, Graef, Roka
F2 Seminar Pathobiochemie 1 st.	Roka
Z Kursus der Klinisch-Chemischen und Klinisch-Physikalischen Untersuchungs- methoden für Zahnmediziner 2 st.	Ditter, Homann, Temme
III Klinisch-Chemische Labordiagnostik mit Übungen 1 st.	Bleyl, Pralle
Klinisch-Chemisches Praktikum für Fortgeschrittene Nach Vereinbarung	Bleyl, Golf, Graef, Roka, Temme
Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse in der Biochemie	S. Biochemie :
Gerinnungskolloquium	S. Innere Medizin !

## Klinische Immunologie und Transfusionsmedizin

P1	Praktikum der Klinischen Chemie, Klinische Immunologie und Hämatologie 3 st.	S. Klin. Chemie :
F1	Einführung in die Transfusionsmedizin 1 st.	Neppert
F2	Grundlagen und Klinik der Immunkrankheiten 1 st.	Mueller-Eckhardt
III	Klinisch-Immunologisches Kolloquium Do 15.30 - 16.30	Mueller-Eckhardt, Neppert, Salama
III	Klinisch-Immunologisches Blockpraktikum mit Praktischen Übungen für Studenten im Praktischen Jahr	C. Mueller-Eckhardt, G. Mueller-Eckhardt, Neppert, Salama, Santoso, Langenscheidt, Kiefl
III	Seminar 'Immunologische Diagnostik', als Blockveranstaltung nach Vereinbarung	Salama

## Medizinische Strahlenkunde

P1	Kursus der Radiologie einschl. Strahlenschutzkurs 3 st.	HSL d. Radiologie, Kiefer
P2	Praktikum der Inneren Medizin	S. Innere Medizin :
F2	Spezielle Röntgendiagnostik und Nuklearmedizin 2 st.	Bayindir, Agnoli, Grebe, Müller, Rau, Schuster
F2	Strahlentherapeutisch-Onkologische Klinik 1 st.	von Lieven, Vahrson
Z	Radiologischer Kurs unter besonderer Berücksichtigung des Strahlenschutzes	S. Zahnheilkunde :
III	Röntgendemonstration: Chirurgie 5 st.	Bayindir u. Mitarb.
III	Seminar: Systematische Röntgendiagnostik für Fortgeschrittene. 2 st. auch während der Semesterferien, Mo. 16 ct.	Rau
	Röntgendemonstration Innere Medizin Mi 7.50 st.	Rau
	Klinisch-radiologische Differentialdiagnostik für höhere klin. Semester Mo 14 ct.	Rau
III	Röntgendemonstration: Pädiatrie 3 st.	Schuster
	Praktikum der Röntgendiagnostik, Strahlentherapie oder Nuklearmedizin 1 Woche ganztags, auch in der vorlesungsfreien Zeit	Bayindir, Agnoli, Grebe, v. Lieven, Müller, Rau, Rödel, Schuster
	Klinisch-radioonkologische Visite Mo 14-16	von Lieven
	Radioonkologisches Kolloquium Do 16-17	von Lieven
	Spezielle Probleme der Strahlentherapie Do 15-16	von Lieven
	Ultraschall-Diagnostik 1 st.	Desaga
	Einführung in die Angiographie mit praktischen Übungen 1 st.	Bayindir, Agnoli u. Mitarb.
	Computertomographische Untersuchungen und Bilderdemonstration	Bayindir, Agnoli, F. Schumacher

Röntgendiagnostik im Kindesalter 1 st.	Schuster
Röntgendiagnostik des kindlichen Thorax 1 st.	Schuster
Röntgendiagnostik der Skeletterkrankungen 1 st.	Schuster
Röntgenologische Demonstrationen 1 st., Mi 8.30 - 9.30	R. Schumacher
Sonographie im Kindesalter mit Praktikum 1 st.	Klingmüller, R. Schumacher
Möglichkeiten der neuroradiologischen Diagnostik bei Krankheiten des Zentralnervensystems 2 st.	Agnoli
Neuroradiologische Diagnostik bei Schädelhirntrauma (Neurochir.-Praktikum/14-tägig)	Agnoli
Nuklearmedizinische Fallbesprechung Mo-Fr 13-14	Grebe, H. Müller
Nuklearmedizinische Technik Mi 15-16	Grebe, H. Müller u. Mitarb.
Nuklearmedizinisches Praktikum Mi 16-17	H.Müller, Grebe u. Mitarb.
Nuklearmedizinisches Praktikum Mi 16-17	H.Müller, Grebe u. u. Mitarb.
Nuklearmedizinisches Kolloquium Di 12-13	Grebe, H. Müller
Seminar über nuklearbiologische Probleme	S. Strahlzentrum :
Nuklearmedizinisch-Biologisches Seminar 2 st.	Grebe, Lohmann, Sattler, Schraub, Seibold
Seminar über ärztliche und physikalische Maßnahmen bei Strahlenunfall 2 st.	Grebe, Sattler
Strahlen- und Nuklearbiologische Grundlagen der Tumorbehandlung 1 st.	Dietze
Nuklearbiologisches Praktikum	S. Strahlzentrum :
Kolloquium über Nuklearmedizin in der Endokrinologie (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Hypothalamus, Hypophyse) Mi 18-19	Grebe, H. Müller
<b>A l l g e m e i n m e d i z i n</b>	
P2 Kursus zur Einführung in Fragen der allgemeinmedizinischen Praxis 3 st.	Siegfried, Gasser, Krauss, Neunhöffer, Boek, Radny, Stroh
Möglichkeiten zur Sinnfindung in der Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen 2 st., Mo 18-20, Mediz. Klinik Schw.Casino	Stroh, Weise
Logotherapie 2 st. Mo 11-13, Mediz. Klinik, Schw.Casino	Stroh, Redhardt
<b>I n n e r e M e d i z i n</b>	
PV Medizinische Klinik I (Klinikstraße) 4 st.	Lasch, Matthias, Heinrich

PV	Medizinische Klinik I (Poliklinik) 4 st.	Federlin, Helmke
PV	Medizinische Klinik II (Klinikstraße) 4 st.	Schütterle, Wizemann, Pralle, K.L. Schmidt
PV	Medizinische Klinik II (Poliklinik) 4 st.	Schatz, Laube, Helmke, Velcovsky, Bretzel, Klör
P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen im operativen und nichtoperativen Stoffgebiet, Teil I (Innere Medizin) 4 st.	Klapp und Eckhardt mit: Berghoff, Bilgin, Birk, Born, Breidenbach, Dastani, Ditter, Fiernkranz, Hammes, Hoffmann, Hohmann, Homann, Horn, Hundhausen, Käbisch, Kuntz, Laumen, Linn, Lübbecke, Matthes-Kemkes, Rawer, Schäfer, Scheplmann, Schneider, Stracke, Temmesfeld, Voss, Zekorn
P1	Praktikum der Klinischen Chemie, Klinischen Immunologie und Hämatologie	S. Klinische Chemie :
P2	Praktikum der Inneren Medizin 4 st.	Matthes mit Beck, Breithaupt, Bretzel, Brodersen, Girndt, Haas, Hach, Heckers, Heinrich, Helmke, Janzarik, Jungbluth, Knorpp, Kratz, Laube, Leinweber, Matthias, Morr, Müller, Oehler, Schlepper, H.G. Schmidt, K.L. Schmidt, Schöndorf, Seeger, Thilo-Körner, Velcovsky, Wizemann, Wüsten u. Mitarb.
	Ersatzweise: Intensivambulatur	Graubner, Hey, Huth, Krause, H.U. Koch, Noelle, Rau, Wolf
P2	Kursus der Speziellen Pharmakologie	S. Pharmakologie :
F1	Einführung in die Innere Medizin 3 st.	Heckers, Janzarik
F1	Pathophysiologie I	Neuhof
F1	Pathophysiologie II 2 st.	Neuhof, Seeger, Suttorp, Müller-Berghaus
F2	Differentialdiagnose der Inneren Krankheiten 2 st.	Schütterle mit Goubeaud, Knorpp, Schöndorf, Wizemann
F2	Medizinische Poliklinik 3 st.	Federlin mit Helmke, Laube, Schatz
F2	Ernährungswissenschaften für Mediziner 1 st.	Kübler
F2	Internistische Intensivmedizin 1 st.	Heinrich, H.U. Koch
F2	Klinische Visite in der Inneren Medizin (Beschränkte Teilnehmerzahl) 2 st.	Heinrich
F2	Geriatric 1 st.	Kratz
F2	Infektionskrankheiten 2 st.	S. Mediz. Mikrobiologie :
III	Klinisches Kolloquium mit Falldemonstration 2 st.	Breithaupt, Oehler
III	Klinisch-therapeutische Visite 2 st.	Breithaupt

III	Praktische Gesichtspunkte der Rheumadiagnostik und Rheumatherapie 1 st., 14-tägig	Rau
III	EKG-Repetitorium 2 st.	Strödter
Z	Innere Medizin für Zahnmediziner 2 st.	Oehler
Z	Kursus der klinisch-chemischen und klinisch-physikalischen Untersuchungsmethoden für Zahnmediziner 2 st.	Ditter, Homann, Temme
F	Klinik für Vorkliniker 1 st.	Lasch
	Pathophysiologie für Studierende der Ernährungswissenschaften 2 st.	Matthes, Kratz
	Klinische Visite im Evangelischen Schwesternhaus 3 st.	Leinweber
	Seminar: Beziehungen zwischen Dermatologie und Innerer Medizin 1 st.	Meyhöfer, Schütterle
	Kursus der klinischen Elektrokardiographie 2 st.	Strödter, Wüsten
	Anameseerhebung und Gesprächsführung: Literaturseminar und fallbezogene Gruppenarbeit 3 st.	Klapp, Laubach, Scheer
	Innere Medizin für Psychologen II: Erkrankungen des Gastrointestinaltraktes 1 st.	Klapp, Lasch
	Kursus kreislaufphysiologischer Meßmethoden 3 st.	Neuhof
	Analyse ausgewählter kardiologischer Krankheitsbilder 2 st., 14-tägig	Thormann
	Klinische EKG-Demonstration 1 st.	Wüsten
	Einführung in die nichtinvasiven kardiologischen Untersuchungsmethoden Di 15-17 in Bad Nauheim	Gottwick
	Diagnostik und Therapie der artiiellen Verschlußkrankheiten 1 st.	Hackel
	Angiologisch-Hämostaseologisches Seminar mit Falldemonstration 1 st.	Hehrlein, Matthias, Mulch, Scheid, Schöndorf
	Gerinnungskolloquium 1 st.	Heinrich, Lasch, Müller-Berghaus, Roka
	Klinik und Pathophysiologie angeborener molekularer Störungen der Hämostaseologie 2 st., 14-tägig	Krause
	Hämatologisch-Immunologisches Seminar 1 st.	Lampert, Mueller-Eckhardt, Pralle, Graubner
	Klinisch-Immunologisches Kolloquium 2 st.	Helme, Federlin, Velcovsky
	Onkologisches Symposium 1 st.	Pralle, Schwemmler, Graubner
	Klinische Immunologie I: Rheumatologie, Pulmonologie, Allergologie, Autoimmunerkrankungen 1 st.	Helme, Velcovsky

Nephrologisches Kolloquium 1 st.	Schütterle, Wizemann
Klinische Endokrinologie 1 st.	Federlin, Bretzel, Laube, Schatz
Schilddrüsenkolloquium Do 17-18	Bretzel, Dobroschke, Federlin, Grebe, Kracht, Laube, H. Müller, Schatz, Schwemmler
Endokrinologische Notfälle: Pathogenese, Diagnostik und Therapie 1 st.	Bretzel
Neuroendokrinologie 1 st.	Schatz, Laube
Pathophysiologie des Diabetes mellitus 1 st.	Laube, Schatz
Stoffwechselkrankheiten und Ernährung 1 st., Di 12-13	Hutz, Laube, Klör, Weise
Krankenernährung 2 st.	Heckers, Huth
Diagnostische und therapeutische Maß- nahmen bei Calcium-Phosphat-Stoff- wechselstörungen 1 st.	Hey
Gastroenterologie 1 st.	Heckers
Gastroenterologische Demonstration 1 st.	Matthes
Intensivkurs Kardiologie 1-wöchig	Gottwick
Experimentelle Kardiologie	Schaper
Patientenbetreuung in der internistischen Praxis 2 st., Di 14-16	Weise
Stoffwechsel und Endokrinologie für Studenten der Ernährungs- wissenschaften und der Humanmedizin Di u. Do v. 12-13 ct Uhr	Huth, Laube, Oehler, Weise
Ganztägiges Praktikum zum wissenschaft- lichen Arbeiten in der Blutgerinnungs- und Thromboseforschung Ganztagskurs Vorbesprechung: N. Vereinb. in der Bibliothek der Klinischen Forschungs- gruppe für Blutgerinnung und Thrombose	Müller-Berghaus u. Mitarb.
<b>Sportmedizin</b>	
Sportmedizin für Mediziner (Seminar und Praxis der Sportmedizinischen Untersuchungsmethoden) 2 st., Mo 17-19, Kugelberg 62	Nowacki
Praktikum Rehabilitationssport, 2 st. Coronare Übungsgruppe: Do 15.30 - 17 Coronare Trainingsgruppe: Do 17 - 18.30 Sporthalle Kugelberg 62	Nowacki, Buhl, Heinz
Einführung in die Sportphysiotherapie mit praktischen Übungen 2 st., Mo 15-17, Hörsaal, Gymnastikhalle und Bäderabteilung Kugelberg 62	Nowacki, Haible Buhl, Heinz

	Funktionelle Anatomie und Biomechanik der sportlichen Bewegung einschl. häufiger Verletzungsmechanismen. Für Studenten der Sportwissenschaft und Medizin 1 st., Do 14-16, 14-tägig Hörsaal Kugelberg	Oest
	Physikalische Medizin, Balneologie und Rheumatologie	
P2	Praktikum der Inneren Medizin	S. Innere Medizin : K.L. Schmidt
P2	Kursus der Speziellen Pharmakologie	S. Pharmakologie : K.L. Schmidt
PV	Medizinische Klinik II	S. Innere Medizin : K.L. Schmidt
F2	Physikalische Medizin und Rehabilitation 2 st.	K.L. Schmidt u. Mitarb. mit HSL d. Arbeits- u. Sozialmedizin, Chirurgie, Inneren Medizin, Neurologie, Neurochirurgie, Orthopädie, Pädiatrie und Psychiatrie
F2	Klinische Rheumatologie 1 st.	K.L. Schmidt, Dreher, U. Weber
III	Seminar Physikalische Medizin 2 st.	K.L. Schmidt
	Kursus der klassischen Massage und Bindegewebsmassage	K.L. Schmidt u. Mitarb.
	Balneologisch-Rehabilitations- medizinische Exkursion	K.L. Schmidt
	Kinderheilkunde	
P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen im operativen und nichtoperativen Stoffgebiet, Teil I (Pädiatrie)	Lampert, Neuhäuser
P2	Praktikum der Pädiatrie 4 st.	Anders, Bürger, von Hattingberg, Lampert, Lindemann, Netz, Neuhäuser, Otten, Rautenburg, Wolf
PV	Pädiatrie 3 st.	Anders, Bürger, von Hattingberg, Harzer, Lampert, Lindemann, Meinhardt, Neuhäuser, Otten, Rautenburg, Schulz, Weigand, Wolf
F2	Seminare Pädiatrie	Anders, Haged, von Hattingberg, Lampert Lindemann, Neuhäuser, Otten, Weigand, Wolf
III	Auch für Studenten im Prakt. Jahr 3 st.	
	Das behinderte Kind: Schwere Körperbehinderung. Für Studierende der Erziehungswissenschaften, Schwerpunkt Heil- und Sonderpädagogik 1 st., Mi 13-14	Neuhäuser, Dralle
	Grundlagen der Ernährungsphysiologie im Kindesalter. Für Studierende der Erziehungswissenschaften 1 st., Fr. 9-10	Otten
	Repetitorium Pädiatrie 2 st., Mi 16-18	von Hattingberg, Lampert, Menner
	Grundlagen der Pharmakokinetik 1 st., Di 17-18	von Hattingberg
	Ernährung des gesunden und kranken Kindes 1 st. n. Vereinbarung	Bürger, Harzer

Ausgewählte Kapitel aus der Neuropädiatrie 1 st., Di 16-17	Neuhäuser
Neuropädiatrisches Kolloquium 1 st.	Neuhäuser
Angeborene und erworbene Herzerkrankungen 1 st., Di 17-18	Mehrlein, Mulch, Netz, Rautenburg, Schild, Schlepper
Seminar Echokardiographie und Doppler- kardiographie in der Diagnostik ange- borener Herzfehler 1 st.	K.-J. Hage!
Erkrankungen des Respirationstraktes im Kindesalter einschl. Notfalltherapie 1 st., Mo 16-17	Lindemann, Netz
Röntgendiagnostik im Kindesalter	S. Med. Strahlenkunde :
Röntgendiagnostik des kindlichen Thorax	S. Med. Strahlenkunde :
Röntgendiagnostik der Skeletterkrankungen	S. Med. Strahlenkunde :
Erkrankungen der Nieren und Harnwege im Kindesalter	Anders, Ruile
Miktionsstörungen bei Kindern 1 st., Di 15	Anders
Diagnostik, Therapie und Schutzimpfungen in der kinderärztlichen Praxis 1 st.	Weigand
Präventive Pädiatrie (Vorsorgeuntersuchung, Früherkennung, schulische Rehabilitation) 2 st.	Meinhardt, Otten, Weigand, Wolf
Doktorandenseminar (n. Vereinbarung) 2 st.	Wolf, Bürger, Otten v. Hattlingberg
<b>D e r m a t o l o g i e , A n d r o l o g i e u n d V e n e r o l o g i e</b>	
P1 Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen, Teil I (Dermatologie)	Paul, Hach, Gründer
P2 Praktikum der Dermatologie, Andrologie und Venerologie 3 st.	Illig, Meyhöfer, Paul, Gründer
P2 Kursus der Speziellen Pharmakologie	S. Pharmakologie :
F2 Einführung in die Dermatologie 2 st.	Gründer
F2 Klinische Visite in der Dermatologie 1 st.	Illig, Paul
Z Dermatologie für Zahnmediziner mit praktischen Übungen 2 st.	Paul
Seminar: Beziehungen zwischen Dermatologie und Innerer Medizin	S. Innere Medizin :
Dermatologisch-onkologisches Kolloquium 1 st.	Paul
<b>C h i r u r g i e u n d A n ä s t h e s i o l o g i e</b>	
P1 Praktische Übungen für akute Notfälle und Erste ärztliche Hilfe 3 st.	Hempelmann, Hergert, Kluge, Boldt, Russ, Ecke

P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen in dem operativen und nichtoperativen Stoffgebiet, Teil II (Teil Chirurgie) 3 st.	Gierhake, Scheuba
PV	Chirurgische Klinik 5 st.	Mehrlein, Schweemle
PV	Traumatologische Klinik 3 st.	Ecke, Hempelmann, Herget, Hofmann, Kunze, Spitzer; Zierski
P2	Praktikum der Chirurgie 14 Tage ganztags	HSL der Chirurgie und Neurochirurgie
F1	Einführung in die Anästhesiologie 2 st.	Biscopig, v. Bormann, Börner, Hempelmann, Müller u. HSL d. Pharmakologie
	Einführung in die Chirurgie 2 st.	Biscopig, Dobroschke, Gierhake, Hempelmann, Kluge, Müller, Presek
F2	Praktische Übungen zur Operativen Intensivmedizin 1 st.	Börner, v. Bormann, Salomon, Weidler
F2	Chirurgische Poliklinik 2 st.	Gierhake u. Mitarb.
III	Chirurgisches Kolloquium 2 st.	HSL der Chirurgie und Anästhesiologie
Z	Allgemeine Chirurgie und Chirurgische Poliklinik für Zahnmediziner 2 st.	Dobroschke, Hild, Sailer
	Chirurgische Onkologie 1 st.	Aigner
	Gastrointestinale Chirurgie 1 st.	Dobroschke
	Spezielle Probleme der Proktologie 1 st.	Filler
	Spezielle Themen der Kinderchirurgie 1 st.	Muhrer
	Thoraxchirurgie 1 st.	Hild
	Erkrankungen von Dickdarm und Analkanal 1 st.	Feustel
	Schilddrüsenkolloquium 1 st.	S. Innere Medizin !
	Chirurgische Onkologie 1 st.	Schultheis
	Pathophysiologie akuter chirurgischer Erkrankungen (Termin n. Vereinbarung)	M. Kahle
	Diagnostik und Therapie der koronaren Herzerkrankung 1 st.	Höge, Scheld
	Chirurgische Therapie bradykarder und tachykarder Herzrhythmusstörungen 1 st.	Höge, Mulch
	Angeborene und erworbene Herzerkrankungen 1 st. Di 17-18	Mehrlein, Rautenburg, Scheld, Schlepper, Netz
	Einführung in die offene Herzchirurgie 1 st.	Höge, Scheld

Herzchirurgische Demonstrationen 2 st., wöchentlich	Scheld, Hehrlein
Pathophysiologie und Ultrastruktur des ischämischen Herzens 2 st. n. Vereinb.	Schaper, Scheld Hehrlein
Seminar: Angeborene und erworbene Herzkrankungen	Hehrlein, Rautenburg, Schaper, Schlepper
Herztransplantation 1 st.	Scheld, Hehrlein
Chirurgie der Aneurysmen des Aortenbogens 2 st. n. Vereinb.	Scheld, Mulch, Görlach
Medizin in Entwicklungsländern 4.5. - 8.5. jeweils 17-19 im Großen Hörsaal Chirurgie	Adler
Angiologisch-Hämostaseologisches Seminar mit Falldemonstration 1 st.	Hehrlein, Matthias, Moosdorf, Scheld, Schöndorf
Maßnahmen der konservativen Knochen- bruchbehandlung 2 st., Do 10-11	Ecke, Rehm, Kunze, Hofmann
'Aktuelle Themen aus der Unfallchirurgie' Do 10-11, Hörsaal MZ Chirurgie	Ecke, Kunze, Schultheis, Hofmann, Völkel
Sterben auf einer Intensivstation 1 st.	Hempelmann u. Mitarb.
Seminar: Wahrheit am Krankenbett 1 st.	Hempelmann u. Mitarb.
Möglichkeiten der Schmerzbehandlung durch Akupunktur, therapeutische Lokalanästhesie und Hautausteilungsmethoden mit praktischen Übungen, Teil II 2 st.	Herget
Therapie chronischer Schmerzen 1 st.	H. Müller
Periphere Blockaden (mit praktischen Übungen) 2 st.	Biscopring
Differentialdiagnose chirurgischer Erkrankungen 2 st., Evang.Schwesternhaus	Wagner
Onkologisches Kolloquium 1 st. Do 16-17	Schwemmlie, Dobroschke, v. Lieven, Pralle
Blutsparende Verfahren in der operativen Medizin 1 st.	v. Bormann

## U r o l o g i e

P2	Praktikum der Urologie 2 st.	Rothauge, Nöske, Breitwieser, Voss, Weidner, Gutschank Jarrar
	Ersatzweise: Intensivambulatur	Pust
F2	Urologische Klinik 1 st.	Rothauge, Weidner

## O r t h o p ä d i e

P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen Teil II (Orthopädie)	U. Weber, Reichel
P2	Praktikum der Orthopädie 3 st.	Rettig, Eichler, Oest, U. Weber

F1	Einführung in die Orthopädie 1 st.	Rettig u. Mitarb.
III	Seminar Orthopädie 1 st.	U. Weber
	Orthopädisches Repetitorium 1 st.	Eichler
	Knochenstoffwechselerkrankungen 1 st.	Eichler
	Biomechanik in der Orthopädie 1 st.	Oest
	Orthopädische Röntgendiagnostik 1 st.	Rettig
	Begutachtungsfragen in der Orthopädie 1 st.	Rettig, U. Weber
	Sportorthopädie 1 st.	U. Weber
	Orthopädische Rheumatologie 1 st.	Reichel
	Funktionelle Anatomie und Biomechanik sportlicher Bewegungen einschl. möglicher Verletzungsmechanismen 1 st.	S. Sportmedizin !

#### Frauenheilkunde und Geburtshilfe

P2	Praktikum der Frauenheilkunde und Geburtshilfe 1 Woche ganztags und Seminar 1 st.	Künzel, Jensen u. Mitarb.
	Das Praktikum kann durch eine Famulatur in Gynäkologie und Geburtshilfe ersetzt werden.	Bailer, Rauskolb Neubüser
P2	Seminar in Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Künzel mit Jensen, Gips, Schubring u. Mitarb.
F1	Einführung in die Frauenheilkunde und Geburtshilfe 1 st.	Jensen, Mußmann, Jovanovic, Kleinstein
F2	Geburtshilfe und Gynäkologie 3 st.	Künzel mit Bailer, Gips, Neubüser, Rauskolb u. Vahrson

#### Augenheilkunde

P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen, Teil II (Ophthalmologie)	Jacobi, Kaufmann, Kolling, Strobel
P2	Praktikum der Augenheilkunde 3 st.	Jacobi, Kaufmann, Kolling, Strobel u. Mitarb.
	Ersatzweise: Intensivfamulatur	Krey
F1	Einführung in die Augenheilkunde 1 st.	Strobel
F2	Klinische Visite in der Augenklinik 1 st.	Kaufmann, Kolling, Strobel u. Mitarb.
	Gefäßerkrankungen des Auges 2 st.	Krey
	Biometrie des Auges 2 st.	Strobel

#### Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde

P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen, Teil II (HNO-Heilkunde)	Sokolovski, Kießling, Maass
----	--	--------------------------------

P2	Praktikum und Klinik der Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde 3 st.	Weidauer
	Ersatzweise: Intensivfamulatur	Maass
F1	Einführung in die Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde 1 st.	Weidauer u. Mitarb.
Z	Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde für Zahnmediziner 1 st.	Sokolovski
	Einführung in die audiologische Diagnostik 1 st.	Kießling
	Otoneurologische Untersuchungsmethoden 1 st. Zeit n. Vereinb.	Sokolovski
	Klinische Visite Fr. 15. - 16.30	Weidauer
	Operationsdemonstrationen (n. Voranmeldung) Mo-Fr.	Weidauer
<b>Neurochirurgie</b>		
P1	Praktische Übungen für akute Notfälle und Erste ärztliche Hilfe	S. Chirurgie :
P2	Praktikum der Chirurgie	S. Chirurgie :
P2	Praktikum der Neurologie 3 st.	S. Neurologie :
F2	Neurochirurgische Klinik 1 st.	NN
	Notfälle in der Neurochirurgie 1 st., 14-tägig	Lausberg
	Ausgewählte Kapitel aus der Neurochirurgie für höhere Semester und Examenskandidaten 14-tägig, 2 st. Mi. 17 NCH Privatstation	Laun, Schönmayr, Zierski
<b>Neurologie</b>		
P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen, Teil II (Neurologie)	S. Chirurgie :
P2	Praktikum der Neurologie 3 st.	HSL der Neurologie und Neurochirurgie
	Ersatzweise: Intensivfamulatur	Busse
F1	Einführung in die Neurologie 1 st.	Dorndorf, Schütz
F2	Neurologische Klinik 3 st.	Dorndorf, Schütz, Prüll
	Klinische Elektroenzephalographie unter besonderer Berücksichtigung der epileptischen Anfallskrankheiten, akustische und visuelle evozierte Potentiale 2 st., Do 14.30 - 16	Prüll u. Mitarb.
	Elektromyographie, Elektroneurographie, somatosensible evozierte Potentiale, Reflexuntersuchungen 2 st., Fr 14.30 - 16	Prüll u. Mitarb.

## Psychosomatische Medizin

P1	Kursus der allgemeinen und klinischen Untersuchungen in dem operativen und nichtoperativen Stoffgebiet, Teil I (Psychosomatik)	S. Innere Medizin : Wirsching
P2	Praktikum der Psychosomatischen Medizin und Psychotherapie 3 st.	HSL d. Psychosom. Medizin
F1	Einführung in die Psychosomatische Medizin 2 st.	Wirsching
F2	Untersuchungs-, Beratungs- und Behandlungstechnik in der Psychosomatik und der Psychotherapie 2 st.	HSL d. Psychosom. Medizin
III	Balintgruppe für Studenten im Prakt. Jahr Nach Vereinbarung	Breidert-Achterberg, Plaß
	Balintgruppe für Studenten Nach Vereinbarung	Heising, Müller-Braunschweig, Richter, Wirsching
	Klinisch-psychoanalytisches Seminar 2 st.	Fürstenau
	Kolloquium für Examensemester 2 st.	Müller-Braunschweig
	Psychoanalytisches Kolloquium (Begrenzte Teilnehmerzahl) 2 st.	Heising
<h2>Psychiatrie</h2>		
P2	Praktikum der Psychiatrie 3 st.	Schumacher, Schneemann, Woelk u. Mitarb.
F2	Psychiatrische Klinik 2 st.	Schumacher, Busch
F2	Einführung in die Psychiatrie 2 st.	Schumacher, Watzka
F1	Seminar: Psychopathologie für Studierende der Medizin und Psychologie 2 st.	Schumacher, Linnemann, Wahl
	Seminar über juristisch-medizinische Grenzfragen 3 st., 14-tägig	Schumacher, Schewe, Cramer, Kreuzer
	Seminar: Probleme der philosophischen und psychiatrischen Anthropologie II 2 st., 14-tägig, Beginn: 24.4.1987	Schumacher, Marquard
	Seminar: Die Familie in der Pathogenese Schizophrener Erkrankungen 2 st., 14-tägig	Schumacher, Schloß
	Spezielle Psychopathologie mit Patientenvorstellung 2 st.	Busch
	Seminar über Suchtstoffabhängigkeiten 2 st.	Busch, Tzavaras
	Autogenes Training 2 st.	Busch, Tzavaras
	Grundlagen der Psychiatrie und Psychopathologie für Studierende der Erziehungswissenschaften, Schwerpunkt Heil- und Sonderpädagogik 2 st.	Prüfll
	Einführung in die Kinder- und Jugendpsychiatrie 2 st.	Aba

Seminar: Psychische Krankheiten  
im Kindes- u. Jugendalter  
(unter psychodynamischen Gesichtspunkten)  
2 st. 14-tägig

Schumacher, Böker

Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

F2	Poliklinik der Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten für Studierende der Medizin 1 st.	HSL d. ZMK-Heilkunde
Z	Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten I 1 st.	Pantke
Z	Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten II 2 st.	Kirschner
Z	Einführung in die Zahnheilkunde 1 st.	Pantke, Kockapan
Z	Geschichte der Zahnheilkunde 1 st.	Lorber, Benedum
Z	Zahnärztliche Berufskunde 1 st.	Pantke, Schneider
Z	Zahnerhaltungskunde I 3 st.	Pantke
Z	Zahnerhaltungskunde II: Kariesprophylaxe 1 st.	Wetzel
Z	Zahnerhaltungskunde II: Endodontie 1 st.	Kockapan
Z	Kinderzahnheilkunde 1 st.	Wetzel
Z	Zahnerhaltungskunde III 1 st.	Pantke, Wetzel
Z	Phantomkurs der Zahnerhaltungskunde einschl. Demonstrationen	Pantke, Wetzel, Kockapan u. Mitarb.
Z	Kursus der Zahnerhaltungskunde I einschl. Demonstrationen	Pantke, Kockapan u. Mitarb.
Z	Kursus der Zahnerhaltungskunde II einschl. Demonstrationen	Pantke, Wetzel, Kockapan u. Mitarb.
Z	Poliklinik der Zahnerhaltungskunde I 2 st.	Pantke, Kockapan u. Mitarb.
Z	Poliklinik der Zahnerhaltungskunde II 2 st.	Pantke, Kockapan u. Mitarb.
Z	Parodontologie I 1 st.	Hüttemann
Z	Parodontologie II 1 st.	Hüttemann
Z	Parodontologie III 2 st.	Hüttemann
Z	Propädeutischer Kurs der Parodontologie	Hüttemann u. Mitarb.
Z	Kursus der Parodontaltherapie I	Hüttemann u. Mitarb.
Z	Kursus der Parodontaltherapie II	Hüttemann u. Mitarb.
Z	Radiologischer Kurs mit besonderer Berücksichtigung des Strahlenschutzes 3 st.	Lorber
Z	Röntgendiagnostischer Kurs 1 st.	Lorber

Z	Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten (Auscultando) 1 st.	Kirschner
Z	Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten I 2 st.	Kirschner
Z	Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten II 2 st.	Kirschner
Z	Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten III 1 st.	Kirschner
Z	Operationskurs I	Kirschner u. Mitarb.
Z	Operationskurs II	Lorber
Z	Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie II 1 st.	Lorber
	Klinische Visite auf der Kieferchirurgischen Abteilung des Zentrums im Krankenhaus Metzlar 1 st. (Begrenzte Teilnehmerzahl)	Lorber
Z	Anästhesiekurs zum Operationskurs	Kirschner, Kraus
Z	Demonstrationen zur Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten in kleinen Gruppen	Kirschner, Kraus
Z	Demonstrationen zum Operationskurs in kleinen Gruppen	Kirschner, Kraus u. Mitarb.
Z	Zahnersatzkunde I 2 st.	Pfütz
Z	Zahnersatzkunde II 2 st.	Pfütz
Z	Poliklinik der Zahnersatzkunde I 2 st.	Pfütz
Z	Poliklinik der Zahnersatzkunde II 2 st.	Pfütz
Z	Kursus der Zahnersatzkunde I	Pfütz u. Mitarb.
Z	Kursus der Zahnersatzkunde II	Pfütz u. Mitarb.
	Planungsseminar I	Pfütz u. Mitarb.
	Planungsseminar II	Pfütz u. Mitarb.
Z	Kieferorthopädie I Vorlesungen (1 st.) und Gruppenunterricht (4x2 st)	Pancherz u. Mitarb.
Z	Kieferorthopädie II Vorlesung (1 st.) und Gruppenunterricht (4x2 st.)	Pancherz u. Mitarb.
Z	Kieferorthopädie III Vorlesung (1 st.) und Gruppenunterricht (4x4 st.)	Pancherz u. Mitarb.
	MiBbildungen im Kiefer- und Gesichtsbereich 2 st., alle 14 Tage	Koch



**Ferber'sche  
Universitäts-Buchhandlung  
»Ihre Buchhandlung«**

6300 Gießen · Seltersweg 83  
Telefon 06 41/1 20 01

Die Buchhandlung  
Ihr **i**-Informationszentrum

# **Gießener Hochschulgesellschaft e. V.**

**(Gesellschaft von Freunden und Förderern der Universität Gießen)**

Die Gießener Hochschulgesellschaft will Forschung und Lehre an der Justus-Liebig-Universität unterstützen und die Beziehungen zwischen Wissenschaft, privatem und öffentlichem Leben pflegen.

Diese Ziele bestimmen die Arbeit der Gießener Hochschulgesellschaft seit über 70 Jahren. Sie sind heute angesichts des gewachsenen Lehr- und Forschungsbereiches und der hohen Studentenzahlen noch förderungswürdiger geworden. Wenn — wie bisher — größere, mittlere und auch zahlreiche kleinere Spenden zusammenkommen, wird die Leistungsfähigkeit der Gießener Hochschulgesellschaft weiter wachsen.

Die Gesellschaft will nicht die dem Staat obliegenden Verpflichtungen ersetzen. Es gibt aber eine Fülle von Anliegen des Forschungs- und Lehrbetriebes, für die Mittel von anderer Seite nicht oder nicht ausreichend zur Verfügung gestellt werden können. Schnelles, unbürokratisches Helfen bei den im Leben einer Universität immer wieder unvorhergesehenen auftretenden Lücken, Härten und neuen Aufgaben charakterisiert die Arbeit der Gießener Hochschulgesellschaft.

Zu ihren Mitgliedern gehören Personen aus Gewerbe, Handel, Industrie sowie zahlreiche Privatpersonen außerhalb und innerhalb der Universität. Die wichtigsten Projekte, die in jüngster Zeit mit insgesamt rd. 500 000,— DM jährl. unterstützt wurden, sind: Gestaltung einer Stätte der Begegnung zwischen Wissenschaftlern und Öffentlichkeit im Komplex der Mensa, Inneneinrichtung des Gästehauses der Universität, Anschaffung von Computern für Zwecke der Lehre, Stipendien für ausländische Nachwuchswissenschaftler, Gastprofessur der Gießener Hochschulgesellschaft, Auszeichnung von hervorragenden Dissertationen, Unterstützung von Forschungsvorhaben und Symposien in Gießen, Herausgabe der Gießener Universitätsblätter, Unterstützung zum 375jährigen Bestehen der Universität Gießen.

Die Arbeit der Gießener Hochschulgesellschaft wird zur Zeit von annähernd 1000 Mitgliedern getragen. Mit Ihrem Eintritt in den Kreis der Freunde und Förderer der Universität Gießen könnten Sie helfen, die wachsenden Aufgaben der Hochschulgesellschaft zu erfüllen.

**Senden Sie bitte Ihre Beitrittserklärung an die  
Gießener Hochschulgesellschaft e. V.,  
z. Hd. Herrn Willi Will  
Friedensstraße 3, 6330 Wetzlar-Nauborn**

# Hochschulrechenzentrum

Die folgenden Veranstaltungen sind Workshops im Umfang von 2 bis 5 Doppelstunden (DSt), die in der Regel an aufeinanderfolgenden Wochentagen stattfinden. Ein endgültiges Verzeichnis mit allen Angaben ist ab 16.3.1987 im HRZ erhältlich. Alle Veranstaltungen finden im HRZ oder direkt benachbarten Gebäuden statt. Alle Veranstaltungen beginnen pünktlich (s.t.).

I A: Für diese Veranstaltung ist eine Voranmeldung erforderlich (beschränkte Teilnehmerzahl).  
Voranmeldungen ab 23.3.1987 bei Tel. 2516.

B: Für diese Veranstaltung ist ein Benutzerausweis für Mikrocomputer erforderlich. Diese (Lichtbild-) Ausweise werden Mitgliedern und Angehörigen der JLU und der FH Gießen auf Antrag vom HRZ ausgestellt.

III Bezeichnung der Veranstaltung

IV Name des/der Lehrenden

V Zeit

## W1 Workshops zur Einführung (Cyber 180-860)

A	W1.1 Benutzung der Cyber (Betriebssystem NOS) Teil 1	Hollenhorst	6.-8.4. 16.00-17.30
	W1.2 Benutzung der Cyber (Betriebssystem NOS) Teil 2	Partosch	13.4.-15.4. 16-17.30
	W1.3 Benutzung des Bildschirmeditors FSE (Betriebssystem NOS)	Partosch	27.4.-29.4. 14-15.30
	W1.4 Einführung in das Betriebssystem NOS/VE	Hollenhorst Kattner Partosch Teichmann Weiß	11.5.-14.5. 16-17.30

## W2 Workshops über Graphik-Software

A	W2.1 Das Erlanger Graphik-System (ERLGRAPH)	Obermann	27.4.-29.4. 16-17.30
A	W2.2 Plotit	Obermann Pfeifer	18.5.-20.5. 16-17.30 25.5. 14-15.30

## W3 Workshops über Statistik-Software (s. auch W4)

	W3.1 Statistik-Auswertungen mit SPSS	Pfeifer	4.5.-6.5. 10.30-12
	W3.2 SPSS für Fortgeschrittene	Pfeifer	7.5. 10.30-12
	W3.3 Die Analyse von Strukturgleichungsmodellen mit LISREL	Pfeifer	18.5.-19.5. 14-15.30
	W3.4 Benutzung des Programmsystems BMDP	Pfeifer	2.6.-4.6. 10.30-12

## W4 Workshops über Mikrocomputer am HRZ

A B	W4.1a Einführung in das Betriebssystem MS-DOS	Löw	6.4. 8.30-12
A B	W4.1b Einführung in das Betriebssystem MS-DOS	Löw	8.4. 8.30-12
A B	W4.2 MS00S für Fortgeschrittene	Löw	27.4. 8.30-12
A B	W4.3 Das relationale Datenbanksystem dBASE III für Anfänger	Teichmann	13.4.-15.4. 14-15.30
A B	W4.4 Das relationale Datenbanksystem dBASE III für Fortgeschrittene	Wolff	28.4.-30.4. 10.30-12

Z

A	W4.5	Statistik auf Mikrocomputern	Pfeifer,	13.4.	8.30-12
A B	W4.6	STATGRAPHICS - Statistik und Grafik	Pfeifer	4.5.-5.5.	14-15.30
A B	W4.7	Das Planungs- und Kalkulationsprogramm MultiPlan	Pfeifer	6.5.-8.5.	14-15.30
A B	W4.8	Das Textverarbeitungssystem WORD, Einführung und Anfangskenntnisse	Partosch	18.5.-20.5.	14-15.30
A B	W4.9	Das Textverarbeitungssystem WORD, (Fortgeschrittene)	Partosch	1.6.-3.6.	14-15.30
A B	W4.10	Das Textverarbeitungssystem WordStar 2000	Pfeifer	18.5.-20.5.	10.30-12
		<u>W5 Workshops zur Textverarbeitung</u> (s. auch W4)			
	W5.1	Einführung in die Textverarbeitung (Großrechner und Mikrocomputer)	Partosch	4.5.-6.5.	16-17.30
		<u>W6 Einführung in das Datenbanksystem</u> <u>SIR/DBMS</u>	Teichmann	11.5.-13.5.	10.30-12
		<u>W7 LISP und PROLOG unter NOS/VE</u>	Hollenhorst	25.5.-27.5.	16-17.30
		<u>W8 Einführung in das Simulationsprogramm GPSS-FORTRAN</u>	Hollenhorst Hollenhorst	1.6.-2.6. 3.6.	16-17.30 16-17.30

# Strahlencentrum

I	Veranstaltungsart: WV=Wahlvertiefungsveranstaltung WP=Wahlpflichtveranstaltung WP*=Wahlpflichtveranstaltung für Biologen				
III	Veranstaltung				
IV	Name des/der Lehrenden				
V	Veranstaltungsort und -zeit S1 = Strahlencentrum/Hörsaal S2 = Strahlencentrum/Seminarraum				
VI	Vorlesungsbeginn				
WV WP*	Einführung in die Radioisotopentechnik (zum Nuklearbiol. Praktikum)	Sattler	Zeit nach Vereinbarung 2 st. S2		
WV	Nuklearbiologisches Praktikum (Isotopentechnik für Biologen, Mediziner, Veterinärmediziner und Landwirte)	Sattler	Zeit nach Vereinbarung 4 st. S2		
WV	Radiochemisches Grundpraktikum mit Ein- führung (Radioisotopenanwendung für Chemie)	Sattler	1 Woche S2		
WV	Nuklearmedizinisch-Biologisches Seminar	Grebe, Lohmann, Sattler	Zeit nach Vereinbarung 2 st. S2		
WV	Radioaktivität und Strahlenschutz (Praktische Einführung) HF, L1, L2, L3, V, M, PS	Sattler	Zeit nach Vereinbarung		
P	GS Struktur der Materie II (Kernphysik) HF, L3, 4. Sem. HS NF (Physik als Wahlfach)	Clausnitzer	Mo, Mi 10-11, 2 st. R III	6.4.	
P/ O	GS Ergänzungen und Rechenübungen zur Struktur der Materie II HF, L3, 4. Sem.	Müller	Do 10-11, 1 st. R III	9.4.	
WP	HS Experimentelle Kernphysik, Kern- spektroskopie, Diplomarbeitenfach HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Kneib1	Di, Fr 12-13, 2 st. R IV	4.4.	
WP	HS Angewandte Kernphysik, Dosimetrie und Strahlenschutz HF, L3/AF, ab 6. Sem.	Schneider	Mi 11-13, 2 st. R IV	8.4.	
WP/ S	HS Seminar über Kernphysik HF, L3/DF, ab 5. Sem.	Clausnitzer, Kneib1, Kühn, Metag, Novotny, Schneider, Ströher, NN	Mo 14-16, 2 st., R V	s.Ank.	
WP/ PR	HS Kernphysikalisches Praktikum HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Clausnitzer, Kneib1	Fr 15-16, 16-18, 3 st. Strahlencentrum	s. Ank.	
WP	HS Begleitendes Seminar zum kernphysika- lischen Praktikum, HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Clausnitzer, Kneib1	Fr 14-15, 1 st. Strahlencentrum	s.Ank.	
WP/ PR	HS Wahlversuche zum Kernphysikalischen Praktikum (unter besonderer Berück- sichtigung der Informatik) HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Müller, Schneider	3 st. n. Vereinbarung Strahlencentrum	s.Ank.	
WP	HS Begleitendes Seminar zu den Wahlversuchen HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Müller, Schneider	1 st. n. Vereinbarung Strahlencentrum	s.Ank.	

Z

WP/ PR	HS	Hauptpraktikum in Kernphysik HF/DF, ab 7. Sem., L3/DF, ab 8. Sem.	Clausnitzer, Kneißl, Metag, Schneider, Wollnik, NN	8, 12 od. 16 st. n. Vereinbarung.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Polarisierete Teilchen, HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Clausnitzer	2 st. n. Vereinbarung	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Kernphotoreaktionen HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Kneißl	2 st. n. Vereinbarung	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Ion-Atom-Stöße HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Salzborn	2 st. n. Vereinbarung	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Kernspektroskopie und Positronenquellen HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Schneider	2 st. n. Vereinbarung	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Kernphoto- reaktionen, HF, L3/DF, ab 7. Sem.	NN	2 st. n. Vereinbarung	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Clausnitzer	1 st. n. Vereinbarung	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Kneißl	1 st. n. Vereinbarung	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Salzborn	1 st. n. Vereinbarung	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Schneider	1 st. n. Vereinbarung	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	NN	1 st. n. Vereinbarung	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbei- ten im Strahlencentrum HF, L3/DF, ab 8. Sem.	Die Hochschul- Lehrer der Kernphysik im Strahlencentrum	ganztäglich	
WV	HS	Kernphysikalisches Kolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Die Hochschul- Lehrer der Kernphysik	Do 17-19, 2 st. 14-tägig, R VIII	s.Ank.
O	ES	Praktische Übungen zur Prozeßsteuerung mit begleitendem Seminar (Ergänzungs- studium "Grundlagen der Angewandten Informatik") Blockveranstaltung für Hörer aller Fachbereiche	Müller, Schneider	2 Wochen, 4 st. n. Vereinbarung, Strahlencentrum Leihgesterner Weg 217	s.Ank.
WP	HS	Biophysik II, HF/AF und WF, 6. Sem.	Kiefer, Lohmann Neubacher, Penka Sapper, Weber	Mo 12-13, Do 11-13, 3 st., R VII	6.4.
WP	HS	Strahlenbiophysik, HF, L3/DF und WF für HF/AF u. WF, 6. Sem.	Kiefer	Mo 11-12, Do 10-11, 2 st., R VII	6.4.
WP/ S	HS	Biophysikalisches Seminar "Neuere bio- physikalische Methoden in Biologie und Medizin", HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Lohmann, Neu- bacher, Penka, Strobel	Do 17-19, 2 st. 14-tägig, R VIII	9.4.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über laufende Forschungs- arbeiten, HF, L3, ab 7. Sem.	Lohmann, Neubacher	Do 17-19, 2 st. 14-tägig, R VII	16.4.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über molekulare Bio- physik, HF, L3/DF ab 7. Sem.	Lohmann	Fr 15-17, 2 st. R VIII	10.4.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Strahlenbiophysik HF, L3/DF ab 7. Sem.	Kiefer	Fr 9-11, 2 st. R VIII	3.4.
WV	HS	Literaturseminar, HF, L3/DF ab 7. Sem.	Lohmann	Fr 12-13, 1 st., R VIII	10.4.
WV	HS	Literaturkolloquium in englischer Sprache, HF, L3/DF ab 7. Sem.	Kiefer	Do 9-10, 1 st. R 101	2.4.

WP/ PR	HS	Biophysikalisches Praktikum I Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen HF/AF u. WF ab 6. Sem.	Kiefer, Lohmann Neubacher, Penka Rase, Strobel, Weber	Di 14-17, 4 st. Strahlencentrum	Anmeld. bis 27.3. im Sekr. Biophys.
WP/ PR	HS	Biophysikalisches Praktikum II Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen, HF/AF u. WF ab 6. Sem.	Kiefer, Lohmann Neubacher, Penka, Rase, Strobel, Weber	2 Wochen ganztägig 14.-25.9.	Anmeld. bis 26.6. im Sekr. Biophys.
WP/ PR	HS	Hauptpraktikum in Biophysik HF ab 7. Sem., L3/DF ab 8. Sem.	Kiefer, Lohmann	8, 12 od. 16 st. n. Vereinbarung, SZ	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbei- ten, HF, L3/DF ab 8.Sem.	Die Hochschul- lehrer der Biophysik	ganztätig Strahlencentrum	
WV	HS	Biophysikalisches Kolloquium HF, L3/DF ab 6. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Biophysik	Di 17-19, 2 st. 14-tägig, R VII	s.Ank.

# Zusammenfassung der Vorlesungen und Seminare über Tropen und Subtropen

## Ernährungslehre

Pathophysiologie der Ernährung in Entwicklungsländern	Leitzmann/ Cremer	Di 8-10, 2st. 3.
Möglichkeiten zur Verbesserung der Ernährungssituation in Entwicklungsländern (f. Stud. d. HuE, 6. Sem.)	Oltersdorf und HSL d. FB 17, 19, 20	Mi 8-10, 2st. 3.
Seminar: Ernährungsprobleme in Entwicklungsländern II. E.	Leitzmann/ Oltersdorf	Mo 14-16, 1st. 3.

## Arbeitskreis Veterinärmedizin in den Tropen und Subtropen

Aufgaben und Probleme der Tropischen und Subtropischen Veterinärmedizin	Gäste und Mitglieder des Arbeitskreises	Mo 18-19, 1st. 14 tagig, R 14
---	---	----------------------------------

## Agrarwissenschaften

Grundlagen des Acker- und Pflanzenbaus in den Tropen und Subtropen	Alkamper	Do 8-10, 2st.
Kulturpflanzen der Tropen und Subtropen III (Genußmittelpflanzen)	Alkamper	Di 16-17, 1st.
Futterbau in den Tropen und Subtropen	Alkamper	Mi 10-11, 1st.
Unkrautprobleme in den Tropen und Subtropen II	Alkamper	Di 17-18, 1st.
Seminar tropischer und subtropischer Landbau	Alkamper	Mi 8-10, 1st. 14 tagig
Nahrungspflanzen der Tropen und Subtropen II (f. Stud. d. HuE)	Alkamper	Di 16-17, 1st.
Pflanzenschutz in den Tropen und Subtropen	Kranz	Mo 14-15, 1st.
Seminar Phytomedizin in den Tropen und Subtropen	Kranz	Mi 8-10, 1st. 14 tagig
Regionale Bodenkunde II	Moll	n. Vereinb.
Schädlinge tropischer Kulturpflanzen	Schmutterer	Mo 10-12, 2st.

## Tierzucht und Tierhaltung in den Tropen und Subtropen

1. Schweine-, Geflügel- und Kleintierhaltung	Steinbach	Mo 16-18, 1st. 14-tägig
2. Range Management	Steinbach	Mi 12-13, 1st.
3. Qualitätserzeugung von Häuten, Pelzen und tierischen Fasern	Matter/ Steinbach	Mo 15-16, 1st.
4. Seminar	Steinbach/ Matter	Do 16-18, 2st.

## Standortlehre der tierischen Produktion

1. Verbreitung der Nutztierkrankheiten	Steinbach	Mo 8- 9, 1st.
2. Betriebswirtschaftliche Standortlehre	Seuster	Mi 8-10, 2st.
3. Grünlandökologie	Arens	Di 10-12, 1st. n. Vereinb.

4. Seminar	Matter/ Steinbach	Di 8-10, 2st.
Tierhaltung		
1. Ökologie der Nutztiere	Steinbach	Mo 12-13, 1st. Do 12-13, 1st.
2. Ethologie	Steinbach	Mi 10-11, 1st.
3. Ökologische und verhaltensbiologische Untersuchungsmethoden	Steinbach	Di 12-13, 1st.
<u>Botanik</u>		
Vegetationskunde	Schultka	n. Vereinb.

# Zentrum für interdisziplinäre Lehraufgaben

## Referat I

### "KOORDINATION UND ENTWICKLUNG NEUER STUDIENGÄNGE"

Einführungsveranstaltung für Gaststudenten aus Großbritannien und den USA (ohne Frankreich) im Rahmen des Austauschprogramms "Neuere Fremdsprachen"

Schrader

Mittwoch, 1.4.1987  
10.00 Uhr, Phil. II  
Haus A, Raum 118

Fachwissenschaftliche Begleitung von Lehrveranstaltungen der Fachbereiche Wirtschaftswissenschaften (02), Gesellschaftswissenschaften (03) und Germanistik (09) für die Gaststudenten im Rahmen des Austauschprogramms "Neuere Fremdsprachen":

Institut für Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur

Niehaus

Zt.n.v.

4 SWS

Institut für Neuere Deutsche Literatur

Niehaus

Zt.n.v.

4 SWS

Wirtschaftswissenschaften für Nebenfachstudenten

Kratz

Zt.n.v.

4 SWS

Institut für Politikwissenschaften

N.N.

Zt.n.v.

6 SWS

Nähere Informationen ab 1.4.1987 im Referat I des Zentrums für interdisziplinäre Lehraufgaben

## Referat II

### "STUDIENBERATUNG"

siehe "Büro für Studienberatung"

## Referat III

### "MEDIEN- UND TEXTWISSENSCHAFTEN"

WV

Einführung in den Gebrauch audiovisueller Lehr- und Lernmittel, Zeit nach Vereinbarung, 2 std. (für Mitarbeiter und Studierende)  
Einführung: Mo 6. April 1987  
14.00 Uhr

Christ  
Reisinger

Philosophikum II  
Haus B, Raum 013

O

Funktion und Technik audiovisueller Geräte, Zeit nach Vereinbarung (für Mitarbeiter und Studierende)  
Einführung: Fr 10. April 1987  
9.00 Uhr

Reisinger

Philosophikum II  
Haus B, Raum 013

O

Videopraxis (für L1, L2, L3, L5 und Studienschwerpunkt Fachjournalismus)  
Einführung: Fr 10. April 1987  
14.00 Uhr

Rosenbaum

Philosophikum II  
Haus B, Raum 013

Teilnahme nur nach erfolgreichem Besuch der WV "Einführung in den Gebrauch audiovisueller Lehr- und Lernmittel".

## Referat IV

### "BERUFS- UND SCHULPRAXIS"

1.

#### Schulpraktikum

Praktikumsverpflichtungen  
Rechtliche Grundlage für die Praktikumsverpflichtungen im Rahmen der Lehramtsstudiengänge ist die Verordnung über die Erste Staatsprüfung für das

- Lehramt an Grundschulen (L1), hier § 2. Abs. 3
  - Lehramt an Haupt- und Realschulen (L2), hier § 2 Abs. 3
  - Lehramt an Gymnasien (L3), hier § 3 Abs. 2 und
  - Lehramt an Sonderschulen (L5), hier § 3 Abs. 4
- in der Fassung der Verordnung vom 19. Dez. 1979 (GVBl. 1979, I, S. 277 f.). Danach ist für die Zulassung zur 1. Staatsprüfung die erfolgreiche Teilnahme an einem Schulpraktikum nachzuweisen, das in zwei (L1/L2/L3) bzw. drei (L5) Abschnitten abzuleisten ist.

An der JLU wird das Schulpraktikum gemäß "Ordnung für die Durchführung des Schulpraktikums" (Schulpraktikumsordnung) in der mit Erlaß vom 8.2.82, AZ.: IV A 1 - 626/2 - 61 genehmigten Fassung durchgeführt.

Danach ist das Schulpraktikum in den folgenden Arten abzuleisten:

Für Studierende L1 (Lehramt an Grundschulen) als

- P Grundschuldidaktisches Praktikum (1. Praktikumsabschnitt) in der Primarstufe in der Regel nach dem 3. (2.)\* Sem. mit allgem. diaktischem oder fachdidaktischem Schwerpunkt, 5-wöchig;
- P Fachpraktikum (2. Praktikumsabschnitt) in der Primar- oder Sekundarstufe I i.d.R. nach dem 5. (4.)\* Sem. im Wahlfach, 5-wöchig.

Für Studierende L2 (Lehramt an Haupt- und Realschulen) als

- P Fachpraktikum I (1. Praktikumsabschnitt) in der Sekundarstufe I d.R. nach dem 3. (2.)\* Sem. in einem der beiden Wahlfächer oder als grundwissenschaftliches Praktikum \*\*, 5-wöchig;
- P Fachpraktikum II (2. Praktikumsabschnitt) in der Sekundarstufe I, i.d.R. nach dem 5. (4.)\* Sem. im anderen Wahlfach, 5-wöchig.

Für Studierende L3 (Lehramt an Gymnasien) als

- P Fachpraktikum I (1. Praktikumsabschnitt) i.d. Sekundarstufe I oder II, i.d.R. nach dem 3. (2.)\* Sem. bzw. im Grundstudium, in einem der beiden Wahlfächer, oder als grundwissenschaftliches Praktikum \*\*, 5-wöchig;
- P Fachpraktikum II (2. Praktikumsabschnitt) in der Sekundarstufe I oder II i.d.R. nach dem 5. Sem. (bzw. im Hauptstudium) im anderen Wahlfach, 5-wöchig.

Für Studierende L5 (Lehramt an Sonderschulen) als

- P Einführungspraktikum an Sonderschulen oder Sozialpraktikum (1. Praktikumsabschnitt) i.d.R. nach dem 1. Sem., als Sozialpraktikum in einer sozialpädagogischen Einrichtung, 4-wöchig;
- P Fachpraktikum (2. Praktikumsabschnitt) mit wählbarem Stufen-  
schwerpunkt i.d.R. nach dem 3. Sem. im Wahlfach, 5-wöchig;
- P Hauptpraktikum an Sonderschulen (3. Praktikumsabschnitt) i.d.R. nach dem 5. Sem., 4-wöchig.

---

\* Die Zahl in Klammern gilt für Studierende, die ihr Studium zu einem Sommersemester begonnen haben.

\*\*

Das grundwissenschaftliche Praktikum kann unter

- erziehungswissenschaftlichem Aspekt
- gesellschaftswissenschaftlichem Aspekt
- psychologischem Aspekt

durchgeführt werden.  
(Siehe dazu auch das Veranstaltungsangebot der Fachbereiche 03/04 und 06.)

### 1.2. Vorbereitende und nachbereitende Veranstaltungen

Alle Praktika an Schulen sind in Verbindung mit einer vorbereitenden und einer auswertenden Veranstaltung durchzuführen. Die vorbereitende Veranstaltung wird in dem den Blockpraktika vorangehenden Semester durchgeführt, die auswertende Veranstaltung soll entweder in einer Blockveranstaltung (Wochenendseminar oder Ähnliches) oder in einer nachbereitenden Veranstaltung in dem den Blockpraktika anschließenden Semester durchgeführt werden.

Vorbereitende und nachbereitende Veranstaltung sind für alle Praktikanten obligatorisch. Siehe dazu auch das Veranstaltungsangebot der Fachbereiche, insbesondere

- Institute "Didaktik" in den Fachbereichen entsprechend den als Studienfach gewählten Unterrichtsfächern bezüglich der Fachpraktika
- Institut für Bildungsforschung und Pädagogik des Auslands im Fachbereich 04 bezüglich des grundschuldidaktischen Praktikums
- Institut für Heil- und Sonderpädagogik im Fachbereich 04 bezüglich des Einführungs- und Hauptpraktikums an Sonderschulen.

### 1.3. Wichtiger Hinweise:

Die Praktika werden im Regelfall beginnend mit einem Wintersemester durchgeführt. Praktika, die mit einem Sommersemester beginnen, sind Sonderfällen (Studienwechsler etc.) vorbehalten. Aus diesem Grunde sollen auch Studierende, die ihr Studium zu einem Sommersemester begonnen haben, sich für das Praktikum beginnend zu einem Wintersemester anmelden, von dieser Regelung ausgenommen sind Studierende des Faches Sport, die ihr Praktikum wegen der obligatorischen Skikurse möglichst zum jeweiligen Sommersemester absolvieren sollen. Die Anmeldungen finden jeweils zu Beginn des vorangehenden Semesters statt; für das Regelpraktikum beginnend mit einem Wintersemester also bereits im vorangehenden Sommersemester. (Siehe auch hierzu besonderen Aushang am Schwarzen Brett des Referats Berufs- und Schulpraxis, Karl-Glöckner-Str. 21/A, Raum 037.)

### 1.4. Meldefristen

Die Anmeldungen zu den Praktika WS 1987/88 finden im SS 1987 in der Zeit vom 13.4. - 24.4.1987 im Philosophikum II, Karl-Glöckner-Straße 21, Haus A, Raum 037 statt.

Die Anmeldung zum Schulpraktikum gilt gleichzeitig als Anmeldung zur vorbereitenden Veranstaltung. Während der Anmeldefrist ist das Sekretariat von 9 - 13 Uhr geöffnet, in der übrigen Zeit jeweils von 9 - 12 Uhr.

### 1.5. Sprechzeiten

Die Sprechzeiten des Referats sind für das WS 87/88 wie folgt festgelegt:

Prof. Dr. H. Schramm	nach Vereinbarung
A. Zöllner	dienstags 13 - 14 Uhr
	freitags 11 - 12 Uhr
Sekretariat	montags bis freitags 9 - 12 Uhr

in Haus A, Raum 036, 037, 038.

2. Für alle Lehramtsstudenten, die Sprecherziehung nicht in ihrem obligatorischen Ausbildungscurriculum haben, wird wieder auf freiwilliger Basis eine Veranstaltung

### GRUNDLAGEN DER SPRECHERZIEHUNG

angeboten.

Zweck und Inhalt der Veranstaltung ist die Vermittlung der Grundlagen des Sprechens (Atmung, Laut- und Stimmbildung); weitere Schwerpunkte sind sprecherische Ausdrucksmittel, Sprechsituation

und Sprechen.

Außerdem soll der zukünftige Lehrer dafür sensibilisiert werden, Fehlformen des Sprechens zu erkennen.

Die Übungen dienen einmal der Überprüfung und Verbesserung des eigenen Sprachverhaltens (Sprechtraining, Abbau von Sprechangst etc.)

zum anderen der Einübung in die Rhetorische Kommunikation (Redevorbereitung, Kurzstatements etc.)

V/O

Bialke

Montag, 16 Uhr  
Philosophikum 1  
Haus B, Raum 154

EINFÜHRUNGSVERANSTALTUNG

6.4.1987

Montag, 16 Uhr

# Zentrum für kontinentale Agrar- und Wirtschaftsforschung

## I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung,  
 WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

## II Ggf. Studienphasen/Semester:

GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium

## III Veranstaltung

## IV Name des/der Lehrenden

## V Veranstaltungsort und -zeit:

RI = Zentrum für kontinentale Agrar- und Wirtschaftsforschung,  
 Otto-Behaghel-Straße 10/D

RII = Großer Hörsaal, Ludwigstraße 23

## VI Vorlesungsbeginn

### Fachgebiet Bodenkunde und Bodenerhaltung

P	HS	Bodenerosion und Bodenerhaltung (Vorlesung)	Breburda	Mi 11-12, 1 st. R II	8.4.
WV	HS	Produktionskapazität der Böden Eurasiens und Nordamerikas (Vorlesung)	Breburda	n. Vereinbarung, 2 st. s. Aushang	
WP	HS	Quartärgeologische Grundlagen der Bodenkartierung (Vorlesung)	Breburda	Fr 10-11, 1 st. R s. Aushang	10.4.

### Fachgebiet Geschichte und Sprachen

WP	GS	Siedlungsgeschichte Westrußlands im Mittelalter (Proseminar)	Ludwig	Do 14-16, 2 st. R I 507	2.4.
WP	GS/ HS	Ostmittel- und Osteuropa im 15. und 16. Jh. (Vorlesung)	Dralle	Mo 9-11, 2 st. R I 314/315	6.4.
WP	HS	Deutsch-russische Beziehungen von der Reichsgründung bis zum Ersten Welt- krieg (Hauptseminar)	N.N.	Mo 18-20, 2 st. R I 507	6.4.
WV	GS/ HS	Die Christianisierung der Slaven (Übung)	Lübke	Mo 14-16, 2 st. R I 507	6.4.
WP	GS/ HS	Grundzüge der geschichtlichen Entwick- lung Osteuropas seit dem Zweiten Weltkrieg (Vorlesung)	N.N.	Di 9-11, 2 st. R I 314/315	7.4.
WP	GS	Die Habsburger Monarchie (Grundseminar)	Göckenjan	Di 15-18, 3 st. R I 314/315	7.4.
WV	GS/ HS	Vom Großfürstentum zum Zarenreich: Das Moskauer Reich im 15. und 16. Jahrhundert (Übung)	N.N.	Di 16-18, 2 st. R I 507	7.4.

Für Hörer aller agrarwissenschaftlichen  
Fachrichtungen

Die Landwirtschaft der Sowjetunion, II  
(Seminar)

Hochschul-  
lehrer und  
wiss. Mitar-  
beiter des  
Zentrums

Di 18-20, 2 st.  
R I 315

7.4.

Für Hörer aller Fachbereiche

Ungarn nach den Reformen (Seminar)

Hochschul-  
lehrer und  
wiss. Mitar-  
beiter des  
Zentrums

Mo 18-20, 2 st.  
R I 315

6.4.

Z

# Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft

Ein ausführliches kommentiertes Vorlesungsverzeichnis ist im Zentrum für Philosophie,  
Philosophikum I, Haus C 1, 2. Stock, erhältlich.

## I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

## II Studienphase:

GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium, AS = Aufbaustudium

## III Veranstaltungen

### IV Name des Lehrenden

### V Veranstaltungsorte und -zeit:

R I: Philosophikum I, Otto-Behaghel-Strabe 10, Haus A, EG, Hörsaal 1  
 R II: Philosophikum I, Otto-Behaghel-Strabe 10, Haus A, EG, Hörsaal 3  
 R III: Philosophikum I, Otto-Behaghel-Strabe 10, Haus A, EG, Hörsaal 5  
 R IV: Philosophikum I, Otto-Behaghel-Strabe 10, Haus C 1, EG, Raum 3  
 R V: Philosophikum I, Otto-Behaghel-Strabe 10, Haus C 1, 2. OG, Raum 210  
 R VI: Philosophikum I, Otto-Behaghel-Strabe 10, Haus C 2, EG, Raum 27  
 R VII: Philosophikum I, Otto-Behaghel-Strabe 10, Haus C 2, EG, Raum 29  
 R VIII: Philosophikum I, Otto-Behaghel-Strabe 10, Haus E, Raum 6

### VI Vorlesungsbeginn

GS/ HS	Einmalige Informationsveranstaltung: Philosophie im SS 1987	Die Hochschul- lehrer und Lehr- beauftragten des Zentrums	Mi 18-20 R I: A/1	1.4.87
-----------	--	--	----------------------	--------

## VORLESUNGEN:

WP	GS/ HS	Theoretische Philosophie II: Naturphilosophische Probleme im 20. Jahrhundert	Kanitscheider	Di 12-14, 2 st. R VIII: E/6	7.4.87
WV	GS/ HS	Seminar zur Vorlesung	Kanitscheider	Di 13.45-14.30, 1 st. R IV: C 1/3	7.4.87
WP	GS/ HS	Geschichte der Philosophie (Neuzeit): Philosophische Hermeneutik	Marquard	Do 14.30-16, 2 st. R II: A/3	2.4.87
WP	GS/ HS	Spezielle Philosophie: Religionsphilosophie	Meinhardt	Mi 18-19.30, 2 st. R II: A/3	8.4.87
WV	GS/ HS	Seminar zur Vorlesung	Meinhardt	Mi 19.30-20.15, 1 st. R VII: C 2/29	8.4.87
WP	GS/ HS	Theoretische Philosophie: Wie heißt diese Vorlesung? Paradoxien und Antinomien in Logik und Mathematik, in Logik und Alltag	Vollmer	Mi 13-15, 2 st. R III: A/5	1.4.87

## SEMINARE:

WP	GS/ HS	Praktische Philosophie: Wissen und Gewissen - Die Verantwortung des Wissenschaftlers	Bartels	Mo 14-16, 2 st. R IV: C 1/3	6.4.87
WP	GS/ HS	Spezielle Philosophie: Probleme der modernen Sprachphilosophie	Franzen	Di 16-18, 2 st. R IV: C 1/3	7.4.87
WP	GS/ HS	Theoretische Philosophie I: Einführung in die Erkenntnistheorie an Hand einer Analyse ihrer Grund- positionen	Kanitscheider	Mi 10-12, 2 st. R IV: C 1/3	8.4.87

WP	GS/ HS	Praktische Philosophie (Ethik): Texte zur Ethik: Aristoteles und Kant	Marquard	Do 16-18, 2 st. R IV: C 1/3	2.4.87
WP	GS/ HS	Philosophiegeschichte (Antike), zu- gleich: Spezielle Philosophie (Sprach- philosophie): Augustinus: De magistro (Der Lehrer)	Mayer, Meinhardt	Fr 9.30-11, 2 st. R IV: C 1/3	10.4.87
WP	GS/ HS	Spezielle Philosophie (Ksthetik): I. Kant: Kritik der Urteilskraft	Probst	Di 18-20, 2 st. R II: A/3	7.4.87
WP	GS/ HS	Theoretische Philosophie: Wie heißt diese Übung?	Vollmer	Mi 15-16, 1 st. R III: A/5	1.4.87
WP	GS/ HS	Theoretische Philosophie I: L' homme machine. Ist Biologie auf Physik reduzierbar?	Vollmer	Do 8.45-11, 3 st. R VI: C 2/27	2.4.87

#### O B E R S E M I N A R E :

	HS/ AS	Philosophisches Kolloquium	Kanitscheider, Marquard, Meinhardt, Vollmer	Mi 20-22, 2 st. R V: C 1/210	Siehe Aushang!
WV	GS/ HS	Teleologie, Funktionalismus und Selbstorganisation	Kanitscheider	Mo 18-20, 2 st., 14tg. R V: C 1/210	13.4.87
WV	GS/ HS	Probleme der philosophischen und psychiatrischen Anthropologie II	Marquard, Schumacher	Fr 14-16, 2 st., 14tg. Am Steg 22	24.4.87
WV	GS/ HS	Meister Eckhart	Meinhardt	Fr 11 nach Vereinb. R IV: C 1/3	3.4.87
WV	GS/ HS	Vorträge des Zentrums für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft	Die Hochschul- lehrer und Lehr- beauftragten des Zentrums	Siehe Plakate!	
WV	GS/ HS	Anleitung zu philosophischer Lektüre (individuelle Beratung)	Kanitscheider	Di 16-17, 1 st. Raum 212	7.4.87
			Marquard	Mi 11.30-12.15, 1 st. Raum 209	8.4.87
			Meinhardt	Do 9-10, 1 st. Raum 231	2.4.87
			Vollmer	Mi 16-17, 1 st. Raum 208	1.4.87

# **Veröffentlichungen zum 375-jährigen Bestehen der Universität Gießen im Jahre 1982**

Historische Kommission für Hessen in Verbindung mit der  
Justus-Liebig-Universität Gießen

## **Academia Gissensis.**

Beiträge zur älteren Gießener Universitätsgeschichte.  
(Herausgegeben von P. Moraw und V. Press, Marburg 1982)

448 Seiten mit 1 Karte und 3 Tabellen

gebunden (ISBN 3 7708 0733 2) **DM 80,—**

broschiert (ISBN 3 7708 0734 0) **DM 74,—**

(Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen  
Band 45)

---

## **Gießener Gelehrte in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.**

(Herausgegeben von H. G. Gundel, P. Moraw und V. Press)  
2 Teile. Marburg 1982.

1. Teil: 76 und 512 Seiten, 58 Abbildungen,

2. Teil: 72 und 596 Seiten, 57 Abbildungen.

(beide Teile werden nur zusammen abgegeben.)

gebunden (ISBN 3 7708 0723 5) **DM 160,—**

broschiert (ISBN 3 7708 0724 3) **DM 152,—**

(Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen  
Band 35,2)

---

## **Statuta Academiae Marpurgensis deinde Gissensis de anno 1629.** Die Statuten der Hess.-Darmstädt. Landesuniversität. Marburg 1629-1650 / Gießen 1650-1879

(Herausgegeben von H. G. Gundel, Marburg 1982)

360 Seiten und 16 Abbildungen auf 8 Tafeln.

gebunden (ISBN 3 7708 0725 1) **DM 90,—**

broschiert (ISBN 3 7708 0726 x) **DM 85,—**

(Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen  
Band 44)

— *Erhältlich in allen Buchhandlungen.* —

# ichtig für 25-jährige:

# Start zum Alleinflug.

Mit 25 Jahren ist für Sie der kostenlose Mitflug in der Krankenkasse der Eltern leider beendet. Mit einer Ausnahme: Wenn Sie Grundwehr- oder Zivildienst geleistet haben, verschiebt sich die Altersgrenze entsprechend.

Danach müssen Sie Mitglied in einer Krankenkasse sein. Bei der Immatrikulation oder Rückmeldung fordert die Hochschule die Mitgliedsbescheinigung Ihrer eigenen Krankenkasse.

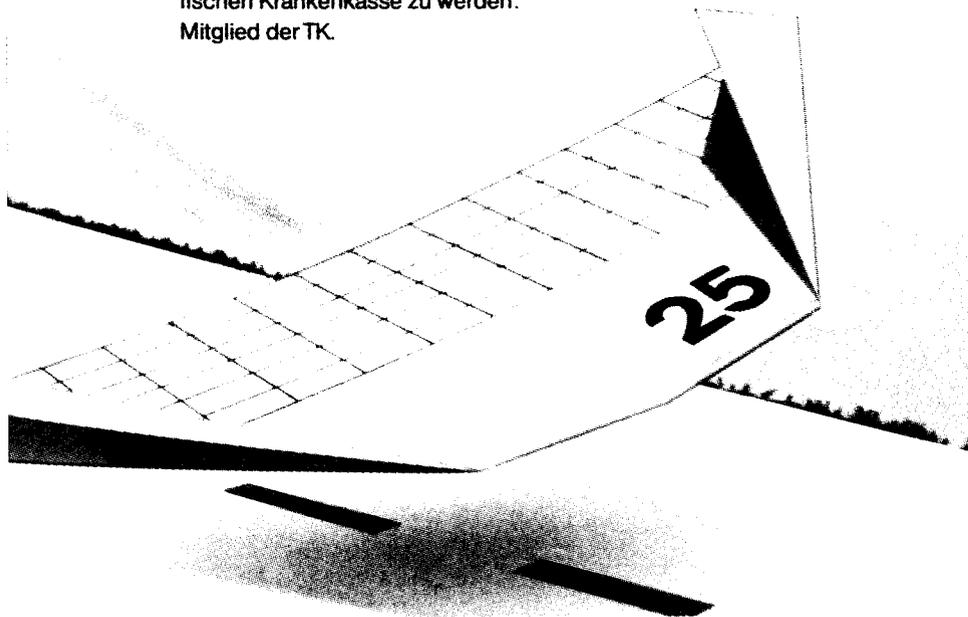
Als Student einer technischen Fachrichtung haben Sie die Chance, Mitglied der größten berufsspezifischen Krankenkasse zu werden: Mitglied der TK.

Alles Wissenswerte lesen Sie in unserer Informationsbroschüre „Follow me“. Zusammen mit dieser Broschüre geben wir Ihnen gleich unseren aktuellen „Unitimer“ mit, eine 64-Seiten-Broschüre mit praktischen Informationen, Kalendarium und viel Platz für Ihre eigenen Notizen.

Wir beraten Sie gern und freuen uns auf Ihren Besuch.  
Mo-Mi 9.00-15.00 Uhr,  
Do 9.00-17.00 Uhr, Fr 9.00-13.00 Uhr

**TECHNIKER-KRANKENKASSE**  
6300 Gießen 1, Bahnhofstraße 52, III.  
(Eingang Westanlage)  
Tel. u. ☉ (06 41) 7 10 28 + 7 50 46

**TK**  
**konstruktiv und sicher**



**TECHNIKER-  
KRANKENKASSE**



**Ersatzkasse für die  
technischen Berufe**



Ferber'sche  
Universitäts-Buchhandlung

***Ihr Partner  
für Wissenschaft und Praxis***



Empore	Kunst Antiquitäten Klassiker Romane Galerie Kalender Musik Geschichte Politik Archäologie Biographie Alternative Lebenshilfe
Erdgeschoß	Taschenbücher Kinder- u. Jugendbuch Hauptkasse Abhoffach
Untergeschoß	Hobby Motor- u. Wassersport Basteln Eisenbahn Kochen Foto Garten Natur Jagd Tiere Sport Reiseführer Landkarten Hessenecke

**6300 Gießen · Seltersweg 83  
Telefon (06 41) 1 20 01**